Vesperbuch

für das

katholische Pfarrkind,

in

lateinischer und deutscher Sprache

von

G. M. Pachtler,

Priester der Diöcese Rottenburg.



Mit Approbationen der Hochwürdigsten Bischöfe von Rottenburg und Mainz.

Mainz,

Druck und Verlag von Florian Kupferberg.

1854.

Vesperbuch

für das

katholische Pfarrkind,

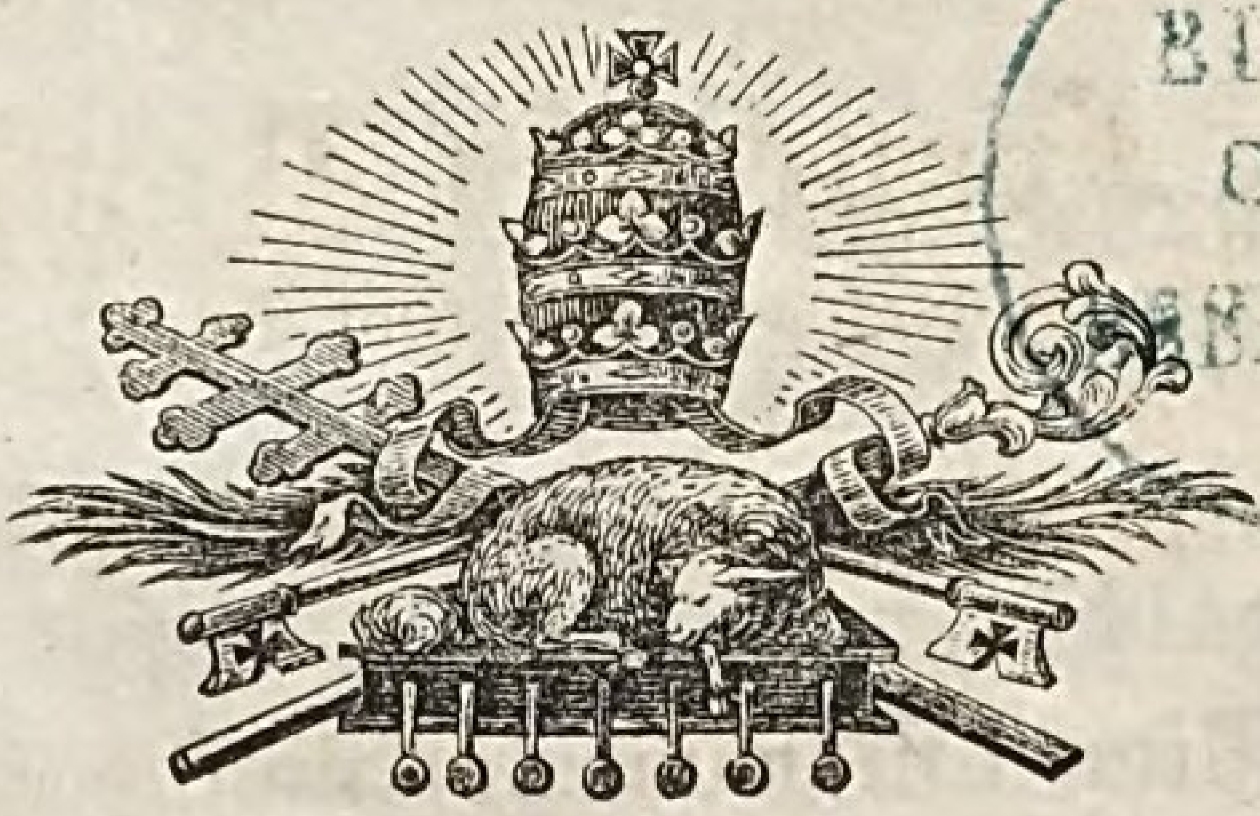
in

lateinischer und deutscher Sprache

von

G. M. Pachtler,

Priester der Diöcese Rottenburg.



Mit Approbationen der Hochwürdigsten Bischöfe von Rottenburg und Mainz.

Mainz,

Druck und Verlag von Florian Kupferberg.

1854.

Lieber Leser!

Wie du wohl weißt, besteht die Vesper aus mehreren Theilen, welche du in diesem Vesperbuche von Seite 1—16 verzeichnet findest. Den Hauptteil jedoch machen stets die fünf Psalmen aus. Vor und nach jedem Psalm wird eine Antiphon gesungen oder gebetet. Diese Antiphon wird vor und nach dem Psalm ganz gebetet, wenn das einschlägige Fest den Rang eines duplex, d. h. eines Doppelfestes, hat. Ist dagegen das Fest des Tages ein semiduplex, d. h. ein halbes Doppelfest, oder ein simplex, d. h. ein einfaches Fest, so wird vor dem Psalm nicht die ganze Antiphon, sondern nur die ersten zwei oder drei Worte der Antiphon genommen, am Schlusse des Psalm's aber wird stets die Antiphon ganz gebetet, beziehungsweise gesungen.

Die Vesper des Tages aufzuschlagen, ist durchaus nicht schwer. Wir wollen den Fall setzen, es sei der siebente Sonntag nach Pfingsten, und es falle gerade kein Heiligenfest mit dem Range eines duplex ein, so findest du den genannten Sonntag auf S. 117. Daselbst ist aber nur die Antiphon zum Magnificat und die Oration verzeichn
Du merkst nun alsbald, daß du die gewö

Sonntagsvesper von Seite 1 an nehmen müssest; die Antiphon zum Magnificat aber und die Oration vom siebenten Sonntag nach Pfingsten schaltest du am gehörigen Orte ein.

Aber nicht immer ist an Sonntagen die Vesper gerade vom Sonntage. Da nämlich der gewöhnliche Sonntag im Jahre den Rang eines semiduplex hat, so wird er verdrängt, sobald ein Fest vom Range eines *duplex* einfällt. Gesetzt den Fall, es sei der siebente Sonntag nach Pfingsten gerade am 23. Juli, so ist die Vesper vom hl. Apollinaris, Bischof und Martyrer; weil dieser Heiligentag auf den 23. Juli fällt und den Rang eines duplex hat. Wie man nun die Vesper an Heiligentagen aufzuschlagen hat, und wie man den ausfallenden Sonntag commemorirt, d. h. erwähnt, findest du weitläufig auf Seite 187 und 188 auseinandergesetzt.

Die übrigen Regeln, man nennt sie in der Kirchensprache „Rubriken," hat der Verfasser nach und nach im Verlaufe des Buches angeführt, damit du nicht auf einmal zuviel zusammengestellt findest und so verwirrt werdest. Im Uebrigen wünscht dir derselbe, daß du in diesem Buche viele Erbauung und Bestärkung im christlichen Geiste findest.

Inhalt

des

Vesperbuchs für das katholische Pfarrkind.

Vespern während des christlichen Kirchenjahrs.

Seite

Die einzelen Heiligenfeste

des Kirchenjahrs.

Mai.

Juni.

September.

Oktober.

November.

Anhang.

Die gewöhnliche Sonntagsvesper.

Zuerst wird in der Stille gebetet:

Pater noster, qui es in coelis: sanctificetur nomen tuum; adveniat regnum tuum; fiat voluntas tua, sicut in coelo et in terra. Panem nostrum quotidianum da nobis hodie: et dimitte nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris; et ne nos inducas in tationem, sed libera nos a malo. Amen.

Vater unser, der du bist in dem Himmel: geheiligt werde dein Name; zukomme uns dein Reich; dein Wille geschehe, wie im Himmel, also auch auf Erden. Unser tägliches Brod gib uns heute und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern; und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Uebel. Amen.

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum, benedicta tu in mulieribus: et benedictus fructus ventris tui *Jesus*. Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis peccatoribus nunc et in hora mortis nostra. Amen.

Gegrüßet seist du Maria, du bist voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Weibern: und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitt für uns arme Sünder jetzt und in der Stunde unsers Absterbens. Amen.

Hierauf stimmt der Priester, indem er sich mit dem Kreuze bezeichnet, an:

V. Deus, † in adjutorium meum intende.

R. Domine, ad adjuvandum me festina.

V. O Gott †, merk auf meine Hilfe.

R. O Herr, eile mir zu helfen.

Gloria Patri et Filio * et Spiritui sancto.

Sicut erat in principio et nunc et semper * et in saecula saeculorum. Amen. Alleluja.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem hl. Geiste:

Wie er im Anfang war und jetzt und immer * und in ewigen Zeiten. Amen. Alleluja.

In der Zeit von Septuages bis Ostern spricht man: „Laus tibi Domine, Rex aeternae gloriae, d. h. Lob sei dir, o Herr, du König der ewigen Herrlichkeit," statt des Alleluja.

Antiphon. Dixit Dominus.

Antiphon. Es sprach der Herr (zu meinem Herrn: „Setze dich &c.").

I. Dixit Dominus. Ps. 109.

Dixit Dominus Domino meo: * Sede a dextris meis.

Donec ponam inimicos tuos * scabellum pedum tuorum.

Virgam virtutis tuae emittet Dominus ex Sion: * dominare in medio inimicorum tuorum.

Tecum principium in die virtutis tuae in splendoribus Sanctorum: * ex utero ante luciferum genui te.

Juravit Dominus, et non poenitebit eum: * Tu es Sacerdos in aeternum secundum ordinem Melchisedech.

Dominus a dextris tuis * confregit in die irae suae reges.

Es sprach der Herr zu meinem Herrn: * „Setze dich zu meiner Rechten."

„Bis ich deine Feinde * zum Schemel deiner Füße lege."

Den Scepter deiner Macht wird der Herr ausgehen lassen aus Sion: * Herrsche inmitten deiner Feinde!

Bei dir ist die Herrschaft am Tage deiner Kraft im Glanze der Heiligen: * Aus dem Innern erzeugt' ich dich vor dem Morgensterne.

Der Herr hat geschworen, und es wird ihn nicht gereuen: * „Du bist der Priester ewiglich nach der Ordnung Melchisedech's."

Der Herr zu deiner Rechten * wird Könige zerschmettern am Tage seines Zornes.

Judicabit in nationibus, implebit ruinas: * conquassabit capita in terra multorum.

Er wird richten die Völker, große Niederlage anrichten, * zerschmettern die Häupter in vielen Landen.

De torrente in via bibet: * propterea exaltabit caput.

Aus dem Bache am Wege wird er trinken: * darum wird er emporheben das Haupt.

Gloria Patri ...

Ehre sei dem V...

Antiph. Dixit Dominus Domino meo: Sede a dextris meis.

Antiph. Es sprach der Herr zu meinem Herrn: „Setze dich zu meiner Rechten."

Antiph. Fidelia.

Antiph. Getreu sind (alle seine Gebote).

II. Confitebor tibi, Domine. Ps. 110.

Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo: * in consilio justorum et congregatione.

Ich will dich loben, Herr, von meinem ganzen Herzen, * im Rathe und der Versammlung der Gerechten.

Magna opera Domini, * exquisita in omnes voluntates ejus.

Groß sind die Werke des Herrn, * ausgesucht nach allem seinem Wohlgefallen.

Confessio et magnificentia opus ejus: * et justitia ejus manet in saeculum saeculi.

Löblich und herrlich ist sein Werk, * und seine Gerechtigkeit bleibet in Ewigkeit.

Memoriam fecit mirabilium suorum misericors et miserator Dominus: * escam dedit timentibus se.

Ein Gedächtniß stiftete er in seinen Wundern, der gnädige und barmherzige Herr: * Speise gab er Denen, die ihn fürchteten.

Memor erit in saeculum testamenti sui, * virtutem operum suorum annuntiabit populo suo.

Er ist eingedenk ewiglich seines Bundes, * hat verkündet seinem Volke die Kraft seiner Werke.

Ut det illis haereditatem gentium: * opera manuum ejus veritas et judicium.

Daß er ihnen gegeben das Erbe der Heiden: * die Werke seiner Hände sind Wahrheit und Recht.

Fidelia omnia mandata ejus, confirmata in saeculum saeculi: * facta in veritate et aequitate.

Getreu sind alle seine Gebote, bestätigt auf immer und ewig, * gemacht in Wahrheit und Gerechtigkeit.

Redemptionem misit populo suo: * mandavit in aeternum testamentum suum.

Erlösung sandte er seinem Volke, * beschloß auf ewig seinen Bund.

Sanctum et terribile nomen ejus: * initium sapientiae timor Domini.

Heilig und schrecklich ist sein Name: * die Furcht des Herrn ist der Anfang der Weisheit.

Intellectus bonus omnibus facientibus eum: * laudatio ejus manet in saeculum saeculi.

Guten Verstand haben Alle, die darnach thun: * sein Lob bleibet immer und ewig.

Gloria Patri...

Ehre sei dem V...

Antiph. Fidelia omnia mandata ejus, confirmata in saeculum saeculi.

Antiph. Getreu sind alle seine Gebote, bestätigt auf immer und ewig.

Antiph. In mandatis.

Antiph. Er wird große Lust haben (an Gottes Geboten).

III. Beatus vir, qui timet. Ps. 111.

Beatus vir, qui timet Dominum: * in mandatis ejus volet nimis.

Glückselig der Mann, der den Herrn fürchtet: * er wird große Lust haben an seinen Geboten.

Potens in terra erit semen ejus: * generatio rectorum benedicetur.

Mächtig auf Erden wird sein Samen sein: * der Frommen Geschlecht wird gesegnet.

Gloria et divitiae in domo ejus: * et justitia ejus manet in saeculum saeculi.

Exortum est in tenebris lumen rectis: * misericors et miserator et justus.

Jucundus homo, qui miseretur et commodat, disponet sermones suos in judicio: * quia in aeternum non commovebitur.

In memoria aeterna erit justus: * ab auditione mala non timebit.

Paratum cor ejus sperare in Domino, confirmatum est cor ejus: * non commovebitur, donec despiciat inimicos suos.

Dispersit, dedit pauperibus, justitia ejus manet in saeculum saeculi: * cornu ejus exaltabitur in gloria.

Peccator videbit et irascetur, dentibus suis fremet et tabescet, * desiderium peccatorum peribit.

Gloria Patri ...

Antiph. In mandatis ejus cupit nimis.

Antiph. Sit nomen Domini.

Ehre und Reichthum wird in seinem Hause sein, * und seine Gerechtigkeit wird ewiglich bleiben.

Den Frommen geht ein Licht auf in der Finsterniß: * der Gnädige und Barmherzige und Gerechte.

Glückselig der Mann, der Mitleiden hat und leihet: er wird schlichten seine Sachen im Gerichte: * denn ewiglich wird er nicht wanken.

In ewigem Gedächtnisse wird der Gerechte sein, * sich nicht fürchten vor bösem Gerüchte.

Sein Herz ist gefaßt und hoffet auf den Herrn, sein Herz steht fest: * er wanket nicht, bis er wegschauen kann über seine Feinde.

Er streuet aus, gibt den Armen: seine Gerechtigkeit bleibt ewig, * sein Horn wird erhöhet in Ehren.

Der Sünder wird es sehen und zürnen, wird knirschen mit den Zähnen und vergehen: * die Wünsche der Sünder sind verloren!

Ehre sei dem V. . .

Antiph. Er (der Gerechte) wird große Lust haben an Gottes Geboten.

Antiph. Der Namen des Herrn sei gebenedeit.

IV. Laudate, pueri, Dominum. Ps. 112.

Laudate, pueri, Dominum: * laudate nomen Domini.

Sit nomen Domini benedictum: * ex hoc nunc et usque in saeculum.

A solis ortu usque ad occasum * laudabile nomen Domini.

Excelsus super omnes gentes Dominus, * et super coelos gloria ejus.

Quis sicut Dominus Deus noster, qui in altis habitat * et humilia respicit in coelo et in terra?

Suscitans a terra inopem: * et de stercore erigens pauperem;

Ut collocet eum cum principibus, * cum principibus populi sui.

Qui habitare facit sterilem in domo, * matrem filiorum laetantem.

Gloria Patri...

Antiph. Sit nomen Domini benedictum in saecula.

Antiph. Nos, qui vivimus.

Lobet den Herrn, ihr Diener, * lobet den Namen des Herrn!

Der Name des Herrn sei gebenedeit, * von nun an bis in Ewigkeit.

Vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang * sei gelobet der Name des Herrn.

Hoch über alle Völker ist der Herr, * und über die Himmel seine Herrlichkeit.

Wer ist wie der Herr, unser Gott? der in der Höhe wohnet, * der auf das Niedrige schauet im Himmel und auf Erden?

Der den Geringen aufrichtet aus dem Staube * und aus dem Kothe erhöhet den Armen;

Daß er ihn setze neben die Fürsten, * neben die Fürsten seines Volkes.

Der die Unfruchtbare wohnen läßt im Hause, * als fröhliche Mutter von Kindern.

Ehre sei dem V...

Antiph. Der Name des Herrn sei gebenedeit in Ewigkeit.

Antiph. Wir, die leben (werden preisen den Herrn).

V. In exitu Israël de Aegypto. Ps. 113.

In exitu Israël de Aegypto, * domus Jacob de populo barbaro:

Facta est Judaea sanctificatio ejus, * Israël potestas ejus.

Mare vidit et fugit: * Jordanis conversus est retrorsum.

Montes exultaverunt ut arietes, * et colles sicut agni ovium.

Quid est tibi mare, quod fugisti: * et tu Jordanis, quia conversus es retrorsum?

Montes, exultastis sicut arietes: * et colles sicut agni ovium.

A facie Domini mota est terra, * a facie Dei Jacob.

Qui convertit petram in stagna aquarum * et rupem in fontes aquarum.

Non nobis, Domine, non nobis: * sed nomini tuo da gloriam.

Super misericordia tua et veritate tua: * nequando dicant gentes: Ubi est Deus eorum?

Deus autem noster in coelo: * omnia, quaecunque voluit, fecit.

Simulacra gentium ar-

Als Israel aus Aegypten zog, * Jakobs Geschlecht aus fremdem Volk:

Da ward Juda sein Heiligthum, * Israel seine Herrschaft.

Das Meer sah es und floh: * der Jordan wandte sich zurück.

Die Berge hüpften wie Widder, * und die Hügel wie junge Lämmer.

Was ist dir, Meer, daß du fliehest; * und dir, Jordan, daß du dich zurückwendest?

(Euch), ihr Berge, die ihr hüpfet wie Widder, * und ihr Hügel wie junge Lämmer?

Vor dem Antlitze des Herrn erbebte die Erde, * vor dem Antlitze des Gottes Jakobs.

Der die Felsen verwandelt in Wasserseen, * und die Steine in Wasserbrunnen.

Nicht uns, Herr, nicht uns, * sondern deinem Namen gib die Ehre.

Um deiner Barmherzigkeit und deiner Wahrheit willen, * damit nicht die Völker sagen: „Wo ist ihr Gott?"

Denn unser Gott ist im Himmel: * er thut Alles, was er will.

Die Götzen der Heiden sind

gentum et aurum, * opera manuum hominum.

Os habent et non loquentur: * oculos habent et non videbunt.

Aures habent et non audient: * nares habent et non odorabunt.

Manus habent et non palpabunt; pedes habent et non ambulabunt:* non clamabunt in gutture suo.

Similes illis fiant qui faciunt ea: * et omnes, qui confidunt in eis.

Domus Israël speravit in Domino: * adjutor eorum et protector eorum est.

Domus Aaron speravit in Domino: * adjutor eorum et protector eorum est.

Qui timent Dominum speraverunt in Domino: * adjutor eorum et protector eorum est.

Dominus memor fuit nostri: * et benedixit nobis.

Benedixit domui Israël: * benedixit domui Aaron.

Benedixit omnibus, qui tement Dominum, * pusillis cum majoribus.

Adjiciat Dominus super vos, * super vos et super filios vestros.

Silber und Gold, * Werke von Menschenhänden.

Einen Mund haben sie und reden nicht: * Augen haben sie und sehen nicht.

Ohren haben sie und hören nicht: * eine Nase haben sie und riechen nicht.

Hände haben sie und tasten nicht: Füße haben sie und gehen nicht, * geben keinen Laut durch ihren Hals.

Es werden ihnen gleich, die sie machen, * und Alle, die auf sie vertrauen.

Das Haus Israel hoffet auf den Herrn: * er ist ihr Helfer und ihr Beschützer.

Das Haus Aarons hoffet auf den Herrn: * er ist ihr Helfer und ihr Beschützer.

Die den Herrn fürchten, hoffen auf den Herrn: * er ist ihr Helfer und ihr Beschützer.

Der Herr denket an uns: * und segnet uns!

Er segnet das Haus Israels, * er segnet das Haus Aarons.

Er segnet Alle, die den Herrn fürchten, * Kleine und Große.

Der Herr wird euch noch mehr segnen, * euch und eure Kinder.

Benedicti vos a Domino, * qui fecit coelum et terram.

Coelum coeli Domino: * terram autem dedit filiis hominum.

Non mortui laudabunt te Domine, * neque omnes, qui descendunt in infernum.

Sed nos, qui vivimus, benedicimus Domino, * ex hoc nunc et usque in saeculum.

Gloria Patri...

Antiph. Nos, qui vivimus, benedicimus Domino.

Gesegnet seid ihr von dem Herrn, * der Himmel und Erde gemacht hat.

Der Himmel des Himmels ist des Herrn: * aber die Erde hat er den Menschenkindern gegeben.

Nicht die Todten werden dich loben, o Herr, * noch Alle, die hinunterfahren zur Unterwelt.

Aber wir, die leben, werden preisen den Herrn, * von nun an, bis in Ewigkeit.

Ehre sei dem V...

Antiph. Wir, die leben, werden preisen den Herrn.

Capitulum

II Cor. I, 3. 4.

Benedictus Deus et Pater Domini nostri Jesu Christi, Pater misericordiarum et Deus totius consolationis, qui consolatur nos in omni tribulatione nostra.

R. Deo gratias.

Kapitel, d. h. kurze Lesung.

II Korinth. 1, 3. 4.

Gepriesen sei Gott und der Vater unsers Herrn Jesu Christi, der Vater der Barmherzigkeit und der Gott alles Trostes, der uns tröstet in aller unserer Trübsal.

R. Gott sei Dank!

Hymnus [1].

Lucis creator optime,
Lucem dierum proferens,
Primordiis lucis novae
Mundi parans originem!

Hymnus [1].

Des Lichtes Schöpfer, dessen Ruf
Zuerst das Tageslicht erschuf,
Und der beim Strahl des neuen Lichts
Die Welt hervorrief aus dem Nichts:

1) Die Hymnen des Vesperbuchs sind entnommen aus der Schrift: Die Hymnen der kathol. Kirche, im Versmaße übersetzt von G. M. Pachtler. Mainz 1853.

Qui mane junctum vesperi
Diem vocari praecipis,
Illabitur tetrum chaos,
Audi preces cum fletibus.

Ne mens gravata crimine
Vitae sit exul munere,
Dum nil perenne cogitat
Seseque culpis illigat.

Coeleste pulset ostium,
Vitale tollat praemium:
Vitemus omne noxium,
Purgemus omne pessimum.

Praesta, Pater piissime,
Patrique compar Unice,
Cum Spiritu Paraclito
Regnans per omne saeculum.
Amen.

Den Morgen an den Abend stieß
Und dies uns Tag benennen hieß,
Da fiel die schwarze Chaosnacht,
O hab auf unser Flehen Acht;

Daß nicht das Herz von Schuld beschwert
Der Seligkeit verlustig werd,
Und wenn's auf Ewiges nicht denkt,
Sich tief in Sündenschuld versenkt.

Es klopf am Himmelsthore an,
Den Preis des Lebens zu empfahn:
Was schädlich ist, das laßt uns fliehen,
Und aus dem Sinn die Sünde ziehn.

Verleih uns dies, o Vater mild,
Und du, o Sohn, des Vaters Bild,
Mit dir, o Tröster, heil'ger Geist,
Den ewig alle Schöpfung preist.
Amen. (Ambrosianisch)

Versiculus: Dirigatur, Domine, oratio mea.

Responsorium: Sicut incensum in conspectu tuo.

Versikel. O Herr, laß mein Gebet wie Rauchwerk:

Responsorium. Vor dein Angesicht kommen.

Antiph. zum Magnificat ist in der jedesmaligen besonderen Vesper zu suchen.

Magnificat.

Luc. 1, 46—55.

Magnificat * anima mea Dominum.

Et exultavit spiritus meus * in Deo salutari meo.

Quia respexit humilitatem ancillae suae: * ecce enim, ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

Magnificat.

Luk. 1, 46—55.

Hoch preiset * meine Seele den Herrn.

Und mein Geist frohlokket * in Gott, meinem Heilande.

Denn er hat angesehen die Niedrigkeit seiner Magd; * denn siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Geschlechter.

Quia fecit mihi magna qui potens est: * et sanctum nomen ejus.	Denn Großes hat an mir gethan, der da mächtig ist, * und dessen Name heilig ist.
Et misericordia ejus a progenie in progenies * timentibus eum.	Er ist barmherzig von Geschlecht zu Geschlecht Denen, * die ihn fürchten.
Fecit potentiam in brachio suo: * dispersit superbos mente cordis sui.	Er übet Macht mit seinem Arme, * zerstreut, die da hoffärtig sind in ihres Herzens Sinne.
Deposuit potentes de sede * et exaltavit humiles.	Die Gewaltigen stürzt er vom Throne * und erhöhet die Niedrigen.
Esurientes implevit bonis: * et divites dimisit inanes.	Die Hungrigen erfüllt er mit Gütern, * die Reichen läßt er leer ausgehen.
Suscepit Israël, puerum suum, * recordatus misericordiae suae.	Er nimmt sich Israels an, seines, Knechtes * eingedenk seiner Barmherzigkeit.
Sicut locutus est ad patres nostros: * Abraham et semini ejus in saecula.	Wie er zu unsern Vätern gesprochen hat, * zu Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.
Gloria Patri ...	Ehre sei dem V.

Sodann wird die Antiphon zum Magnificat wiederholt.

V. Dominus vobiscum.	V. Der Herr sei mit euch.
R. Et cum spiritu tuo.	R. Und mit deinem Geiste.
Oremus.	Lasset uns beten.

Nun folgt die Oration — das Kirchengebet des Tages, dann fährt der Priester fort:

V. Dominus vobiscum.	V. Der Herr sei mit euch.
R. Et cum spiritu tuo.	R. Und mit deinem Geiste.
V. Benedicamus Domino.	V. Laßt uns den Herrn preisen.
R. Deo gratias.	R. Gott sei Dank!

V. Fidelium animae per misericordiam Dei requiescant in pace.

R. Amen.

Pater noster secreto.

V. Dominus det nobis suam pacem:

R. Et vitam aeternam. Amen.

V. Die Seelen der Christgläubigen mögen durch Gottes Barmherzigkeit im Frieden ruhen.

R. Amen.

Vater unser (still).

V. Der Herr gebe uns seinen Frieden:

R. Und das ewige Leben. Amen.

Marianische Schlußantiphonen.

a. Vom Vorabende des Dreifaltigkeitsfestes bis zum Samstag vor dem ersten Adventssonntage:

Salve, Regina, mater misericordiae, vita, dulcedo et spes nostra, salve!

Ad te clamamus exules filii Hevae. Ad te suspiramus gementes et flentes in hac lacrymarum valle.

Eja ergo, advocata nostra, illos tuos misericordes oculos ad nos converte. Et Jesum, benedictum fructum ventris tui, nobis post hoc exilium ostende.

O clemens, o pia, o dulcis virgo Maria!

V. Ora pro nobis, sancta Dei genitrix.

Sei gegrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, Süßigkeit, und unsere Hoffnung, sei gegrüßt!

Zu dir schreien wir elende Kinder Eva's. Zu dir seufzen wir schluchzend und weinend in diesem Thal der Zähren.

O so wende denn, du unsre Schutzfrau, jene deine barmherzigen Augen auf uns! Und zeige uns nach diesem Elend Jesum, die gebenedeite Frucht deines Leibes.

O milde, o fromme, o süße Jungfrau Maria!

V. Bitte für uns, o hl. Gottesgebärerin.

R. Ut digni efficimur promissionibus Christi.

R. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Oremus.

Lasset uns beten.

Omnipotens, sempiterne Deus, qui gloriosae virginis matris Mariae corpus et animam, ut dignum Filii tui habitaculum effici mereretur, Spiritu sancto cooperante praeparasti: da, ut cujus commemoratione laetamur, ejus pia intercessione ab instantibus malis et a morte perpetua liberemur: per eundem Christum, Dominum nostrum.

Allmächtiger, ewiger Gott, der du durch Mitwirkung des hl. Geistes den Leib und die Seele der glorreichen Jungfrau und Mutter Maria zu einer würdigen Wohnung deines Sohnes zubereitet hast: gib, daß wir, wie wir freudig ihrer gedenken, so auch durch ihre mütterliche Fürsprache von den bevorstehenden Uebeln und vom ewigen Tode befreit werden: durch denselben Christum, unsern Herrn.

R. Amen.

R. Amen.

V. Divinum auxilium maneat semper nobiscum.

V. Die göttliche Hilfe bleibe mit uns allezeit.

R. Amen.

R. Amen.

b. Von der Samstagsvesper vor dem ersten Adventssonntage bis zum 2. Febr. einschließlich.

Alma Redemtoris mater, quae pervia coeli.
Porta manes et stella maris, succurre cadenti,
Surgere qui curat populo, tu quae genuisti,

Heilige Mutter des Herrn! Du bleibende Pforte des Himmels!
Rettender Stern in dem Meere, errette deine Verehrer,
Die wir in Sünden gefallen und streben, uns wieder zu heben.

Natura mirante, tuum sanctum genitorem,
Virgo prius ac posterius, Gabrielis ab ore
Sumens illud „Ave" peccatorum miserere.

Deinen Erschaffer gebarest du durch ein heiliges Wunder:
Jungfrau vorher und nachher, gegrüßet von Gabriels Munde,
Selig von ihm gepriesen, erbarme dich gnädig der Sünder!

(Hermannus Contractus).

In Adventu: V. Angelus Domini nunciavit Mariae.

R. Et concepit de Spiritu sancto.

Im Advent: V. Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft.

R. Und sie empfing von dem hl. Geiste.

Oremus.

Gratiam tuam, quaesumus, Domine, mentibus nostris infunde: ut, qui Angelo nunciante Christi, Filii tui, incarnationem cognovimus; per Passionem ejus et crucem ad resurrectionis gloriam perducamur: per eundem Chr. D. N.

R. Amen.

Lasset uns beten.

O Herr, wir bitten dich, gieß deine Gnade in unsere Herzen ein: damit wir, die wir Christi, deines Sohnes, Menschwerdung durch die Botschaft des Engels erkannt haben: durch sein Kreuz und Leiden zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen mögen: durch denselben Christum, unsern Herrn.

R. Amen.

A 1. vesperis Nativitatis et deinceps: V. Post partum, virgo, immaculata permansisti.

R. Dei Genitrix, intercede pro nobis.

Von der Vesper am Vorabende vor Weihnachten betet man: V. Auch als du geboren hattest, o Jungfrau, bist du unverletzt geblieben.

R. O Gottesgebärerin, bitte für uns.

Oremus.

Deus, qui salutis aeternae beatae Mariae virginitate foecunda humano generi praemia praestitisti: tribue, quaesumus, ut ipsam pro nobis intercedere sentiamus, per quam meruimus auctorem vitae suscipere, Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum.

R. Amen.

Lasset uns beten.

O Gott, der du den Preis des ewigen Heiles dem menschlichen Geschlechte durch die fruchtbare Jungfrauschaft der seligen Jungfrau Maria gewähret hast: wir bitten dich, verleihe uns, daß wir die Fürbitte Jener an uns erfahren, durch welche wir den Urheber des Lebens erhalten durften, Jesum Chr., deinen Sohn, unseren Herrn.

R. Amen.

c. Von der Complet des 2. Februar einschließlich bis zum Gründonnerstag ausschließlich:

Ave, regina coelorum!
Ave, domina Angelorum!
Salve radix, salve porta,
Ex qua mundo lux est orta.

Himmelskönigin voll Ehre!
Herrscherin der Engelheere!
Ave Wurzel! Ave Thor!
Aus dir ging das Licht hervor.

Gaude, virgo gloriosa,
Super omnes speciosa!
Vale, o valde decora,
Et pro nobis Christum exora.

Freu dich, Jungfrau, reich an Ruhme!
Herrlichste im Heiligthume!
Anmuthreiche! Lebe wohl,
Bitt beim Sohne mildevoll.

V. Dignare me, laudare te, virgo sacrata!

R. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

V. Würdige mich, zu loben dich, o du hl. Jungfrau!

R. Gib mir Kraft wider deine Feinde.

Oremus.

Concede, misericors Deus, fragilitati nostrae praesidium: ut, qui sanc-

Lasset uns beten.

O barmherziger Gott, gewähre Hilfe unserer Gebrechlichkeit: damit wir, die wir

tae Dei genitricis memoriam agimus, intercessionis ejus auxilio a nostris iniquitatibus resurgamus: per eundem Chr. D. nostrum.

R. Amen.

das Andenken der hl. Gottesgebärerin feiern, vermittelst ihrer Fürsprache von unseren Ungerechtigkeiten uns erheben: durch dens. Chr., unsern Herrn.

R. Amen.

d. Von der Complet am Charsamstag bis zur Vesper vor dem Dreifaltigkeitsfeste ausschließlich.

Regina coeli, laetare, Allel.
Quia, quem meruisti portare, Allel.
Resurrexit sicut dixit, Allel.
Ora pro nobis Deum, Allel.

Frohlocke, du Herrin des Himmels, Allel.
Dein Sohn, den einst du getragen, Allel.
Erstand von dem Grab, wie er sagte, Allel.
O bitte für uns bei dem Vater! Allel.

V. Gaude et laetare, virgo Maria, Allel.
R. Quia surrexit Dominus vere, Allel.

V. Freue dich und frohlocke, o Jungfr. Maria, All.
R. Denn der Herr ist wahrhaft auferstanden. Allel.

Oremus.

Deus, qui per resurrectionem Filii tui, Domini nostri Jesu Christi, mundum laetificare dignatus es: praesta, quaesumus, ut per ejus genitricem virginem Mariam perpetuae capiamus gaudia vitae: per eundem Christum, Dom. nostrum.

R. Amen.

Lasset uns beten.

O Gott, der du die Welt durch die Auferstehung deines Sohnes, unseres Herrn Jesu Christi, zu erfreuen dich gewürdiget hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir durch seine Gebärerin, die Jungfrau Maria, die Freuden des ewigen Lebens erlangen: durch denselben Christum, unseren Herrn.

R. Amen.

Gedächtnißgebete.

Diese werden innerhalb der Octaven, ebenso an Festen mit dem Range eines duplex ausgelassen.

Vom hl. Kreuze.

Nur an Wochentagen.

Per signum crucis de inimicis nostris libera nos, Deus noster!	Durch das Zeichen des hl. Kreuzes errette uns von unsern Feinden, unser Gott!
V. Omnis terra adoret te et psallat tibi.	V. Die ganze Erde bete dich an und lobsinge dir:
R. Psalmum dicat nomini tuo, Domine.	R. Und singe ein Loblied deinem Namen, o Herr!
Oremus.	Lasset uns beten.
Perpetua nos, quaesumus, Domine, pace custodi, quos per lignum s. Crucis redimere dignatus es.	O Herr, wir bitten dich, bewahre uns in ewigem Frieden, da du uns durch's Holz des hl. Kreuzes hast erlösen wollen.

Zur Osterzeit lautet das Gedächtnißgebet vom hl. Kreuze:

Crucem sanctam subiit qui infernum confregit, accinctus est potentia, surrexit die tertia. Alleluja.	Jener unterzog sich dem hl. Kreuze, welcher die Macht der Hölle brach; er ist umgürtet mit Gewalt und am dritten Tag erstanden. Allel.
V. Dicite in nationibus, Allel.	V. Saget's unter den Nationen, Allel.
R. Quia Dominus regnavit a ligno, Allel.	R. Daß der Herr gebietet herab vom Kreuze. Allel.
Oremus.	Lasset uns beten.
Deus, qui pro nobis Filium tuum crucis patibulum subire voluisti, ut inimici a nobis ex-	O Gott, der du wolltest, daß dein Sohn für uns das Kreuzholz auf sich lade, um des Feindes Macht von uns

pelleres potestatem: concede nobis famulis tuis, ut resurrectionis gratiam consequamur: per eundem Dom...

zu nehmen: verleihe uns, deinen Dienern, daß wir die Gnade einer freudenreichen Auferstehung erlangen: durch ebendens. J. Chr...

Von der sel. Jungfrau Maria.

Sancta Maria, succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo, interveni pro clero, intercede pro devoto femineo sexu: sentiant omnes tuum juvamen, quicunque celebrant tuam sanctam commemorationem.

V. Ora pro nobis, sancta Dei genitrix:

R. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

Oremus.

Concede, nos famulos tuos, quaesumus, Domine Deus, perpetua mentis et corporis sanitate gaudere: et gloriosa beatae Mariae semper virginis intercessione a praesenti liberari tristitia et aeterna perfrui laetitia.

Heilige Maria, hilf den Elenden, richte auf die Kleinmüthigen, tröste die Weinenden, bitte für das Volk, verwende dich für die Geistlichkeit, leg ein Wort ein für das fromme Frauengeschlecht: laß Alle deine Hilfe empfinden, die dein hl. Gedächtniß feiern.

V. Bitte für uns, o hl. Gottesgebärerin:

R. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten.

O Herr Gott, wir bitten dich, verleihe, daß wir, deine Diener, uns beständigen Wohlseins an Leib und Seele erfreuen: und laß uns durch die glorreiche Fürsprache der seligsten, allzeit reinen Jungfrau Maria von aller gegenwärtigen Traurigkeit befreit werden und einst die ewigen Freuden kosten.

Von der Octav der Erscheinung Christi bis zum 2. Febr. betet man:

V. Post partum, Virgo, inviolata permansisti.

V. Auch als du geboren hattest, o Jungfrau, bist du unverletzt geblieben.

R. Dei genitrix, intercede pro nobis.

Oremus.

Deus, qui salutis aeternae beatae Mariae virginitate foecunda humano generi praemia praestitisti, tribue, quaesumus: ut ipsam pro nobis intercedere sentiamus, per quam meruimus auctorem vitae suscipere, Dominum nostrum J. Chr., Filium tuum.

R. O Gottesgebärerin, bitte für uns.

Lasset uns beten.

O Herr, der du den Preis des ewigen Heiles dem menschlichen Geschlechte durch die fruchtbare Jungfrauschaft der sel. Jungfrau Maria gewähret hast: wir bitten dich, verleihe uns, daß wir die Fürbitte Jener an uns erfahren, durch welche wir den Urheber des Lebens erhalten durften, J. Chr., deinen Sohn, unseren Herrn.

Von den hhl. Aposteln.

Petrus Apostolus et Paulus Doctor gentium, ipsi nos docuerunt legem tuam, Domine!

V. Constitues eos principes super omnem terram.

R. Memores erunt nominis tui, Domine.

Oremus.

Deus, cujus dextera beatum Petrum ambulantem in fluctibus, ne mergeretur, erexit: et coapostolum ejus Paulum tertio naufragantem de profundo pelagi liberavit: exaudi nos propitius et concede, ut amborum

Der Apostel Petrus und der Lehrmeister der Heiden, Paulus: sie haben uns dein Gesetz gelehrt, o Herr!

V. Du wirst sie setzen zu Fürsten über die ganze Erde.

R. Sie werden deines Namens gedenken, o Herr!

Lasset uns beten.

O Gott, dessen starke Hand den hl. Petrus, als er auf den Fluthen wandelte, vor dem Versinken rettete: und seinen Mitapostel Paulus, als er zum dritten Mal Schiffbruch litt, aus der Tiefe des Meeres befreite: erhöre uns gnädig und gewähre, daß wir durch

meritis aeternitatis gloriam consequamur. | die Verdienste Beider die ewige Herrlichkeit erlangen.

Jetzt das Gedächtnißgebet vom Kirchenpatronen, dann:

Antiphon vom Frieden.

Da pacem, Domine, in diebus nostris, quia non est alius, qui pugnet pro nobis, nisi tu, Deus noster! | Gib den Frieden, o Herr, in unsern Tagen: denn kein Anderer ist, der für uns kämpft, als du, unser Gott!

V. Fiat pax in virtute tua. | V. Es werde Frieden in deiner Kraft (d. h. bei deinem Volk):

R. Et abundantia in turribus tuis. | R. Und Ueberfluß in deinen Thürmen (Ps. 121, 7.).

Oremus. | Lasset uns beten.

Deus, a quo sancta desideria, recta consilia et justa sunt opera: da servis tuis illam, quam mundus dare non potest, pacem, ut et corda nostra mandatis tuis dedita, et hostium sublata formidine tempora sint tua protectione tranquilla: per Dominum … | O Gott, von welchem die heiligen Wünsche, rechten Rathschläge und gerechten Werke stammen: gib deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann, damit nicht nur unsere Herzen deinen Geboten ergeben seien, sondern auch die Zeiten nach Wegräumung aller feindlichen Schrecknisse unter deinem Schutz ruhig verlaufen: durch J. Chr. …

Die übrigen vorkommenden Vesperpsalmen.

VI. Laudate Dominum, omnes gentes. Ps. 116.

Laudate Dominum, omnes gentes: * laudate eum, omnes populi. | Lobet den Herrn, alle Völker: * lobet ihn, alle Nationen.

Quoniam confirmata est super nos misericordia ejus: * et veritas Domini manet in aeternum.

Denn es ist bestätigt über uns seine Barmherzigkeit: * und die Wahrheit des Herrn bleibet in Ewigkeit.

Gloria Patri...

Ehre sei dem Vater.

VII. De profundis. Ps. 129.

De profundis clamavi ad te, Domine: * Domine, exaudi vocem meam.

Aus den Tiefen rufe ich zu dir, o Herr: * Herr, erhöre meine Stimme.

Fiant aures tuae intendentes * in vocem deprecationis meae.

Laß Acht haben dein Ohr * auf die Stimme meines Flehens.

Si iniquitates observaveris, Domine: * Domine, quis sustinebit?

Wenn du Acht haben wolltest auf die Missethaten, Herr: * wer könnte dann bestehen, o Herr?

Quia apud te propitiatio est: * et propter legem tuam sustinui te, Domine!

Aber bei dir ist Versöhnung: * und um deines Gesetzes willen harre ich auf dich, o Herr!

Sustinuit anima mea in verbo ejus: * speravit anima mea in Domino.

Meine Seele harret auf dein Wort: * meine Seele hoffet auf den Herrn.

A custodia matutina usque ad noctem * speret Israël in Domino.

Von der Morgenwache bis zur Nacht * hoffe Israel auf den Herrn.

Quia apud Dominum misericordia, * et copiosa apud eum redemptio.

Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit, * und bei ihm ist überreiche Erlösung.

Et ipse redimet Israël * ex omnibus iniquitatibus ejus.

Und er wird Israel erlösen * von allen seinen Sünden.

Gloria Patri...

Ehre sei dem V...

VIII. Memento, Domine, David. Ps. 131.

Memento, Domine, David * et omnis mansuetudinis ejus.

Sicut juravit Domino, * votum vovit Deo Jacob:

Si introiero in tabernaculum domus meae; * si ascendero in lectum strati mei.

Si dedero somnum oculis meis * et palpebris meis dormitationem;

Et requiem temporibus meis, donec inveniam locum Domino, * tabernaculum Deo Jacob.

Ecce, audivimus eam in Ephrata: * invenimus eam in campis silvae.

Introibimus in tabernaculum ejus: * adorabimus in loco, ubi steterunt pedes ejus.

Surge, Domine, in requiem tuam, * tu et arca sanctificationis tuae.

Sacerdotes tui induantur justitiam: * et sancti tui exultent.

Propter David, servum tuum, * non avertas faciem Christi tui.

Gedenke, Herr, an David * und an alle seine Sanftmuth.

Wie er geschworen dem Herrn, * ein Gelübde gelobte dem Gott Jakobs:

Ich will nicht gehen in's Gezelt meines Hauses; * ich will nicht besteigen das Lager meines Bettes.

Ich will keinen Schlaf auf meine Augen, * auf meine Augenlieder keinen Schlummer;

Und auf meine Schläfe keine Ruhe kommen lassen, bis ich einen Ort gefunden für den Herrn, * eine Wohnung für den Gott Jakobs.

Siehe, wir hörten von ihr in Ephrata: * wir fanden sie im Waldfelde.

Laßt uns eingehen in sein Zelt: * anbeten an dem Orte, wo seine Füße stehen.

Erhebe dich, Herr, zu deiner Ruhe, * du und die Lade deiner Heiligung.

Laß deine Priester anthun Gerechtigkeit: * und laß deine Heiligen frohlocken.

Um David's, deines Knechtes, willen * weise nicht ab das Angesicht deines Gesalbten.

Juravit Dominus David veritatem et non frustrabitur eam: * De fructu ventris tui ponam semper sedem tuam.

Si custodierint filii tui testamentum meum * et testimonia mea haec, quae docebo eos;

Et filii eorum usque in saeculum * sedebunt super sedem tuam.

Quoniam elegit Dominus Sion: * elegit eam in habitationem sibi.

Haec requies mea in saeculum saeculi: * hic habitabo, quoniam elegi eam.

Viduam ejus benedicens benedicam; * pauperes ejus saturabo panibus.

Sacerdotes ejus induam salutari: * et Sancti ejus exultatione exultabunt.

Illuc producam cornu David, * paravi lucernam Christo meo.

Inimicos ejus induam confusione: * super ipsum autem efflorebit sanctificatio mea.

Gloria Patri...

Der Herr schwur David Wahrheit, er wird nicht davon abgehen: * Von deines Leibes Frucht will ich setzen auf deinen Thron.

Wenn deine Söhne meinen Bund halten * und diese meine Zeugnisse, die ich sie lehre;

So sollen auch ihre Söhne für und für * sitzen auf deinem Throne.

Ja, der Herr hat Sion erwählet: * hat es erwählet zu seiner Wohnung.

Da ist meine Ruhe ewiglich: * da will ich wohnen, denn ich habe sie erkoren.

Die Wittwen will ich da segnen; * die Armen da sättigen mit Brod.

Da will ich kleiden die Priester mit Heil: * da werden jubeln die Heiligen.

Da will ich aufkommen lassen das Horn David's, * bereiten eine Leuchte meinem Gesalbten.

Seine Feinde will ich kleiden mit Schande: * über ihn aber wird aufblühen meine Heiligung.

Ehre sei dem V...

IX. Credidi, propter quod locutus sum. Ps. 115.

Credidi, propter quod locutus sum: * ego autem humiliatus sum nimis.

Ego dixi in excessu meo: * omnis homo mendax.

Quid retribuam Domino * pro omnibus, quae retribuit mihi?

Calicem salutaris accipiam: * et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam coram omni populo ejus: * pretiosa in conspectu Domini mors Sanctorum ejus.

O Domine, quia ego servus tuus, * ego servus tuus et filius ancillae tuae.

Dirupisti vincula mea: * tibi sacrificabo hostiam laudis et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam in conspectu omnis populi ejus: * in atriis domus Domini, in medio tui, Jerusalem!

Gloria Patri...

Ich glaubte, darum redete ich: * aber ich war sehr gedemüthigt.

Ich sprach in meiner Bestürzung: * „Alle Menschen sind Lügner."

Was soll ich dem Herrn vergelten * für Alles, was er mir erwiesen hat?

Ich will den Kelch des Heiles nehmen: * und den Namen des Herrn anrufen.

Meine Gelübde will ich dem Herrn zahlen vor allem seinem Volke: * kostbar in den Augen des Herrn ist der Tod seiner Heiligen.

O Herr, ich bin dein Knecht, * ich bin dein Knecht und der Sohn deiner Magd.

Du hast meine Bande zerrissen: * dir will ich opfern ein Opfer des Lobes und will anrufen den Namen des Herrn.

Meine Gelübde will ich dem Herrn zahlen im Angesichte seines Volkes: * in den Vorhöfen des Hauses des Herrn, in deiner Mitte, Jerusalem!

Ehre sei dem V...

X. Beati omnes. Ps. 127.

Beati omnes, qui timent Dominum, * qui ambulant in viis ejus.	Glückselig Alle, die den Herrn fürchten, * die da wandeln auf seinen Wegen.
Labores manuum tuarum quia manducabis: * beatus es, et bene tibi erit.	Denn von der Arbeit deiner Hände wirst du essen: * Heil dir, es wird dir gut gehen.
Uxor tua sicut vitis abundans * in lateribus domus tuae.	Dein Weib ist wie ein fruchtbarer Weinstock * an den Wänden deines Hauses.
Filii tui sicut novellae olivarum * in circuitu mensae tuae.	Deine Kinder wie Oelbaumpflanzen * um deinen Tisch her.
Ecce, sic benedicetur homo, * qui timet Dominum.	Siehe, also wird der Mann gesegnet, * der den Herrn fürchtet.
Benedicat tibi Dominus ex Sion: * et videas bona Jerusalem omnibus diebus vitae tuae.	Der Herr segne dich aus Sion: * und lasse dich sehen das Glück Jerusalems alle Tage deines Lebens.
Et videas filios filiorum tuorum, * pacem super Israël!	Und lasse dich sehen die Kinder deiner Kinder, * Frieden über Israel!
Gloria Patri...	Ehre sei dem V...

XI. Lauda, Jerusalem, Dominum. Ps. 147.

Lauda, Jerusalem, Dominum: * lauda Deum tuum, Sion.	Lobe, Jerusalem, den Herrn: * lobe, Sion, deinen Gott.
Quoniam confortavit seras portarum tuarum: * benedixit filiis tuis in te.	Denn er hat die Riegel deiner Thore befestigt: * deine Kinder in dir gesegnet.
Qui posuit fines tuos	Er machte friedlich deine

pacem: * et adipe frumenti satiat te.

Qui emittit eloquium suum terrae: * velociter currit sermo ejus.

Qui dat nivem sicut lanam, * nebulam sicut cinerem spargit.

Mittit crystallum suam sicut buccellas: * ante faciem frigoris ejus quis sustinebit?

Emittet verbum suum et liquefaciet ea: * flabit spiritus ejus, et fluent aquae.

Qui annuntiat verbum suum Jacob, * justitias et judicia sua Israël.

Non fecit taliter omni nationi: * et judicia sua non manifestavit eis.

Gloria Patri...

Gränzen: * und sättigt dich mit dem Marke des Waizens.

Er sendet aus sein Wort auf der Erde: * schnell lauft seine Rede.

Er gibt Schnee wie Wolle, * streuet Nebel wie Asche.

Er wirft seine Schlossen wie Bissen: * wer kann bestehen vor seinem Froste?

Er sendet sein Wort und schmelzet sie: * es wehet sein Hauch, und es fließen die Wasser.

Er verkündet Jakob sein Wort, * seine Rechte und Satzungen Israel.

Nicht also that er allen Völkern: * und offenbaret ihnen nicht seine Rechte.

Ehre sei dem V...

XII. Laetatus sum in his. Ps. 121.

Laetatus sum in his, quae dicta sunt mihi: * in domum Domini ibimus.

Stantes erant pedes nostri * in atriis tuis, Jerusalem!

Jerusalem, quae aedificatur ut civitas:* cujus participatio ejus in idipsum.

Illuc enim ascenderunt tribus, tribus Do-

Ich freue mich, wenn man mir sagt: * „Lasset uns gehen zum Hause des Herrn.“

Es stehen unsere Füße * in deinen Vorhöfen, Jerusalem!

Jerusalem ist gebaut wie eine Stadt: * die sich zur Gemeinschaft zusammenfügt.

Da wallen die Stämme hinauf, die Stämme des

mini, * testimonium Israël ad confitendum nomini Domini.

Quia illic sederunt sedes in judicio, * sedes super domum David.

Rogate quae ad pacem sunt Jerusalem: * et abundantia diligentibus te.

Fiat pax in virtute tua; * et abundantia in turribus tuis.

Propter fratres meos et proximos meos * loquebar pacem de te.

Propter domum Domini, Dei nostri, * quaesivi bona tibi.

Gloria Patri ...

Herrn, * nach dem Zeugnisse Israels, den Namen des Herrn zu loben.

Denn da stehen die Stühle zum Gerichte, * die Stühle über das Haus Davids.

Wünschet Jerusalem, was zum Frieden ist: * Ueberfluß sei Denen, die dich lieben.

Es werde Friede in deiner Kraft; * und Ueberfluß in deinen Thürmen.

Um meiner Brüder und meiner Nächsten willen, * wünsche ich dir Frieden.

Um des Hauses des Herrn, unseres Gottes, willen, * wünsch ich dir Gutes.

Ehre sei dem V...

XIII. Nisi Dominus aedificaverit. Ps. 126.

Nisi Dominus aedificaverit domum, * in vanum laboraverunt qui aedificant eam.

Nisi Dominus custodierit civitatem, * frustra vigilat qui custodit eam.

Vanum est vobis ante lucem surgere: * surgite, postquam sederitis, qui manducatis panem doloris.

Cum dederit dilectis suis somnum: * ecce,

Wenn der Herr das Haus nicht baut, * so arbeiten die Bauleute umsonst.

Wenn der Herr die Stadt nicht behütet, * so wachet der Hüter umsonst.

Vergeblich stehet ihr vor Tage auf: * stehet immer auf, nachdem ihr gesessen seid, die ihr esset das Brod der Schmerzen.

Während er Schlaf gibt seinen Geliebten: * siehe, da

haereditas Domini filii, merces fructus ventris.

Sicut sagittae in manu potentis: * ita filii excussorum.

Beatus vir, qui implevit desiderium suum ex ipsis: * non confundetur, cum loquetur inimicis suis in porta.

Gloria Patri ...

erben sie Kinder von dem Herrn: ihr Lohn ist Leibesfrucht.

Wie Pfeile in der Hand eines Starken: * also sind die Kinder der Vertriebenen.

Glückselig der Mann, der sein Verlangen an ihnen erfüllt sieht: * er wird nicht zu Schanden, wenn er mit seinen Feinden im Thore spricht.

Ehre sei dem V. ..

XIV. In convertendo. Ps. 125.

In convertendo Dominus captivitatem Sion * facti sumus sicut consolati.

Tunc repletum est gaudio os nostrum; * et lingua nostra exultatione.

Tunc dicent inter gentes: * magnificavit Dominus facere cum eis.

Magnificavit Dominus facere nobiscum: * facti sumus laetantes.

Converte, Domine, captivitatem nostram, * sicut torrens in Austro.

Qui seminant in lacrymis * in exultatione metent.

Euntes ibant et flebant * mittentes semina sua.

Venientes autem venient

Als der Herr die Gefangenschaft Sion's wendete, * waren wir gleich denen, die Trost haben.

Da war unser Mund voll der Freude; * und unsere Zunge voll Jubels.

Da sprach man unter den Heiden: * „Großes hat an ihnen der Herr gethan.“

Ja Großes hat an uns der Herr gethan: * wir sind fröhlich geworden.

Wende, o Herr, unsere Gefangenschaft, * wie einen Bach im Mittagslande.

Die mit Thränen säen, * werden ärnten mit Frohlocken.

Sie gehen und weinen * und streuen ihren Samen.

Aber sie kommen mit Ju-

cum exultatione * portantes manipulos suos.

Gloria Patri...

bel * und tragen ihre Garben.

Ehre sei dem V...

XV. Domine, probasti me. Ps. 138.

Domine, probasti me et cognovisti me: * tu cognovisti sessionem meam et resurrectionem meam.

Intellexisti cogitationes meas de longe: * semitam meam et funiculum meum investigasti.

Et omnes vias meas praevidisti: * quia non est sermo in lingua mea;

Ecce, Domine, tu cognovisti omnia, novissima et antiqua, * tu formasti me et posuisti super me manum tuam.

Mirabilis facta est scientia tua ex me, * confortata est, et non potero ad eam.

Quo ibo a spiritu tuo? * et quo a facie tua fugiam?

Si ascendero in coelum, tu illic es: * si descendero in infernum, ades.

Si sumpsero pennas meas diluculo * et habitavero in extremis maris;

Etenim illuc manus tua

Herr, du erforschest mich und kennest mich: * du kennest mein Sitzen und mein Aufstehen.

Du merktest meine Gedanken von ferne: * mein Gehen und mein Ruhen erforschtest du.

Und alle meine Wege sahest du vor: * denn es ist kein Wort auf meiner Zunge;

Siehe, Herr, du weißt Alles, das Neue und das Alte, * du hast mich gebildet und legtest auf mich deine Hand.

Wunderbar kommt mir vor dein Wissen, * gar hoch ist es, und ich kann es nicht erreichen.

Wo soll ich hingehen vor deinem Geiste? * und wohin fliehen vor deinem Angesicht?

Stieg ich gen Himmel, so wärest du da: * stieg ich in die Hölle, so wärest du da.

Nähm ich mir Flügel von der Morgenröthe, * und wohnt' ich am äußersten Ende des Meeres;

So würde auch dahin deine

deducet me: * et tenebit me dextera tua.

Et dixi: Forsitan tenebrae conculcabunt me: * et nox illuminatio mea in deliciis meis.

Quia tenebrae non obscurabuntur a te, et nox sicut dies illuminabitur: * sicut tenebrae ejus, ita et lumen ejus.

Quia tu possedisti renes meos: * suscepisti me de utero matris meae.

Confitebor tibi, quia terribiliter magnificatus es: * mirabilia opera tua, et anima mea cognoscit nimis.

Non est occultatum os meum a te, quod fecisti in occulto: * et substantia mea in inferioribus terrae.

Imperfectum meum viderunt oculi tui, et in libro tuo omnes scribentur: * dies formabuntur, et nemo in eis.

Mihi autem nimis honorificati sunt amici tui, Deus: * nimis confortatus est principatus eorum.

Dinumerabo eos, et super arenam multiplica-

Hand mich führen: * und deine Rechte mich halten.

Und spräche ich: „Vielleicht kann Finsterniß mich decken;" * so wäre die Nacht mir Licht in meinen Lüsten.

Denn die Finsterniß ist nicht dunkel vor dir, und die Nacht ist hell wie der Tag: * die Finsterniß ist wie das Licht vor ihm.

Denn du hast meine Nieren in deiner Gewalt: * du nahmest dich meiner an vom Mutterleibe her.

Ich preise dich, daß du so schauerlich groß bist: * wunderbar sind deine Werke, und meine Seele erkennt sie gar wohl.

Mein Gebein war nicht verborgen vor dir, das du im Verborgenen gemacht hast: * noch mein Wesen im irdischen Schooße.

Da ich noch unvollkommen war, sahen mich deine Augen, und in dein Buch sind Alle geschrieben: * die Tage werden bestimmt, eh' noch Jemand darin ist.

Aber deine Freunde, o Gott, sind von mir sehr geehrt: * ihre Herrschaft ist überaus mächtig geworden.

Zähl ich sie, so sind ihrer mehr, als der Sand: *

buntur: * exsurrexi et adhuc sum tecum.

Si occideris, Deus, peccatores: * viri sanguinum, declinate a me!

Quia dicitis in cogitatione: * Accipient in vanitate civitates tuas.

Nonne qui oderunt te, Domine, oderam: * et super inimicos tuos tabescebam?

Perfecto odio oderam illos: * et inimici facti sunt mihi.

Proba me, Deus, et scito cor meum: * interroga me et cognosce semitas meas.

Et vide, si via iniquitatis in me est: * et deduc me in via aeterna.

Gloria Patri...

steh' ich auf, bin ich noch bei dir.

Du tödtest, Gott, die Sünder: * ihr Männer des Mordes, weichet von mir!

Denn ihr saget in Gedanken: * „Deine Städte erobern sie vergeblich."

Sollt ich nicht hassen, Herr, die dich hassen: * und über deine Feinde mich nicht grämen?

Mit vollkommenem Hasse haß ich sie: * und Feinde sind sie mir.

Prüfe mich, Gott, und erkenne mein Herz: * erforsche mich und erkenne meine Wege.

Siehe, ob ich auf bösem Wege bin; * und leite mich auf ewigem Wege.

Ehre sei dem V...

XVI. Confitebor tibi, Domine ... quoniam. Ps. 137.

Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo; * quoniam audisti verba oris mei.

In conspectu Angelorum psallam tibi: * adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo.

Super misericordia tua et veritate tua, * quo-

Ich danke dir, o Herr, von meinem ganzen Herzen; * denn du hast gehört die Worte meines Mundes.

Vor dem Angesichte der Engel will ich dir lobsingen: * will anbeten zu deinem hl. Tempel und preisen deinen Namen.

Um deiner Barmherzigkeit und deiner Wahrheit wil-

niam magnificasti super omne, nomen sanctum tuum.

In quacunque die invocavero te, exaudi me: * multiplicabis in anima mea virtutem.

Confiteantur tibi, Domine, omnes reges terrae, * quia audierunt omnia verba oris tui.

Et cantent in viis Domini: * quoniam magna est gloria Domini.

Quoniam excelsus Dominus et humilia respicit: * et alta a longe cognoscit.

Si ambulavero in medio tribulationis, vivificabis me: * et super iram inimicorum meorum extendisti manum tuam, et salvum me fecit dextera tua.

Dominus retribuet pro me; * Domine, misericordia tua in saeculum, opera manuum tuarum ne despicias.

Gloria Patri ...

len, * denn du hast groß gemacht über Alles deinen hl. Namen.

An welchem Tage immer ich dich anrufe, erhöre mich: * wollest mehren die Kraft in meiner Seele!

Es sollen dich preisen, Herr, alle Könige der Erde, * weil sie gehöret alle Worte deines Mundes.

Und sie sollen singen von den Wegen des Herrn: * denn groß ist die Herrlichkeit des Herrn.

Denn erhaben ist der Herr und siehet auf das Niedrige: * und kennet das Hohe von ferne.

Wenn ich wandle mitten in der Trübsal, belebest du mich: * und streckest deine Hand über den Zorn meiner Feinde und hilfst mir mit deiner Rechten.

Der Herr wird vergelten statt meiner; * Herr, deine Barmherzigkeit ist ewig, verschmähe nicht die Werke deiner Hände.

Ehre sei dem V...

Vespern während des christlichen Kirchenjahrs.

Vesper am ersten Adventssonntag.

Antiphonen [1]).	Antiphonen.
1. In illa die stillabunt montes dulcedinem, et colles fluent lac et mel. Alleluja.	1. An jenem Tag werden die Berge Süßigkeit träufeln, und die Hügel von Milch und Honig fließen. Alleluja.

Psalm. 109. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Jucundare, filia Sion, et exulta satis, filia Jerusalem. Allel.	2. Freue dich, Tochter Sion, und frohlocke laut, o Tochter Jerusalem. Allel.

Ps. 110. Confitebor (II), S. 3.

3. Ecce, Dominus veniet, et omnes sancti ejus cum eo: et erit in die illa lux magna. Alleluja.	3. Siehe, der Herr wird kommen, und alle seine Heiligen mit ihm: und es wird an jenem Tage ein großes Licht sein. Allel.

Ps. 111. Beatus vir (III), S. 4.

4. Omnes sitientes, venite ad aquas: quaerite Dominum, dum inveniri potest. Allel.	4. Alle ihr Durstigen, kommet zu den Wassern: suchet den Herrn, so lange man ihn finden kann. Allel.

Ps. 112. Laudate, pueri (IV), S. 5.

---

1) Ist das kirchliche Fest ein *Duplex*, so wird die Antiphon vor dem Psalm und nach demselben ganz recitirt oder gesungen. Ist das Fest *Semiduplex* oder *Simplex*, so werden vor dem Psalm die ersten zwei bis drei Worte der Antiphon, nach dem Psalm aber die ganze Antiphon recitirt, beziehungsweise gesungen.

5. Ecce, veniet Propheta magnus, et ipse renovabit Jerusalem. Alleluja.	5. Siehe, der große Prophet wird kommen, und Er wird Jerusalem erneuern. Allel.

Ps. 113. In exitu Israël (V), S. 7.

Capitulum. Rom. XIII, 11.	**Kapitel oder kurze Lesung.** Römer XIII, 11.
Fratres! Hora est jam nos de somno surgere. Nunc enim propior est nostra salus, quam cum credidimus.	Brüder! die Stunde ist schon da, wo wir vom Schlaf erwachen sollten. Denn jetzt ist unser Heil näher, als da wir gläubig wurden.
R. Deo gratias.	R. Gott sei Dank.
Hymnus.	**Hymnus. d. h. Lobgesang.**
Creator alme siderum, Aeterna lux credentium, Jesu, redemtor omnium, Intende votis supplicum.	O Schöpfer, der die Sterne schuf! Du ew'ges Licht der gläub'gen Schaar! O Jesu, Heiland immerdar! Hab Acht auf deiner Diener Ruf.
Qui daemonis ne fraudibus Periret orbis, impetu Amoris actus languidi Mundi medela factus es.	Daß nicht die alterschwache Welt Verderbe durch des Teufels List, Hast du aus Liebe, Jesu Christ, Dich als den Heiland dargestellt.
Commune qui mundi nefas Ut expiares, ad crucem E virginis sacrario Intacta prodis victima.	Als makelloses Opferlamm, Der Welt gemeine Sündenschuld Zu tilgen, gehst du voll der Huld Vom Jungfrauschoos zum Kreuzesstamm.
Cujus potestas gloriae Nomenque cum primum sonat, Et coelites et inferi Tremente curvantur genu.	Der Himmel und die Hölle sinkt In Ehrfurcht, Retter, vor dich hin Und ehrt dich zitternd auf den Knien, Sobald dein hoher Name klingt.
Te deprecamur ultimae Magnum diei judicem: Armis supernae gratiae Defende nos ab hostibus.	Wenn du am Ende aller Zeit Als Richter kommst in Himmelspracht, Dann schütz mit deiner Gnade Macht Uns vor des Feindes Lüsternheit.

Virtus, honor, laus, gloria,
Deo Patri cum Filio,
Sancto simul Paraclito
In saeculorum saecula.
Amen.

Kraft, Ehre, Lob und Ruhm erweist
Dem Vater und zugleich dem Sohn,
In Ewigkeit auf seinem Thron
Dem Tröster auch, dem heil'gen Geist.
Amen. (Ambrosianisch.)

V. Rorate, coeli, desuper, et nubes pluant justum.
R. Aperiatur terra et germinet Salvatorem.

V. Thauet, ihr Himmel, von oben, und die Wolken sollen regnen den Gerechten.
R. Die Erde thue sich auf und sprosse den Heiland.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper[1]).

Ecce, nomen Domini venit de longinquo, et claritas ejus replet orbem terrarum.

Siehe, der Name des Herrn kommt von der Ferne, und seine Klarheit erfüllt den Erdkreis.

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Ne timeas, Maria, invenisti enim gratiam apud Dominum: ecce, concipies et paries Filium. Alleluja.

Fürchte dich nicht, Maria, denn du hast Gnade gefunden bei dem Herrn: siehe, du wirst empfangen und einen Sohn gebären. Allel.

Oratio.

Excita, quaesumus, Domine, potentiam tuam et veni: ut ab imminentibus peccatorum nostrorum periculis te mereamur protegente eripi,

Oration oder Kirchengebet.

O Herr, wir bitten dich, erwecke deine Macht und komme: damit wir durch deinen Schutz aus den drohenden Gefahren unserer Sünden errettet und durch deine Er-

1) Die Kirche hat die altjüdische Sitte beibehalten, den Tag von einem Abend bis zum andern, nicht von Mitternacht zu Mitternacht zu rechnen. Daher ist die erste Vesper am Vorabende, die zweite am Tage selbst.

te liberante salvari: qui vivis...

R. Amen.

lösung selig werden: der du lebst...

R. Amen.

Marianische Schlußantiphon: Alma redemtoris mater (b), S. 13.

Vesper am zweiten Adventssonntag.

Antiphonen:

1. Ecce, in nubibus coeli Dominus veniet cum potestate magna. Alleluja.

1. Siehe, in den Wolken des Himmels wird der Herr kommen mit großer Macht. Alleluja.

Ps. 109. *Dixit Dominus* S. 2, nebst den übrigen Psalmen der Sonntagsvesper.

2. Urbs fortitudinis nostrae Sion, salvator ponetur in ea murus et antemurale: aperite portas, quia nobiscum Deus. Allel.

2. Unsere feste Stadt ist Sion, der Heiland wird in ihr als Mauer und als Vormauer gesetzt: öffnet die Thore, denn mit uns ist Gott! Allel.

3. Ecce, apparebit Dominus et non mentietur: si moram fecerit, expecta eum: quia veniet et non tardabit. Allel.

3. Siehe, der Herr wird kommen und nicht täuschen: wenn er verweilet, so harre sein; denn er kommt und zögert nicht. Allel.

4. Montes et colles cantabunt coram Deo laudem, et omnia ligna silvarum plaudent manibus: quoniam veniet Dominator Dominus in regnum aeternum. Allel. Allel.

4. Die Berge und Hügel werden vor Gott Lob singen, und alle Bäume der Wälder werden mit den Händen klatschen: denn es wird kommen der Herrscher und Herr in sein ewiges Reich. Allel., Allel.

5. Ecce, Dominus noster cum virtute veniet et illuminabit oculos servorum suorum. Allel.

5. Siehe, unser Herr wird mit Kraft kommen und die Augen seiner Knechte erleuchten. Allel.

Capitulum.

Rom. XV, 4.

Fratres! Quaecunque scripta sunt ad nostram doctrinam scripta sunt: ut per patientiam et consolationem scripturarum spem habeamus.

Kapitel.

Röm. XV, 4.

Brüder! Alles, was geschrieben worden, ist zu unserer Belehrung geschrieben, damit wir durch die Geduld und den Trost aus der Schrift die Hoffnung haben.

Hymnus, Versikel und Respons. wie am ersten Adv. Sonntag, S. 34.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper:

Veni, Domine, visitare nos in pace, ut laetemur coram te corde perfecto.

Komm, Herr, such uns heim im Frieden, damit wir uns freuen vor dir mit vollkommenem Herzen.

In der zweiten Vesper:

Tu es, qui venturus es, an alium exspectamus? Dicite Joanni quae vidistis: Ad lumen redeunt caeci, mortui resurgunt, pauperes evangelizantur. Alleluja.

„Bist du es, der da kommen soll, oder sollen wir auf einen Andern warten?" — „„Saget dem Johannes, was ihr gesehen habt: das Licht bekommen wieder die Blinden, die Todten stehen auf, Armen wird das Evangelium verkündet."" Allel.

Oratio.

Excita, Domine, corda nostra ad praeparandas Unigeniti tui vias: ut per ejus adventum purificatis tibi mentibus servire mereamur: qui tecum...

Oration.

O Herr, erwecke unsere Herzen, um deinem Eingebornen seine Wege zu bahnen: damit wir, durch seine Ankunft gereinigt, dir zu dienen würdig sind: der mit dir lebt...

Vesper am dritten Adventssonntag.

Antiphonen.

Die gewöhnlichen fünf Psalmen der Sonntagsvesper, S. 2 ff.

1. Veniet Dominus et non tardabit, et illuminabit abscondita tenebrarum et manifestabit se ad omnes gentes. Alleluja.

2. Jerusalem, gaude gaudio magno, quia veniet tibi Salvator. Alleluja.

3. Dabo in Sion salutem et in Jerusalem gloriam meam. Allel.

4. Montes et omnes colles humiliabuntur: et erunt prava in directa, et aspera in vias planas. Veni, Domine, et noli tardare! Allel.

5. Juste et pie vivamus expectantes beatam spem et adventum Domini.

1. Der Herr wird kommen und nicht verweilen; er wird erleuchten das in Finsterniß Verborgene und sich offenbaren allen Völkern. Alleluja.

2. Jerusalem, freue dich in großer Freude, weil dir der Erlöser kommen wird. Alleluja.

3. Ich will verleihen in Sion mein Heil und meine Herrlichkeit in Jerusalem. All.

4. Die Berge und alle Hügel werden sich erniedrigen: was krumm ist, soll gerade, was rauh ist, zu ebenem Wege werden. Komm, Herr, und zögere nicht! Allel.

5. Laßt uns gerecht und fromm leben und erwarten die selige Hoffnung und die Ankunft des Herrn.

Capitulum,

Phil. IV, 4. 5.

Fratres! Gaudete in Domino semper: iterum dico: Gaudete. Modestia vestra nota sit omnibus hominibus: Dominus enim prope est.

Kapitel,

Philipper IV, 4. 5.

Brüder! Freuet euch allezeit im Herrn: abermal sage ich: freuet euch! Eure Sittsamkeit werde allen Menschen kund: denn der Herr ist nahe.

Hymnus, Versikel und Respons. wie am ersten Adv. Sonntag, S. 34.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper:

Ante me non est formatus Deus et post me non erit: quia mihi curvabitur omne genu, et confitebitur omnis lingua.

Vor mir war Gott nicht, und er wird nicht nach mir sein: Denn mir wird sich beugen jedes Knie, und mich wird preisen jede Zunge.

Antiphon in der zweiten Vesper:

Beata es, Maria, quae credidisti Domino: perficientur in te quae dicta sunt tibi a Domino. Allel.

Selig bist du, Maria, die du dem Herrn geglaubt hast: es wird an dir erfüllt werden, was dir vom Herrn gesagt worden ist. Allel.

Oratio.

Aurem tuam, quaesumus, Domine, precibus nostris accommoda: et mentis nostrae tenebras gratia tuae visitationis illustra: qui vivis...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, neige dein Ohr zu unserem Flehen: und erleuchte durch deinen gnadenreichen Besuch die Finsterniß unseres Geistes: der du lebst...

Die sieben großen Antiphonen

zum Magnificat an den Tagen vor Weihnachten.

Am 17. December.

O Sapientia, quae exore Altissimi prodisti, attingens a fine usque ad finem, fortiter suaviterque disponens omnia: veni ad docendum nos viam prudentiae.

O Weisheit, die du aus dem Munde des Höchsten ausgegangen bist und von einem Ende bis zum andern reichst, die du Alles stark und lieblich anordnest: komm und lehr uns den Weg der Weisheit.

Am 18. December.

O Adonai et dux domus Israël, qui Moysi

O unser Herr und Führer des Hauses Israel, der du

in igne flammae rubi apparuisti et ei in Sina legem dedisti: veni ad redimendum nos in brachio extento.

dem Moses im Feuer des brennenden Dornbusches erschienst und ihm das Gesetz auf Sinai gabst: komme, uns zu erlösen mit ausgestreckter Hand.

Am 19. December.

O Radix Jesse, qui stas in signum populorum, super quem continebunt reges os suum 1), quem gentes deprecabuntur: veni ad liberandum nos, jam noli tardare.

O Wurzel Jesse's! Der du als Zeichen der Völker dastehst, vor welchem die Könige ihren Mund verhalten werden 1), den die Heiden anflehen werden: komme uns zu erlösen, o zögere nicht mehr!

Am 20. December.

O Clavis David et sceptrum domus Israël, qui aperis, et nemo claudit: claudis, et nemo aperit: veni et educ vinctum de domo carceris, sedentem in tenebris et umbra mortis.

O Schlüssel David's und Scepter des Hauses Israel, der du öffnest, daß Niemand schließt, und schließest, daß Niemand öffnet: komm und führ dein gefesseltes Volk aus dem Kerkerhaus und Todesschatten!

Am 21. December.

O Oriens, splendor lucis aeternae et sol justitiae: veni et illumina sedentes in tenebris et umbra mortis.

O Morgenstern, du Glanz des ewigen Lichtes und Sonne der Gerechtigkeit: komm und erleuchte Jene, welche sitzen in Finsterniß und Todesschatten.

Am 22. December.

O Rex Gentium et desideratus earum, lapisque angularis, qui facis utra-

O König der Heiden und von ihnen Ersehnter, du Eckstein, der aus Zweien Ei-

---

1) Dies ist im Morgenlande Zeichen der tiefsten Unterwerfung.

que unum: veni et salva hominem, quem de limo formasti.

nes macht: komm und rette den Menschen, den du aus Lehm gebildet hast.

Am 23. December.

O Emmanuel, rex et legifer noster, expectatio gentium et salvator earum: veni ad salvandum nos, Domine Deus noster.

O Emmanuel, unser König und Gesetzgeber, Erwartung der Heiden und ihr Erlöser: komm, uns zu retten, Herr, unser Gott.

Vesper am vierten Adventssonntag.

Antiphonen.

Die Psalmen der Sonntagsvesper, S. 2 ff.

1. Canite tuba in Sion, quia prope est dies Domini: ecce, veniet ad salvandum nos. Allel., Allel.

1. Blaset mit der Posaune auf Sion, denn nahe ist der Tag des Herrn: siehe, er wird kommen, uns zu retten. Allel., Allel.

2. Ecce, veniet desideratus cunctis gentibus: et replebitur gloria domus Domini. Alleluja.

2. Siehe, es wird kommen der von allen Heiden Ersehnte: und von seiner Herrlichkeit wird das Haus des Herrn erfüllt werden. Allel.

3. Erunt prava in directa et aspera in vias planas: veni, Domine, et noli tardare. Allel.

3. Was krumm ist, soll gerade, was rauh ist, zu ebenem Wege werden: komm, Herr, und zögere nicht. Allel.

4. Dominus veniet, occurrite illi dicentes: Magnum principium, et regni ejus non erit finis: Deus, Fortis, Dominator, Princeps pacis. Allel., Allel.

4. Der Herr wird kommen, eilt ihm entgegen und sagt: Groß ist sein Ursprung, und seines Reiches ist kein Ende: Gott, Starker, Herrscher, Friedensfürst. Allel., Allel.

5. Omnipotens sermo tuus a regalibus sedibus veniet. Allel.

5. Dein allmächtiges Wort wird von seinem königlichen Throne kommen. Allel.

Capitulum.

I Cor. IV, 1. 2

Fratres! Sic nos existimet homo ut ministros Christi et dispensatores mysteriorum Dei. Hic jam quaeritur inter dispensatores, ut fidelis quis inveniatur.

Kapitel.

I Korinth. IV, 1. 2.

Brüder! So halte uns Jedermann für Diener Christi und Ausspender der Geheimnisse Gottes. Hier wird nun von Ausspendern gefordert, daß jeder treu erfunden werde.

Hymnus, Versikel und Respons. wie am ersten Adv. Sonntag, S. 34.

Zum Magnificat eine der sieben großen Antiphonen.

Oratio.

Excita, quaesumus, Domine, potentiam tuam et veni, et magna nobis virtute succurre: ut per auxilium gratiae tuae, quod nostra peccata praepediunt, indulgentia tuae propitiationis acceleret: qui vivis ...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, erwecke deine Macht und nahe und komm uns mit großer Kraft zu Hilfe: damit unsere Heiligung, welche durch unsere Sünden gehemmt wird, vermittelst deiner Gnade durch deine allerhuldreichste Verzeihung beschleunigt werde: der du lebst...

Vesper am Vorabend des hohen Weihnachtsfestes.

Antiphonen.

Psalmen: Die vier ersten der Sonntagsvesper, S. 2 ff., zuletzt: Ps. 116, Laudate Dominum, omnes gentes (VI), S. 20.

1. Rex pacificus magnificatus est, cujus vultum desiderat universa terra.

2. Magnificatus est Rex pacificus super omnes reges universae terrae.

1. Der König des Friedens ist hoch erhöht; nach seinem Antlitz verlangt die ganze Erde.

2. Der König des Friedens ist erhöht über alle Könige der ganzen Erde.

3. Completi sunt dies Mariae, ut pareret Filium suum primogenitum.

4. Scitote, quia prope est regnum Dei: amen dico vobis, quia non tardabit.

5. Levate capita vestra: ecce, appropinquat redemtio vestra.

Hymnus.

Jesu, redemtor omnium,
Quem lucis ante originem
Parem Paternae gloriae
Pater supremus edidit.

Tu lumen et splendor Patris,
Tu spes perennis omnium,
Intende quas fundunt preces
Tui per orbem servuli.

Memento, rerum Conditor,
Nostri quod olim corporis
Sacrata ab alvo Virginis
Nascendo formam sumseris.

Testatur hoc praesens dies
Currens per anni circulum,
Quod solus e sinu Patris
Mundi salus adveneris.

Hunc astra, tellus, aequora,
Hunc omne, quod coelo subest,
Salutis auctorem novae
Novo salutat cantico.

Et nos, beata quos sacri
Rigavit unda Sanguinis,
Natalis ob diem tui
Hymni tributum solvimus.

3. Gekommen ist die Zeit, daß Maria gebäre ihren erst- (einzig-) geborenen Sohn.

4. Wisset, daß nahe ist das Reich Gottes: wahrlich sage ich euch, es wird nimmer zögern.

5. Erhebet eure Häupter: sehet, es naht eure Erlösung.

Hymnus.

Du Weltenheiland, Jesus Christ!
Der höchste Vater hat dich schon,
Bevor das Licht geworden ist,
Gezeugt als wesensgleichen Sohn.

Du bist des Vaters Glanz und Licht,
Bist Aller Hoffnung immerdar:
Verschmähe, Herr, die Bitten nicht
Von deiner ganzen Dienerschaar.

Gedenk, o Schöpfer aller Ding,
Du nahmst den Leib der Menschen an,
Und wurdest, so wie wir gering,
Im heil'gen Jungfrauschoos empfahn.

Es zeugt der heut'ge Tag davon,
Der sich im Jahreslauf erneut,
Daß du die Welt, o einz'ger Sohn,
Durch deine Ankunft hast erfreut.

Ihn grüßen Sterne, Erd und Meer
Voll hoher Freud im neuen Lied;
Was unter'm Himmel, schenkt ihm Ehr,
Ihm, der uns neues Heil beschied.

Und wir, die rein gewaschen sind
In dem beseligenden Blut,
Weihn zum Geburtstag, göttlich Kind,
Dies Lied als schuldigen Tribut.

Jesu, tibi sit gloria,
Qui natus es de Virgine,
Cum Patre et almo Spiritu
In sempiterna saecula.
Amen.

Dir sei die Ehre, Gottessohn,
Den heut die reine Maid gebar,
Dem Vater auf dem Himmelsthron,
Dem heil'gen Geist auf immerdar.
Amen. (Ambrosianisch).

V. Crastina die delebitur iniquitas terrae.

R. Et regnabit super nos Salvator mundi.

V. Morgen wird die Schuld der Erde getilgt werden.

R. Und es wird herrschen über uns der Heiland der Welt.

Antiphon zum Magnificat.

Cum ortus fuerit sol de coelo, videbitis Regem regum procedentem a Patre tanquam sponsum de thalamo suo.

Wenn die Sonne am Himmel wird aufgegangen sein, werdet ihr sehen den König der Könige, der ausgeht vom Vater, wie der Bräutigam aus seinem Gemach.

Oratio.

Concede, quaesumus, omnipotens Deus: ut nos unigeniti tui nova per carnem nativitas liberet, quos sub peccati jugo vetusta servitus tenet: per eundem Dom...

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, verleihe: daß uns deines Eingeborenen neue Geburt im Fleische befreie, da uns die alte Knechtschaft unter dem Joche der Sünde gefangen hält: durch ebendens. J. Chr...

Vesper am hohen Weihnachtsfeste.

Antiphonen.

1. Tecum principium in die virtutis tuae in splendoribus Sanctorum: ex ultera ante luciferum genui te.

1. Bei dir ist die Herrschaft am Tage deiner Kraft im Glanze der Heiligen: aus dem Innern erzeugt' ich dich vor dem Morgenstern.

Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.

2. Redemtionem misit Dominus populo suo: mandavit in aeternum testamentum suum.

2. Erlösung sandte er seinem Volke: beschloß auf ewig seinen Bund.

Ps. Confitebor (II), S. 3.

3. Exortum est in tenebris lumen rectis corde: misericors et miserator et justus Dominus.

3. Den Frommen geht ein Licht auf in der Finsterniß: der Gnädige und Barmherzige und Gerechte.

Ps. Beatus vir (III), S. 4.

4. Apud Dominum misericordia et copiosa apud eum redemtio.

4. Bei dem Herrn ist Barmherzigkeit: und reichliche Erlösung wohnt bei ihm.

Ps. De profundis (VII), S. 21.

5. De fructu ventris tui ponam super sedem tuam.

5. Von deines Leibes Frucht will ich setzen auf deinen Thron.

Ps. Memento, Domine (VIII), S. 22.

Capitulum.

Hebr. I, 1. 2.

Multifariam multisque modis olim Deus loquens patribus in Prophetis, novissime diebus istis locutus est nobis in Filio, quem constituit heredem universorum, per quem fecit et saecula.

Kapitel.

Hebr. I, 1. 2.

Mehrmals und auf vielerlei Weise hat einst Gott zu den Vätern durch die Propheten geredet, am Letzten hat er in diesen Tagen zu uns durch den Sohn geredet, welchen er zum Erben über Alles gesetzt, durch den er auch die Welt gemacht hat.

Hymnus: Jesu, Redemtor omnium, wie oben S. 43.

V. Notum fecit Dominus. Alleluja.

R. Salutare suum. All.

V. Der Herr hat geoffenbart. Alleluja.

R. Sein Heil. Alleluja.

Antiphon zum Magnificat.

Hodie Christus natus est: hodie Salvator apparuit: hodie in terra canunt

Heute ist Christus geboren: heute der Erlöser erschienen: heute singen die Engel auf

Angeli, laetantur Archangeli: hodie exultant justi dicentes: Gloria in excelsis Deo. Allel.

Erden, freuen sich die Erzengel: heute frohlocken die Gerechten und sprechen: „Ehre sei Gott in der Höhe!" Allel.

Oration wie gestern, S. 44. Hierauf Erw. des hl. Stephanus:

Antiph. Stephanus autem plenus gratia et fortitudine faciebat signa magna in populo.

V. Gloria et honore coronasti eum, Domine.

R. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

Antiph. Stephanus aber voll Gnade und Stärke that große Zeichen beim Volke.

V. Mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt, o Herr!

R. Hast ihn gesetzt über die Werke deiner Hände.

Oremus.

Da nobis, quaesumus, Domine, imitari quod colimus, ut discamus et inimicos diligere: quia ejus natalitia celebramus, qui novit etiam pro persecutoribus exorare Dominum nostrum Jesum Chr...

Lasset uns beten.

O Herr, wir bitten dich, verleihe uns, dasjenige nachzuahmen, was wir verehren, damit wir auch unsere Feinde zu lieben lernen, weil wir den Geburtstag [1]) Dessen feiern, der es gelernt hatte, sogar für seine Verfolger anzuflehen Jesum Christum, deinen Sohn...

Vesper am Feste des hl. Stephanus.

Antiphonen und Psalmen wie am Weihnachtsfeste, S. 44.

Capitulum.

Act. VI, 8.

Stephanus autem plenus gratia et fortitudine fa-

Kapitel.

Ap. G. VI, 8.

Stephanus aber voll Gnade und Stärke that Wunder

1) Geburtstag für das eigentliche Leben im Himmel, nach irdischer Anschauung der Todestag.

ciebat prodigia et signa magna in populo.

und große Zeichen unter dem Volke.

Hymnus.

Invicte Martyr, unicum
Patris secutus Filium,
Victis triumphas hostibus,
Victor fruens coelestibus.

Tui precatus munere
Nostrum reatum dilue,
Arcens mali contagium,
Vitae repellens taedium.

Soluta sunt jam vincula
Tui sacrati corporis:
Nos solve vinclis saeculi
Dono superni Numinis.

Jesu, tibi sit gloria,
Qui natus es de Virgine,
Cum Patre et almo Spiritu
In sempiterna saecula
Amen.

Hymnus.

Du Martyr, unbesiegt im Krieg!
Du triumphirst im schönsten Sieg:
Du folgtest Gottes einz'gem Sohn,
Genießest drum den Himmelslohn.

Erbitte dann für uns mit Huld
Befreiung von der Sündenschuld!
Laß uns vom Sündenaussatz rein
Und fern von allem Trübsinn sein.

Schon ist die herbe Fessel los,
Die deinen heil'gen Leib umschloß;
Lös durch des Höchsten Gütigkeit
Auch uns vom Band der Zeitlichkeit.

Lob sei dir, Jesu, immerdar,
Den uns die reine Maid gebar;
Dem Vater auch und Sohne weiht
Das Lob in alle Ewigkeit.
Amen.

V. Stephanus vidit coelos apertos.

R. Vidit et introivit: beatus homo, cui coeli patebant.

V. Stephanus sah die Himmel offen.

R. Er sah und zog darin ein: selig der Mann, dem die Himmel offen standen.

Antiphon zum Magnificat.

Sepelierunt Stephanum viri timorati et fecerunt planctum magnum super eum.

Den Stephanus bestatteten gottesfürchtige Männer und hielten große Klage über ihn.

Oration wie gestern: „Da nobis," S. 46. — Erwähnung des hl. Johannes Evangelista.

Antiph. Iste est Joannes, qui supra pectus Domini in coena recubuit;

Antiph. Dies ist Johannes, der beim Abendmahl an der Brust des Herrn ruhte;

beatus Apostolus, cui revelata sunt secreta coelestia!

V. Valde honorandus est beatus Joannes.

R. Qui supra pectus Domini in coena recubuit.

selig der Apostel, dem die himmlischen Geheimnisse geoffenbaret wurden!

V. Hochehrwürdig ist der hl. Johannes,

R. Der beim Abendmahle an der Brust des Herrn ruhte.

Oratio.

Ecclesiam tuam, Domine, benignus illustra: ut beati Joannis Apostoli tui et Evangelistae illuminata doctrinis ad dona perveniat sempiterna.

Lasset uns beten.

O Herr, erleuchte gütiglich deine Kirche, damit sie, welche durch die Lehren deines hl. Apostels und Evangelisten Johannes erhellet ist, zu den ewigen Belohnungen gelange.

Hierauf Erwähnung des Weihnachtsfestes: Antiph. Hodie Christus natus est..., dann Versikel: Notum fecit..., endlich die Oration: Concede..., wie in der gestrigen Vesper, S. 45.

Anmerkung. Es sei hier ein für alle Mal bemerkt, daß „Erwähnungen" anderer Feste oder Heiligentage auf folgende Weise zu machen sind: Soll die Octav eines höheren Festes erwähnt werden, so nimmt man die Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper, desgleichen den Versikel, das Responsorium und die Oration (es müßte denn höchstens am Tage darauf gerade der 8. Tag der Octav sein, in welchem Fall die genannten Theile von der ersten Vesper des Festes zu nehmen wären). Soll ein niederes Heiligenfest — ein *simplex* — erwähnt werden, so nimmt man Antiphon zum Magnificat, Versikel und Responsorium von der ersten Vesper und setzt die Oration bei. Ist endlich der Tag desjenigen Heiligen, von welchem die hl. Messe war und dessen Fest ein duplex oder semiduplex ist, zu erwähnen, so nimmt man die genannten Theile aus der zweiten Vesper.

Vesper am Tage des hl. Johannes Evangelista.

Antiphonen und Psalmen wie am Weihnachtsfeste, S. 44.

Capitulum.	Kapitel.
Eccli. XV, 1. 2.	Sirach XV, 1. 2.
Qui timet Deum faciet bona: et qui continens est justitiae apprehendet illam: et obviabit illi quasi mater honorificata.	Wer Gott fürchtet, thut Gutes; und wer sich an die Gerechtigkeit hält, wird ihrer theilhaftig, und sie wird ihm entgegenkommen wie eine ehrwürdige Mutter.

Hymnus: „Exultet orbis" s. hinten in der gemeinsamen Vesper der hhl. Apostel.

V. Valde honorandus est beatus Joannes.	V. Hochehrwürdig ist der hl. Johannes,
R. Qui supra pectus Domini in coena recubuit.	R. Der beim Abendmahl an der Brust des Herrn ruhte.

Antiphon zum Magnificat.

Exiit sermo inter fratres, quod discipulus ille non moritur. Et non dixit Jesus: non moritur, sed: Sic eum volo manere, donec veniam.	Es ging die Rede unter die Brüder aus, daß jener Jünger nicht sterbe. Jesus aber sprach nicht zu ihm: „Er wird nicht sterben," sondern: „Ich will, daß er so bleibe, bis ich komme."

Oration: „Ecclesiam tuam" s. oben S. 48., sodann Erwähnung der unschuldigen Kinder:

Antiph. Hi sunt qui cum mulieribus non sunt coinquinati, virgines enim sunt: et sequuntur Agnum, quocunque ierit.	Antiph. Diese sind's, die sich mit Weibern nicht befleckt haben, denn sie sind Jungfrauen und folgen dem Lamme, wohin es geht.
V. Herodes iratus occidit multos pueros:	V. Der wüthende Herodes tödtete viele Kinder:

R. In Bethlehem Judae, civitate David.

R. In Bethlehem Juda, der Stadt Davids.

Oratio.

Deus, cujus hodierna die praeconium Innocentes Martyres non loquendo sed moriendo confessi sunt, omnia in nobis vitiorum mala mortifica: ut fidem tuam, quam lingua nostra loquitur etiam moribus vita fateatur.

Oration.

O Gott, dessen Lob am heutigen Tage die unschuldigen Martyrer nicht durch Worte, sondern durch den Tod bekannt haben: ertödte in uns alle Uebel der Sünden, damit wir deinen Glauben, welchen unsere Zunge bekennt, auch in unserem Leben durch Handel und Wandel bethätigen.

Hierauf Erwähnung des Weihnachtsfestes und des hl. Stephanus, s. den Anhang zur nächsten Vesper, S. 52.

Am Tage der unschuldigen Kinder.

Antiphonen und Psalmen wie am Weihnachtsfeste, S. 44.

Capitulum.

Apocal. XIV, 1.

Vidi supra montem Sion Agnum stantem et cum eo centum quadraginta quatuor milia habentes nomen ejus et nomen Patris ejus scripta in frontibus suis.

Kapitel.

Offenb. XIV, 1.

Ich sah, ein Lamm stand auf dem Berge Sion, und mit ihm hundert vier und vierzig tausend, die seinen Namen und seines Vaters Namen auf ihren Stirnen geschrieben hatten.

Hymnus.

Salvete, flores Martyrum,
Quos lucis ipso in limine
Christi insecutor sustulit,
Ceu turbo nascentes rosas.

Hymnus.

Heil euch, o zarter Mart'rer Flor,
Die an des Lebens Morgenthor
Des Herrn Verfolger schon erstickt,
Wie Sturm, der Rosenknospen knickt.

Vos prima Christi victima,
Grex immolatorum tener,
Aram sub ipsam simplices
Palma et coronis luditis.

O zarte Erstlingsopferschaar,
Dem Herrn geschlachtet, am Altar
Des Lammes spielt in Einfalt ihr
Mit Palmen und der Lorbeerzier.

Jesu, tibi sit gloria,
Qui natus es de Virgine,
Cum Patre et almo Spiritu
In sempiterna saecula.
Amen.

Lob sei dir, Jesu, immerdar,
Den uns die reine Maid gebar;
Lob sei dem Vater auch geweiht,
Dem heil'gen Geist in Ewigkeit.
Amen. (Aurel. Prudentius.)

V. Sub throno Dei omnes Sancti clamant:
R. Vindica sanguinem nostrum, Deus noster!

V. Unter dem Throne Gottes rufen alle Heiligen:
R. „Räche unser Blut, o unser Gott!"

Antiphon zum Magnificat.

Innocentes pro Christo infantes occisi sunt, ab iniquo rege lactantes interfecti sunt, ipsum sequuntur Agnum sine macula et dicunt semper: Gloria tibi, Domine!

Die unschuldigen Kinder wurden anstatt Christi getödtet, Säuglinge von dem gottlosen König gemordet; sie folgen nun dem Lamme selbst ohne Makel und sprechen: „Lob sei dir, o Herr!"

Oration: „Deus, cujus hodierna" s. die gestrige Vesper, S. 50. Hierauf Erwähnung des hl. Bischofs und Martyrers Thomas von Canterbury, wie folgt:

Iste Sanctus pro lege Dei sui certavit usque ad mortem et a verbis impiorum non timuit: fundatus enim erat supra firmam petram.

Dieser Heilige kämpfte für das Gesetz seines Gottes bis zum Tod und fürchtete sich vor den Worten der Gottlosen nicht: denn er war auf festen Fels gegründet.

V. Gloria et honore coronasti eum, Domine.

R. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

V. Mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt, o Herr!

R. Und ihn gesetzt über die Werke deiner Hände.

Oremus.

Deus, pro cujus Ecclesia gloriosus Pontifex Thomas gladiis impiorum occubuit, praesta quaesumus, ut omnes, qui ejus implorant auxilium, petitionis suae salutarem consequantur effectum.

Lasset uns beten.

O Gott, für dessen Kirche der glorreiche Bischof Thomas unter den Schwertern der Gottlosen verhauchte: wir bitten dich, laß alle Jene, welche ihn um Hilfe anflehen, einen heilsamen Erfolg ihrer Bitte empfinden.

Endlich Erwähnung des Weihnachtsfestes, des hl. Stephanus und des hl. Johannes, wie folgt.

Die Erwähnung der vier Octaven der Weihnachtszeit.

I. Weihnachtsoctav.

Antiph. Hodie Christus natus est: hodie Salvator apparuit: hodie in terra canunt Angeli, laetantur Archangeli: hodie exultant justi dicentes: Gloria in excelsis Deo. Allel.

V. Notum fecit Dominus. Allel.

R. Salutare suum. All.

Antiph. Heute ist Christus geboren: heute der Erlöser erschienen: heute singen die Engel auf Erden, freuen sich die Erzengel: heute frohlocken die Gerechten und sprechen: „Ehre sei Gott in der Höhe." Alleluja.

V. Der Herr hat geoffenbart. Allel.

R. Sein Heil. Allel.

Oremus.

Concede, quaesumus, omnipotens Deus: ut nos Unigeniti tui nova per carnem Nativitas liberet, quos sub peccati jugo vetusta servitus tenet. (Per eundem Dom...).

Lasset uns beten.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, verleihe: daß uns deines Eingeborenen neue Geburt im Fleische befreie, da uns die alte Knechtschaft unter dem Joche der Sünde gefangen hält. (Durch dens. J. Chr...)

II. Octav des hl. Stephanus.

Antiph. Sepelierunt Stephanum viri timorati et fecerunt planctum magnum super eum.

V. Stephanus vidit coelos apertos.

R. Vidit et introivit: beatus homo, cui coeli patebant.

Oremus.

Da nobis, quaesumus, Domine, imitari quod colimus, ut discamus et inimicos diligere: quia ejus natalitia celebramus, qui novit etiam pro persecutoribus exorare Dominum nostrum Jesum Christum. (Qui tecum...

Antiph. Den Stephanus bestatteten gottesfürchtige Männer und hielten große Klage über ihn.

V. Stephanus sah die Himmel offen.

R. Er sah und zog darin ein: selig der Mann, dem die Himmel offen standen.

Lasset uns beten.

O Herr, wir bitten dich, verleihe uns, dasjenige nachzuahmen, was wir verehren, damit wir auch unsere Feinde zu lieben lernen, weil wir den Geburtstag Dessen feiern, der es gelernt hatte, sogar für seine Verfolger anzuflehen Jesum Christum, unsern Herrn. (Der mit dir lebt..).

III. Octav des hl. Johannes Ev.

Antiph. Exiit sermo inter fratres, quod discipulus ille non moritur. Et non dixit Jesus: Non moritur; sed: Sic eum volo manere, donec veniam.

V. Valde honorandus est beatus Joannes.

R. Qui supra pectus Domini in coena recubuit.

Antiph. Es ging die Rede unter die Brüder aus, daß jener Jünger nicht sterbe. Jesus aber sprach nicht zu ihm: „Er wird nicht sterben," sondern: „Ich will, daß er so bleibe, bis ich komme."

V. Hochehrwürdig ist der hl. Johannes,

R. Der beim Abendmahl an der Brust des Herrn ruhte.

Oremus.

Ecclesiam tuam, Domine, benignus illustra: ut beati Joannis Apostoli et Evangelistae illuminata doctrinis ad dona perveniat sempiterna. (Per Dom...).

Lasset uns beten.

O Herr, erleuchte gütiglich deine Kirche; damit sie, welche durch die Lehren deines hl. Apostels und Evangelisten Johannes erhellet ist, zu den ewigen Belohnungen gelange. (Durch J. Chr...).

IV. Octav der unschuldigen Kinder.

Antiph. Innocentes pro Christo infantes occisi sunt, ab iniquo rege lactantes interfecti sunt: ipsum sequuntur Agnum sine macula et dicunt semper: Gloria tibi, Domine.

V. Sub throno Dei omnes Sancti clamant:

R. Vindica sanguinem nostrum, Deus noster!

Antiph. Die unschuldigen Kinder wurden anstatt Christi getödtet, Säuglinge von dem gottlosen König gemordet: sie folgen nun dem Lamme selbst ohne Makel und sprechen: „Lob sei dir, o Herr!"

V. Unter dem Throne Gottes rufen alle Heiligen:

R. „Räche unser Blut, o unser Gott!"

Oremus.

Deus cujus hodierna die praeconium Innocentes Martyres non loquendo sed moriendo confessi sunt: omnia in nobis vitiorum mala mortifica, ut fidem tuam, quam lingua nostra loquitur, etiam moribus vita fateatur. (Per Dominum nostrum...).

Lasset uns beten.

O Gott, dessen Lob am heutigen Tage die unschuldigen Martyrer nicht durch Worte, sondern durch den Tod bekannt haben: ertödte in uns alle Uebel der Sünden, damit wir deinen Glauben, welchen unsere Zunge bekennt, auch in unserem Leben durch Handel und Wandel bethätigen. (Durch J. Chr...).

Am Tage des hl. Bischofs und Martyrers Thomas.

29. Dec.

Antiphonen und Psalmen wie am hohen Weihnachtsfeste, S. 44, das Uebrige wie in der gemeinsamen Vesper für einen hl. Martyrer.

Oratio.	Oration.
Deus, pro cujus Ecclesia gloriosus Pontifex Thomas gladiis impiorum occubuit, praesta, quaesumus, ut omnes, qui ejus implorant auxilium, petitionis suae salutarem consequantur effectum: per Dom...	O Gott, für dessen Kirche der glorreiche Bischof Thomas unter den Schwertern der Gottlosen verhauchte, wir bitten dich, laß alle Jene, welche ihn um Hilfe anflehen, einen heilsamen Erfolg ihrer Bitte empfinden: durch J. Chr...

Dann Erwähnung der vier Octaven, S. 52.

Am Sonntag nach Weihnachten [1]).

Antiphonen und Psalmen wie am hohen Weihnachtsfeste, S. 44

Capitulum.	Kapitel.
Gal. IV, 1. 2.	Galater IV, 1. 2.
Fratres! Quanto tempore heres parvulus est, nihil differt a servo, cum sit Dominus omnium: sed sub tutoribus et ac-	Brüder! So lange der Erbe ein Kind ist, unterscheidet er sich nicht von dem Knechte, obwohl er Herr von Allem ist; sondern er steht

1) Wenn das Fest Weihnachten, oder das des hl. Stephanus, Johannes Ev., oder der unschuldigen Kinder auf einen Sonntag fällt, so geschieht des Sonntags gar keine Erwähnung, sondern die vorstehende Vesper wird am Tage nach dem des hl. Thomas Beket gehalten. Fällt dagegen der Tag des hl. Thomas auf den Sonntag, so wird Sonntagsvesper gehalten und der Tag des hl. Thomas blos erwähnt, wie am Schluß der Vesper auf den Tag der unschuldigen Kinder, s. oben S. 51.

toribus est usque ad praefinitum tempus a patre.

unter Vormündern und Verwaltern bis zu der vom Vater bestimmten Zeit.

Hymnus von Weihnachten: „Jesu Redemtor" S. 43.

V. Verbum caro factum est. Allel.

R. Et habitavit in nobis. Allel.

V. Das Wort ist Fleisch geworden. Allel.

R. Und hat unter uns gewohnet. Allel.

Antiphon zum Magnificat.

Puer Jesus proficiebat aetate et sapientia coram Deo et hominibus.

Der Knabe Jesus nahm zu an Alter und Weisheit vor Gott und den Menschen.

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, dirige actus nostros in beneplacito tuo: ut in nomine dilecti Filii tui mereamur bonis operibus abundare: qui vivit...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, lenke unsere Handlungen nach deinem Wohlgefallen: damit wir im Namen deines geliebten Sohnes fähig werden, an guten Werken voll zu werden: der mit dir lebt...

Erwähnung der vier Octaven.

Vesper an der Beschneidung des Herrn (Neujahr).

Antiphonen:

1. O admirabile commercium! Creator generis humani, animatum corpus sumens, de Virgine nasci dignatus est: et procedens homo sine semine largitus

1. O wunderbarer Wechselverkehr! Der Schöpfer des Menschengeschlechtes nimmt menschlichen Leib an, würdigt sich, aus der Jungfrau geboren zu werden: und auf übernatürliche Weise Mensch

est nobis suam Deitatem.	geworden, hat er uns seine Gottheit mitgetheilt.

Ps. 109. Dixit Dominus (I), s. oben S. 2.

2. Quando natus es ineffabiliter ex Virgine, tunc impletae sunt scripturae: sicut pluvia in vellus descendisti, ut salvum faceres genus humanum: te laudamus, Deus noster!	2. Als du auf unaussprechliche Weise aus der Jungfrau geboren wurdest, da wurde die Schrift erfüllt: Wie der Regen auf das Vließ (Gedeons) bist du herabgestiegen, um das Menschengeschlecht zu retten: wir loben dich, o unser Gott!

Ps. 112. Laudate pueri (IV), s. oben S. 6.

3. Rubum, quem viderat Moyses incombustum, conservatam agnovimus tuam laudabilem virginitatem: Dei genitrix, intercede pro nobis.	3. In dem Dornbusch, welchen Moses brennen aber nicht verbrennen sah, erkennen wir, wie deine löbliche Jungfrauschaft unversehrt blieb: Gottesgebärerin, bitte für uns!

Ps. 121. Laetatus sum (XII), s. oben S. 26.

4. Germinavit radix Jesse, orta est stella ex Jacob: Virgo peperit Salvatorem: te laudamus, Deus noster!	4. Die Wurzel Jesse's hat gesproßt, aufgegangen ist der Stern aus Jakob: die Jungfrau hat den Erlöser geboren: dich loben wir, o unser Gott!

Ps. 126. Nisi Dominus (XIII), s. S. 27.

5. Ecce, Maria genuit nobis Salvatorem, quem Joannes videns exclamavit dicens: Ecce Agnus Dei! Ecce qui tollit peccata mundi. Alleluja.	5. Siehe, Maria hat uns den Heiland geboren, bei dessen Anblick Johannes ausrief und sprach: „Siehe, das Lamm Gottes! Siehe der, welcher hinwegnimmt die Sünden der Welt.“ Allel.

Ps. 147. Lauda Jerusalem (XI), s. S. 25.

Capitulum.
Tit. II, 11. 12.

Apparuit gratia Dei Salvatoris nostri omnibus hominibus, erudiens nos, ut abnegantes impietatem et saecularia desideria sobrie et juste et pie vivamus in hoc saeculo.

Kapitel.
Titus II, 11. 12.

Die Gnade Gottes, unseres Heilandes ist allen Menschen erschienen und lehret uns, daß wir der Gottlosigkeit und weltlichen Lüsten entsagen, sittsam, gerecht und gottselig leben in dieser Welt.

Hymnus: „Jesu redemtor omnium," wie an Weihnachten, S. 43.

V. In der ersten Vesper. Verbum caro factum est. Allel.

R. Et habitavit in nobis. Allel.

V. in der ersten Vesper. Das Wort ist Fleisch geworden. Alleluja.

R. Und hat unter uns gewohnet. Allel.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Propter nimiam charitatem suam, qua dilexit nos Deus, Filium suum misit in similitudinem carnis peccati. Allel.

Wegen der übergroßen Liebe, mit welcher uns Gott geliebt hat, sandte er seinen Sohn in der Aehnlichkeit des Fleisches der Sünde (des sündhaften Menschen). All.

In der zweiten Vesper.

V. Notum fecit Dominus. Allel.

R. Salutare suum. All.

Antiph. ad Magnificat. Magnum hereditatis mysterium: templum Dei factus est uterus nescientis virum: non est pollutus ex ea carnem assumens; omnes gentes venient di-

V. Der Herr hat geoffenbart — Allel.

R. Sein Heil. Allel.

Antiph. zum Magnif. O großes Geheimniß der Kindschaft Gottes: ein Tempel Gottes wurde der Schoos der Jungfrau, die Nichts vom Mann weiß: der Fleisch aus ihr annahm, war nicht befleckt: alle Völker werden

centes. Gloria tibi, Domine!

kommen und sprechen: „Lob sei dir, o Herr!"

Oratio.

Deus, qui salutis aeternae B. Mariae virginitate fecunda humano generi praemia praestitisti: tribue, quaesumus; ut ipsam pro nobis intercedere sentiamus, per quam meruimus auctorem vitae suscipere: Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum, qui tecum vivit...

Oration.

O Gott, der du den Preis des ewigen Heiles dem menschlichen Geschlechte durch die fruchtbare Jungfrauschaft der seligsten Jungfrau Maria gewähret hast: wir bitten dich, verleihe uns, daß wir die Fürbitte Jener an uns erfahren, durch welche wir den Urheber des Lebens erhalten durften, Jesum Christum, deinen Sohn, unsern Herrn, welcher mit dir...

In der ersten Vesper wird keine Octav erwähnt, in der zweiten blos die des hl. Stephanus, wie folgt:

Antiph. Stephanus autem plenus gratia et fortitudine faciebat signa magna in populo.

V. Stephanus vidit coelos apertos.

R. Vidit et introivit: beatus homo, cui coeli patebant.

Antiph. Stephanus aber voll Gnade und Stärke that große Zeichen beim Volke.

V. Stephanus sah die Himmel offen.

R. Er sah und zog darin ein: selig der Mann, dem die Himmel offen standen.

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, qui primitias Martyrum in beati Levitae Stephani sanguine dedicasti: tribue, quaesumus, ut pro nobis intercessor existat, qui pro suis etiam persecutoribus exo-

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, der du im Blute des hl. Leviten Stephanus dir die Erstlinge des Martyrthums geweihet hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß er als unser Fürbitter auftrete, welcher sogar für seine Verfolger

ravit Dominum nostrum J. Chr., Filium...	flehte zu J. Chr., deinem Sohn...

Vesper am Feste der Erscheinung — Epiphanie.

6. Januar.

Antiphonen.

1. Ante luciferum genitus et ante saecula, Dominus Salvator noster hodie mundo apparuit.	1. Der vor dem Morgenstern und aller Zeit erzeugt ist, der Herr, unser Erlöser ist heute der Welt erschienen.

Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.

2. Venit lumen tuum, Jerusalem, et gloria Domini super te orta est: et ambulabunt gentes in lumine tuo. Alleluja.	2. Dein Licht ist gekommen, Jerusalem, und die Herrlichkeit des Herrn über dir aufgegangen: und es werden die Heiden wandeln in deinem Licht. Allel.

Ps. Confitebor (II), S. 3.

3. Apertis thesauris suis obtulerunt Magi Domino aurum, thus et myrrham. Alleluja.	3. Die Weisen öffneten ihre Schätze und opferten dem Herrn Gold, Weihrauch und Myrrhen. Allel.

Ps. Beatus vir (III), S. 4.

4. Maria et flumina, benedicite Domino: hymnum dicite, fontes, Domino. Alleluja.	4. Ihr Meere und Flüsse, preiset den Herrn: singt dem Herrn ein Loblied, ihr Quellen! Allel.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

5. Stella ista sicut flamma coruscat et Regem regum Deum demonstrat: Magi eam viderunt et magno Regi munera obtulerunt.	5. Dieser Stern glänzt wie eine Flamme und zeigt den König der Könige als Gott an: die Weisen sahen ihn und brachten dem großen Könige Geschenke dar.

Ps. Laudate Dom. (VI), S. 20.

Capitulum.

Isaj. XL, 1.

Surge, illuminare, Jerusalem, quia venit lumen tuum, et gloria Domini super te orta est.

Hymnus.

Crudelis Herodes, Deum
Regem venire quid times?
Non eripit mortalia
Qui regna dat coelestia.

Ibant Magi quam viderant
Stellam sequentes praeviam:
Lumen requirunt lumine,
Deum fatentur munere.

Lavacra puri gurgitis
Coelestis Agnus attigit:
Peccata, quae non detulit,
Nos abluendo sustulit,

Novum genus potentiae:
Aquae rubescunt hydriae,
Vinumque jussa fundere
Mutavit unda originem.

Jesu, tibi sit gloria,
Qui apparuisti gentibus
Cum Patre et almo Spiritu
In sempiterna saecula.
Amen.

V. Reges Tharsis et insulae munera offerent.

R. Reges Arabum et Saba dona adducent.

Kapitel.

Isajas LX, 1.

Mach dich auf, werde Licht, Jerusalem! denn es kommt dein Licht, und die Herrlichkeit des Herrn geht über dir auf.

Hymnus.

Herodes! Arger! Sag doch an,
Was bebst du bei des Königs Nahn?
Wer Himmelsherrschaft gibt zum Lohn,
Der raubet keinen Königsthron.

Vom Morgenland die Weisen gehn
Dem Sterne nach, den sie gesehn:
Sie gehn zum Licht durch Lichtes Strahl,
Beschenken Ihn als Gott zumal.

Das Gotteslamm so mild und gut
Steigt nieder in die Jordanfluth:
Es wusch uns ab und nahm in Huld
Hinweg die fremde Sündenschuld.

Ein neues Wunder zeiget Gott:
Des Kruges Wasser färbt sich roth;
Sein Wesen ändert sich sofort
Und wird zu Wein nach seinem Wort.

Dir sei das Lob, der du, o Christ,
Den Heiden heut erschienen bist:
Dem Vater und dem Sohne weiht
Den schuld'gen Preis in Ewigkeit.
Amen. (Cölius Sedulius.)

V. Die Könige von Tharsis und die Inseln werden Geschenke opfern.

R. Die Könige von Arabien und Saba werden Gaben bringen.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Magi videntes stellam dixerunt ad invicem: Hoc signum magni Regis est: eamus et inquiramus eum et offeramus ei munera: aurum, thus et myrrham. Alleluja.

Als die Weisen den Stern sahen, sagten sie zu einander: „Dies ist das Zeichen des großen Königs; laßt uns gehen und ihn aufsuchen und ihm Geschenke opfern: Gold, Weihrauch und Myrrhen.“ Alleluja.

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Tribus miraculis ornatum diem sanctum colimus: hodie stella Magos duxit ad praesepium: hodie vinum ex aqua factum est ad nuptias: hodie in Jordane a Joanne Christus baptizari voluit, ut salvaret nos. Alleluja.

Der Tag, den wir feiern, ist durch drei Wunder ausgezeichnet: heute führte der Stern die Weisen zur Krippe: heute wurde bei der Hochzeit aus Wasser Wein: heute wollte Christus von Johannes im Jordan getauft werden, um uns zu retten. Allel.

Oratio.

Deus, qui hodierna die unigenitum tuum *gentibus* stella duce revelasti: concede propitius, ut, qui jam te ex fide cognovimus, usque ad contemplandam speciem tuae celsitudinis perducamur: per eundem Dominum...

Oration.

O Gott, welcher du am heutigen Tage deinen Eingeborenen durch Führung eines Sternes den Heiden geoffenbaret hast: verleihe gnädig, daß wir, welche wir dich schon aus dem Glauben kennen gelernt haben, bis zur Anschauung deiner göttlichen Herrlichkeit gelangen mögen: durch dens. J. Chr...

Am Sonntag nach Erscheinung.

Antiphonen, Psalmen, Hymnus wie am Feste der Erscheinung, S. 60.

Capitulum.

Rom. XII, 1.

Fratres! Obsecro vos per misericordiam Dei, ut exhibeatis corpora vestra hostiam viventem, sanctam, Deo placentem, rationabile obsequium vestrum.

V. Reges Tharsis et insulae munera offerent.

R. Reges Arabum et Saba dona adducent.

Kapitel.

Römer XII, 1.

Brüder! Ich bitte euch um der Erbarmungen Gottes wegen, daß ihr eure Leiber als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer darbringet, und (so) euer Gottesdienst vernünftig sei.

V. Die Könige von Tharsis und die Inseln werden Geschenke opfern.

R. Die Könige von Arabien und Saba werden Gaben bringen.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Remansit puer Jesus in Jerusalem, et non cognoverunt parentes ejus existimantes, illum esse in comitatu: et requirebant eum inter cognatos et notos.

Der Knabe Jesus blieb in Jerusalem zurück, ohne daß es seine Eltern wußten, da sie meinten, er sei bei der Reisegesellschaft; und sie suchten ihn unter den Verwandten und Bekannten.

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Fili, quid fecisti nobis sic? Ego et pater tuus dolentes quaerebamus te. Quid est, quod me quaerebatis? Nesciebatis, quia in iis, quae Pa-

„Kind, warum hast du uns das gethan? Ich und dein Vater haben dich mit Schmerzen gesucht.“ „Warum habt ihr mich gesucht? Wußtet ihr nicht, daß ich in Dem sein

tris mei sunt, oportet me esse?	muß, was meines Vaters ist?"'
Oratio.	**Oration.**
Vota, quaesumus, Domine, supplicantis populi coelesti pietate prosequere: ut et quae agenda sunt videant, et ad implenda quae viderint convalescant: per Dominum...	O Herr, wir bitten dich, erfülle mit Himmelshuld die Wünsche deines flehenden Volkes: damit es nicht nur erkenne, was man thun soll, sondern auch stark werde zur Erfüllung dessen, was es erkannt hat: durch J. Chr...

Hernach Erwähnung des Festes der Erscheinung:

Antiph. Tribus miraculis ornatum, v. p. 62.	Antiph. Der Tag, den wir feiern, s. oben S. 62.
V. Omnes de Saba venient: Alleluja.	V. Alle werden von Saba kommen: Alleluja.
R. Aurum et thus deferentes. Allel.	R. Und Gold und Weihrauch darbringen. Allel.
Oremus.	Lasset uns beten.
Deus, qui hodierna, v. p. 62.	O Gott, welcher du am heutigen Tage 2c. s. oben S. 62.

Am zweiten Sonntag nach Erscheinung.

Vesper am Feste des heiligsten Namens Jesu.

Antiphonen:

1. Omnis, qui invocaverit nomen Domini, salvus erit.	1. Ein Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet sein.

Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.

2. Sanctum et terribile nomen ejus: initium sapientiae timor Domini.	2. Heilig und schrecklich ist sein Name: die Furcht des Herrn ist der Anfang der Weisheit.

Ps. Confitebor (II), S. 3.

3. Ego autem in Domino gaudebo: et exultabo in Deo *Jesu* meo.

3. Ich aber will mich freuen in dem Herrn und frohlocken in meinem Herrn Jesus.

Ps. Beatus vir (III), S. 4.

4. A solis ortu utque ad occasum laudabile nomen Domini.

4. Vom Aufgang der Sonne bis zum Niedergang sei gelobt der Name des Herrn.

Ps. Laudate pueri (IV), S. 6.

5. Sacrificabo hostiam laudis: et nomen Domini invocabo.

5. Ich will opfern ein Opfer des Lobes und anrufen den Namen des Herrn.

Ps. Credidi (IX), S. 24.

Capitulum.

Philipp. II, 8—10.

Fratres! Christus humiliavit semetipsum factus obediens usque ad mortem, mortem autem crucis, propter quod et Deus exaltavit illum et donavit illi nomen, quod est super omne nomen: ut in nomine *Jesu* omne genu flectatur.

Kapitel.

Philipp II, 8—10.

Brüder! Christus erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja bis zum Tod am Kreuze. Darum hat ihn Gott auch erhöht und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist, daß in dem Namen Jesu sich beuge ein jedes Knie.

Hymnus.

Jesu, dulcis memoria
Dans vera cordis gaudia,
Sed super mel et omnia
Ejus dulcis praesentia.

Nil canitur suavius,
Nil auditur jucundius,
Nil cogitatur dulcius,
Quam Jesus, Dei Filius.

Jesu, spes poenitentibus,
Quam pius es petentibus,
Quam bonus te quaerentibus:
Sed quid invenientibus!

Hymnus.

Dein süßes Angedenken heut,
O Jesu, wahre Herzensfreud;
Doch süßer noch als Honig ist
Die Lust, wenn du zugegen bist.

Kein schöner Lied wird angestimmt,
Nichts Süßeres das Ohr vernimmt,
Nichts lieblicher dem Denken ist,
Als Gottessohn, Herr Jesus Christ.

Der Büßer Hoffnung bist du ja,
Bist deinen Betern mild und nah,
Wie gütig, wenn man klopfet an,
Doch was erst, wenn du aufgethan!

Nec lingua valet dicere,
Nec littera exprimere,
Expertus potest credere,
Quid sit Jesum diligere.

Wohl keine Zunge zeigt es an,
Und keine Schrift es schreiben kann,
Nur wer's erlebt, erfaßt im Geist,
Was Jesum Christum lieben heißt.

Sis, Jesu, nostrum gaudium,
Qui es futurus praemium:
Sit nostra in te gloria
Per cuncta semper saecula.
Amen. (S. Bernardus).

Sei unsre Lust, o Gottessohn,
Und einstens unser Himmelslohn;
Und unser Ruhm und Herrlichkeit
Sei nur in dir in Ewigkeit.
Amen. (H. Bernardus.)

V. Sit nomen Domini benedictum. Allel.

R. Ex hoc nunc et usque in saeculum. Allel.

V. Der Namen des Herrn sei gepriesen. Allel.

R. Von nun an bis in Ewigkeit. Allel.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Fecit mihi magna qui potens est: et sanctum nomen ejus. Allel.

Großes hat an mir gethan, der da mächtig ist, und dessen Namen heilig ist. Alleluja.

Oratio.

Deus, qui Unigenitum Filium tuum constituisti humani generis Salvatorem et *Jesum* vocari jussisti: concede propitius: ut, cujus sanctum nomen veneramur in terris, ejus quoque aspectu perfruamur in coelis: per eundem Dom...

Oration.

O Gott, welcher du deinen eingeborenen Sohn dem Menschengeschlechte als Erlöser gesetzt und Jesus hast nennen lassen: verleihe uns gnädiglich, daß wir, die wir seinen hl. Namen auf Erden verehren, auch seinen Anblick im Himmel genießen mögen: durch dens. J. Chr...

Hierauf Erwähnung des zweiten Sonntags nach Erscheinung:

Suscepit Deus Israël puerum suum, sicut locutus est ad Abraham et semen ejus: exaltare humiles usque in saeculum.

Gott nimmt sich Israels an, seines Knechtes, wie er zu Abraham und seinem Samen gesprochen: zu erhöhen die Niedrigen bis in Ewigkeit.

V. Vespertina oratio ascendat ad te, Domine.

R. Et descendat super nos misericordia tua.

Oremus.

Omnipotens, sempiterne Deus, qui coelestia simul et terrena moderaris: supplicationes populi tui clementer exaudi et pacem tuam nostris concede temporibus: per Dom...

V. Unser Abendgebet steige hinauf zu dir, o Herr.

R. Und es steige herab auf uns deine Barmherzigkeit.

Lasset uns beten.

Allmächtiger, ewiger Gott, welcher du zugleich das Himmlische und Irdische leitest: erhöre gnädig die Bitten deines Volkes und gewähre deinen Frieden in unseren Tagen: durch J. Chr...

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Vocabis nomen ejus *Jesum;* ipse enim salvum faciet populum suum a peccatis eorum.

„Du sollst seinen Namen Jesus heißen; denn er wird sein Volk von den Sünden erlösen."

Erwähnung des Sonntags in der zweiten Vesper:

Deficiente vino, jussit Jesus, impleri hydrias aqua, quae in vinum conversa est. Alleluja.

V. Dirigatur, Domine, oratio mea:

R. Sicut incensum in conspectu tuo.

Als der Wein ausging, befahl Jesus, die Wasserkrüge mit Wasser zu füllen, und dieses wurde in Wein verwandelt. Allel.

V. Laß, o Herr, mein Gebet wie Rauchwerk:

R. Vor dein Angesicht kommen.

Oration für den Sonntag wie oben.

Am dritten Sonntag nach Erscheinung.

An den Sonntagen nach Pfingsten nimmt man die gewöhnliche Sonntagsvesper mit Ausnahme dessen, was hier verzeichnet ist.

Antiphon zum Magnificat.

Domine, si vis, potes me mundare; et ait Jesus: volo, mundare!

„Herr, wenn du willst, so kannst du mich reinigen." Und Jesus sprach: „Ich will, sei gereinigt!"

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, infirmitatem nostram propitius respice: atque ad protegendum nos dexteram tuae majestatis extende: per Dom...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, schaue gnädig nieder auf unsere Schwachheit: und strecke zu unserem Schutz die Hand deiner Majestät aus: durch J. Chr...

Am vierten Sonntag nach Erscheinung.

Antiphon zum Magnificat.

Domine, salva nos, perimus: impera et fac, Deus, tranquillitatem!

„Herr, rette uns, wir gehen zu Grunde: befiehl, o Herr, und schaffe Ruhe!"

Oratio.

Deus, qui nos in tantis periculis constitutos pro humana scis fragilitate non posse subsistere: da nobis salutem mentis et corporis; ut ea, quae pro peccatis nostris patimur, te adjuvante vincamus: per Dom...

Oration.

O Gott, der du weißt, daß wir mitten in so großen Gefahren vermöge der menschlichen Gebrechlichkeit nicht bestehen können: gib uns das Heil des Leibes und der Seele; damit wir das, was wir für unsere Sünden zu leiden haben, mit deiner Hilfe überwinden: durch J. Chr...

Am fünften Sonntag nach Erscheinung.

Antiphon zum Magnificat.

Colligite primum zizania et alligate ea in fasciculos ad comburendum: triticum autem congregate in horreum meum, dicit Dominus.

„Sammelt zuerst das Unkraut und bindet es in Büscheln zum Verbrennen; den Waizen aber sammelt in meine Scheuer," spricht der Herr.

Oratio.

Familiam tuam, quaesumus, Domine, continua pietate custodi: ut, quae in sola spe gratiae coelestis innititur, tua semper protectione muniatur: per Dominum...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, bewache deine Dienerschaar mit ewiger Milde: damit sie, wie sie einzig in der Hoffnung auf die göttliche Gnade ruht, so stets durch deinen Schutz beschirmt werde: durch J. Chr...

Am sechsten Sonntag nach Erscheinung.

Antiphon zum Magnificat.

Simile est regnum coelorum fermento, quod acceptum mulier abscondit in farinae satis tribus, donec fermentatum est totum.

Das Himmelreich ist gleich einem Sauerteige, den ein Weib nahm und unter drei Maaß Mehl verbarg, bis Alles durchsäuert war.

Oratio.

Praesta, quaesumus, omnipotens Deus, ut semper rationabilia meditantes, quae tibi sunt placita et dictis exequamur et factis: per Dom...

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre uns: was vernünftig ist, stets zu betrachten, und was dir gefällt, in Wort und That zu befolgen: durch J. Chr...

Selten, nur wenn Ostern recht spät ist, kommen die sechs Sonntage nach Erscheinung allesammt vor; ja es ist möglich, daß nur Ein Sonntag nach Erscheinung ist, und auf den nächsten Sonntag schon Septuages fällt. Die ausgefallenen Sonntage nach Erscheinung werden in den Sonntagen nach Pfingsten eingeschaltet, was seiner Zeit wird bemerkt werden.

Vesper am Sonntag Septuages.

Bemerkung. Von heute an bis Ostern unterbleibt das „Alleluja" durchaus, nach dem „Deus in adjutorium" wird an seiner Statt gesprochen: „Laus tibi, Domine, Rex aeternae gloriae — Lob sei dir, o Herr, du König der ewigen Herrlichkeit!"

Die gewöhnliche Sonntagsvesper, mit Ausnahme des Folgenden:

Capitulum.

I Cor. IX, 24.

Fratres! Nescitis, quod ii, qui in stadio currunt. omnes quidem currunt, sed unus accipit bravium? Sic currite, ut comprehendatis.

Kapitel.

I Korinth. IX, 24.

Brüder! Wisset ihr nicht, daß die, so in der Rennbahn laufen, zwar Alle laufen, aber nur Einer den Preis erlangt? Laufet so, daß ihr ihn erlanget.

Antiphon zum Magnificat.

Dixit pater familias operariis suis: Quid hic statis tota die otiosi? At illi respondentes dixerunt: Quia nemo nos conduxit. Ite et vos in vineam meam, et quod justum fuerit dabo vobis.

Der Hausvater sprach zu seinen Arbeitern: „Warum steht ihr hier den ganzen Tag müßig?" Aber Jene antworteten und sagten: „Es hat uns Niemand gedungen." „So gehet auch ihr in meinen Weinberg, und was gerecht ist, werde ich euch geben."

Oratio.

Preces populi tui, quaesumus, Domine, cle-

Oration.

O Herr, wir bitten dich, erhöre gnädiglich die Bitten

menter exaudi: ut, qui juste pro peccatis nostris affligimur, pro tui nominis gloria misericorditer liberemur: per Dom...

deines Volkes: damit wir, die wir für unsere Sünden mit Recht heimgesucht werden, zu deines Namens Ehre aus Barmherzigkeit Befreiung finden: durch J. Chr...

Vesper am Sonntag Sexages.

Die gewöhnliche Sonntagsvesper, mit Ausnahme des Folgenden:

Capitulum.

II Cor. XI, 19 u. 20.

Fratres! Libenter suffertis insipientes, cum sitis ipsi sapientes. Sustinetis enim, si quis vos in servitutem redigit, si quis devorat, si quis accipit, si quis extollitur, si quis in faciem vos caedit.

Kapitel.

II Kor. XI, 19 u. 20.

Brüder! Ihr ertraget ja gerne die Thörichten, die ihr selbst weise seid. Denn ihr ertraget es, wenn Einer euch unterjocht, wenn Einer euch aufzehrt, wenn Einer (von euch) nimmt, wenn Einer sich erhebt, wenn Einer euch in's Angesicht schlägt.

Antiphon zum Magnificat.

Vobis datum est nosse mysterium regni Dei, caeteris autem in parabolis: dixit Jesus discipulis suis.

„Euch ist gegeben, die Geheimnisse des Reiches Gottes zu verstehen, den Uebrigen aber werden Gleichnisse gegeben," spricht Jesus zu seinen Jüngern.

Oratio.

Deus, qui conspicis, quia ex nulla nostra actione confidimus: concede propitius; ut contra adversa omnia doctoris

Oration.

O Gott, der du siehst, daß wir auf unser Handeln durchaus nicht vertrauen können: verleihe gnädiglich, daß wir gegen alle Widerwärtigkei-

gentium protectione muniamur: per Dominum…

ten durch die Fürbitte des Heidenapostels beschützt werden: durch J. Chr…

Vesper am Sonntag Quinquages.

Die gewöhnliche Sonntagsvesper, mit Ausnahme des Folgenden:

Capitulum.

I Cor. XIII, 1.

Fratres! Si linguis hominum loquar et Angelorum, charitatem autem non habeam, factus sum velut os sonans aut cymbalum tinniens.

Kapitel.

I Corr. XIII, 1.

Brüder! Wenn ich die Sprachen der Menschen und Engel redete, aber die Liebe nicht hätte, so wäre ich wie ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle.

Antiphon zum Magnificat.

Stans autem Jesus jussit, caecum adduci ad se, et ait illi: Quid vis, ut faciam tibi? Domine, ut videam. Et Jesus ait illi: Respice, fides tua te salvum fecit. Et confestim vidit et sequebatur illum magnificans Deum.

Jesus blieb stehn und befahl, den Blinden zu sich zu führen, und sprach zu ihm: „Was willst du, daß ich dir thun soll?" „„Herr, daß ich sehend werde."" Und Jesus sprach zu ihm: „Sei sehend! Dein Glaube hat dir geholfen." Und sogleich wurde er sehend und folgte ihm nach und pries Gott.

Oratio.

Preces nostras, quaesumus, Domine, clementer exaudi: atque a peccatorum vinculis absolutos ab omni nos adversitate custodi: per Dom…

Oration.

O Herr, wir bitten dich, erhöre unsere Bitten mildiglich, sprich uns los von den Banden der Sünden und schütze uns vor jeder Widerwärtigkeit: durch J. Chr…

Vesper am ersten Fastensonntag.

Die gewöhnliche Sonntagsvesper, mit Ausnahme des Folgenden. So in jeder Vesper der Fastensonntage.

Capitulum.

II Cor. VI, 1. 2.

Fratres! Hortamur vos, ne in vacuum gratiam Dei recipiatis. Ait enim: tempore accepto exaudivi te et in die salutis adjuvi te.

Kapitel.

II Kor. VI, 1. 2.

Brüder! Wir ermahnen euch, daß ihr nicht vergeblich die Gnade Gottes empfanget. Denn er spricht: „Zur gnadenreichen Zeit erhöre ich dich und am Tage des Heiles hilf ich dir."

Hymnus.

Audi, benigne Conditor,
Nostras preces cum fletibus
In hoc sacro jejunio
Fusas quadragenario.

Scrutator alme cordium,
Infirma tu scis virium:
Ad te reversis exhibe
Remissionis gratiam.

Multum quidem peccavimus,
Sed parce confitentibus,
Ad nominis laudem tui
Confer medelam languidis.

Concede, nostrum conteri
Corpus per abstinentiam,
Culpae ut relinquant pabulum
Jejuna corda criminum.

Praesta, beata Trinitas,
Concede, simplex Unitas,
Ut fructuosa sint tuis
Jejuniorum munera.
Amen. (S. Gregorius M.)

Hymnus.

Hab, Schöpfer voll der Gütigkeit
Auf das Gebet und Weinen Acht,
Das dir in dieser Fastenzeit
Durch vierzig Tage wird gebracht.

Du, höchster Herr, prüfst jedes Herz,
Du weißt es auch, wie schwach wir sind:
Nimm Jeden, der zu dir mit Schmerz
Sich wendet, wieder an als Kind.

Gefehlet haben vielfach wir;
Doch schone uns ob unsrer Reu!
Zu deines Namens Preis und Zier
Verleih uns Kranken Arzenei.

Demüth'gen laß uns unsern Leib
Durch Fasten und Enthaltsamkeit,
Damit im Herzen nichts mehr bleib,
Was arger Sünde Nahrung leiht.

Gib, heiligste Dreifaltigkeit,
Die Eins du bist in Wesenheit,
Daß diese heil'ge Fastenzeit
Auch fruchtbar sei der Christenheit.
Amen. (H. Gregor d. Gr.)

V. Angelis suis Deus mandavit de te,

R. Ut custodiant te in omnibus viis tuis.

V. Seinen Engeln hat Gott deinethalb befohlen,

R. Dich zu behüten auf allen deinen Wegen.

Antiphon zum Magnificat.

Ecce, nunc tempus acceptabile; ecce, nunc dies salutis: in his ergo diebus exhibeamus nosmetipsos sicut Dei ministros, in multa patientia, in vigiliis et in charitate non ficta.

Siehe, jetzt ist die gnadenreiche Zeit; siehe, jetzt ist der Tag des Heiles: also wollen wir uns an diesen Tagen als Diener Gottes erweisen durch große Geduld, in Nachtwachen und in ungeheuchelter Liebe.

Oratio.

Deus, qui Ecclesiam tuam annua quadragesimali observatione purificas: praesta familiae tuae; ut, quod a te obtinere abstinendo nititur, hoc bonis operibus exequatur: per Dom...

Oration.

O Gott, der du deine Kirche durch alljährliche Beobachtung der vierzigtägigen Fastenzeit reinigst: gewähre deiner Gemeinde, daß sie durch gute Werke Dasjenige ausübe, was sie von dir durch Abbruch zu erlangen strebt: durch J. Chr...

Vesper am zweiten Fastensonntag.

Capitulum.

I Thess. IV, 1.

Fratres, rogamus vos et obsecramus in Domino Jesu, ut, quemadmodum accepistis a nobis, quomodo vos oporteat ambulare et placere Deo, sic

Kapitel.

I Thess. IV, 1.

Brüder, wir bitten und ermahnen euch im Herrn Jesu, daß ihr so, wie ihr von uns unterrichtet worden seid, zu wandeln und Gott zu gefallen, auch wirklich wandelt,

et ambuletis, ut abundetis magis.

damit ihr immer vollkommener werdet.

Hymnus und Versikel wie am vorigen Sonntag, S. 73.

Antiphon zum Magnificat.

Visionem, quam vidistis, nemini dixeritis, donec a mortuis resurgat Filius hominis.

„Saget Niemanden das Gesicht, das ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Todten aufersteht.“

Oratio.

Deus, qui conspicis, omni nos virtute destitui: interius exteriusque custodi; ut ab omnibus adversitatibus muniamur in corpore, et a pravis cogitationibus mundemur in mente: per Dom...

Oration.

O Gott, der du siehst, daß es uns an aller Kraft gebricht: beschütze uns nach innen und außen, damit wir vor allem Ungemach am Körper geschützt, und von bösen Gedanken in der Seele gereinigt werden: durch J. Chr...

Vesper am dritten Fastensonntag.

Capitulum.

Ephess. V, 1. 2.

Fratres! Estote imitatores Dei, sicut filii charissimi: et ambulate in dilectione: sicut et Christus dilexit nos et tradidit semetipsum pro nobis oblationem et hostiam Deo in odorem suavitatis.

Kapitel.

Epheser V, 1. 2.

Brüder! Seid Nachahmer Gottes als die lieben Kinder: und wandelt in Liebe, wie auch Christus uns geliebt und sich für uns als Gabe und Opfer hingegeben hat, Gott zum lieblichen Geruche.

Hymnus und Versikel wie am ersten Fastensonntag, S. 73.

Antiphon zum Magnificat.

Extollens vocem quaedam mulier de turba

Es erhob ein Weib unter dem Volke ihre Stimme und

dixit: Beatus venter, qui te portavit, et ubera, quae suxisti! At Jesus ait illi: Quinimo beati qui audiunt verbum Dei et custodiunt illud.

sprach: „Selig ist der Leib, der dich getragen hat, und die Brüste, die du gesogen hast!" Jesus aber sprach: „Ja freilich sind selig, welche das Wort Gottes hören und dasselbe beobachten."

Oratio.

Quaesumus, omnipotens Deus, vota humilium respice: atque ad defensionem nostram dexteram tuae majestatis extende: per Dominum...

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, schaue auf das Gebet deiner demüthigen Beter: und strecke zu unserer Vertheidigung die Hand deiner Herrlichkeit aus: durch J. Chr...

Vesper am vierten Fastensonntag.

Capitulum.

Gal. IV, 22—24.

Fratres! Scriptum est: Quoniam Abraham duos filios habuit: unum de ancilla et unum de libera. Sed qui de ancilla secundum carnem natus est: qui autem de libera per repromissionem: quae sunt per allegoriam dicta.

Kapitel.

Galater IV, 22—24.

Brüder! Es steht geschrieben: Abraham hatte zwei Söhne; Einen von der Magd und Einen von der Freien. Aber der von der Magd war dem Fleische nach geboren: der aber von der Freien vermöge der Verheißung: Das ist bildlich gesprochen.

Hymnus und Versikel wie am ersten Fastensonntag, S. 73.

Antiphon zum Magnificat.

Subiit ergo in montem Jesus et ibi sedebat cum discipulis suis.

Da ging Jesus auf den Berg und setzte sich daselbst mit seinen Jüngern nieder.

Oratio.

Concede, quaesumus, omnipotens Deus: ut, qui ex merito nostrae actionis affligimur, tuae gratiae consolatione respiremus: per Dominum ...

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre uns: daß wir, die wir wegen unseres Thuns mit Recht heimgesucht werden, durch die Tröstungen deiner Gnade neu aufathmen: durch J. Chr. ..

Vesper am Passions- oder Leidenssonntag, Fünfter Fastensonntag.

Antiphonen und Psalmen wie in der Sonntagsvesper S. 1.

Capitulum.

Hebrae. IX, 11 sq.

Fratres! Christus, assistens Pontifex futurorum bonorum, per amplius et perfectius tabernaculum non manu factum, id est, non hujus creationis, neque per sanguinem hircorum aut vitulorum, sed per proprium sanguinem introivit semel in sancta, aeterna redemtione inventa.

Kapitel.

Hebr. IX, 11 f.

Brüder! Christus, der Hohepriester der zukünftigen Güter, ist durch ein höheres und vollkommneres Zelt, das nicht von Menschenhänden gemacht, nämlich nicht von dieser Welt ist, auch nicht durch Blut von Böcken und Stieren, sondern mit seinem eigenen Blute ein für allemal in's Heiligthum eingegangen und hat eine ewige Erlösung erfunden.

Hymnus.

Vexilla Regis prodeunt:
Fulget Crucis mysterium,

Qua vita mortem pertulit
Et morte vitam protulit.

Quae vulnerata lanceae
Mucrone diro, criminum

Hymnus.

Wie hoch das Königsbanner weht!
Wie glänzt das Kreuz! O kommt und seht!
Woran das Leben fand den Tod
Und durch den Tod uns Leben bot.

Von deinem Herzen, das der Stoß
Der Lanze traf, o Heiland, floß,

Ut nos lavaret sordibus,
Manavit unda et sanguine.

Impleta sunt quae concinit
David fideli carmine
Dicendo nationibus:
Regnavit a ligno Deus.

Arbor decora et fulgida,
Ornata Regis purpura,
Electa digno stipite,
Tam sancta membra tangere.

Beata, cujus brachiis
Pretium pependit saeculi,
Statera facta corporis
Tulitque praedam Tartari.

O Crux ave, spes unica
Hoc passionis tempore!
Piis adauge gratiam
Reisque dele crimina.

Te, fons salutis, Trinitas!
Collaudet omnis spiritus:
Quibus Crucis victoriam
Largiris adde praemium.
Amen.

Zu waschen unsrer Sünden Graus,
Mit Blut vermischtes Wasser aus.

Erfüllet ist jetzt, was schon lang
Im gläub'gen Liede David sang,
Da er den Völkern prophezeit:
„Vom Holz herab der Herr gebeut."

O strahlenreicher, schöner Baum,
Mit königlichem Purpursaum!
O heil'ger, auserwählter Stamm,
Zu tragen solch ein Opferlamm!

O Kreuzesbaum voll Trost und Harm!
Du sel'ge Wag, an deren Arm
Geschwebt der Erde Lösegeld,
Du trägst den Raub der Unterwelt.

Heil dir, o Kreuz, du einz'ger Hort
Zur Leidenszeit und fort und fort!
Vermehr den Frommen deine Gnad,
Vernicht der Sünder Missethat.

Dir Quell des Heils, Dreifaltigkeit,
Sei aller Geister Lob geweiht;
Gib durch das Kreuz uns Sieg im Streit,
Gib uns dereinst die Seligkeit!
Amen. (Venantius Fortunatus.)

V. Eripe me, Domine, ab homine malo.
R. A viro iniquo eripe me.

V. Errette mich, o Herr, von dem schlechten Menschen.
R. Von dem ungerechten Mann erlöse mich.

Antiphon zum Magnificat.

Abraham, pater vester, exultavit, ut videret diem meum: vidit et gavisus est.

„Abraham, euer Vater, hat frohlockt, daß er meinen Tag sehen werde: er sah ihn und freute sich."

Oratio.

Quaesumus, omnipo-

Oration.

Allmächtiger Gott, wir

tens Deus, familiam tuam propitius respice: ut, te largiente, regatur in corpore et, te servante, custodiatur in mente: per Dom...

bitten dich, schaue gnädig nieder auf deine Dienerschaar: damit sie durch deine Huld im Zeitlichen gelenkt, und durch deinen Schutz im Geistlichen bewahrt werde: durch J. Chr.

Vesper am Palmsonntag.

Psalmen und Antiphonen wie in der Sonntagsvesper, S. 1.

Capitulum.

Philipp. II, 5—7.

Fratres! Hoc enim sentite in vobis, quod et in Christo Jesu, qui, cum in forma Dei esset, non rapinam arbitratus est, esse se aequalem Deo: sed semetipsum exinanivit formam servi accipiens, in similitudinem hominum factus et habitu inventus ut homo.

Kapitel.

Philipp. II, 5—7.

Brüder! Denn so sollet ihr gesinnt sein, wie auch Jesus Christus gesinnt war, welcher, da er in Gottes Gestalt war, es für keinen Raub hielt, Gott gleich zu sein: aber sich selbst entäußerte, Knechtsgestalt annahm, den Menschen gleich, und im Aeußeren wie ein Mensch erfunden ward.

Hymnus und Versikel wie am vorigen Sonntag, S. 77.

Antiphon zum Magnificat.

Scriptum est enim: Percutiam Pastorem, et dispergentur oves gregis; postquam autem resurrexero, praecedam vos in Galilaeam: ibi me videbitis, dicit Dominus.

„Denn es steht geschrieben: „„Ich will den Hirten schlagen, und die Schaafe der Heerde werden zerstreut werden.““ Wenn ich aber werde auferstanden sein, werde ich euch vorausgehen nach Galiläa: dort werdet ihr mich sehen,“ spricht der Herr.

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, qui humano

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, der du unseren Erlöser zum

generi ad imitandum humilitatis exemplum Salvatorem nostrum carnem sumere et crucem subire fecisti: concede propitius; ut et patientiae ipsius habere documenta et resurrectionis consortia mereamur: per eundem Dominum ...

nachahmungswürdigen Beispiele der Demuth für das Menschengeschlecht hast Fleisch annehmen und das Kreuzholz tragen lassen: gewähre uns gnädiglich; daß wir nicht nur Beweise seiner Geduld aufweisen, sondern auch an seiner Auferstehung theilnehmen mögen: durch denselben J. Chr. ..

Vesper am Gründonnerstag und am Charfreitag.

An diesen beiden Tagen wird die Vesper schon Morgens, nach beendigtem Gottesdienste, an jenem Orte gebetet, wohin das Allerheiligste auf die Dauer der drei letzten Tage der Charwoche gebracht worden ist. Die Vesper beginnt, nachdem man in der Stille Pater noster und Ave Maria gebetet hat, unmittelbar mit der Antiphon:

Antiph. Calicem salutaris accipiam et nomen Domini invocabo.

Psalmus 115.

Credidi, propter quod locutus sum: * ego autem humiliatus sum nimis.

Ego dixi in excesso meo: * omnis homo mendax.

Quid retribuam Domino * pro omnibus, quae retribuit mihi?

Calicem salutaris accipiam: * et nomen Domini invocabo.

Antiph. Ich will den Kelch des Heiles nehmen und den Namen des Herrn anrufen.

Psalm 115.

Ich glaubte, darum redete ich: * aber ich war sehr gedemüthigt.

Ich sprach in meiner Bestürzung: * „Alle Menschen sind Lügner."

Was soll ich dem Herrn vergelten * für Alles, was er mir gegeben hat?

Ich will den Kelch des Heiles nehmen: * und den Namen des Herrn anrufen.

Vota mea Domino reddam coram omni populo ejus: * pretiosa in conspectu Domini mors Sanctorum ejus.

O Domine, quia ego servus tuus: * ego servus tuus et filius ancillae tuae.

Dirupisti vincula mea: * tibi sacrificabo hostiam laudis et nomen Domini invocabo.

Vota mea Domino reddam in conspectu omnis populi ejus: * in atriis domus Domini, in medio tui, Jerusalem[1])!

Antiph. Calicem salutaris accipiam et nomen Domini invocabo.

Antiph. Cum his, qui oderunt pacem, eram pacificus: dum loquebar illis, impugnabant me gratis.

Psalmus 119.

Ad Dominum, cum tribularer, clamavi: * et exaudivit me.

Domine, libera animam meam a labiis iniquis * et a lingua dolosa.

Quid detur tibi, aut

Meine Gelübde will ich dem Herrn zahlen vor allem seinem Volke: * Kostbar in den Augen des Herrn ist der Tod seiner Heiligen.

O Herr, ich bin dein Knecht: * ich bin dein Knecht und der Sohn deiner Magd.

Du hast meine Bande zerrissen: * dir will ich opfern ein Opfer des Lobes und will anrufen den Namen des Herrn.

Meine Gelübde will ich dem Herrn zahlen im Angesichte seines ganzen Volkes, * in den Vorhöfen des Hauses des Herrn, in deiner Mitte, Jerusalem!

Antiph. Ich will den Kelch des Heiles nehmen und den Namen des Herrn anrufen.

Antiph. Mit Denen, die den Frieden hassen, bin ich friedlich: wenn ich mit ihnen rede, erheben sie Streit wider mich ohne Ursache.

Psalm 119.

Zu dem Herrn rufe ich, wenn ich in Trübsal bin: * und er erhört mich.

Herr, erlöse meine Seele von ungerechten Lippen * und von trügerischen Zungen.

Was gibt man dir, oder

1) Zum Schlusse der Psalmen wird Gloria Patri nicht gebetet.

quid apponatur tibi * ad linguam dolosam?

Sagittae potentis acutae * cum carbonibus desolatoriis.

Heu mihi, quia incolatus meus prolongatus est: * habitavi cum habitantibus Cedar: multum incola fuit anima mea.

Cum his, qui oderunt pacem, eram pacificus: * cum loquebar illis, impugnabant me gratis.

Antiph. Cum his, qui oderunt pacem, eram pacificus: dum loquebar illis, impugnabant me gratis.

Antiph. Ab hominibus iniquis libera me, Domine!

Psalmus 139.

Eripe me, Domine, ab homine malo, * a viro iniquo eripe me.

Qui cogitaverunt iniquitates in corde: * tota die constituebant praelia.

Acuerunt linguas suas sicut serpentis: * venenum aspidum sub labiis eorum.

Custodi me, Domine, de manu peccatoris: * et

was ist dein Lohn * für eine trügerische Zunge?

Scharfe Pfeile eines Gewaltigen * und brennende Kohlen.

Weh mir, daß meine Pilgerschaft so lange dauert, * daß ich wohne unter den Einwohnern Cedars! Lange ist meine Seele ein Fremdling gewesen.

Mit Denen, die den Frieden hassen, bin ich friedlich: * wenn ich mit ihnen rede, erheben sie Streit wider mich ohne Ursache.

Antiph. Mit Denen, die den Frieden hassen, bin ich friedlich: wenn ich mit ihnen rede, erheben sie Streit wider mich ohne Ursache.

Antiph. Von gottlosen Menschen erlöse mich, o Herr!

Psalm 139.

Rette mich, Herr, vom bösen Menschen, * vom gottlosen Manne rette mich.

Sie denken Böses in ihrem Herzen: * und richten täglich Händel an.

Sie spitzen ihre Zungen wie die Schlangen: * Otterngift ist unter ihren Lippen.

Schütze mich, Herr, vor der Hand der Sünder: * und

ab hominibus iniquis eripe me.

Qui cogitaverunt supplantare gressus meos: * absconderunt superbi laqueum mihi.

Et funes extenderunt in laqueum: * juxta iter scandalum posuerunt mihi.

Dixi Domino: Deus meus es tu: * exaudi, Domine, vocem deprecationis meae!

Domine, Domine, virtus salutis meae: * obumbrasti super caput meum in die belli.

Ne tradas me, Domine, a desiderio meo peccatori: * cogitaverunt contra me, ne derelinquas me, ne forte exaltentur.

Caput circuitus eorum, * labor labiorum ipsorum operiet eos.

Cadent super eos carbones, in ignem dejicies eos: * in miseriis non subsistent.

Vir linguosus non dirigetur in terra: * virum injustum mala capient in interitu.

Cognovi, quia faciet Dominus judicium inopis * et vindictam pauperum.

von bösen Menschen rette mich.

Die sinnen, mich zum Falle zu bringen. * Es legen Stolze mir Schlingen.

Breiten Stricke aus zu Schlingen, * stellen mir eine Falle an den Weg.

Aber ich sage zu dem Herrn: „Mein Gott bist du: * erhöre, Herr, die Stimme meines Flehens!“

Herr, Herr, du Stärke meines Heiles: * du beschirmest mein Haupt am Tage des Streites.

Uebergib mich nicht den Sündern, Herr, wider meinen Willen: * sie sinnen wider mich, verlaß mich nicht, damit sie sich nicht etwa erheben.

Die Summe ihrer Umtriebe, * das Unheil ihrer Lippen wird auf sie selber fallen.

Kohlen werden auf sie fallen, in's Feuer wirst du sie stürzen, * ihr Elend werden sie nicht aushalten.

Dem Mann von (böser) Zunge wird's nicht wohl gehen auf Erden: * den ungerechten Mann wird Unglück treffen zum Untergange.

Ich weiß, daß der Herr dem Dürftigen Recht schafft, * und Rache den Armen.

Verumtamen justi confitebuntur nomini tuo: * et habitabunt recti cum vultu tuo.

Antiph. Ab hominibus iniquis libera me, Domine!

Antiph. Custodi me a laqueo, quem statuerunt mihi, et a scandalis operantium iniquitatem.

Psalmus 140.

Domine, clamavi ad te, exaudi me: * intende voci meae, cum clamavero ad te.

Dirigatur oratio mea sicut incensum in conspectu tuo: * elevatio manuum mearum sacrificium vespertinum.

Pone, Domine, custodiam ori meo * et ostium circumstantiae labiis meis.

Non declines cor meum in verba malitiae, * ad excusandas excusationes in peccatis.

Cum hominibus operantibus iniquitatem, * et non communicabo cum electis eorum.

Corripiet me justus in misericordia et increpabit me: * oleum autem pec-

Und die Gerechten werden preisen deinen Namen, * und die Aufrichtigen wohnen vor deinem Angesichte.

Antiph. Von gottlosen Menschen erlöse mich, o Herr!

Antiph. Behüte mich vor dem Stricke, den sie mir legen, und vor den Fallstricken der Uebelthäter.

Psalm 140.

Herr, zu dir ruf ich, erhöre mich: * merk auf meine Stimme, wenn ich zu dir rufe.

Laß mein Gebet wie Rauchwerk vor dein Angesicht kommen, * meiner Hände Erhebung sei ein Abendopfer.

Setze, Herr, eine Wache an meinen Mund * und eine Thür an meine Lippen ringsum.

Neige mein Herz nicht auf boshafte Worte, * meine Sünden zu entschuldigen.

Wie die Menschen thun, welche Bosheit üben: * ich will nicht Theil nehmen an dem, was sie erwählt haben.

Der Gerechte mag mich strafen in Güte, oder mich schelten: * aber des Sün-

catoris non impinguet caput meum.

Quoniam adhuc et oratio mea in beneplacitis eorum: * absorpti sunt juncti petrae judices eorum.

Audient verba mea, quoniam potuerunt, * sicut crassitudo terrae erupta est super terram.

Dissipata sunt ossa nostra secus infernum: * quia ad te, Domine, Domine, oculi mei: in te speravi, non auferas animam meam.

Custodi me a laqueo, quem statuerunt mihi: * et a scandalis operantium iniquitatem.

Cadent in retiaculo ejus peccatores: * singulariter sum ego, donec transeam.

Antiph. Custodi me a laqueo, quem satuerunt mihi, et a scandalis operantium iniquitatem.

Antiph. Considerabam ad dexteram et videbam, et non erat qui cognosceret me.

Psalmus 141.

Voce mea ad Dominum clamavi: * voce mea ad Dominum deprecatus sum.

ders Oel mein Haupt nicht salben.

Noch bet ich wider das, woran sie ihre Lust haben: * ihre Richter werden an Felsen geschleudert und verschlungen werden.

Dann wird man meine Worte hören, denn sie haben Kraft, * wie man die Erde aufreißt über dem Acker.

So sind unsere Gebeine hingestreut zur Unterwelt. * Aber auf dich, Herr, Herr, sehen meine Augen: auf dich hoffe ich, du nimmst nicht weg mein Leben.

Behüte mich vor dem Stricke, den sie mir legen, * und vor den Fallstricken der Uebelthäter.

Die Sünder werden in sein Netz fallen: * ich bleibe allein, bis ich hinübergehe.

Antiph. Behüte mich vor dem Stricke, den sie mir legen, und vor den Fallstricken der Uebelthäter.

Antiph. Schau ich zur Rechten und blicke, so ist Niemand, der mich kennet.

Psalm 141.

Mit meiner Stimme rufe ich zu dem Herrn, * mit meiner Stimme fleh ich zu dem Herrn.

Effundo in conspectu ejus orationem meam, * et tribulationem meam ante ipsum pronuntio.

Ich schütte aus vor seinem Angesichte mein Gebet, * und spreche aus vor ihm meine Trübsal.

In deficiendo ex me spiritum meum, * et tu cognovisti semitas meas.

Wenn mein Geist in mir verzagt, * kennest du meine Wege.

In via hac, quam ambulabam, * absconderunt laqueum mihi.

Auf dem Wege, worauf ich wandle, * verbargen sie mir Schlingen.

Considerabam ad dexteram et videbam, * et non erat, qui cognosceret me.

Schau ich zur Rechten und blicke, * so ist Niemand, der mich kennet.

Periit fuga a me, * et non est qui requirat animam meam.

Verwehrt ist mir die Flucht, * und Keiner nimmt sich meiner an.

Clamavi ad te, Domine, * dixi: Tu es spes mea, portio mea in terra viventium.

Zu dir ruf ich, Herr, * und spreche: „Du bist meine Hoffnung, mein Theil im Lande der Lebendigen."

Intende ad deprecationem meam, * quia humiliatus sum nimis.

Hab Acht auf mein Flehen; * denn ich bin sehr gedemüthigt.

Libera me a persequentibus me: * quia confortati sunt super me.

Errette mich von meinen Verfolgern; * denn sie sind mir zu mächtig geworden.

Educ de custodia animam meam ad confitendum nomini tuo: * me expectant justi, donec retribuas mihi.

Führ aus dem Kerker meine Seele, damit ich preise deinen Namen: * die Gerechten warten mein, bis du mir wohlthuest.

Antiph. Considerabam ad dexteram et videbam, et non erat qui cognosceret me.

Antiph. Schau ich zur Rechten und blicke, so ist Niemand, der mich kennet.

Kapitel, Hymnus und Versikel unterbleiben, es beginnt sogleich:

Antiphon zum Magnificat:

1. Am Gründonnerstag.

Coenantibus autem illis, accepit Jesus panem et benedixit ac fregit deditque discipulis suis.	Während aber Jene das Abendmahl aßen, nahm Jesus das Brod und segnete und brach es und gab es seinen Jüngern.

2. Am Charfreitag.

Cum accepisset acetum, dixit: Consummatum est! Et inclinato capite emisit spiritum.	Als er den Essig erhalten hatte, sprach er: „Es ist vollbracht!" Und mit geneigtem Haupte gab er den Geist auf.

Wenn die Antiphon zum Magnificat wiederholt ist, werfen sich Alle auf die Kniee und der Priester liest:

V. Christus factus est pro nobis obediens usque ad mortem:	V. Christus ist für uns gehorsam geworden bis zum Tode:
Feria VI additur:	Am Charfreitag wird beigesetzt:
Mortem autem crucis.	Ja bis zum Tod am Kreuze.
Pater noster... secreto.	Vater unser (still).

Hierauf betet man etwas lauter den Ps. 50 „Miserere."

Miserere mei, Deus, * secundum magnam misericordiam tuam.	Erbarme dich meiner, o Gott, * nach deiner grossen Barmherzigkeit.
Et secundum multitudinem miserationum tuarum * dele iniquitatem meam.	Und nach der Menge deiner Erbarmnisse * tilge meine Missethat.
Amplius lava me ab iniquitate mea: * et a peccato meo munda me.	Mehr und mehr wasche mich von meiner Ungerechtigkeit: * und von meiner Sünde reinige mich.
Quoniam iniquitatem meam ego cognosco: * et	Denn meine Missethat erkenne ich: * und meine

peccatum meum contra me est semper.

Tibi soli peccavi et malum coram te feci: * ut justificeris in sermonibus tuis, et vincas, cum judicaris.

Ecce enim, in iniquitatibus conceptus sum; * et in peccatis concepit me mater mea.

Ecce enim, veritatem dilexisti: * incerta et occulta sapientiae tuae manifestati mihi.

Asperges me hyssopo, et mundabor: * lavabis me, et super nivem dealbabor.

Auditui meo dabis gaudium et laetitiam: * et exultabunt ossa humiliata.

Averte faciem tuam a peccatis meis: * et omnes iniquitates meas dele.

Cor mundum crea in me, Deus, * et spiritum rectum innova in visceribus meis.

Ne projicias me a facie tua: * et spiritum sanctum tuum ne auferas a me.

Redde mihi laetitiam

Sünde ist vor mir allezeit.

Dir allein hab ich gesündiget und Böses vor dir gethan: * auf daß du gerecht erfunden werdest in deinen Worten und den Sieg erhaltest, wenn man über dich urtheilt.

Denn siehe, in Ungerechtigkeit bin ich empfangen; * in Sünden hat mich empfangen meine Mutter.

Siehe, die Wahrheit hast du geliebet: * die heimlichen und verborgenen Dinge deiner Weisheit mir geoffenbaret.

Besprenge mich mit Hysop, so werde ich gereinigt: * wasche mich, so werde ich weißer, als der Schnee.

Gib meinem Gehör Freude und Wonne, * so werden frohlocken die gedemüthigten Gebeine.

Wende ab dein Angesicht von meinen Sünden: * und alle meine Missethaten tilge.

Ein reines Herz erschaff in mir, o Gott, * und den rechten Geist erneuere in meinem Innern.

Verwirf mich nicht von deinem Angesichte: * und deinen heiligen Geist nimm nicht von mir.

Gib mir wieder die Freude

salutaris tui: * et spiritu principali confirma me.	deines Heiles: * und mit dem fürstlichen Geiste befestige mich.
Docebo iniquos vias tuas: * et impii ad te convertentur.	So will ich lehren die Ungerechten deine Wege: * und die Gottlosen werden sich zu dir bekehren.
Libera me de sanguinibus, Deus, Deus salutis meae; * et exultabit lingua mea justitiam tuam.	Erlöse mich von den Blutschulden, Gott, du Gott meines Heiles; * so wird mit Freuden meine Zunge deine Gerechtigkeit preisen.
Domine, labia mea aperies: * et os meum annuntiabit laudem tuam.	Herr, öffne meine Lippen: * und mein Mund wird verkündigen dein Lob.
Quoniam si voluisses sacrificium, dedissem utique: * holocaustis non delectaberis.	Denn wenn du Opfer gewollt hättest, würd ich ja freilich sie gegeben haben: * an Brandopfern wirst du kein Gefallen haben.
Sacrificium Deo spiritus contribulatus: * cor contritum et humiliatum, Deus, non despicies.	Ein Opfer vor Gott ist ein betrübter Geist: * ein zerknirschtes und gedemüthigtes Herz wirst du, o Gott, nicht verachten.
Benigne fac, Domine, in bona voluntate tua Sion: * ut aedificentur muri Jerusalem.	Thu, Herr, Gnade nach deinem guten Willen an Sion, * damit die Mauern Jerusalems erbaut werden.
Tunc acceptabis sacrificium justitiae, oblationes et holocausta: * tunc imponent super altare tuum vitulos.	Dann wirst du annehmen das Opfer der Gerechtigkeit, Gaben und Brandopfer: * dann wird man Kälber auf deinen Altar legen.

Hierauf folgt sogleich ohne „Oremus" die Oration:

Respice, quaesumus, Domine, super hanc fami-	O Herr, wir bitten dich, schaue herab auf diese deine

liam tuam, pro qua Dominus noster Jesus Christus non dubitavit manibus tradi nocentium et crucis subire tormentum: (qui tecum vivit et regnat... tacito).

Gemeinde, für welche unser Herr Jesus Christus kein Bedenken trug, sich den Händen der Gottlosen ausliefern zu lassen und die Todesqual des Kreuzes zu dulden: (der mit dir lebt rc. ganz still).

Hierauf verläßt man in tiefster Stille den Chor.

Vesper am hohen Osterfeste.

Antiphonen.

Psalmen: Die der gewöhnlichen Sonntagsvesper

1. Angelus autem Domini descendit de coelo et accedens revolvit lapidem et sedebat super eum. Allel., Allel.

2. Et ecce, terraemotus factus est magnus: Angelus enim Domini descendit de coelo. Allel.

3. Erat autem aspectus ejus sicut fulgur, vestimenta autem ejus sicut nix. Allel., Allel.

4. Prae timore autem ejus exterriti sunt custodes et facti sunt velut mortui. Allel.

5. Respondens autem Angelus dixit mulieribus: Nolite timere, scio enim, quod Jesum quaeritis. Allel.

1. Aber ein Engel des Herrn stieg vom Himmel herab, trat hinzu und wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Allel., Allel.

2. Und siehe, es geschah ein großes Erdbeben: denn ein Engel des Herrn stieg vom Himmel herab. Allel.

3. Sein Anblick aber war wie der Blitz, und sein Gewand weiß wie der Schnee. Allel., Allel.

4. Aber die Wächter bebten aus Furcht vor ihm und waren wie todt. Alleluja.

5. Und der Engel hob an und sprach zu den Frauen: „Fürchtet euch nicht! Denn ich weiß, daß ihr Jesum suchet.“ Allel.

Hymnus, Kapitel und Versikel werden nicht gesprochen bis zur Vesper des weißen Sonntags. Anstatt derselben verkündet der Priester die Osterfreude mit den Worten:

Haec dies, quam fecit Dominus: exultemus et laetemur in ea!

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat: wir wollen frohlocken und uns freuen an ihm!

Antiphon zum Magnificat.

Et respicientes viderunt revolutum lapidem; erat quippe magnus valde. Allel.

Und als sie hinblickten, sahen sie, daß der Stein weggewälzt war; er war nämlich sehr groß. Allel.

Oratio.

Deus, qui hodierna die per Unigenitum tuum aeternitatis nobis aditum devicta morte reserasti: vota nostra, quae praeveniendo aspiras, etiam adjuvando prosequere: per eundem Dominum nostrum...

V. Dom. vobiscum etc.

V. Benedicamus Domino, Allel., Allel.

R. Deo gratias. All., All.

Oration.

O Gott, der du uns am heutigen Tage durch deinen Eingeborenen nach Besiegung des Todes den Zutritt zur Ewigkeit erschlossen hast: erfülle durch deine gnädige Hilfe unsere Gebete, welche du uns eingibst: durch dens. J. Chr...

V. Der Herr sei mit euch 2c.

V. Lasset uns den Herrn preisen, Allel., Allel.

R. Gott sei Dank. All., All.

Schlußantiphon: Regina coeli laetare, S. 16.

Am Ostermontag.

Alles wie am Ostersonntag, mit Ausnahme des Folgenden:

Antiphon zum Magnificat.

Qui sunt hi sermones, quos confertis ad invicem ambulantes, et estis tristes? Allel.

„Was sind das für Reden, die ihr mit einander auf dem Wege wechselt, und ihr seid traurig?" Allel.

Oratio.

Deus, qui solemnitate paschali mundo remedia contulisti: populum tuum, quaesumus, coelesti dono prosequere; ut et

Oration.

O Gott, der du in dem Osterfeste der Welt das Heil verliehen hast: wir bitten dich, erfülle fort und fort dein Volk mit deinen Himmels-

perfectam libertatem consequi mereatur, et ad vitam proficiat sempiternam: per Dom...

gaben, damit es die vollkommene Freiheit erlangen und zum ewigen Leben gelangen möge: durch J. Chr...

Am Osterdienstag.

Wie am Ostersonntag, mit Ausnahme des Folgenden:

Antiphon zum Magnificat.

Videte manus meas et pedes meos, quia ego ipse sum. Allel., Allel.

„Sehet meine Hände und meine Füße, ich bin es selbst." Allel., Allel.

Oratio.

Deus, qui Ecclesiam tuam novo semper foetu multiplicas: concede famulis tuis; ut Sacramentum vivendo teneant, quod fide perceperunt: per Dom...

Oration.

O Gott, der du deine Kirche stets mit neuen Kindern vermehrest: gewähre deinen Dienern, daß sie das Sakrament, welches sie durch den Glauben empfingen, auch im Leben bewahren: durch J. Chr...

Vesper am weißen Sonntag.

Als Antiphon nimmt man von heute an in den Sonntagen nach Ostern Alleluja, dann folgen die fünf gewöhnlichen Sonntagspsalmen, zu deren Schluß als Antiphon: Alleluja, Allel., Allel. Sodann:

Capitulum.

I Joann. V, 4.

Charissimi! Omne, quod natum est ex Deo, vincit mundum; et haec est victoria, quae vincit mundum, fides nostra.

Kapitel.

I Joh. V, 4.

Theuerste! Alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und das ist der Sieg, welcher die Welt überwindet, unser Glaube.

Hymnus.	Hymnus.
Ad regias Agni dapes,	Zum Mahl des Lammes ziehn wir jetzt,
Stolis amicti candidis,	Zum Königsmahl im weißen Kleid,
Post transitum maris rubri	Die wir durch's rothe Meer gesetzt, —
Christo canamus principi.	Dem Heiland sei das Lied geweiht.
Divina cujus caritas	Mit seinem heil'gen Blute tränkt
Sacrum propinat sanguinem,	Uns nun sein liebevoller Sinn,
Almique membra corporis	Und seinen heil'gen Leib uns schenkt
Amor sacerdos immolat.	Die Liebe selbst als Priesterin.
Sparsum cruorem postibus	Wie bang der Todesengel zieht
Vastator horret Angelus,	Von Thüren mit der Spur von Blut;
Fugitque divisum mare:	Das Meer zertheilet sich und flieht,
Merguntur hostes fluctibus.	Der Feind ertrinket in der Fluth.
Jam Pascha nostrum Christus est,	Du bist uns Ostertag, o Christ!
Paschalis idem victima,	Und Osterlamm in deinem Tod;
Et pura puris mentibus	Für einen reinen Sinn du bist
Sinceritatis azyma.	Der Keuschheit ungesäuert Brod.
O vera coeli victima,	O wahres Lamm, von Gott geschenkt,
Subjecta cui sunt tartara,	Die Hölle ist dir unterthan:
Soluta mortis vincula,	Des Todes Bande sind gesprengt,
Recepta vitae praemia.	Der Preis des Lebens aufgethan.
Victor subactis inferis	Die Hölle liegt! Der Heiland hält
Trophaea Christus explicat,	Die Fahne hoch; das Himmelsthor
Coeloque aperto subditum	Ist auf; den Herrn der Unterwelt
Regem tenebrarum trahit.	Schleppt im Triumphzug er empor.
Ut sis perenne mentibus	Damit du unsre Osterfreud
Paschale, Jesu, gaudium,	Auf immer seist, befreie doch,
A morte dira criminum	O Herr, der neues Leben beut,
Vitae renatos libera.	Uns gnädiglich vom Sündenjoch.
Deo Patri sit gloria	Dem Vater Ruhm und auch dem Sohn,
Et Filio, qui a mortuis	Der auferstand in Herrlichkeit,
Surrexit, ac Paraclito	Dem heil'gen Geist auf seinem Thron
In sempiterna saecula. Amen.	Von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

V. Mane nobiscum, Domine. Alleluja.
R. Quoniam advesperascit. Alleluja.

V. Bleibe bei uns, o Herr. Alleluja.
R. Denn es wird Abend. Alleluja.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Cum esset sero die illa una Sabbatorum et fores essent clausae, ubi erant discipuli congregati in unum: stetit Jesus in medio et dixit eis: Pax vobis! Alleluja.

Als es an jenem Tage, dem ersten nach dem Sabbate, Abend war, und die Thüren, wo die Jünger sich versammelt hatten, verschlossen waren, stand Jesus in ihrer Mitte und sprach zu ihnen: „Friede sei mit euch!" Allel.

Antiphon zur zweiten Vesper.

Post dies octo januis clausis ingressus Dominus dixit eis: Pax vobis! Alleluja, Alleluja.

Nach acht Tagen trat Jesus bei verschlossenen Thüren herein und sprach zu ihnen: „Friede sei mit euch!" Allel., Allel.

Oratio.

Praesta, quaesumus, omnipotens Deus: ut, qui paschalia festa peregimus, haec te largiente moribus et vita teneamus: per Dominum...

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre uns: daß wir, die wir die Osterfeste durchgefeiert haben, dieselben mit deiner Gnade im Thun und Leben bewahren: durch J. Chr...

Am zweiten Sonntag nach Ostern.

Wie am weißen Sonntag, mit Ausnahme des Folgenden:

Capitulum.

I Petri II, 21. 22.

Charissimi! Christus passus est pro nobis,

Kapitel.

I Petri II, 21. 22.

Geliebteste! Christus hat für uns gelitten und euch ein

vobis relinquens exemplum, ut sequamini vestigia ejus: Qui peccatum non fecit, nec inventus est dolus in ore ejus.

Beispiel hinterlassen, damit ihr seinen Fußstapfen nachfolget: Er, der keine Sünde beging, und in dessen Mund kein Betrug gefunden ward.

Hymnus, Versikel und Resp. wie am weißen Sonntag, S. 94.

Antiphon zum Magnificat.

Ego sum pastor bonus, qui pasco oves meas, et pro ovibus meis pono animam meam. Allel.

„Ich bin der gute Hirt, der ich meine Schafe weide, und für meine Schafe mein Leben lasse." Allel.

Oratio.

Deus, qui in filii tui humilitate jacentem mundum erexisti: fidelibus tuis perpetuam concede laetitiam; ut, quos perpetuae mortis eripuisti casibus, gaudiis facias perfrui sempiternis: per eundem Dom...

Oration.

O Gott, der du durch die Erniedrigung deines Sohnes die tiefgesunkene Welt wieder aufgerichtet hast: verleihe deinen Gläubigen die ewige Freude, damit du, nachdem du uns von den Unfällen des ewigen Todes erlöset hast, uns die immerwährenden Freuden genießen lassest: durch J. Chr...

Am dritten Sonntag nach Ostern.

Wie am weißen Sonntag S. 93, mit Ausnahme des Folgenden:

Capitulum.

I Petri II, 11.

Charissimi! Obsecro vos tanquam advenas et peregrinos, abstinere vos a carnalibus desideriis, quae militant adversus animam.

Kapitel.

I Petri II, 11.

Geliebteste! Ich bitte euch als Fremdlinge und Pilger, enthaltet euch der fleischlichen Lüste, welche wider die Seele streiten.

Antiphon zum Magnificat.

Amen dico vobis: Quia plorabitis et flebitis vos; mundus autem gaudebit; vos vero contristabimini, sed tristitia vestra vertetur in gaudium. Alleluja.

„Wahrlich sag ich euch: Ihr werdet weinen und wehklagen; aber die Welt wird sich freuen; ihr werdet traurig sein; aber eure Traurigkeit wird in Freude verwandelt werden.“ Allel.

Oratio.

Deus, qui errantibus, ut in viam possint redire justitiae, veritatis tuae lumen ostendis: da cunctis, qui Christiana professione censentur, et illa respuere, quae huic inimica sunt nomini, et ea, quae sunt apta, sectari: per Dom...

Oration.

O Gott, welcher du den Irrenden das Licht deiner Wahrheit zeigest, damit sie auf die Bahn der Gerechtigkeit zurückkehren können: gib Allen, die sich zur christlichen Lehre bekennen, die Gnade, das zu verschmähen, was dem Christennamen nicht ansteht, und dem nachzustreben, was ihm ansteht: durch J. Chr...

Am vierten Sonntag nach Ostern.

Wie am weißen Sonntag S. 93, ausgenommen:

Capitulum.

Jacob. I, 17.

Charissimi! Omne datum optimum et omne donum perfectum desursum est, descendens a Patre luminum, apud quem non est transmutatio, nec vicissitudinis obumbratio.

Kapitel.

Jakob I, 17.

Theuerste! Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk ist von oben herab vom Vater der Lichter, bei welchem keine Veränderung und kein Schatten von Veränderlichkeit ist.

Antiphon zum Magnificat.

Vado ad eum, qui misit me: sed quia haec

„Ich gehe hin zu Dem, der mich gesandt hat: aber weil

locutus sum vobis, tristitia implevit cor vestrum. Allel.

ich euch Dieses gesagt habe, hat die Traurigkeit euer Herz erfüllt.“ Allel.

Oratio.

Deus, qui fidelium mentes unius efficis voluntatis: da populis tuis id amare, quod praecipis, id desiderare, quod promittis; ut inter mundanas varietates ibi nostra fixa sint corda, ubi vera sunt gaudia: per Dominum...

Oration.

O Gott, welcher du die Herzen der Gläubigen Eines Sinnes machst: gib deinen Gemeinden, daß sie das lieben, was du gebietest, darnach sich sehnen, was du verheißest: damit in diesen irdischen Wechselfällen unsere Herzen da fest gegründet sind, wo sich die wahren Freuden finden: durch J. Chr...

Am fünften Sonntag nach Ostern.

Wie am weißen Sonntag S. 93, ausgenommen:

Capitulum.

Jacob. I, 22—24.

Charissimi! Estote factores verbi et non auditores tantum fallentes vosmetipsos. Quia si quis auditor est verbi, et non factor, hic comparabitur viro consideranti vultum nativitatis suae in speculo: consideravit enim se et abiit et statim oblitus est, qualis fuerit.

Kapitel.

Jak. I, 22. 24.

Theuerste! Seid Befolger des Wortes und nicht blos Hörer, indem ihr euch selbst betrüget. Denn wenn Jemand ein Hörer und kein Befolger des Wortes ist, der gleichet einem Manne, welcher sein natürliches Angesicht im Spiegel beschaut und, wenn er es beschaut hat, hinweggeht und sogleich vergißt, wie er aussah.

Antiphon zum Magnificat.

Petite et accipietis, ut gaudium vestrum sit

„Bittet, so werdet ihr empfangen, auf daß eure Freude

perfectum; ipse enim Pater amat vos, quia vos me amastis et credidistis. Allel.

vollkommen werde; denn der Vater selbst liebt euch, weil ihr mich geliebt und geglaubt habt." Allel.

Oratio.

Deus, a quo bona cuncta procedunt, largire supplicibus tuis: ut cogitemus, te inspirante, quae recta sunt; et, te gubernante, eadem faciamus: per Dom...

Oration.

O Gott, von dem alles Gute kommt, gib deinen flehenden Dienern: daß wir durch deine Erleuchtung das, was recht ist, denken und dasselbe durch deine Leitung auch thuen: durch J. Chr...

Vesper an Christi Himmelfahrt.

Antiphonen.

1. Viri Galilaei, quid aspicitis in coelum? Hic Jesus, qui assumtus est a vobis in coelum, sic veniet. Alleluja.

1. Ihr Männer von Galiläa, was schauet ihr gen Himmel. Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden, wird ebenso wiederkommen. Allel.

Psalm „Dixit Dominus" S. 2, nebst den übrigen Sonntagspsalmen, statt des letzten: „Laudate Dominum" S. 20.

2. Cumque intuerentur in coelum euntem illum, dixerunt: Allel.

3. Elevatis manibus benedixit eis et ferebatur in coelum. Allel.

4. Exaltate Regem regum et hymnum dicite Deo! Allel.

5. Videntibus illis elevatus est, et nubes su-

2. Und als sie ihm nachschauten, wie er in den Himmel fuhr, sagten sie: Allel.

3. Mit erhobenen Händen segnete er sie und fuhr gen Himmel. Allel.

4. Erhebet den König der Könige und saget Gott ein Loblied! Allel.

5. Vor ihren Augen ward er aufgehoben, und eine Wol-

scepit eum in coelo. Allel.

ke nahm ihn auf zum Himmel. Allel.

Capitulum.

Act. I, 1. 2.

Primum quidem sermonem feci de omnibus, o Theophile, quae coepit Jesus facere et docere usque in diem, qua praecipiens Apostolis per Spiritum sanctum, quos elegit, assumtus est.

Kapitel.

Apostelg. I, 1. 2.

In der ersten Erzählung, o Theophilus, habe ich von Allem gesprochen, was Jesus zu thun und zu lehren anfing bis auf den Tag, da er aufgenommen ward, nachdem er den Aposteln, die er auserwählet hatte, durch den hl. Geist Befehle gegeben.

Hymnus.

Salutis humanae sator,
Jesu, voluptas cordium,
Orbis redemti conditor
Et casta lux amantium!

Qua victus es clementia,
Ut nostra ferres crimina,
Mortem subires innocens,
A morte nos ut tolleres?

Perrumpis infernum chaos,
Vinctis catenas detrahis,
Victor triumpho nobili
Ad dexteram Patris sedes.

Te cogat indulgentia,
Ut damna nostra sarcias,
Tuique vultus compotes
Dites beato lumine.

Tu dux ad astra et semita,
Sis meta nostris cordibus,
Sis lacrymarum gaudium,
Sis dulce vitae praemium.
Amen.

Hymnus.

Der du der Born des Heiles bist,
Du Seelenlust, o Jesu Christ!
Neuschaffer der erlösten Welt!
Du keusches Licht, das uns erhellt!

Wie milde doch das Herz dir schlug,
Daß unsre Sündenschuld es trug
Und schuldlos litt die Todespein,
Um uns vom Tode zu befrein!

Du stürmest kühn des Abgrund's Schoos
Und machst der Väter Banden los,
Du steigst im edlen Siegeslauf
Zu deines Vaters Rechten auf.

Laß deine Huld an uns ergehn,
Zu heilen unsre herben Wehn,
Und einst vor deinem Angesicht
Zu schenken uns dein selig Licht.

Du Führer zu dem Sternenkreis!
Sei du das Ziel für unsre Reis;
Sei unsre Freud im Thränenort
Und süßer Lohn des Himmels dort.
Amen (Ambrosianisch).

In der ersten Vesper.

V. Ascendit Deus in jubilatione. Allel.

R. Et Dominus in voce tubae. Allel.

V. Gott ist aufgefahren mit Jubelklang. Allel.

R. Und der Herr mit Posaunenschall. Allel.

Antiphon zum Magnif. in der ersten Vesper.

Pater, manifestavi nomen tuum hominibus, quos dedisti mihi: nunc autem pro eis rogo, non pro mundo, quia ad te venio. Allel.

„Vater, ich habe deinen Namen geoffenbart den Menschen, welche du mir gabest: jetzt aber bitte ich für sie, nicht für die Welt bitte ich, denn ich komme zu dir.“ Allel.

In der zweiten Vesper.

V. Dominus in coelo: Allel.

R. Paravit sedem suam. Allel.

V. Der Herr hat im Himmel: Allel.

R. Seinen Thron breitet. Allel.

Antiph. zum Magnif. in der zweiten Vesper.

O Rex gloriae, Domine virtutum, qui triumphator hodie super omnes coelos ascendisti: ne derelinquas nos orphanos, sed mitte promissum Patris in nos Spiritum veritatis! Allel.

O König der Herrlichkeit, o Herr der Macht, der du heute triumphirend über alle Himmel hinauffuhrest: laß uns nicht als Waisen zurück, sondern sende in unser Herz den verheißenen Geist des Vaters, den Geist der Wahrheit! Allel.

Oratio.

Concede, quaesumus, omnipotens Deus: ut, qui hodierna die Unigenitum tuum, Redemtorem nostrum, ad coelos ascendisse credimus, ipsi

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre uns: daß wir, gleichwie wir an die heutige Himmelfahrt deines Eingeborenen, unseres Erlösers, glauben, so auch selbst mit

quoque mente in coelestibus habitemus: per eundem Dom...

unserem Sinn in himmlischen Dingen uns aufhalten: durch dens. J. Chr...

Am Sonntag nach dem Himmelfahrtsfest.

Wie am Himmelfahrtsfest S. 99, mit Ausnahme des Folgenden:

Capitulum.

I Petri IV, 7. 8.

Charissimi, estote prudentes et vigilate in orationibus. Ante omnia autem mutuam in vobismet ipsis charitatem continuam habentes; quia charitas operit multitudinem peccatorum.

Kapitel.

I Petri IV, 7. 8.

Theuerste! Seid klug und wachsam im Gebete! Vor Allem aber liebet euch stets unter einander; denn die Liebe bedeckt die Menge der Sünden.

Hymnus wie am Himmelfahrtsfest, S. 100.

V. Dominus in coelo. Allel.

R. Paravit sedem suam. Allel.

V. Der Herr hat im Himmel: Allel.

R. Seinen Thron bereitet. Allel.

Antiphon zum Magnificat.

Haec locutus sum vobis, ut, cum venerit hora, eorum reminiscamini, quia ego dixi vobis. Allel.

„Dieses habe ich zu euch geredet, damit, wenn die Stunde kommt, ihr euch daran erinnert, daß ich es euch gesagt habe.“ Allel.

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, fac nos tibi semper et devotam gerere voluntatem, et majestati tuae sincero corde servire: per Dom...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, gib, daß wir nicht blos im Willen dir stets ergeben seien, sondern auch mit aufrichtigem Herzen deiner Majestät dienen: durch J. Chr...

Sodann Erwähnung des Himmelfahrtsfestes.

Vesper am hohen Pfingstfest.

Antiphonen.

1. Cum complerentur dies Pentecostes, erant omnes pariter in eodem loco, Allel.

1. Als der Tag des Pfingstfestes angekommen war, waren Alle beisammen an demselben Orte, Allel.

Psalm „Dixit Dominus„ S. 2, nebst den übrigen Sonntagspsalmen, statt des letzten: „Laudate Dominum" S. 20.

2. Spiritus Domini replevit orbem terrarum, All.
3. Repleti sunt omnes Spiritu sancto et coeperunt loqui, Allel., Allel.
4. Fontes et omnia, quae moventur in aquis, hymnum dicite Deo! Allel.
5. Loquebantur variis linguis Apostoli magnalia Dei, Alleluja, Alleluja.

2. Der Geist des Herrn hat den Erdkreis erfüllt, Allel.
3. Alle wurden mit dem hl. Geiste erfüllt und fingen an zu reden, Allel., Allel.
4. Ihr Quellen und Alles, was sich im Wasser bewegt, singet Gott ein Loblied! All.
5. In verschiedenen Sprachen verkündeten die Apostel die Großthaten Gottes, All., Allel.

Capitulum.

Act. II, 1. 2.

Cum complerentur dies Pentecostes, erant omnes disciputi pariter in eodem loco: et factus est repente de coelo sonus, tanquam advenientis spiritus vehementis, et replevit totam domum, ubi erant sedentes.

Kapitel.

Apostelg. II, 1. 2.

Als der Tag des Pfingstfestes angekommen war, waren Alle beisammen an demselben Orte. Da entstand plötzlich vom Himmel ein Brausen, gleich dem eines daherfahrenden gewaltigen Windes, und erfüllte das ganze Haus, wo sie saßen.

Hymnus.

Veni, creator Spiritus,
Mentes tuorum visita,

Hymnus.

Komm, Schöpfer Geist, du höchste Lust!
Besuche deiner Diener Brust;

Imple superna gratia Quae tu creasti pectora!	Erfüll das Herz mit Himmelsgnad, Das deine Hand erschaffen hat!
Qui diceris Paraclitus, Altissimi donum Dei, Fons vivis, ignis, caritas Et spiritalis unctio.	Der du der Tröster wirst genannt Und ein Geschenk aus Vaters Hand, Lebend'ge Quelle, Liebe, Feu'r Und Geistessalbung hoch und theu'r!
Tu septiformis munere, Digitus paternae dexterae, Tu rite promissum Patris, Sermone ditans guttura.	Strömst uns in sieben Gaben zu, Der Rechten Gottes Finger du! Vom Vater uns verheißen längst, Der reiche Sprachengab du schenkst.
Accende lumen sensibus, Infunde amorem cordibus, Infirma nostri corporis Virtute firmans perpeti.	Den Sinn erleucht mit Gnadenschein Und gieße Lieb den Herzen ein; Stärk' unsres Leib's Gebrechlichkeit Mit deiner Gnad in Ewigkeit!
Hostem repellas longius Pacemque dones protinus: Ductore sic te praevio Vitemus omne noxium.	Den Widersacher treibe fern, Verleihe Frieden in dem Herrn: Führst du den Weg uns so voran, So darf uns nie was Böses nahn.
Per te sciamus da Patrem, Noscamus atque Filium; Teque utriusque Spiritum Credamus omni tempore.	Erkennen mögen wir durch dich Den Sohn und Vater gnädiglich; Und dich, der Beider Geist du bist, Laß glauben uns zu jeder Frist.
Deo Patri sit gloria Et Filio, qui a mortuis Surrexit, ac Paraclito In sempiterna saecula. Amen.	Es sei dem ew'gen Vater Ehr, Dem Sohn auch, der vom Grabe her Kam neubelebt; in Ewigkeit Sei Lob dem heil'gen Geist geweiht! Amen.

In der ersten Vesper.

V. Repleti sunt omnes Spiritu sancto. Allel. R. Et coeperunt loqui. Allel.	V. Alle wurden mit dem hl. Geiste erfüllt. Allel. R. Und fingen an zu reden. Allel.

Antiphon zum Magnificat.

Non vos relinquam orphanos. Allel. Vado et	„Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, Allel.

venio ad vos, Alleluja. Et gaudebit cor vestrum, Alleluja.

Ich gehe hin und komme wieder zu euch, Allel. Und euer Herz wird sich freuen," Allel.

In der zweiten Vesper.

V. Loquebantur variis linguis Apostoli, Alleluja.

R. Magnalia Dei, Alleluja.

V. Die Apostel verkündeten in verschiedenen Zungen, Allel.

R. Die Großthaten Gottes, Allel.

Antiphon zum Magnificat.

Hodie completi sunt dies Pentecostes, Allel.: hodie Spiritus sanctus in igne discipulis apparuit et tribuit eis charismatum dona: misit eos in universum mundum praedicare et testificari: Qui crediderit et baptizatus fuerit salvus erit. Allel.

Heute brach an der Tag der Pfingsten, Allel.: heute erschien der hl. Geist den Jüngern in Feuersgestalt und verlieh ihnen die Gnadengaben: er schickte sie in die ganze Welt, zu predigen und zu bezeugen: wer glaubt und getauft ist, der wird selig sein! Allel.

Oratio.

Deus, qui hodierna die corda fidelium sancti Spiritus illustratione docuisti: da nobis in eodem Spiritu recta sapere et de ejus semper consolatione gaudere: per Dom. n. J. Chr. f. t., qui t. v. et r. in un. ejusdem Spir...

Oration.

O Gott, welcher du heute die Herzen der Gläubigen durch die Erleuchtung des hl. Geistes unterwiesen hast: laß uns in demselben Geiste die wahre Weisheit haben und uns stets seiner Tröstung erfreuen: durch J. Chr... in Einigkeit desselben hl. Geistes...

Am Pfingstmontag.

Wie am Pfingstfest S. 103, ausgenommen:

Antiphon zum Magnificat.

Si quis diligit me, sermonem meum servabit, et Pater meus diliget eum, et ad eum veniemus et mansionem apud eum faciemus. Allel.

„Wenn Einer mich liebt, so wird er meine Worte halten, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm nehmen.“ Allel.

Oratio.

Deus, qui Apostolis tuis sanctum dedisti Spiritum: concede plebi tuae piae petitionis effectum; ut quibus dedisti fidem largiaris et pacem: per Dominum .... in unitate ejusdem Spir...

Oration.

O Gott, welcher du deinen Aposteln den hl. Geist gegeben hast: gewähre deinem Volke Gewährung seiner frommen Bitte; damit du neben dem Glauben, welchen du uns gegeben hast, auch den Frieden gewährest: durch J. Chr... in Einigkeit desselben hl. Geistes ...

Am Pfingstdienstag.

Wie am Pfingstfest, S. 103, ausgenommen:

Antiphon zum Magnificat.

Pacem relinquo vobis: pacem meam do vobis: non quomodo mundus dat ego do vobis. Allel.

„Den Frieden hinterlasse ich euch: meinen Frieden geb ich euch: nicht wie die Welt ihn gibt, geb ich ihn euch.“ All.

Oratio.

Adsit nobis, quaesumus, Domine, virtus Spiritus sancti, quae et corda nostra clementer expurget, et ab omnibus tueatur

Oration.

O Herr, wir bitten dich, es helfe uns die Kraft des hl. Geistes, um unsere Herzen gnädig zu reinigen und uns vor allem Unheil zu schützen:

adversis: per Dom... in unitate ejusdem Sp...

durch J. Chr... in Einigkeit desselben hl. Geistes...

Vesper am Feste der allerh. Dreifaltigkeit.

Nach der Non des Vorabends ist die Osterzeit vorüber.

Antiphonen.

1. Gloria tibi, Trinitas aequalis, una Deitas, et ante omnia saecula et nunc et in perpetuum!

1. Ehre sei dir, o du gleiche Dreifaltigkeit, du einige Gottheit, sowohl vor aller Zeit, als auch jetzt und auf ewig!

Psalm „Dixit Dominus" S. 2, nebst den übrigen Sonntagspsalmen, statt des letzten: „Laudate Dominum" S. 20.

2. Laus et perennis gloria Deo Patri et Filio, sancto simul Paraclito in saeculorum saecula!

2. Es sei das Lob und ew'ge Zier dem Vater und, o Sohn, auch dir; zugleich dem hl. Geist geweiht von nun an bis in Ewigkeit!

3. Gloria laudis resonet in ore omnium Patri genitaeque Proli, Spiritui sancto pariter resultet laude perenni.

3. Lautes Lob erschall' in dem Munde Aller, Gott und Vater, dir und dem einz'gen Sohne! Auch den heil'gen Geist auf dem ganzen Erdkreis lobe man ewig!

4. Laus Deo Patri parilique proli et tibi sancte studio perenni Spiritus nostro resonet ab ore omne per aevum.

4. Lobt den Vater stets und den gleichen Sohn auch! Gott dem Geiste sei mit dem gleichen Eifer stets von Aller Mund das erhabne Loblied ewig geweihet.

5. Ex quo omnia, per quem omnia, in quo omnia: ipsi gloria in saecula.

5. Aus welchem Alles ist, durch welchen Alles ist, in welchem Alles ist: ihm sei Ehre in Ewigkeit!

Capitulum.

Rom. XI, 33.

O altitudo divitiarum sapientiae et scientiae Dei! Quam incomprehensibilia sunt judicia ejus, et investigabiles viae ejus!

Hymnus.

Jam sol recedit igneus:
Tu lux perennis Unitas,
Nostris, beata Trinitas,
Infunde amorem cordibus.

Te mane laudum carmine,
Te deprecamur vespere:

Digneris, ut te supplices

Laudemus inter coelites.

Patri simulque Filio
Tibique, sancte Spiritus,
Sicut fuit sit jugiter
Saeclum per omne gloria.
Amen.

V. Benedictus es, Domine, in firmamento coeli:

R. Et laudabilis et gloriosus in saecula.

Kapitel.

Römer XI, 33.

O Tiefe des Reichthumes der Weisheit und Erkenntniß Gottes! Wie unbegreiflich sind seine Gerichte und wie unerforschlich seine Wege!

Hymnus.

Schon sinkt der Sonne Feuerschein:
Doch du, o ew'ge Einigkeit,
O heiligste Dreifaltigkeit,
Gieß Licht in unsre Herzen ein.

Dir schallt am Morgen unser Preis,
Dich flehn wir, wenn die Sonne sinkt:
Laß einst uns, wenn das Grab uns winkt,
Dich loben in der Heil'gen Kreis.

Dem Vater und zugleich dem Sohn,
Und, heil'ger Geist, o Tröster, dir
Sei, wie von Anfang, für und für
Das Lob auf hohem Himmelsthron.
Amen (Hl. Ambrosius).

V. Gepriesen bist du, o Herr, am Gezelt des Himmels:

R. Und lobwürdig und herrlich in Ewigkeit!

Antiphon zum Magnificat.

Te Deum Patrem ingenitum, te Filium unigenitum, te Spiritum sanctum Paraclitum, sanctam et individuam Trinitatem toto corde et ore confitemur,

Dich, den unerzeugten Vater, dich, den eingeborenen Sohn, dich, den Tröster, den hl. Geist, die heilige und unzertheilte Dreifaltigkeit bekennen, loben und preisen wir

laudamus atque benedicimus; tibi gloria in saecula!

mit Herz und Mund; dir sei Lob in Ewigkeit!

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, qui dedisti famulis tuis in confessione verae fidei aeternae Trinitatis gloriam agnoscere et in potentia majestatis adorare Unitatem: quaesumus, ut ejusdem fidei firmitate ab omnibus semper muniamur adversis: per Dominum...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, der du deinen Dienern im Bekenntniß des wahren Glaubens es verliehen hast, die Herrlichkeit der ewigen Dreifaltigkeit zu erkennen, und in der Macht und Majestät die Einheit anzubeten; wir bitten dich, daß wir durch die Festigkeit eben dieses Glaubens stets vor allen Widerwärtigkeiten beschützt werden: durch J. Chr...

Hierauf Erwähnung des ersten Sonntags nach Pfingsten:

Nolite judicare, ut non judicemini: in quo enim judicio judicaveritis, judicabimini, dicit Dominus.

V. Dirigatur, Domine, oratio tua:

R. Sicut incensum in conspectu tuo.

„Richtet nicht, daß ihr nicht gerichtet werdet: denn mit welchem Gerichte ihr richten werdet, werdet ihr gerichtet werden,“ spricht der Herr.

V. Laß, o Herr, mein Gebet:

R. Wie Rauchwerk vor dein Angesicht kommen.

Oremus.

Deus in te sperantium fortitudo, adesto propitius invocationibus nostris: et, quia sine te nihil potest mortalis infirmitas, praesta auxilium gratiae tuae; ut in exequendis mandatis

Lasset uns beten.

O Gott, du Stärke der auf dich Hoffenden, erhöre huldreich unsere Gebete: und weil die menschliche Schwäche ohne dich Nichts vermag, so gewähre uns den Beistand deiner Gnade, damit wir in der Vollziehung deiner Gebote

tuis et voluntate tibi et actione placeamus: per Dom...	dir mit dem Willen und mit der That gefallen: durch J. Chr...

Vesper am hohen Fronleichnamsfeste.

Antiphonen.

1. Sacerdos in aeternum Christus Dominus secundum ordinem Melchisedech panem et vinum obtulit.	1. Als Priester auf ewig nach der Ordnung Melchisedech's hat Christus der Herr Brod und Wein geopfert.

Ps. Dixit Dominus Domino meo (I), S. 2.

2. Miserator Dominus escam dedit timentibus se in memoriam suorum mirabilium.	2. Der barmherzige Herr gab Speise Denen, die ihn fürchten, zum Gedächtniß seiner Wunder.

Ps. Confitebor (II), S. 3.

3. Calicem salutaris accipiam et sacrificabo hostiam laudis.	3. Ich will den Kelch des Heiles nehmen und opfern ein Opfer des Lobes.

Ps. Credidi (IX), S. 24.

4. Sicut novellae olivarum Ecclesiae filii sint in circuitu mensae Domini.	4. Wie Oelbaumpflanzen sollen die Kinder um den Tisch des Herrn sein.

Ps. Beati omnes (X), S. 25.

5. Qui pacem ponit fines Ecclesiae, frumenti adipe satiat nos Dominus.	5. Der Herr, der friedlich macht die Gränzen der Kirche, sättigt uns mit dem Marke des Waizens.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Capitulum. I Cor. XI, 23. 24.	**Kapitel.** I Kor. XI, 23. 24.
Fratres! Ego enim accepi a Domino, quod et tra-	Brüder! Denn ich habe vom Herrn empfangen, was

didi vobis: quoniam Dominus Jesus, in qua nocte tradebatur, accepit panem et gratias agens fregit et dixit: Accipite et manducate, hoc est corpus meum, quod pro vobis tradetur; hoc facite in meam commemorationem.

ich euch auch überliefert habe: daß der Herr Jesus in der Nacht, in welcher er verrathen wurde, das Brod nahm und dankte, es brach und sprach: „Nehmet hin und esset, das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird; dieses thut zu meinem Andenken."

Hymnus.

Pange, lingua, gloriosi
Corporis mysterium
Sanguinisque pretiosi
Quem in mundi pretium
Fructus ventris generosi
Rex effudit gentium.

Nobis datus, nobis natus
Ex intacta virgine
Et in mundo conversatus,
Sparso verbi semine,
Sui moras incolatus
Miro clausit ordine.

In supremae nocte coenae
Recumbens cum fratribus,
Observata lege plene
Cibis in legalibus,
Cibum turbae duodenae
Se dat suis manibus.

Verbum caro panem verum
Verbo carnem efficit:
Fitque sanguis Christi merum;
Et si sensus deficit,
Ad firmandum cor sincerum
Sola fides sufficit.

Tantum ergo Sacramentum
Veneremur cernui:
Et antiquum documentum

Hymnus.

Preise, Zunge, des glorreichen
Leib's Geheimniß, hehr und groß,
Und des Blut's, des schätzereichen,
Das zur Welterlösung floß,
Das die Frucht der Engelgleichen,
Er, der Völkerfürst, vergoß.

Er, den Gott geschenket hatte
Aus der Jungfrau keusch und rein,
Wandelte die Erdenpfade,
Seinen Samen auszustreun,
Setzt beim Scheiden voll der Gnade
Wunderbare Stiftung ein.

Bei dem letzten Abendmahle
Saß er in dem Jüngerkreis,
Aß mit ihnen in dem Saale
Treulich die Gesetzesspeis,
Gab sich selbst mit Einem Male
Seinen Zwölf auf Wunderweis.

Und der Gottmensch schafft durch seine
Macht zu Fleisch das Brod vor ihm,
Christi Blut wird aus dem Weine,
Und wenn es entgeht dem Sinn,
Reicht der Glaube nur alleine
Unser Herz zu stärken hin.

Laßt uns tiefgebeugt verehren
Dieses große Sakrament.
Schaut! Es haben alte Lehren

Novo cedat ritui;
Praestet fides supplementum
Sensuum defectui.

Mit dem neuen Brauch ein End;
Blos der Glaube mag erklären,
Was der Sinn nicht mehr erkennt.

Genitori Genitoque
Laus et jubilatio,
Salus, honor, virtus quoque
Sit et benedictio!
Procedenti ab utroque
Compar sit laudatio!
Amen.

Laßt uns Lob dem Vater weihen
Und dem Sohn der Herrlichkeit,
Sie mit Preis und Ruhm erfreuen
Jetzo und in Ewigkeit;
Dem, der ausgeht von den Zweien,
Sei das gleiche Lob geweiht.
Amen (Hl. Thomas v. Aquin).

V. Panem de coelo praestitisti eis, Allel.

R. Omne delectamentum in se habentem, Allel.

V. Du hast ihnen Brod vom Himmel gegeben, Allel.

R. Das alle Lieblichkeit in sich enthält. Allel.

Antiphon zum Magnif. in der ersten Vesper.

O quam suavis est, Domine, spiritus tuus, qui, ut dulcedinem tuam in filios demonstrares, pane suavissimo de coelo praestito, esurientes reples bonis, fastidiosos divites dimittens inanes.

O wie lieblich ist dein Geist, o Herr, der du deine Lieblichkeit gegen deine Kinder zeigen wolltest und ihnen daher das lieblichste Brod vom Himmel gabest, die Hungrigen mit Gütern erfülltest, die überdrüssigen Reichen aber leer ausgehen ließest.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

O sacrum convivium, in quo Christus sumitur, recolitur memoria passionis ejus, mens impletur gratia, et futurae gloriae nobis pignus datur! Allel.

O hl. Mahl, in welchem Christus empfangen, das Andenken an sein Leiden erneuert, der Geist mit Gnaden erfüllt, und uns das Unterpfand der künftigen Herrlichkeit gegeben wird! Allel.

Oratio.

Deus, qui nobis sub Sacramento mirabili pas-

Oration.

O Gott, der du uns unter dem wunderbaren Sakra-

sionis tuae memoriam reliquisti: tribue, quaesumus, ita nos Corporis et Sanguinis tui sacra mysteria venerari; ut redemtionis tuae fructum in nobis jugiter sentiamus: qui vivis...

mente ein Andenken an dein Leiden hinterlassen hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir die hhl. Geheimnisse deines Leibes und Blutes so feiern, daß wir die Frucht deiner Erlösung stets in uns empfinden: der du lebst...

Vesper am Sonntage nach dem Fronleichnamsfeste.

Antiphonen und Psalmen wie am Fronleichnamsfeste, S. 110.

Capitulum.

1 Joan. III, 13. 14.

Charissimi! Nolite mirari, si odit vos mundus. Nos scimus, quoniam translati sumus de morte ad vitam, quoniam diligimus fratres.

Kapitel.

1 Joh. III, 13. 14.

Theuerste! Verwundert euch nicht, wenn euch die Welt hasset. Wir wissen, daß wir vom Tode in's Leben übersetzt worden sind, weil wir die Brüder lieben.

Hymnus: „Pange lingua" s. oben S. 111.

V. Cibavit eos ex adipe frumenti.

R. Et de petra melle saturavit eos.

V. Er speiste sie mit dem Marke des Waizens

R. Und sättigte sie mit Honig aus dem Felsen.

Antiphon zum Magnificat.

Am Samstag.

Puer Samuel ministrabat ante Deum coram Heli, et sermo Domini erat pretiosus cum eo.

Der Knabe Samuel diente dem Herrn vor Heli, und das theuere Wort des Herrn war mit ihm.

Am Sonntag.

Exi cito in plateas et vicos civitatis et

Gehe schnell hinaus auf die Landstraßen und die Gas-

pauperes ac debiles, caecos et claudos compelle intrare, ut impleatur domus mea. Alleluja.

sen der Stadt und nöthige die Armen und Schwachen, die Blinden und Lahmen hereinzukommen, damit mein Haus voll werde. Allel.

Oratio.

Sancti nominis tui, Domine, timorem pariter et amorem fac nos habere perpetuum: quia nunquam tua gubernatione destituis, quos in soliditate tuae dilectionis instituis: per Dom...

Oration.

Laß uns, o Herr, auf immer Furcht vor deinem hl. Namen und zugleich Liebe zu ihm haben: weil du niemals mit deiner Leitung Jene verlässest, welche du auf den festen Grund deiner Liebe gründest: durch J. Chr...

Hierauf Erwähnung der Fronleichnamsoctav: O sacrum convivium etc. V. Panem de coelo etc. S. 112.

An den Sonntagen nach Pfingsten

wird die gewöhnliche Sonntagsvesper genommen, jedoch mit Ausnahme der Antiphon zum Magnificat und der Oration, welche jedesmal besonders sind. Fällt ein Fest mit dem Rang eines Duplex (Doppelfest) auf den Sonntag, so ist die Vesper vom Feste, und der Sonntag wird erwähnt (commemorirt).

Dritter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Quae mulier habens drachmas decem, et si perdiderit drachmam unam, nonne accendit lucernam et everrit domum et quaerit diligenter, donec inveniat?

Welches Weib, die zehn Drachmen hat, zündet nicht, wenn sie eine Drachme verliert, ein Licht an und kehrt das Haus aus und sucht genau nach, bis sie dieselbe findet?

Oratio.

Protector in te sperantium, Deus, sine quo

Oration.

O Gott, du Schirmer der auf dich Hoffenden, ohne wel-

nihil est validum, nihil sanctum: multiplica super nos misericordiam tuam; ut te rectore, te duce sic transeamus per bona temporalia, ut non amittamus aeterna: per Dom...

chen Nichts stark, Nichts heilig ist: vervielfache an uns deine Barmherzigkeit; damit wir unter deiner Leitung, deiner Führung so durch die zeitlichen Güter hingehen, daß wir die ewigen nicht verlieren: durch J. Chr...

Vierter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Praeceptor, per totam noctem laborantes nihil cepimus; in verbo autem tuo laxabo rete.

Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet und Nichts gefangen; aber auf dein Wort will ich das Netz auswerfen.

Oratio.

Da nobis, quaesumus, Domine, ut et mundi cursus pacifice nobis tuo ordine dirigatur: et Ecclesia tua tranquilla devotione laetetur: per Dominum nostrum...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, gewähre uns, daß durch deine ordnende Leitung nicht blos der Lauf der Welt für uns friedlich hingehe, sondern auch deine Kirche sich ruhiger Andacht erfreuen dürfe: durch J. Chr...

Fünfter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Si offers munus tuum ad altare et recordatus fueris, quia frater tuus habet aliquid adversus te, relinque ibi munus tuum ante altare et vade prius reconciliari fratri tuo; et

Wenn du deine Gabe zu dem Altare bringst und dich daselbst erinnerst, daß dein Bruder Etwas wider dich habe, so laß deine Gabe allda vor dem Altare und geh zuvor hin und versöhne dich mit dei-

tunc veniens offeres munus tuum. Allel.

nem Bruder; und dann komm und opfere deine Gabe. Allel.

Oratio.

Deus, qui diligentibus te bona invisibilia praeparasti, infunde cordibus nostris tui amoris affectum: ut te in omnibus et super omnia diligentes promissiones tuas, quae omne desiderium superant, consequamur: per Dominum ...

Oration.

O Gott, welcher du Denen, die dich lieben, die unsichtbaren Güter zubereitet hast: gieß in unsere Herzen die Anmuthungen deiner Liebe; damit wir dich in Allem über Alles lieben und so deine Verheißungen, welche noch höher als alle Wünsche sind, erlangen mögen: durch J. Chr...

Sechster Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Misereor super turbam: quia ecce jam triduo sustinent me, nec habent quod manducent; et, si dimisero eos jejunos, deficient in via. Alleluja.

„Mich erbarmet das Volk: denn sehet, schon drei Tage harren sie bei mir aus und haben Nichts zu essen. Und wenn ich sie ungespeist nach Hause gehen lasse, so werden sie auf dem Wege verschmachten." Allel.

Oratio.

Deus virtutum, cujus est totum, quod est optimum: insere pectoribus nostris amorem tui nominis et praesta in nobis religionis augmentum; ut quae sunt bona nutrias, ac pietatis studio quae sunt nutrita custodias: per D...

Oration.

O Gott der Stärke und Quelle aller guten Gaben: flöße unsern Herzen die Liebe zu deinem Namen ein und laß in uns die Frömmigkeit wachsen; auf daß du das Gute in uns nährest und dann durch die eifrigste Frömmigkeit bewahrest: durch J. Chr...

Siebenter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Non potest arbor bona fructus malos facere, nec arbor mala fructus bonos facere: omnis arbor, quae non facit fructum bonum, excidetur et in ignem mittetur. Allel.

Ein guter Baum kann nicht schlechte Früchte bringen, und ein schlechter Baum kann nicht gute Früchte bringen. Jeder Baum, der nicht gute Früchte bringt, wird ausgehauen und in's Feuer geworfen werden. Allel.

Oratio.

Deus, cujus providentia in sui dispositione non fallitur: te supplices exoramus; ut noxia cuncta submoveas et omnia nobis profutura concedas: per Dom...

Oration.

O Gott, dessen Vorsehung in ihren Anordnungen nicht irrt: wir bitten dich flehentlich, daß du alles Schädliche von uns entfernest und alles Nützliche gewährest: durch J. Chr...

Achter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Quid faciam, quia dominus meus aufert a me villicationem? Fodere non valeo, mendicare erubesco: scio, quid faciam, ut, cum amotus fuero a villicatione, recipiant me in domos suas.

„Was soll ich thun, da mein Herr die Verwaltung mir abnimmt? Graben kann ich nicht und zu betteln schäme ich mich. Ich weiß, was ich thue, damit, wenn ich von der Verwaltung entfernt sein werde, sie mich in ihre Häuser aufnehmen."

Oratio.

Largire nobis, quaesumus, Domine, semper spiritum cogitandi, quae

Oration.

O Herr, wir bitten dich, gewähre uns gnädig den Geist, stets das, was recht

recta sunt, propitius et agendi: ut, qui sine te esse non possumus, secundum te vivere valeamus: per Dom....

ist, zu denken und zu thun: damit wir, die wir ohne dich nicht sein können, nach deinem Willen zu leben vermögen: durch J. Chr...

Neunter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Scriptum est enim: Quia domus mea domus orationis est cunctis gentibus; vos autem fecistis illam speluncam latronum. Et erat quotidie docens in templo.

„Denn es steht geschrieben: „„Mein Haus ist ein Bethaus für alle Völker;““ ihr aber habt es zu einer Räuberhöhle gemacht.“ Und er lehrte täglich im Tempel.

Oratio.

Pateant aures misericordiae tuae, Domine, precibus supplicantium: et, ut petentibus desiderata concedas, fac eos quae tibi sunt placita postulare: per Dominum...

Oration.

O Herr, die Ohren deiner Barmherzigkeit mögen für das Flehen deiner Beter geöffnet sein: und, damit du die Gebete desto eher erhörest, lasse sie nur um das flehen, was dir wohlgefällt: durch J. Chr...

Zehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Descendit hic justificatus in domum suam ab illo: quia omnis, qui se exaltat, humiliabitur; et qui se humiliat exaltabitur.

Dieser ging gerechtfertigt nach Hause, Jener nicht; denn ein Jeder, der sich selbst erhöhet, wird erniedriget; und wer sich selbst erniedriget, der wird erhöhet werden.

Oratio.

Deus, qui omnipo-

Oration.

O Gott, welcher du deine

tentiam tuam parcendo maxime et miserando manifestas: multiplica super nos misericordiam tuam; ut ad tua promissa currentes coelestium bonorum facias esse consortes: per Dominum...	Allmacht am meisten durch Verschonen und Erbarmen offenbarst: vervielfältige an uns die Beweise deiner Huld; damit wir so nach dem Ziele deiner Verheißungen laufen, und du uns der himmlischen Güter theilhaftig machest: durch J. Chr...

Eilfter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Bene omnia fecit: et surdos fecit audire et mutos loqui.	Er macht Alles wohl! die Tauben macht er hörend und die Stummen redend.
Oratio.	**Oration.**
Omnipotens, sempiterne Deus, qui abundantia pietatis tuae et merita supplicum excedis et vota, effunde super nos misericordiam tuam: ut dimittas quae conscientia metuit, et adjicias quod oratio non praesumit: per Dom...	Allmächtiger, ewiger Gott, welcher du im Uebermaße deiner Milde die Verdienste und die Wünsche deiner Beter übertriffst: ergieße über uns deine Barmherzigkeit; daß du nachlassest, was unser Gewissen fürchtet, und uns dareingebest, was das Gebet nicht zu sagen wagt: durch J. Chr...

Zwölfter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Homo quidam descendebat ab Jerusalem in Jericho et incidit in latrones, qui etiam despoliaverunt eum et plagis impositis abierunt semivivo relicto.	Es ging ein Mensch von Jerusalem nach Jericho und fiel unter die Räuber. Diese zogen ihn aus und gingen hinweg, nachdem sie ihn halbtodt liegen gelassen hatten.

Oratio.

Omnipotens et misericors Deus, de cujus munere venit, ut tibi a fidelibus tuis digne et laudabiliter serviatur: tribue, quaesumus, nobis, ut ad promissiones tuas sine offensione curramus: per Dom...

Oration.

Allmächtiger und barmherziger Gott, von dessen Gnade es kommt, daß dir von deinen Gläubigen würdig und lobenswerth gedient wird: gewähre uns, wir bitten dich; daß wir ohne Anstoß auf der Bahn zu deinen Verheißungen laufen: durch J. Chr...

Dreizehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Unus autem ex illis ut vidit, quod mundatus est, regressus est cum magna voce magnificans Deum, All.

Einer aber von ihnen sah, daß er rein sei, kehrte um und lobte Gott mit lauter Stimme, Allel.

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, da nobis fidei, spei et charitatis augmentum: et, ut mereamur assequi quod promittis, fac nos amare quod praecipis: per Dom...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, gib uns Wachsthum in Glauben, Hoffnung und Liebe: und damit wir erreichen mögen, was du verheißest, so laß uns das lieben, was du vorschreibst: durch J. Chr...

Vierzehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Quaerite primum regnum Dei et justitiam ejus: et haec omnia adjicientur vobis, Allel.

Suchet zuerst das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit; so wird euch Alles zugegeben werden, Allel.

Oratio.

Custodi, Domine, quae-

Oration.

O Herr, wir bitten dich,

sumus, Ecclesiam tuam propitiatione perpetua, et, quia sine te labitur humana mortalitas: tuis semper auxiliis et abstrahatur a noxiis et ad salutaria dirigatur: per Dom...

bewahre deine Kirche mit ewiger Huld: und weil ohne dich die menschliche Gebrechlichkeit fällt, so lasse sie durch deinen Schutz stets von Sündhaftem fern gehalten und zum Heilsamen angeleitet werden: durch J. Chr...

Fünfzehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Propheta magnus surrexit in nobis, et quia Deus visitavit plebem suam.

Ein großer Prophet ist unter uns aufgestanden, und Gott hat sein Volk heimgesucht.

Oratio.

Ecclesiam tuam, Domine, miseratio continuata mundet et muniat, et, quia sine te non potest salva consistere, tuo semper munere gubernetur: per Dom...

Oration.

O Herr, dein fortgesetztes Erbarmen reinige und schütze die Kirche: und da sie ohne dich nicht unverletzt bestehen kann, so werde sie stets durch deine Gnade regiert: durch J. Chr...

Sechzehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Cum vocatus fueris ad nuptias, recumbe in novissimo loco, ut dicat tibi qui te invitavit: Amice, ascende superius. Et erit tibi gloria coram simul discumbentibus. Alleluja.

Wenn du geladen bist zu einem Gastmahle, so setze dich auf den letzten Platz, damit, wenn der, welcher dich geladen hat, kommt, er zu dir spreche: „Freund, rücke weiter hinauf." Dann wirst du Ehre haben vor Denen, die mit zu Tische sitzen. Allel.

Oratio.

Tua nos, quaesumus, Domine, gratia semper et praeveniat et sequatur: ac bonis operibus jugiter praestet esse intentos: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, deine Gnade möge uns stets zuvorkommen und begleiten: und sie mache, daß wir stets auf gute Werke bedacht sind: durch J. Chr...

Siebenzehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Quid vobis videtur de Christo? Cujus filius est? Dicunt ei omnes: David. Dicit eis Jesus: Quomodo David in spiritu vocat eum Dominum dicens: Dixit Dominus Domino meo: sede a dextris meis?

„Was glaubet ihr von Christo? Wessen Sohn ist er?" Sie sprachen zu ihm: „Davids." Da sprach Jesus zu ihnen: „Wie nennt ihn aber David im Geiste seinen Herrn, da er spricht: „„Der Herr hat gesagt zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten?""

Oratio.

Da, quaesumus, Domine, populo tuo diabolica vitare contagia: et te solum Deum pura mente sectari: per Dominum...

Oration.

O Herr, gewähre deinem Volke, die teuflischen Verführungen zu vermeiden: und dir, dem einzigen Gott, mit reinem Herzen anzuhangen: durch J. Chr...

Achtzehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Tulit ergo paralyticus lectum suum, in quo jacebat, magnificans Deum: et omnis plebs, ut vidit, dedit laudem Deo.

Der Gichtbrüchige nahm nun sein Bett, auf dem er lag, indem er den Herrn pries: und alles Volk, als es dies sah, gab Gott die Ehre.

Oratio.

Dirigat corda nostra, quaesumus, Domine, tuae miserationis operatio: quia tibi sine te placere non possumus: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, deine wirksame Erbarmung möge unsere Herzen leiten: weil wir ohne dich dir nicht gefallen können: durch J. Chr...

Neunzehnter Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Intravit autem rex, ut videret discumbentes, et vidit ibi hominem non vestitum veste nuptiali et ait illi: Amice, quomodo huc intrasti non habens vestem nuptialem?

Der König aber ging hinein, um die Gäste zu beschauen, und er sah daselbst einen Menschen, der kein hochzeitliches Kleid anhatte. Und er sprach zu ihm: „Freund! Wie bist du da hereingekommen, da du kein hochzeitliches Kleid anhast?"

Oratio.

Omnipotens et misericors Deus, universa nobis adversantia propitiatus exclude, ut mente et corpore pariter expediti, quae tua sunt, liberis mentibus exequamur: per Dom...

Oration.

Allmächtiger und barmherziger Gott, halte gnädig von uns alle Widerwärtigkeiten fern: damit wir an Leib und Seele gleichmäßig ungehindert mit freiem Geiste ausüben, was dir gebührt: durch J. Chr...

Zwanzigster Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Cognovit autem pater, quia illa hora erat, in qua dixit Jesus: Filius tuus vivit. Et credidit

Der Vater aber erkannte, daß es um dieselbe Stunde war, in welcher Jesus zu ihm gesagt hatte: „Dein Sohn

ipse et domus ejus tota.

lebt." Und er glaubte mit seinem ganzen Hause.

Oratio.

Largire, quaesumus, Domine, fidelibus tuis indulgentiam placatus et pacem: ut pariter ab omnibus mundentur offensis et secura tibi mente deserviant: per Dominum...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, gewähre deinen Gläubigen gnädiglich Nachlassung und Frieden: damit sie von allen Uebertretungen gereinigt werden und zugleich dir mit sicherem Geiste dienen: durch J. Chr...

Einundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Serve nequam, omne debitum dimisi tibi, quoniam rogasti me; nonne ergo oportuit et te misereri conservi tui, sicut et ego tui misertus sum?

„Du böser Knecht! die ganze Schuld habe ich dir nachgelassen, weil du mich gebeten hast: hättest denn nicht auch du deines Mitknechtes dich erbarmen sollen, wie auch ich mich deiner erbarmt habe?"

Oratio.

Familiam tuam, quaesumus, Domine, continua pietate custodi: ut a cunctis adversitatibus te protegente sit libera et in bonis actibus tuo nomini sit devota: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, bewahre deine Dienerschaar mit beständiger Huld: damit sie durch deinen Schutz von allen Widerwärtigkeiten frei und deinem Namen in guten Werken ergeben sei: durch J. Chr...

Zweiundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Reddite ergo quae sunt Caesaris Caesari: et quae sunt Dei Deo. Allel.

Gebet also dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist. Allel.

Oratio.

Deus, refugium nostrum et virtus: adesto piis Ecclesiae tuae precibus auctor ipse pietatis et praesta: ut, quod fideliter petimus, efficaciter consequamur: per Dom...

Oration.

O Gott, unsere Zuflucht und Kraft: neige dich zum Flehen deiner Kirche, der du selbst der Urheber aller Frömmigkeit bist, und gewähre: daß wir in der That erlangen, um was wir im Glauben flehen: durch J. Chr...

Dreiundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten.

Vorbemerkung. Es kann der Fall eintreten, daß es von Pfingsten bis Advent blos 23 Sonntage sind. In diesem Falle wird der 23. Sonntag ausgelassen und gleich zum 24. und letzten übergegangen.

Sind dagegen von Pfingsten bis Advent mehr als 24 Sonntage, so werden die Sonntage nach Erscheinung, welche ausgelassen waren, nachgeholt, und der 24. Sonntag erst am Ende genommen. Ist nur ein Sonntag nachzuholen, so nimmt man nach dem 23. Sonntag nach Pfingsten den 6. nach Erscheinung; sind zwei nachzuholen, so nimmt man den 5. und 6. nach Erscheinung; sind es drei, so nimmt man den 4., 5. und 6. nach Erscheinung; sind es endlich vier, so nimmt man den 3., 4., 5., 6. Sonntag nach Erscheinung.

Zum Magnificat.

At Jesus conversus et videns eam dixit: Confide, filia; fides tua te salvam fecit.

Jesus aber wandte sich um, sah sie und sprach: „Tochter, sei getrost! dein Glaube hat dir geholfen."

Oratio.

Absolve, quaesumus, Domine, tuorum delicta

Oration.

O Herr, wir bitten dich, laß nach die Vergehungen dei-

populorum: ut a peccatorum nexibus, quae pro nostra fragilitate contraximus, tua benignitate liberemur: per Dom...

ner Gläubigen: damit wir befreit werden von unsern Sündenbanden, welche wir uns durch unsere Gebrechlichkeit zugezogen haben: durch J. Chr...

Vierundzwanzigster — letzter — Sonntag nach Pfingsten.

Zum Magnificat.

Amen, dico vobis, quia non praeteribit generatio haec, donec omnia fiant. Coelum et terra transibunt, verba autem mea non transibunt, dicit Dominus.

„Wahrlich, sag ich euch, dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis dies Alles geschieht. Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen," spricht der Herr.

Oratio.

Excita, quaesumus, Domine, tuorum fidelium voluntates: ut divini operis fructum propensius exequentes pietatis tuae remedia majora percipiant: per Dominum...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, erwecke den Willen deiner Gläubigen, damit sie immer eifriger Früchte tragen durch das göttliche Opfer und so noch größere Heilmittel von deiner Milde erlangen: durch J. Chr...

Die gewöhnliche Vesper an Marienfesten.

Antiphonen.

1. Dum esset Rex in accubitu suo, nardus mea dedit odorem suavitatis.	1. Wenn der König auf seinem Lager ist, gibt meine Narde ihren Geruch.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Laeva ejus sub capite meo, et dextera illius amplexabitur me.	2. Seine Linke ist unter meinem Haupt, und seine Rechte umfasset mich.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Nigra sum, sed formosa, filiae Jerusalem; ideo dilexit me Rex et introduxit me in cubiculum suum.	3. Ich bin schwarz, aber schön, ihr Töchter Jerusalems; deshalb hat mich der König liebgewonnen und in sein Gemach geführt.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Jam hiems transiit, imber abiit et recessit: surge, amica mea, et veni!	4. Der Winter ist schon vorüber, der Regen hat aufgehört und ist vergangen: stehe auf, meine Freundin, und komme!

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Speciosa facta es et suavis in deliciis tuis, sancta Dei genitrix!	5. Anmuthig bist du und lieblich in deinen Reizen, o hl. Gottesgebärerin!

Ps. Lauda, Jerusalem, Dominum (XI), S. 25.

Capitulum.

Eccli. XXIV, 14.

Ab initio et ante saecula creata sum et usque ad futurum saeculum non desinam et in habitatione sancta coram ipso ministravi.

Hymnus.

Ave, maris stella,
Dei mater alma,
Atque semper virgo,
Felix coeli porta!

Sumens illud Ave
Gabrielis ore,
Funda nos in pace
Mutans Hevae nomen.

Solve vincla reis,
Profer lumen caecis,
Mala nostra pelle,
Bona cuncta posce.

Monstra, te esse matrem,
Sumat per te preces
Qui pro nobis natus
Tulit esse tuus.

Virgo singularis,
Inter omnes mitis,
Nos culpis solutos
Mites fac et castos!

Vitam praesta puram,
Iter para tutum,
Ut videntes Jesum
Semper collaetemur.

Sit laus Deo Patri,
Summo Christo decus,
Spiritui sancto:
Tribus honor unus. Amen.

Kapitel.

Jesus Sirach XXIV, 14.

Im Anfang und vor aller Zeit ward ich erschaffen und werde bis in alle Ewigkeit nicht aufhören und in der heiligen Wohnung dient' ich vor ihm.

Hymnus.

Heil dir, Stern der Meere!
Heil'ge Gottesmutter,
Immer reine Jungfrau,
Sel'ge Himmelspforte!

Du vernahmst das Ave
Aus des Engels Munde:
Wandle Eva's Namen,
Gründe uns auf Frieden.

Lös das Band der Sünder,
Bringe Licht den Blinden,
Jedes Leid vertreibe,
Alles Gute bitte!

Zeige dich als Mutter:
Von dir nehm' die Bitten
Christus, der von dir ja
Wollt geboren werden.

Auserkorne Jungfrau!
Du vor Allen milde!
Mach uns rein von Sünden,
Keusch, wie du, und milde!

Gib ein reines Leben,
Eine sichere Reise,
Daß wir Jesum sehen,
Stets mit ihm uns freuen.

Lob sei Gott dem Vater,
Preis dem höchsten Sohne;
Und dem heil'gen Geiste
Stets die gleiche Ehre! Amen.

V. Dignare me, laudare te, Virgo sacrata!
R. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

V. Würdige mich, zu loben dich, o du hl. Jungfrau!
R. Gib mir Kraft wider deine Feinde.

Antiphon zum Magnif. in der ersten Vesper.

Sancta Maria, succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo, interveni pro clero, intercede pro devoto femineo sexu; sentiant omnes tuum juvamen, quicunque celebrant *tuam sanctam festivitatem.*

Heilige Maria, hilf den Elenden, richte auf die Kleinmüthigen, tröste die Weinenden, bitte für das Volk, verwende dich für die Geistlichkeit, leg ein Wort ein für das fromme Frauengeschlecht: laß Alle deine Hilfe empfinden, die dein heiliges Fest feiern.

Die letzten, gesperrtgedruckten Worte lauten an besonderen Marienfesten anders; am Feste der sel. Jungfrau vom Berge Karmel: „tuam solemnem commemorationem = dein feierliches Gedächtnißfest," am Namensfeste der sel. Jungfrau: „Tui sancti nominis commemorationem = die Gedächtnißfeier deines hl. Namens," am Rosenkranzfeste: „tuam sanctam solemnitatem = deine hl. Feier."

Oremus.

Concede, nos famulos tuos, quaesumus, Domine Deus, perpetua mentis et corporis sanitate gaudere: et gloriosa beatae Mariae semper virginis intercessione a praesenti liberari tristitia, et aeterna perfrui laetitia: per Dominum ...

Lasset uns beten.

O Herr Gott, wir bitten dich, verleihe, daß wir, deine Diener, uns beständigen Wohlseins an Leib und Seele erfreuen: und laß uns durch die glorreiche Fürsprache der seligsten, allzeit reinen Jungfrau Maria von aller gegenwärtigen Traurigkeit befreit werden und einst die ewigen Freuden kosten: durch J. Chr...

Antiph. zum Magnif. in der zweiten Vesper.

Beatam me dicent omnes generationes, quia

Selig werden mich preisen alle Geschlechter; denn Gott

ancillam humilem respexit Deus.	hat auf die arme Magd herabgesehen.

Vesper an Mariä Empfängniß.

8. December.

Antiphonen.

1. Conceptio gloriosae virginis Mariae ex semine Abrahae, ortae de tribu Juda, clara ex stirpe David.	1. Wir feiern die Empfängniß der glorreichen Jungfrau Maria aus dem Samen Abraham's, sie stammt vom Stamme Juda, aus dem hohen Geschlechte David's.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Conceptio est hodie s. Mariae virginis, cujus vita inclyta cunctas illustrat Ecclesias.	2. Heute ist die Empfängniß der hl. Jungfr. Maria, deren strahlenreiches Leben die ganze Kirche erleuchtet.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Regali ex progenie Maria exorta refulget, cujus precibus nos adjuvari mente et spiritu devotissime poscimus.	3. Aus königlichem Geschlechte entsproßt strahlt Maria; durch ihre Fürbitte wünschen wir von ganzer Seele und in tiefster Andacht Hilfe zu finden.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Corde et animo Christo canamus gloriam in hac sacra solemnitate praecelsae genitricis Dei Mariae.	4. Mit Herz und Gemüth laßt uns Christo lobsingen an dieser heiligen Feier der hocherhabenen Gottesgebärerin Maria.

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Cum jucunditate Conceptionem beatae Mariae celebremus, ut ipsa pro	5. Mit Fröhlichkeit laßt uns die Empfängniß der seligen Jungfrau Maria feiern,

nobis intercedat ad Dominum Jesum Christum.

daß sie für uns fürbitte bei unserem Herrn Jesu Christo.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Kapitel und Hymnus Ave maris stella s. oben S. 128.

V. Conceptio est hodie sanctae Mariae virginis,
R. Cujus vita inclyta cunctas illustrat ecclesias.

V. Heute ist die Empfängniß der hl. Jungfrau Maria,
R. Deren strahlenreiches Leben die ganze Kirche erleuchtet.

Antiphon zum Magnif. in der ersten Vesper.

Gloriosae virginis Mariae Conceptionem dignissimam recolamus, quae et genitricis dignitatem obtinuit, et virginalem pudicitiam non amisit.

Laßt uns die hochherrliche Empfängniß der glorreichen Jungfrau Maria wiederbegehen: sie hat die Mutterwürde erlangt und doch die jungfräuliche Reinigkeit nicht verloren.

Oratio.

Famulis tuis, quaesumus, Domine, coelestis gratiae munus impertire: ut, quibus beatae virginis partus extitit salutis exordium, Conceptionis ejus votiva solemnitas pacis tribuat incrementum: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, theile deinen Dienern die Gabe der himmlischen Gnade mit: damit uns, denen die Geburt der sel. Jungfrau der Anfang des Heiles war, die feierliche Begehung ihrer Empfängniß den Frieden vermehre: durch J. Chr...

Antiph. zum Magnif. in der zweiten Vesper.

Conceptio tua, Dei genitrix virgo, gaudium annunciavit universo mundo: ex te enim ortus est sol justitiae, Christus, Deus noster, qui solvens maledictionem

Deine Empfängniß, o jungfräuliche Gottesgebärerin, hat der ganzen Welt die Freude verkündet: aus dir ist ja entsproßt die Sonne der Gerechtigkeit, Christus, unser

dedit benedictionem, et confundens mortem donavit nobis vitam sempiternam.

Gott, welcher den Fluch nahm und Segen gab, welcher den Tod zu Schanden machte und uns das ewige Leben schenkte.

Am Fest der Erwartung der Geburt Mariens.

18. December.

Antiphonen.

1. Missus est Gabriel angelus ad Mariam virginem desponsatam Joseph.

1. Der Engel Gabriel wurde zu Maria, der Jungfrau, welche mit Joseph verlobt war, gesandt.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Ave, Maria, gratia plena, Dominus tecum: benedicta tu in mulieribus! Allel.

2. Gegrüßt seist du, Maria, voll der Gnaden, der Herr ist mit dir: du bist gebenedeit unter den Weibern! All.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Ne timeas, Maria; invenisti gratiam apud Dominum: ecce, concipies et paries Filium, Allel.

3. Fürchte dich nicht, Maria; du hast Gnade gefunden bei dem Herrn: siehe, du wirst empfangen und einen Sohn gebären, Allel.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Dabit ei Dominus sedem David, patris ejus; et regnabit in aeternum.

4. Der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben; und er wird herrschen ewiglich.

Ps. Nisi Dominus (XIII), S. 27.

5. Ecce, ancilla Domini, fiat mihi secundum verbum tuum.

5. Siehe, ich bin eine Magd des Herrn, mir geschehe nach deinem Worte.

Ps. Lauda, Jerusalem, Dom. (XI), S. 25.

Capitulum.

Isaj. XI, 1. 2.

Egredietur virga de radice Jesse, et flos de radice ejus ascendet. Et requiescet super eum Spiritus Domini.

Kapitel.

Isaj. XI, 1. 2.

Ein Reis wird hervorkommen aus der Wurzel Jesse's, und eine Blume aufgehen aus seiner Wurzel. Und der Geist des Herrn wird auf ihm ruhen.

Hymnus „Creator alme siderum," wie am ersten Adventssonntag S. 34.

V. Ave, Maria, gratia plena!
R. Dominus tecum.

V. Gegrüßt seist du, Maria, voll der Gnaden!
R. Der Herr ist mit dir.

Antiphon zum Magnif. in der ersten Vesper.

Spiritus sanctus in te descendet, Maria! Ne timeas, habebis in utero filium Dei, Allel.

Der hl. Geist wird auf dich herabsteigen, Maria! Fürchte dich nicht, du wirst im Schooße den Sohn Gottes tragen. All.

Oratio.

Deus, qui de beatae Mariae virginis utero Verbum tuum, Angelo nunciante, carnem suscipere voluisti: praesta supplicibus tuis; ut qui vere eam Genitricem Dei credimus ejus apud te intercessionibus adjuvemur: per eundem Dom...

Oration.

O Gott, welcher du durch die Botschaft des Engels dein Wort aus dem Schooße der seligsten Jungfrau Maria hast wollen Fleisch annehmen lassen: gib deinen flehenden Gläubigen, daß wir, die wir an sie wahrhaft als an die Mutter Gottes glauben, durch ihre Fürbitte bei dir unterstützt werden: durch dens. J. Chr...

In der zweiten Vesper Alles wie in der ersten, ausgenommen:

Antiph. 5. De fructu ventris tui ponam super sedem tuam.

Von deines Leibes Frucht will ich setzen auf deinen Thron.

Ps. Memento, Domine, David (VIII), S. 22.

Zum Magnificat.

O virgo virginum, quomodo fiet istud? Quia nec primam similem visa es, nec habere sequentem. Filiae Jerusalem, quid me admiramini? Divinum est mysterium hoc, quod cernitis!

O Jungfrau der Jungfrauen, wie wird Dieses geschehen? Denn dir gleich ist weder vor dir, noch nach dir Eine erschienen. Ihr Töchter Jerusalems, was bewundert ihr mich? Göttlich ist das Geheimniß, das ihr sehet!

Vesper an Mariä Reinigung.

2. Februar.

Antiphonen.

1. O admirabile commercium! Creator generis humani animatum corpus sumens de Virgine nasci dignatus est; et procedens homo sine semine largitus est nobis suam Deitatem.

1. O wunderbarer Verkehr! Der Schöpfer des Menschengeschlecht's zieht einen menschlichen Leib an und würdigt sich aus der Jungfrau geboren zu werden; und indem er ohne Zeugung als Mensch hervorging, hat er uns seine Gottheit geschenkt.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Quando natus es ineffabiliter ex Virgine, tunc impletae sunt Scripturae: sicut pluvia in vellus descendisti, ut salvum faceres genus humanum: te laudamus, Deus noster!

2. Als du auf unaussprechliche Weise aus der Jungfrau geboren wurdest, da erfüllte sich die Schrift: wie der Thau auf Gedeon's Vließ stiegst du herab, um das Menschengeschlecht zu retten: dich loben wir, o unser Gott!

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Rubum, quem viderat Moyses incombustum, conservatam agnoscimus

3. Im unverbrannten Dornbusch, welchen Moses sah, erkennen wir das Vor-

tuam laudabilem virginitatem; Dei genitrix, intercede pro nobis!

bild, wie deine löbliche Jungfrauschaft erhalten blieb; Gottesmutter, bitte für uns!

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Germinavit radix Jesse; orta est stella ex Jacob: Virgo peperit Salvatorem: te laudamus, Deus noster!

4. Die Wurzel Jesse's hat gesproßt; aufgegangen ist der Stern aus Jakob: die Jungfrau hat den Heiland geboren; dich loben wir, o unser Gott!

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Ecce, Maria genuit nobis Salvatorem, quem Joannes videns exclamavit dicens: Ecce, Agnus Dei! Ecce, qui tollit peccata mundi! Allel.

5. Siehe, Maria hat uns den Heiland geboren, welchen Johannes sah und ausrief: „Sehet an das Lamm Gottes, welches die Sünden der Welt wegnimmt!" Allel.

Ps. Lauda, Jerusalem, Dominum (XI), S. 25.

Capitulum.

Malach III, 1.

Ecce, ego mitto Angelum meum, et praeparabit viam ante faciem meam. Et statim veniet ad templum sanctum suum Dominator, quem vos quaeritis, et Angelus testamenti, quem vos vultis.

Kapitel.

Malach. III, 1.

Siehe, ich sende meinen Engel, daß er den Weg bereite vor mir her. Und alsbald wird zu seinem Tempel kommen der Herrscher, den ihr suchet, und der Engel des Bundes, den ihr verlanget.

Hymnus „Ave maris stella" s. oben S. 128.

V. Responsum accepit Simeon a Spiritu sancto,

R. Non visurum se mortem, nisi videret Christum Domini.

V. Simeon empfing die Zusage vom hl. Geiste,

R. Daß er den Tod nicht sehe, bis er den Gesalbten des Herrn schaue.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Senex puerum portabat, puer autem senem regebat, quem Virgo peperit et post partum Virgo permansit: ipsum, quem genuit, adoravit.

Der Greis trug das Kind, aber das Kind regierte den Greis; die Jungfrau hat es geboren und blieb Jungfrau nach der Geburt: sie betete Jenen an, den sie gebar.

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, majestatem tuam supplices exoramus: ut, sicut unigenitus Filius tuus hodierna die cum nostrae carnis substantia in templo est praesentatus; ita nos facias purificatis tibi mentibus praesentari: per eundem Dom...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, demüthig flehen wir deine Majestät an: gleichwie dein eingeborner Sohn heute in der Wesenheit unseres Fleisches dargestellt wurde; so mögest du bewirken, daß wir dir mit gereinigtem Herzen dargestellt werden: durch denselben J. Chr...

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Hodie beata virgo Maria puerum Jesum praesentavit in templo, et Simeon repletus Spiritu sancto accepit eum in ulnas suas et benedixit Deum in aeternum.

Heute stellte die seligste Jungfrau Maria das Jesuskind im Tempel dar, und Simeon, voll des hl. Geistes, nahm es auf seine Arme und pries Gott auf ewig.

Vesper an Mariä Verkündigung.

25. März.

Antiphonen, Versikel und Oration wie oben in der ersten Vesper am Feste der Erwartung der Geburt Mariens, S. 132.

Capitulum

Isaj. VII, 14. 15.

Ecce, virgo concipiet

Kapitel.

Isaj. VII, 14. 15.

Siehe, die Jungfrau wird

et pariet filium, et vocabitur nomen ejus Emmanuel. Butyrum et mel comedet, ut sciat reprobare malum et eligere bonum.

empfangen und einen Sohn gebären, und seinen Namen wird man Emmanuel nennen. Butter und Honig wird er essen, damit er das Böse verwerfen und das Gute wählen lerne.

Hymnus: „Ave maris stella" S. 128.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Gabriel Angelus locutus est Mariae dicens: Ave, gratia plena, Dominus tecum, benedicta tu in mulieribus.

Der Engel Gabriel sprach zu Maria: „Gegrüßt seist du, du bist voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Weibern."

Vesper am Feste Mariä Hilf.

24. Mai[1]).

Antiphonen, Psalmen und Kapitel wie an der gewöhnlichen Marienvesper, oben S. 127.

Hymnus.

Saepe, dum Christi populus cruentis
Hostis infensi premeretur armis,
Venit adjutrix pia Virgo coelo
Lapsa sereno.

Prisca sic Patrum monumenta narrant,
Templa testantur spoliis opimis
Clara, votivo repetita cultu
Festa quotannis.

Hymnus.

Oft, wenn Christi Volk, vor den blut'gen Waffen
Arger Feinde bang in der Enge seufzte,
Kam die Jungfrau mild von dem heitern Himmel
Helfend hernieder.

Manches Denkmal schon von den Vätern sagt es,
Mancher Tempel, reich an der fetten Beute,
Und das Jahresfest, das gelobte, das wir
Festlich begehen.

---

1) Dieses Fest wurde gestiftet zum Andenken an die Rückkehr des Papstes Pius VII. aus seiner fünfjährigen Gefangenschaft bei Napoleon, den 24. Mai 1814.

En novi grates liceat Mariae
Cantici laetis modulis referre
Pro novis donis, resonante plausu
Urbis et Orbis.

O dies felix, memoranda fastis,
Qua Petri sedes fidei magistrum
Triste post lustrum reducem beata
Sorte recepit.

Virgines castae puerique puri,
Gestiens clerus populusque grato
Corde Reginae celebrare coeli
Munera certent.

Virginum Virgo, benedicta Jesu
Mater, haec auge bona: fac, precamur,
Ut gregem Pastor Pius ad salutis
Pascua ducat.

Te per aeternos veneremur annos,
Trinitas, summo celebranda plausu,
Te fide mentes, resonoque linguae
Carmine laudent. Amen.

V. Dignare me, laudare te, Virgo sacrata!

R. Da mihi virtutem contra hostes tuos.

Nun, so töne denn in der frohen Weise
Neues Dankeslied zu Mariens Ehre
Für die neue Huld; es erschall vom Loblied
Rom und der Erdkreis!

Heil dir! sel'ger Tag, der Erinnrung würdig,
Als Sanct Petri Stuhl, der so lang verwaiste,
Nach fünf Jahren sah, wie des Glaubens Meister
Freudig zurückkehrt.

Keusche Jungfrauschaar und die reinen Knaben,
Froh die Geistlichkeit und das Volk, sie sollen
Dankbar um die Wett der erhabnen Herrin
Gnaden besingen.

Du, der Jungfrauen Zier! O gepriesene Mutter!
Mache voll die Huld und geleite Pius,
Unsern Hirten, daß auf des Heiles Weide
Gut er uns führe.

Laßt uns ewig Gott, den Drei-ein'gen, preisen,
Dem das höchste Lob die Geschöpfe schulden:
Dich lobpreist das Herz mit dem Glauben und die
Zunge mit Liedern. Amen.

V. Würdige mich, zu loben dich, o du hl. Jungfrau!

R. Gib mir Kraft wider deine Feinde.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Ecce, Maria erat spes nostra, ad quam confugimus in auxilium, ut liberaret nos; et venit in adjutorium nobis.

Sehet, Maria war unsere Hoffnung, in deren Schirm wir flohen, daß sie uns erlösete; und sie ist uns zu Hilfe gekommen.

Oratio.

Omnipotens et misericors Deus, qui ad defensionem populi christiani in beatissima virgine Maria perpetuum Auxilium mirabiliter constituisti: concede propitius; ut, tali praesidio muniti certantes in vita, victoriam de hoste maligno consequi valeamus in morte: per Dom...

Oration.

Allmächtiger und barmherziger Gott, der du wunderbarer Weise in der sel. Jungfrau Maria eine beständige Hilfe zur Vertheidigung des christlichen Volkes eingesetzt hast: gewähre huldreich, daß wir, beim Streit im Leben durch einen solchen Schutz geschirmt, im Tode den Sieg über den bösen Feind erlangen mögen: durch J. Chr...

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Sancta Maria, succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo, interveni pro clero, intercede pro devoto femineo sexu; sentiant omnes tuum juvamen, quicunque sanctum tuum implorant auxilium.

Heilige Maria, hilf den Elenden, richte auf die Kleinmüthigen, tröste die Weinenden, bitte für das Volk, verwende dich für die Geistlichkeit, lege ein Wort ein für das fromme Frauengeschlecht: laß Alle deine Hilfe erfahren, die deine hl. Hilfe anflehen.

Vesper an Mariä Heimsuchung.

2. Juli.

Antiphonen

1. Exurgens Maria abiit in montana cum festinatione in civitatem Juda.	1. Maria machte sich auf und ging eilends auf das Gebirg in eine Stadt Juda's.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Intravit Maria in domum Zachariae et salutavit Elisabeth.	2. Maria kam in das Haus des Zacharias und grüßte die Elisabeth.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 5.

3. Ut audivit salutationem Mariae Elisabeth, exultavit infans in utero ejus, et repleta est Spiritu sancto, Allel.	3. Als Elisabeth den Gruß Mariä hörte, hüpfte das Kind freudig in ihrem Leibe auf, und sie wurde erfüllt vom hl. Geiste, Allel.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Benedicta tu inter mulieres, et benedictus fructus ventris tui.	4. „Gebenedeit bist du unter den Weibern, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes."

Ps. Nisi Dominus (XIII), S. 27.

5. Ex quo facta est vox salutationis tuae in auribus meis, exultavit infans in utero meo, Allel.	5. „Als die Stimme deines Grußes in meinen Ohren erscholl, hüpfte das Kind freudig auf in meinem Leibe." All.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Kapitel und Hymnus wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127.

V. Benedicta tu in mulieribus.	V. Gebenedeit bist du unter den Weibern.
R. Et benedictus fructus ventris tui.	R. Und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Beata es, Maria, quae credidisti: perficientur in te quae dicta sunt tibi a Domino. Alleluja.

Selig bist du, Maria, daß du geglaubt hast: denn was dir von dem Herrn gesagt worden ist, wird in Erfüllung gehen. Allel.

Oratio.

Famulis tuis, quaesumus, Domine, coelestis gratiae munus impertire: ut, quibus beatae Virginis partus extitit salutis exordium; Visitationis ejus votiva solemnitas pacis tribuat incrementum: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, theile deinen Dienern die Gabe der himmlischen Gnade mit: damit uns, denen die Geburt der seligsten Jungfrau der Anfang des Heiles war, die schuldige Feier ihrer Heimsuchung Mehrung des Friedens bringe: durch J. Chr...

Hierauf Erwähnung des hl. Johannes des Täufers:

Puer, qui natus est nobis, plus quam Propheta est; hic est enim, de quo Salvator ait: Inter natos mulierum non surrexit major Joanne Baptista.

V. Iste puer magnus coram Domino.

R. Nam et manus ejus cum ipso est.

Der Knabe, der uns geboren worden, ist mehr als Prophet; denn er ist es, von welchem der Heiland sagt: „Unter den Kindern der Weiber ist kein größerer aufgestanden, als Johannes der Täufer."

V. Dieser Knabe ist groß vor dem Herrn.

R. Denn des Herrn Hand ist mit ihm.

Oratio.

Deus, qui praesentem diem honorabilem nobis in beati Joannis nativi-

Oration.

O Gott, welcher du uns den heutigen Tag durch die Geburt des heil. Johannes

tate fecisti: da populis tuis spiritualium gratiam gaudiorum et omnium fidelium mentes dirige in viam salutis aeternae.

ehrwürdig gemacht hast: gib deinen Gläubigen die Gnade der geistigen Freuden und lenke den Sinn aller deiner Bekenner auf den Weg des ewigen Heiles: durch J. Chr..

Sodann Erwähnung der hhl. App. Petrus und Paulus:

Petrus Apostolus et Paulus doctor gentium: ipsi nos docuerunt legem tuam, Domine!

Der Apostel Petrus und der Lehrmeister der Heiden, Paulus: sie haben uns dein Gesetz gelehrt, o Herr!

V. Constitues eos principes super omnem terram.

V. Du wirst sie setzen zu Fürsten über die ganze Erde.

R. Memores erunt nominis tui, Domine!

R. Sie werden deines Namens gedenken, o Herr!

Oratio.

Deus, qui hodiernam diem Apostolorum tuorum Petri et Pauli martyrio consecrasti: da Ecclesiae tuae; eorum in omnibus sequi praeceptum, per quos religionis sumsit exordium.

Oration.

O Gott, welcher du den heutigen Tag durch das Martyrthum deiner Apostel Petrus und Paulus geweiht hast: gib deiner Kirche; daß sie in Allem das Gebot Jener befolge, durch welche sie die Predigt des Evangeliums zuerst erhielt.

Endlich Erwähnung der hhl. Mart. Processus und Martinianus:

Istorum est enim regnum coelorum, qui contemserunt vitam mundi et pervenerunt ad praemia regni et laverunt stolas suas in sanguine Agni.

Jener ist nämlich das Himmelreich, die das Leben der Welt verachteten und zu den Belohnungen des Himmelreich's gelangten und ihre Kleider im Blute des Lammes gewaschen haben.

V. Laetamini in Domino et exultate, justi!

V. Freuet euch in dem Herrn und frohlocket, ihr Gerechte!

R. Et gloriamini, omnes recti corde!

Oratio.

Deus, qui nos sanctorum martyrum tuorum Processi et Martiniani gloriosis confessionibus circumdas et protegis: da nobis et eorum imitatione proficere et intercessione gaudere: per Dom...

R. Und jauchzet, Alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid!

Oration.

O Gott, welcher du uns durch den glorreichen Glaubensmuth deiner hhl. Martyrer Processus und Martinianus beschirmst und schützest: laß uns durch ihre Nachahmung Fortschritte machen und uns zugleich ihrer Fürsprache erfreuen: durch J. Chr...

Vesper am Feste der sel. Jungfrau vom Berge Karmel.

16. Juli.

Alles wie an der gewöhnlichen Marienvesper, ausgenommen:

Oratio.

Deus, qui beatissimae semper virginis, genitricis tuae Mariae singulari titulo Carmeli ordinem decorasti: concede propitius, ut, cujus hodie commemorationem solemni celebramus officio, ejus muniti praesidiis ad gaudia sempiterna pervenire mereamur: qui vivis...

Oration.

O Gott, welcher du den Karmeliten-Orden mit dem besonderen Ehrentitel deiner seligsten, allzeit reinen Jungfrau und Mutter Maria geschmückt hast: gewähre uns gnädig, daß sie, deren Andenken wir heute mit festlichem Dienste feiern, uns mit ihrem Schutze schirme, und wir so zu den ewigen Freuden gelangen dürfen: der du lebst...

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Gloria Libani data est ei, decor Carmeli et Saron, Allel.

Die Glorie des Libanon ist ihr gegeben, die Schönheit des Karmel und des Saron, Allel.

Vesper am Feste Mariä-Schnee.

5. August.

Alles wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127.

Vesper an Maria Himmelfahrt.

15. August.

Antiphonen.

1. Assumta est Maria in coelum, gaudent Angeli, laudantes benedicunt Dominum.	1. Maria ist in den Himmel aufgenommen, es freuen sich die Engel und preisen mit Lobeserhebungen den Herrn.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Maria virgo assumta est ad aethereum thalamum, in quo Rex regum stellato sedet solio.	2. Die Jungfrau Maria ist in das himmlische Gemach aufgenommen, wo der König der Könige auf einem Sternenthrone sitzt.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. In odorem unguentorum tuorum currimus, adolescentulae dilexerunt te nimis.	3. Dem Geruche deiner Salben laufen wir nach; gar sehr lieben dich die Mägdlein (die Jungfrauen).

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Benedicta, filia, tu a Domino, quia per te fructum vitae communicavimus.	4. Du bist vom Herrn gesegnet, o Tochter; denn durch dich haben wir die Frucht des Lebens empfangen.

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Pulchra es et decora, filia Jerusalem, terribilis ut castrorum acies ordinata.	5. Du bist schön und reizend, o Tochter Jerusalems, schrecklich, wie ein geordnetes Heerlager.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Capitulum.

Eccli. XXIV, 11. 12.

In omnibus requiem quaesivi et in hereditate Domini morabor. Tunc praecepit et dixit mihi Creator omnium, et qui creavit me requievit in tabernaculo meo.

Kapitel.

Sirach XXIV, 11. 12.

Bei diesen Allen sah ich mich um, wo ich wohnen könnte: da wollte ich bleiben unter dem Erbe des Herrn. Dann gebot mir der Schöpfer aller Dinge, und der mich erschuf, wohnte in meiner Hütte.

Hymnus „Ave maris stella," s. oben S. 128.

V. Exaltata est sancta Dei genitrix

R. Super choros Angelorum ad coelestia regna.

V. Die hl. Gottesgebärerin ist erhöhet worden

R. Ueber die Chöre der Engel zur himmlischen Herrlichkeit.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Virgo prudentissima, quo progrederis quasi aurora valde rutilans? Filia Sion, tota formosa et suavis es, pulchra ut luna, electa ut sol.

O allerweiseste Jungfrau, wohin ziehest du gleich der glühend rothen Morgenröthe? Tochter Sion's, du bist ganz schön und lieblich, schön wie der Mond, auserwäht wie die Sonne.

Oratio.

Famulorum tuorum, quaesumus, Domine, delictis ignosce: ut, qui tibi placere de actibus nostris non valemus, genitricis Filii tui, Domini nostri, intercessione salvemur: qui tecum vivit...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, verzeihe die Vergehen deiner Diener: und da wir dir durch unser Thun zu gefallen nicht vermögen, so laß uns durch die Fürbitte der Gebärerin deines Sohnes, unsers Herrn, Heil finden: der mit dir lebt...

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Hodie Maria virgo coelos ascendit; gaudete, quia cum Christo regnat in aeternum!	Heute stieg die Jungfrau Maria zum Himmel; freuet euch, denn mit Christo waltet sie auf ewig!

Vesper an Mariä Geburt.

8. September.

Antiphonen.

1. Nativitas gloriosae virginis Mariae ex semine Abrahae, ortae de tribu Juda, clara ex stirpe David.	1. Wir feiern die Geburt der glorreichen Jungfrau Maria aus dem Samen Abraham's, sie stammt vom Stamme Juda, aus dem hohen Geschlechte David's.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Nativitas est hodie sanctae Mariae virginis, cujus vita inclyta cunctas illustrat ecclesias.	2. Heute ist die Geburt der hl. Jungfrau Maria, deren strahlenreiches Leben die ganze Kirche erleuchtet.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Regali ex progenie Maria exorta refulget, cujus precibus nos adjuvari mente et spiritu devotissime poscimus.	3. Aus königlichem Geschlechte entsproßt strahlt Maria; durch ihre Fürbitte wünschen wir Hilfe zu finden von ganzer Seele und in tiefster Andacht.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Corde et animo Christo canamus gloriam in hac sacra solemnitate praecelsae genitricis Dei Mariae.	4. Mit Herz und Gemüth laßt uns Christo lobsingen an dieser hl. Feier der hocherhabenen Gottesgebärerin Maria.

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Cum jucunditate Nativitatem beatae Mariae celebremus, ut ipsa pro nobis intercedat ad Dominum Jesum Christum.

5. Mit Fröhlichkeit laßt uns die Geburt der seligen Jungfrau Maria feiern, daß sie für uns fürbitte bei unserem Herrn Jesu Christo.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Kapitel und Hymnus wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 128.

V. Nativitas est hodie sanctae Mariae virginis,

R. Cujus vita inclyta cunctas illustrat ecclesias.

V. Heute ist die Geburt der hl. Jungfrau Maria,

R. Deren strahlenreiches Leben die ganze Kirche erleuchtet.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Gloriosae virginis Mariae ortum dignissimum recolamus, quae et genitricis dignitatem obtinuit et virginalem pudicitiam non amisit.

Laßt uns die hochherrliche Geburt der glorreichen Jungfrau Maria wiederbegehen: sie hat die Mutterwürde erlangt und doch die jungfräuliche Reinigkeit nicht verloren.

Oratio.

Famulis tuis, quaesumus, Domine, coelestis gratiae munus impertire: ut, quibus beatae Virginis partus extitit salutis exordium, Nativitatis ejus votiva solemnitas pacis tribuat incrementum: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, theile deinen Dienern die Gabe der himmlischen Gnade mit: damit uns, denen die Frucht der sel. Jungfrau der Anfang des Heiles war, die feierliche Begehung ihrer Geburt den Frieden vermehre: durch J. Chr...

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Nativitas tua, Dei genitrix virgo, gaudium annunciavit universo mun-

Deine Geburt, o jungfräuliche Gottesgebärerin, hat der ganzen Welt die Freu-

do; ex te enim ortus est sol justitiae, Christus, Deus noster: qui solvens maledictionem dedit benedictionem, et confundens mortem donavit nobis vitam sempiternam.

de verkündet: aus dir ist ja entsproßt die Sonne der Gerechtigkeit, Christus, unser Gott, welcher den Fluch nahm und Segen gab, welcher den Tod zu Schanden machte und uns das ewige Leben schenkte.

Hierauf Erwähnung des hl. Martyrers Gorgonius.

Iste sanctus pro lege Dei sui certavit usque ad mortem et a verbis impiorum non timuit: fundatus enim erat supra firmam petram.

Dieser Heilige stritt für das Gesetz seines Gottes bis zum Tode und fürchtete sich nicht vor den Worten der Gottlosen: denn er war gegründet auf einen festen Felsen.

V. Gloria et honore coronasti eum, Domine!

V. Mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönet, o Herr!

R. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

R. Und hast ihn gesetzt über die Werke deiner Hände.

Oremus.

Lasset uns beten.

Sanctus tuus, Domine, Gorgonius sua nos intercessione laetificet: et pia faciat solemnitate gaudere: per Dom...

O Herr, dein hl. Gorgonius möge uns durch sein Fürwort erfreuen: und mache, daß wir an der frommen Feier froh werden dürfen: durch J. Chr...

Am Sonntag innerhalb der Octav von Mariä Geburt:

Namensfest Mariä.

Alles wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127, ausgenommen:

Oratio.

Concede, quaesumus, omnipotens Deus, ut fide-

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre: daß

les tui, qui sub sanctissimae virginis Mariae Nomine et protectione laetantur: ejus pia intercessione a cunctis malis liberentur in terris et ad gaudia aeterna pervenire mereantur in coelis: per Dom...

deine Gläubigen, welche sich über den Namen und unter dem Schutze der heiligsten Jungfrau Maria freuen, durch ihre milde Fürbitte von allen Uebeln auf Erden befreit werden und zu den ewigen Freuden im Himmel gelangen mögen: durch J. Chr..

Erwähnung des verdrängten Sonntag's nach Pfingsten.

Vesper am Dreißigsten[1]) Mariä.

13. September.

Alles wie an Mariä Himmelfahrt, 15. Aug., S. 144.

Am dritten Sonntag im September:

Fest der sieben Schmerzen Mariä.

Antiphonen.

1. Quo abiit dilectus tuus, o pulcherrima mulierum? Quo declinavit dilectus tuus, et quaeremus eum tecum?

1. Wohin ist dein Geliebter gegangen, o Schönste unter den Weibern? Wohin hat sich dein Geliebter gewendet? so wollen wir ihn mit dir suchen.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Recedite a me, amare flebo; nolite incumbere, ut consolemini me.

2. Gehet hinweg von mir, daß ich bitterlich weine; mühet euch nicht, mich zu trösten!

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

---

1) D. h. am dreißigsten Tag nach Mariä Himmelfahrt.

3. Non est ei species, neque decor: et vidimus eum, et non erat aspectus.	3. Gestalt und Schöne hat er nicht: wir sehen ihn, aber da ist keine Gestalt.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. A planta pedis usque ad verticem capitis non est in eo sanitas.	4. Von der Fußsohle bis zum Scheitel ist nichts Gesundes an ihm.

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Fulcite me floribus, stipate me malis, quia amore langueo.	5. Erquicket mich mit Blumen, stärket mich mit Aepfeln; denn ich bin krank vor Liebe.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Capitulum.	**Kapitel.**
Thren. II, 13.	Klagel. II, 13.
Cui comparabo te? Vel cui assimilabo te, filia Jerusalem? Cui exaequabo te, et consolabor te, virgo filia Sion? Magna est velut mare contritio tua.	Mit wem soll ich dich vergleichen? Oder wen soll ich dir gleich halten, Tochter Jerusalems? Wen soll ich dir ähnlich nennen, um dich zu trösten, Jungfrau, Tochter Sions? denn groß ist wie das Meer dein Elend.
Hymnus.	**Hymnus.**
O quot undis lacrymarum, Quo dolore volvitur, Luctuosa de cruento Dum revulsum stipite Cernit ulnis incubantem Virgo mater Filium!	Wie sie von den Thränenströmen, Wie ihr Herz vom Schmerze glüht! Wie die Trauer, als vom Kreuze Man ihn nahm, bei ihr einzieht, Als auf ihren Armen liegend Ihren Sohn die Mutter sieht!
Os suave, mite pectus Et latus dulcissimum Dexteramque vulneratam Et sinistram sauciam Et rubras cruore plantas Aegra tingit lacrymis.	Seinen sanften Mund, die milde Brust und seine süße Seit, Seine Rechte, seine Linke Mit den Wunden tief und breit, Seine Füße blutgeröthet Netzt mit Thränen sie im Leid.

Centiesque milliesque
Stringit arctis nexibus
Pectus illud et lacertos,
Illa figit vulnera;
Sicque tota colliquescit
In doloris osculis.

Sie umarmet engumschlingend
Ihren Sohn wohl tausendmal,
Küßt die Brust und seine Arme,
Seine heil'gen Wunden all;
Und bei diesen Schmerzensküssen
Ach! vergehet sie vor Qual.

Eja, mater, obsecramus
Per tuas has lacrymas
Filiique triste funus
Vulnerumque purpuram:
Hunc tui cordis dolorem
Conde nostris cordibus.

Beste Mutter! Wir beschwören
Dich bei deiner Thränenpein,
Bei des Sohnes traur'ger Leiche,
Bei der Wunden Purpurschein:
Hefte deiner Seele Schmerzen
Tief in unsre Herzen ein.

Esto Patri Filioque
Et coaevo Flamini,
Esto summae Trinitati
Sempiterna gloria
Et perennis laus honorque
Hoc et omni saeculo. Amen.

Gott dem Vater, Gott dem Sohne
Und dem Geist der Heiligkeit,
Ewig sei dir Ruhm und Ehre,
Heiligste Dreifaltigkeit!
Lob und Preis sei dir auf immer
Jetzo, wie zu aller Zeit. Amen.

V. Regina martyrum, ora pro nobis:

R. Quae juxta crucem Jesu constitisti!

V. Königin der Martyrer, bitte für uns:

R. Die du bei dem Kreuze Jesu standest!

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Nolite me considerare, quod fusca sim, quia decoloravit me sol: filii matris meae pugnaverunt contra me.

Sehet mich nicht an, daß ich so braun bin, denn die Sonne hat mich verfärbt: meiner Mutter Kinder haben gegen mich gestritten.

Oratio.

Deus, in cujus passione secundum Simeonis prophetiam dulcissimam animam gloriosae virginis et matris Mariae doloris gladius

Oration.

O Gott, bei dessen Leiden nach der Prophezeiung Simeons das süßeste Herz der glorreichen Jungfrau und Mutter Maria vom Schwert des Schmerzens durchbohrt

pertransivit: concede propitius; ut, qui dolores ejus venerando recolimus, passionis tuae effectum felicem consequamur: qui vivis...

wurde: verleihe uns gnädiglich; daß wir, die wir ihre sieben Schmerzen und ihre Leiden andächtig begehen, die glückselige Folge deines Leidens an uns erfahren: durch J. Chr...

Erwähnung des ausfallenden Sonntags

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Oppressit me dolor, et facies mea intumuit a fletu, et palpebrae meae caligaverunt.

Schmerz hat mich überfallen, und mein Angesicht schwoll an von Weinen, und meine Wimpern sind verdunkelt.

Wieder Erwähnung des Sonntags.

Vesper am Fest Mariens von der Loskaufung der Gefangenen.

24. September.

Alles wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127, ausgenommen:

Oratio.

Deus, qui per gloriosissimam Filii tui matrem ad liberandos Christi fideles a potestate paganorum nova Ecclesiam tuam prole amplificare dignatus es: praesta, quaesumus; ut, quam pie veneramur tanti operis institutricem, ejus pariter meritis et intercessione a peccatis omnibus et

Oration.

O Gott, der du dich gewürdigt hast, zur Loskaufung der Christgläubigen aus der Gewalt der Ungläubigen deine Kirche mit einem neuen Orden zu bereichern: wir bitten dich, gewähre uns; daß wir durch die Verdienste und Fürsprache unsrer großen Frau, welche wir als Stifterin eines so großen Werkes fromm verehren, von allen Sünden und

a captivitate daemonis liberemur: per eundem Dom...

von den Sklavenbanden Satans befreit werden: durch dens. J. Chr...

Am ersten Sonntag im Oktober.

Am Rosenkranzfest zur Vesper.

Wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127, ausgenommen:

Oratio.

Deus, cujus Unigenitus per vitam, mortem et resurrectionem suam nobis salutis aeternae praemia comparavit: concede, quaesumus, ut haec mysteria sanctissimo beatae Mariae virginis Rosario recolentes et imitemur quod continent, et quod promittunt assequamur: per eundem Dom...

Oration.

O Gott, dessen Eingeborner durch sein Leben, seinen Tod und seine Auferstehung uns die Belohnungen des ewigen Heiles verschafft hat: wir bitten dich, gewähre uns; daß wir, die wir diese Geheimnisse im heiligsten Rosenkranze der seligsten Jungfrau Maria erwägen, nicht blos nachahmen, was sie enthalten, sondern auch erreichen, was sie verheißen: durch dens. J. Chr...

Erwähnung des Sonntags in der ersten und zweiten Vesper.

An irgend einem Sonntag des Novembers.

Schutzfest der seligsten Jungfrau.

Alles wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127.

Am Fest der Darstellung Mariä.

21. November.

Wie in der gewöhnlichen Marienvesper, S. 127, ausgenommen:

Zum Magnificat in beiden Vespern.

Beata Dei genitrix Maria, virgo perpetua, templum Domini, sacrarium Spiritus sancti, sola sine exemplo placuisti Domino nostro Jesu Christo, Allel.

Selige Gottesgebärerin Maria, beständige Jungfrau, Tempel des Herrn, Heiligthum des hl. Geistes, du allein hast beispiellos gefallen unserem Herrn Jesu Christo, All.

Oratio.

Deus, qui beatam Mariam semper virginem, Spiritus sancti habitaculum, hodierna die in templo praesentari voluisti: praesta, quaesumus, ut ejus intercessione in templo gloriae tuae praesentari mereamur: per Dom...

Oration.

O Gott, der du gewollt hast, daß die seligste, allzeit reine Jungfrau Maria, die Wohnung des hl. Geistes, heute im Tempel dargestellt werde: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir durch ihre Fürbitte im Tempel deiner Herrlichkeit dargestellt werden mögen: durch J. Chr..

Gemeinvesper
an den Tagen hhl. Apostel oder Evangelisten.

Zur ersten Vesper.

1. Hoc est praeceptum meum, ut diligatis invicem sicut dilexi vos.	1. Das ist mein Gebot, daß ihr einander liebet, wie ich euch geliebet habe.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen, wie in der Sonntagsvesper, zuletzt Ps. Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Majorem charitatem nemo habet, ut animam suam ponat quis pro amicis suis.	2. Eine größere Liebe hat Niemand, als daß Einer sein Leben für seine Freunde hingibt.
3. Nos amici mei estis, si feceritis quae praecipio vobis, dicit Dominus.	3. „Ihr seid meine Freunde, wenn ihr thut, was ich euch befehle," spricht der Herr.
4. Beati pacifici, beati mundo corde, quoniam ipsi Deum videbunt.	4. Selig sind die Friedfertigen, selig, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott schauen.
5. In patientia vestra possidebitis animas vestras.	5. In eurer Geduld werdet ihr eure Seelen besitzen.
Capitulum. Eph. II, 19. 20.	**Kapitel.** Eph. II, 19. 20.
Fratres! Jam non estis hospites et advenae, sed estis cives sanctorum et domestici Dei, superaedificati super funda-	Brüder! Ihr seid nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Hausgenossen Gottes, erbauet auf

mentum Apostolorum et Prophetarum, ipso summo angulari lapide Christo Jesu.

die Grundfeste der Apostel und Propheten, während Christus Jesus selbst der Hauptéckstein ist.

Hymnus.

Exultet orbis gaudiis,
Coelum resultet laudibus;
Apostolorum gloriam
Tellus et astra concinunt.

Vos saeculorum judices
Et vera mundi lumina;
Votis precamur cordium
Audite voces supplicum.

Qui templa coeli clauditis
Serasque verbo solvitis:
Nos a reatu noxios
Solvi jubete, quaesumus.

Praecepta quorum protinus
Languor salusque sentiunt:
Sanate mentes languidas,
Augete nos virtutibus.

Ut cum redibit arbiter
In fine Christus saeculi,
Nos sempiterni gaudii
Concedat esse compotes.

Patri simulque Filio
Tibique, sancte Spiritus,
Sicut fuit, sit jugiter
Saeclum per omne gloria.
Amen.

Hymnus.

Das All frohlockt im Freudensang,
Der Himmel schall im Jubelklang,
Das Sternenheer, das Erdenrund
Thu der Apostel Ehre kund!

Die ihr die Richter aller Zeit,
Der Erde wahre Lichter seid,
Wir flehn im innigen Gebet:
Erhört, was unsre Stimme fleht!

Ihr schließt des Himmels Heiligthum
Und öffnet es hinwiederum;
Wir flehn, entbindet uns mit Huld
Von unsrer großen Sündenschuld.

Es machet krank uns und gesund
Ein einzig Wort aus euerm Mund;
O heilet jedes kranke Herz,
Hebt uns durch Tugend himmelwärts!

Daß, wenn am Ende dieser Welt
Der Herr als Richter ein sich stellt,
Er uns für alle Ewigkeit
Theilhaftig mach der Seligkeit.

Dem Vater und dem Sohn erweist,
Dem Tröster auch, dem heil'gen Geist,
Gleichwie es schon von Anfang war,
So jetzo Ruhm und immerdar.
Amen.

V. In omnem terram exivit sonus eorum,

R. Et in fines orbis terrae verba eorum.

V. Ueber die ganze Erde geht aus ihr Schall,

R. Und bis an die Enden des Erdkreises ihr Wort.

Zum Magnificat.

Tradent enim vos in conciliis, et in synagogis suis flagellabunt vos; et ante reges et praesides ducemini propter me, in testimonium illis et gentibus.

„Sie werden euch nämlich den Gerichtsstellen übergeben und in ihren Synagogen euch geißeln; und vor Statthalter und vor Könige werdet ihr geführt werden um meinetwillen, ihnen und den Heiden zum Zeugniß."

Jedesmal besondere Oration.

Zur zweiten Vesper.

1. Juravit Dominus, et non poenitebit eum: tu es sacerdos in aeternum.

1. Der Herr hat geschworen, und es wird ihn nicht gereuen: „Du bist ein Priester ewiglich."

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Collocet eum Dominus cum principibus populi sui.

2. Es setze ihn der Herr neben die Fürsten seines Volkes.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Dirupisti, Domine, vincula mea: tibi sacrificabo hostiam laudis.

3. Du hast meine Bande zerrissen: dir will ich opfern ein Opfer des Lobes.

Ps. Credidi, propter quod (IX), S. 24.

4. Euntes ibant et flebant mittentes semina sua.

4. Sie gingen und weinten und streuten ihren Samen.

Ps. In convertendo (XIV), S. 28.

5. Confortatus est principatus eorum, et honorati sunt amici tui, Deus!

5. Ihre Herrschaft ist überaus mächtig geworden, und deine Freunde sind geehrt, o Gott!

Ps. Domine, probasti me (XV), S. 29.

Kapitel und Hymnus wie in der ersten Vesper, oben S. 155.

V. Annunciaverunt opera Dei.

R. Et facta ejus intellexerunt.

V. Sie verkündeten Gottes Werke.

R. Und sie erkannten seine Thaten.

Zum Magnificat.

Estote fortes in bello et pugnate cum antiquo serpente et accipietis regnum aeternum, Allel.

Seid stark im Kampfe und streitet wider die alte Schlange und ihr werdet das ewige Reich erlangen, Allel.

Die Oration besonders.

Gemeinvesper
für hhl. Apostel oder Evang. zur österl. Zeit.

(D. h. vom weißen Sonntag bis Dreifaltigkeitsfest).

Antiphonen zur ersten und zweiten Vesper.

1. Sancti tui, Domine, florebunt sicut lilium, Allel.: et sicut odor balsami erunt ante te, Allel.

1. Deine Heiligen, o Herr, werden blühen wie die Lilie, Allel.: und wie der Wohlgeruch des Balsams werden sie vor dir sein, Allel.

Ps. Dixit Dominus nebst den andern Sonntagspsalmen, statt des letzten Laudate Dom. omnes gentes (VI), S. 20 [1]).

2. In coelestibus regnis sanctorum habitatio est, Allel.: et in aeternum requies eorum, Allel.

2. Im himmlischen Reich ist die Wohnung der Heiligen, Allel.: und auf ewig ihre Ruhe, Allel.

3. In velamento clamabant sancti tui, Domine: Allel., Allel., Allel.

3. In festem Schutze werden deine Heiligen, o Herr, rufen: Allel., Allel., Allel.

4. Spiritus et animae justorum, hymnum di-

4. Ihr Geister und Seelen der Gerechten, singt ein Lob-

---

1) In der zweiten Vesper folgende Psalmen:
1. Dixit Dominus (I), S. 2. — 2. Laudate, pueri (IV), S. 6.
3. Credidi (IX), S. 24. — 4. In convertendo (XIV), S. 28.
5. Domine, probasti me (XV), S. 29.

cite Deo nostro, Allel., Allel.

5. Fulgebunt justi sicut sol in conspectu Dei, Allel.

Capitulum.

Sap. V, 1.

Stabunt justi in magna constantia adversus eos, qui se angustiaverunt et qui abstulerunt labores eorum.

Hymnus.

Tristes erant Apostoli
De Christi acerbo funere,
Quem morte crudelissima
Servi necarant impii.

Sermone verax Angelus
Mulieribus praedixerat:
Mox ore Christus gaudium
Gregi feret fidelium.

Ad anxios Apostolos
Currunt statim dum nunciae,
Illae micantis obvia
Christi tenent vestigia.

Galilaeae ad alta montium
Se conferunt Apostoli
Jesuque voti compotes
Almo beantur lumine.

Ut sis perenne mentibus
Paschale, Jesu, gaudium,
A morte dira criminum
Vitae renatos libera.

lied unserem Gott, Allel., Allel.

5. Die Gerechten werden glänzen wie die Sonne vor Gottes Angesichte, Allel.

Kapitel.

Weish. V, 1.

Die Gerechten werden mit großer Standhaftigkeit denen gegenüberstehen, von Denen sie geängstiget und der Frucht ihrer Arbeiten beraubet worden sind.

Hymnus.

Gar traurig war der Jünger Herz
Durch Christi bittern Tod gemacht,
Als ihn im schreckenvollsten Schmerz
Die Henkersknechte umgebracht.

Der Engel, wahrhaft in der Kund,
Hat vorher schon die Fraun belehrt:
Bald wird's der Herr mit eignem Mund
Verkünden seiner gläub'gen Heerd.

Da sie zur traur'gen Jüngerschaar
Mit großer Eil als Boten ziehn,
Da tritt so strahlend und so klar
Der Herr entgegen vor sie hin.

Auf Galiläa's Berge gehn
Nun die Apostel allzumal;
Da wird ihr Wunsch erfüllt, sie sehn
Entzückt den Herrn in Lichtes Strahl.

Damit du unsre Osterfreud
Auf immer seist, befreie doch,
O Herr, der neues Leben beut,
Uns gnädiglich vom Sündenjoch.

Deo Patri sit gloria	Dem Vater Ruhm und auch dem Sohn,
Et Filio, qui a mortuis	Der auferstand in Herrlichkeit,
Surrexit, ac Paraclito	Dem heil'gen Geist auf seinem Thron
In sempiterna saecula. Amen.	Von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

In der ersten Vesper.

V. Sancti et justi, in Domino gaudete, Alleluja.	V. Ihr Heilige und Gerechte, freuet euch im Herrn, Allel.
R. Vos elegit Deus in hereditatem sibi, Allel.	R. Euch hat der Herr sich zum Erbe erwählet, Allel.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Lux perpetua lucebit sanctis tuis, Domine, et aeternitas temporum, Allel.	Das ewige Licht wird deinen Heiligen leuchten, o Herr, und die Ewigkeit der Zeiten, Allel.

In der zweiten Vesper.

V. Pretiosa in conspectu Domini, Allel.	V. Kostbar ist in den Augen des Herrn, Allel.
R. Mors sanctorum ejus, Allel.	R. Der Tod seiner Heiligen, Allel.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Sancti et justi, in Domino gaudete, Allel., vos elegit Deus in hereditatem sibi, Allel.	Ihr Heilige und Gerechte, freuet euch im Herrn, Allel., euch hat der Herr sich zum Erbe erwählet, Allel.

Gemeinvesper für einen einzelen hl. Martyrer.

Antiphonen in der ersten und zweiten Vesper.

1. Qui me confessus fuerit coram hominibus,	1. Wer mich vor den Menschen bekennen wird, den wer-

confitebor et ego eum coram Patre meo.

de ich auch vor meinem Vater bekennen.

Ps. Dixit Dominus nebst den andern Sonntagspsalmen. Statt des letzten in der ersten Vesper: Laudate Dominum (VI), S. 20, in der zweiten Vesper: Credidi (IX), S. 24.

2. Qui sequitur me non ambulat in tenebris, sed habebit lumen vitae, dicit Dominus.

3. Qui mihi ministrat me sequatur, et ubi ego sum, illic sit et minister meus.

4. Si quis mihi ministraverit, honorificabit eum Pater meus, qui est in coelis, dicit Dominus.

5. Volo, Pater, ut, ubi ego sum, illic sit et minister meus.

2. „Wer mir nachfolgt, der wandelt nicht in Finsterniß, sondern wird das Licht des Lebens haben," spricht der Herr.

3. Wer mir dient, folge mir nach, und wo ich bin, da soll auch mein Diener sein.

4. „Wenn Einer mir dient, so wird ihn mein Vater, der im Himmel ist, ehren," spricht der Herr.

5. Vater, ich will, daß dort, wo ich bin, auch mein Diener sei.

Capitulum.

Jac. I, 12.

Beatus vir, qui suffert tentationem: quoniam, cum probatus fuerit, accipiet coronam vitae, quam repromisit Deus diligentibus se.

Kapitel.

Jakob. I, 12.

Selig der Mann, welcher die Anfechtung aushält; denn wenn er ist bewähret worden, wird er die Krone des Lebens empfangen, welche Gott Denen, die ihn lieben, verheißen hat.

Hymnus.

Deus, tuorum militum
Sors et corona, praemium,

Laudes canentes martyris
Absolve nexu criminis.

Hymnus.

Gott, deiner Krieger Erbtheil
Und Siegeskranz und Lohn und Heil!

Wir loben heut den Mart'rer dein,
Mach uns darum von Sünden rein.

Hic nempe mundi gaudia
Et blanda fraudum pabula
Imbuta felle deputans
Pervenit ad coelestia.

Poenas cucurrit fortiter
Et sustulit viriliter,
Fundensque pro te sanguinem
Aeterna dona possidet.

Ob hoc precatu supplici
Te poscimus, piissime:
In hoc triumpho martyris
Dimitte noxam servulis.

Laus et perennis gloria
Patri sit atque Filio,
Sancto simul Paraclito
In sempiterna saecula.
Amen.

Weil er die Erdenfreud ausschlug,
Und den vergällten Erdentrug,
Der außen schmeichelt, von sich wies,
Gelangte er in's Paradies.

Er ging als Held in Straf und Tod,
Litt männlich jede Erdennoth,
Vergoß, o Herr, sein Blut für dich,
Und hat den Lohn nun ewiglich.

Drum bitten wir demüthiglich
Im brünstigen Gebete dich:
Dem Sieg des Martyrers zu lieb
Den Knechten ihre Schuld vergib!

Ein ewig Lob auf ihrem Thron
Sei Gott dem Vater und dem Sohn,
Zugleich dem heil'gen Geist geweiht
Von jetzt in alle Ewigkeit.
Amen.

In der ersten Vesper.

V. Gloria et honore coronasti eum, Domine!

R. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

V. Mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönet, o Herr!

R. Und hast ihn gesetzt über die Werke deiner Hände.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Iste sanctus pro lege Dei sui certavit usque ad mortem et a verbis impiorum non timuit; fundatus enim erat supra firmam petram.

Dieser Heilige stritt für das Gesetz seines Gottes bis zum Tode und fürchtete sich nicht vor den Worten der Gottlosen: denn er war gegründet auf einen festen Felsen.

In der zweiten Vesper.

V. Justus ut palma florebit.

R. Sicut cedrus Libani multiplicabitur.

V. Der Gerechte wird blühen wie eine Palme,

R. Wie eine Ceder des Libanon's erwachsen.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Qui vult venire post me abneget semetipsum et tollat crucem suam et sequatur me.

Wer mir nachfolgen will, verläugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.

1. Oration für einen Martyrer, zugleich Papst oder Bischof.

Infirmitatem nostram respice, omnipotens Deus: et, quia pondus propriae actionis gravat, beati N., martyris tui atque Pontificis, intercessio gloriosa nos protegat: per Dom...

Allmächtiger Gott, schaue auf unsere Schwäche: und weil uns die Last der eigenen Sündenthaten drückt, so möge uns die glorreiche Fürbitte deines hl. Martyrers und Bischofs N. beschützen: durch J. Chr...

2. Ebenfalls für einen Martyrer, zugleich Papst oder Bischof.

Deus, qui nos beati N., martyris tui atque Pontificis, annua solemnitate laetificas: concede propitius; ut, cujus natalitia [1]) colimus, de ejusdem etiam protectione gaudeamus: per Dom...

O Gott, der du uns durch die jährliche Feier deines hl. Martyrers und Bischofs N. erfreuest: gewähre gnädiglich, daß wir uns über den Schutz desselben, dessen Geburtstag [1]) wir begehen, erfreuen dürfen: durch J. Chr...

3. Für einen bloßen Martyrer.

Praesta, quaesumus, omnipotens Deus: ut, qui beati N., martyris tui, natalitia colimus, intercessione ejus in tui nominis amore roboremur: per Dominum...

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre uns, daß wir, die wir den Geburtstag deines hl. Martyrers N. feiern, durch seine Fürbitte in der Liebe zu deinem hl. Namen bestärkt werden: durch J. Chr...

---

1) Geburtstag für den Himmel (d. h. Todestag in irdischer Anschauungsweise).

4. Ebenfalls für einen bloßen Martyrer.

Praesta, quaesumus, omnipotens Deus: ut intercedente beato N., martyre tuo, et a cunctis adversitatibus liberemur in corpore, et a pravis cogitationibus mundemur in mente: per Dom...	Allmächtiger Gott, wir bitten dich, gewähre uns: daß wir auf die Fürbitte deines hl. Martyrers N. nicht nur von allen leiblichen Widerwärtigkeiten befreit, sondern auch am Geiste von sündhaften Gedanken gereinigt werden: durch J. Chr...

Gemeinvesper für mehrere hhl. Martyrer.

In der ersten Vesper.

1. Omnes sancti quanta passi sunt tormenta, ut securi pervenirent ad palmam martyrii!	1. Was für Qualen haben doch alle Heiligen erduldet, um sicher zur Palme des Martyrthum's zu gelangen!

Ps. Dixit Dominus nebst den andern Sonntagspsalmen, statt des letzten: Laudate Dom. (VI.), S. 20.

2. Cum palma ad regna pervenerunt sancti; coronas decoris meruerunt de manu Dei.	2. Mit der Palme kamen die Heiligen zum Himmelreich; herrliche Kronen aus Gottes Hand haben sie sich erworben.
3. Corpora sanctorum in pace sepulta sunt, et vivent nomina eorum in aeternum.	3. Die Leiber der Heiligen wurden im Frieden begraben, und ihre Namen werden ewig leben.
4. Martyres Domini, Dominum benedicite in aeternum!	4. Ihr Martyrer des Herrn, lobt den Herrn auf ewig!
5. Martyrum chorus, laudate Dominum de coelis, Allel.	5. Du Chor der Blutzeugen, lobe den Herrn vom Himmel her, Allel.

Capitulum.

Sap. III, 1. 2.

Justorum animae in manu Dei sunt, et non tanget illos tormentum mortis. Visi sunt oculis insipientium mori, illi autem sunt in pace.

Kapitel.

Weish. III, 1. 2.

Die Seelen der Gerechten sind in der Hand Gottes, und die Qual des Todes berühret sie nicht. In den Augen der Unweisen schienen sie zu sterben, sie aber sind im Frieden.

Hymnus.

Sanctorum meritis inclyta gaudia
Pangamus, socii, gestaque fortia:
Gliscens fert animus, promere cantibus
Victorum genus optimum.

Hi sunt, quos fatue mundus abhorruit,
Hunc fructu vacuum, floribus aridum
Contemsere tui nominis asseclae,
Jesu, rex bone coelitum!

Hi pro te furias atque minas truces
Calcarunt hominum saevaque verbera:
His cessit lacerans fortiter ungula
Nec carpsit penetralia.

Caeduntur gladiis more bidentium,
Non murmur resonat, non querimonia,
Sed corde impavido mens bene conscia
Conservat patientiam.

Hymnus.

Brüder! Lobt nach Verdienst unserer Heiligen
Hohe Freuden und preist ihren erhabnen Muth!
Lodernd möchte das Herz festlich im Lied erhöhn
Sie, die herrlichste Siegerschaar.

Sie sind's, welche die Welt thöricht verschmähet hat;
Deine Jünger zumal achteten klein die Welt,
Weil sie ledig der Frucht, dürre für Blumen ist,
Jesu, König der Himmlischen!

Mit den Füßen für dich traten sie grimme Wuth,
Rohe Drohungen und grausame Geiselhieb.
Ja an ihnen erlahmt selber der Hacken Wuth,
Dringt zur tapferen Seele nicht.

Gleich den Schafen erwürgt werden sie durch das Schwert,
Doch man hört nicht Gemurr, höret nicht Klagelaut,
Sondern in der Geduld harret mit tapferm Muth
Fest ihr ruhig bewußter Geist.

Quae vox, quae poterit lingua retexere,
Quae tu martyribus munera praeparas?
Rubri nam fluido sanguine fulgidis
Cingunt tempora laureis.

Te, summa o Deitas unaque, poscimus,
Ut culpas abigas, noxia subtrahas,
Des pacem famulis, ut tibi gloriam
Annorum in seriem canant.
Amen.

Welche menschliche Zung schildert in Worten es,
Welchen herrlichen Lohn Martyrern du verleihst?
Denn noch roth von dem Blut kränzen sie sich mit Lust
Um die Schläfe den Lorbeerkranz.

Dich, allmächtiger Gott! Einz'ger, dich flehen wir
Um Verzeihung der Schuld, halte die Sünde fern!
Schenk uns Frieden, o Herr, daß wir in Ewigkeit
Deinen Namen verherrlichen.
Amen.

V. Laetamini in Domino et exultate, justi!

R. Et gloriamini, omnes recti corde!

V. Freuet euch in dem Herrn und frohlocket, ihr Gerechte!

R. Und jauchzet, Alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid!

Zum Magnificat.

Istorum est enim regnum coelorum, qui contemserunt vitam mundi et pervenerunt ad praemia regni et laverunt stolas suas in sanguine Agni.

Jener ist nämlich das Himmelreich, die das Leben der Welt verachteten und zu den Belohnungen des Himmelreichs gelangten und ihre Kleider im Blute des Lammes gewaschen haben.

1. Oration für Martyrer, welche Bischöfe waren.

Beatorum Martyrum pariterque Pontificum N. et N. nos, quaesumus, Domine, festa tueantur: et eorum commendet oratio veneranda: per Dom...

Das Fest deiner hhl. Martyrer und Bischöfe N. N., bitten wir dich, o Herr, möge uns beschützen: und das ehrwürdige Gebet derselben uns dir empfehlen: durch J. Chr...

2. Für Martyrer, die nicht Bischöfe waren.

Deus, qui nos concedis sanctorum Martyrum tuorum N. et N. natalitia colere: da nobis in aeterna beatitudine de eorum societate gaudere: per Dom...

O Gott, der du uns den Geburtstag deiner hhl. Martyrer N. und N. feiern läß't: verleihe uns, daß wir uns in der ewigen Seligkeit ihres Vereines erfreuen: durch J. Chr...

3. Desgleichen.

Deus, qui nos annua sanctorum Martyrum tuorum N. et N. solemnitate laetificas: concede propitius; ut, quorum gaudemus meritis, accendamur exemplis: per Dom...

O Gott, der du uns durch die alljährliche Feier deiner hhl. Martyrer N. u. N. erfreuest: gewähre uns gnädiglich, daß wir angefeuert werden durch das Beispiel Jener, über deren Verdienste wir uns freuen: durch J. Chr...

In der zweiten Vesper.

1. Isti sunt sancti, qui pro testamento Dei sua corpora tradiderunt et in sanguine Agni laverunt stolas suas.

1. Jenes sind Heilige, die für den Bund Gottes ihre Leiber hingaben und im Blute des Lammes ihre Gewänder wuschen.

Ps. Dixit Dominus nebst den andern Sonntagspsalmen, statt des letzten: Credidi (IX), S. 24.

2. Sancti per fidem vicerunt regna, operati sunt justitiam, adepti sunt repromissiones.

2. Die Heiligen haben durch den Glauben die Reiche überwunden, die Gerechtigkeit geübt, die Verheißungen erlangt.

3. Sanctorum velut aquilae juventus renovabitur: florebunt sicut lilium in civitate Domini.

3. Die Jugend der Heiligen wird sich verjüngen wie die eines Adlers: wie die Lilie werden sie blühen in der Stadt des Herrn.

4. Absterget Deus omnem lacrymam ab oculis sanctorum; et jam non erit amplius neque luctus, neque clamor, sed nec ullus dolor, quoniam priora transierunt.	4. Gott wird abwischen jede Thräne von den Augen der Heiligen; und fortan wird weder Trauer, noch Klage, noch sonst ein Schmerz sein, denn das Erste ist vergangen.
5. In coelestibus regnis sanctorum habitatio est, et in aeternum requies eorum.	5. In dem himmlischen Reiche ist die Wohnung der Heiligen, und ewig währt ihre Ruhe.

Kapitel und Hymnus wie in der ersten Vesper, S. 165.

V. Exultabunt sancti in gloria.	V. Es frohlocken die Heiligen in der Herrlichkeit.
R. Laetabuntur in cubilibus suis.	R. Sie freuen sich auf ihren Lagern.

Zum Magnificat.

Gaudent in coelis animae sanctorum, qui Christi vestigia sunt secuti: et quia pro ejus amore sanguinem suum fuderunt, ideo cum Christo exultant sine fine.	Im Himmel freuen sich die Seelen der Heiligen, welche den Fußstapfen Christi gefolgt sind: und weil sie für seine Liebe ihr Blut vergossen haben, deshalb frohlocken sie mit Christo unaufhörlich.

Gemeinvesper

für einen oder mehrere hhl. Martyrer zur österlichen Zeit.

Dieselbe Vesper, wie für einen hl. Apostel zur österlichen Zeit, s. oben S. 158, Psalmen: Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten in der ersten Vesper Laudate Dom. (VI), S. 20; in der zweiten Vesper Credidi (IX), S. 24. Wird das Fest eines hl. Mart. gefeiert, so nimmt man den Hymnus: Deus tuorum militum, oben S. 161, wird das Fest mehrerer hhl. Mart. gefeiert, so nimmt man folgenden

Hymnus
für mehrere hhl. Mart. zur Osterzeit.

Rex gloriose Martyrum,	Du Fürst der Mart'rer, reich an Glanz!
Corona confitentium,	Du, der Bekenner Ruhmeskranz!
Qui respuentes terrea	An deiner Hand zum Himmel geht,
Perducis ad coelestia.	Wer Erdenfreuden hier verschmäht.
Aurem benignam protinus	Herr, richte doch ein gnädig Ohr
Intende nostris vocibus:	Auf unsern flehentlichen Chor;
Trophaea sacra pangimus,	Wir preisen heilige Trophän,
Ignosce quod deliquimus.	Verzeih uns unsere Vergehn.
Tu vincis inter Martyres	Du siegest durch die Martyrer
Parcisque confessoribus;	Und schonest deine Beichtiger:
Tu vince nostra crimina,	Vernichte denn auch unsre Schuld,
Largitor indulgentiae!	Du milder Spender aller Huld!
Deo Patri sit gloria	Dem Vater auf dem Strahlenthron
Et Filio, qui a mortuis	Und seinem auferstand'nen Sohn,
Surrexit, ac Paraclito	Dem Tröster Geist in Ewigkeit
In sempiterna saecula.	Sei Lob und Ruhm und Herrlichkeit.
Amen.	Amen.

Oration — die gerade passende aus einer der beiden voranstehenden Vespern.

Gemeinvesper
für einen hl. Bekenner, der zugleich Papst oder Bischof war.

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Ecce, sacerdos magnus, qui in diebus suis placuit Deo et inventus est justus.	1. Siehe, ein großer Priester, der in seinen Tagen dem Herrn gefiel und als gerecht erfunden ward.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen, statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dom. (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Memento, Domine, David (VIII), S. 22.

2. Non est inventus similis illi, qui conservaret legem Excelsi.

3. Ideo jurejurando fecit illum Dominus crescere in plebem suam.

4. Sacerdotes Dei, benedicite Dominum! Servi Domini, hymnum dicite Deo! Allel.

5. Serve bone et fidelis, intra in gaudium Domini tui.

2. Seines Gleichen ist Keiner gefunden worden, welcher so das Gesetz des Allerhöchsten hielt.

3. Deshalb ließ ihn Gott durch seinen Eidschwur zum Vater eines ganzen Volkes werden.

4. Ihr Priester Gottes, preiset den Herrn! Ihr Diener des Herrn, singt Gott ein Loblied! Allel.

5. Du guter und getreuer Knecht, gehe ein in die Freude deines Herrn.

Capitulum.

Eccli. XLIV.

Ecce, sacerdos magnus, qui in diebus suis placuit Deo et inventus est justus et in tempore iracundiae factus est reconciliatio.

Kapitel.

Sirach XLIV.

Siehe, ein großer Priester, der in seinen Tagen dem Herrn gefiel und als gerecht erfunden ward und zur Zeit des Zornes die Versöhnung war.

Hymnus.

Iste Confessor Domini, colentes
Quem pie laudant populi per orbem
Hac die laetus meruit beatas
Scandere sedes [1]).

Hymnus.

Jener Beicht'ger, den mit Verehrung heute
Jedes Volk besingt und mit Andacht ehret,
Ist an diesem Tag zu dem frohen Wohnort
Selig gestiegen [1]).

1) Ist es nicht der Todestag des hl. Bekenners, so lauten die zwei letzten Verse:

Hac die laetus meruit supremos
Laudis honores, d. h.
Hat an diesem Tag sich des höchsten Lobes
Ehren erworben.

Qui pius, prudens, humilis, pudicus Sobriam duxit sine labe vitam, Donec humanos animavit aurae Spiritus artus.	Fromm, demüthig, klug und in Keuschheit führt' er Nüchtern, unbefleckt auf der Welt sein Leben, Als des Athems Hauch noch die erdgebornen Glieder belebte.
Cujus ob praestans meritum frequenter Aegra quae passim jacuere membra, Viribus morbi domitis, saluti Restituuntur.	Durch sein groß Verdienst vor dem Höchsten wurde Manches Kirchenglied von dem Schmerz der Kranheit Hier und dort befreit und dem Heile gnädig Wiedergeschenket.
Noster hinc illi chorus obsequentem Concinit laudem celebresque palmas, Ut piis ejus precibus juvemur Omne per aevum.	Drum singt ihm der Chor so gehorsam heute Sein erhabnes Lob und die Siegespalme, Daß wir jederzeit durch des Heil'gen Fürsprach Hilfe gewinnen.
Sit salus illi decus atque virtus, Qui super coeli solio coruscans Totius mundi seriem gubernat Trinus et unus. Amen.	Ihm sei Heil und Ruhm und die höchste Ehre, Der auf seinem Thron in dem Himmel schimmert, Der als Eins und Drei den gesammten Kreis der Dinge regieret. Amen.

In der ersten Vesper.

V. Amavit eum Dominus et ornavit eum. R. Stolam gloriae induit eum.	V. Der Herr hat ihn geliebet und geschmücket. R. Er hat ihm angethan das Gewand der Herrlichkeit.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Sacerdos et Pontifex et virtutum opifex, pastor bone in populo, ora pro nobis Dominum!	O Priester und Bischof und Wunderthäter, du guter Hirte des Volkes, bitte für uns beim Herrn!

In der zweiten Vesper.

V. Justum deduxit Dominus per vias rectas.	V. Den Gerechten führt der Herr auf die rechten Pfade.
R. Et ostendit illi regnum Dei.	R. Und er läßt ihn schauen das Gottesreich.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Amavit eum Dominus et ornavit eum: stolam gloriae induit eum et ad portas paradisi coronavit eum.	Der Herr hat ihn geliebet und geschmücket: er hat ihm angethan das Gewand der Herrlichkeit und ihn an des Paradieses Pforten gekrönet.

Zum Magnificat für einen hl. Papst zur zweiten Vesper.

Dum esset summus Pontifex, terrena non metuit, sed ad coelestia regna gloriosus migravit.	Solange er oberster Hirte war, bebte er nicht vor den Mächten der Erde, sondern gelangte ruhmvoll zum Himmelreiche.

1. Oration.

Da, quaesumus, omnipotens Deus: ut beati N., Confessoris tui atque Pontificis, veneranda solemnitas et devotionem nobis augeat et salutem: per Dom....	Allmächtiger Gott, wir bitten dich, verleihe, daß die ehrwürdige Feier deines hl. Bekenners und Bischofs N. unserer Andacht und unserem Heile zu Gut komme: durch J. Chr...

2. Oration.

Exaudi, quaesumus, Domine, preces nostras, quas in beati N., Confessoris tui atque Pontificis, solemnitate deferimus: et, qui tibi digne meruit famulari, ejus intercedentibus meritis ab omnibus nos absolve peccatis: per Dom...	O Herr, wir bitten dich, erhöre unsere Gebete, welche wir bei der Feier deines Bekenners und Bischofs N. vor dich bringen: und da er dir würdig dienen durfte, so erlöse uns durch die Fürsprache seiner Verdienste von allen Sünden: durch J. Chr...

Gemeinvesper
für einen hl. Bekenner, der nicht Bischof war.

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Domine, quinque talenta tradidisti mihi; ecce, alia quinque superlucratus sum.	1. Herr, fünf Talente hast du mir übergeben; siehe, ich habe noch fünf andere darüber gewonnen.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen. Statt des letzten Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Euge, serve bone, in modico fidelis, intra in gaudium Domini tui.	2. Wohlan, du guter, im Kleinen getreuer Knecht, gehe ein in die Freude deines Herrn!
3. Fidelis servus et prudens, quem constituit Dominus super familiam suam.	3. Er war ein treuer und kluger Knecht, welchen der Herr über sein Gesinde setzte.
4. Beatus ille servus, quem, cum venerit Dominus ejus et pulsaverit januam, invenerit vigilantem.	4. Heil dem Knechte, welchen sein Herr, wenn er kommt und an der Thüre klopft, wachend antrifft.
5. Serve bone et fidelis, intra in gaudium Domini tui!	5. Du guter und getreuer Knecht, gehe ein in die Freude deines Herrn!

Capitulum.	**Kapitel.**
Eccli. XXXI, 8. 9.	Sirach XXXI, 8. 9.
Beatus vir, qui inventus est sine macula, et qui post aurum non abiit, nec speravit in pecunia et thesauris. Quis est hic, et laudabimus eum? Fecit	Glückselig der Mann, der unbefleckt erfunden wird, der dem Golde nicht nachstrebte und auf Geld und Schätze seine Hoffnung nicht setzte. Wer ist der, auf daß wir ihn loben? Denn er hat Wun-

enim mirabilia in vita sua.	derbares in seinem Leben gethan.

Hymnus: Iste Confessor s. oben S. 170.

In der ersten Vesper.

V. Amavit eum Dominus et ornavit eum.	V. Der Herr hat ihn geliebet und geschmücket.
R. Stolam gloriae induit eum.	R. Er hat ihm angethan das Gewand der Herrlichkeit.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Similabo eum viro sapienti, qui aedificavit domum suam super firmam petram.	Ich will ihn gleich machen dem weisen Manne, welcher sein Haus auf einen festen Felsen baute.

In der zweiten Vesper.

V. Justum deduxit Dominus per vias rectas.	V. Den Gerechten führt der Herr auf die rechten Pfade.
R. Et ostendit illi regnum Dei.	R. Und er läßt ihn schauen das Gottesreich.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Hic vir despiciens mundum et terrena triumphans divitias coelo condidit ore, manu.	Voll der Verachtung für Welt und für Irdisches schuf sich der Heil'ge Schätze für's himmlische Reich, thätig in Wort und in Werk.

1. Oration.

Deus, qui nos beati N., Confessoris tui, annua solemnitate laetificas: concede propitius; ut, cujus natalitia colimus, etiam actiones imitemur: per Dom...	O Gott, der du uns durch die Jahresfeier deines hl. Bekenners N. erfreuest: gewähre uns gnädiglich; daß wir Denjenigen, dessen Geburtsfest wir feiern, auch in seinen Handlungen nachahmen: durch J. Chr...

2. Oration.

Adesto, Domine, supplicationibus nostris, quas in beati N., Confessoris tui, solemnitate deferimus: ut, qui nostrae justitiae fiduciam non habemus, ejus, qui tibi placuit, precibus adjuvemur: per Dom...

Neige dich, o Herr, zu unseren Gebeten, welche wir dir bei der Feier deines hl. Bekenners N. darbringen: damit wir, die wir auf unsere Gerechtigkeit nicht bauen können, Schutz finden durch die Fürsprache Dessen, der dir wohlgefiel: durch J. Chr...

3. Für einen heiligen Abt.

Intercessio nos, quaesumus, Domine, beati N. Abbatis commendet: ut, quod nostris meritis non valemus, ejus patrocinio assequamur: per Dom...

O Herr, wir bitten dich, die Fürsprache des hl. Abtes N. möge uns dir empfehlen: damit wir durch seinen Schutz erlangen, was wir durch unsere Verdienste nicht vermögen: durch J. Chr...

Für einen heiligen Kirchenlehrer.

War derselbe zugleich Bischof, so nimmt man die Gemeinvesper für einen hl. Bekenner, der zugleich Bischof war; war er nicht Bischof, so nimmt man die Gemeinvesper für einen hl. Bekenner, der nicht Bischof war. Ausgenommen ist Folgendes:

Zum Magnificat in beiden Vespern.

O Doctor optime, Ecclesiae sanctae lumen, beate N., divinae legis amator! Deprecare pro nobis Filium Dei!

O großer Lehrer, du Licht der hl. Kirche, heiliger N., du Liebhaber des göttlichen Gesetzes! Bitte für uns beim Gottessohne!

Oratio.

Deus, qui populo tuo aeternae salutis beatum N. ministrum tribuisti:

Oration.

O Gott, welcher du deinem Volke den hl. N. als Lehrmeister des ewigen Heil's ge-

praesta, quaesumus; ut, quem Doctorem vitae habuimus in terris, intercessorem habere mereamur in coelis: per Dom...

geben hast: wir bitten dich, gewähre uns; daß wir ihn, nachdem er uns auf Erden die Bahn des Lebens gewiesen hat, im Himmel zum Fürsprecher haben: durch J. Chr..

Gemeinvesper
für heilige Jungfrauen.

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Haec est virgo sapiens et una de numero prudentum.

1. Diese ist eine weise Jungfrau und Eine aus der Zahl der Klugen.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Haec est virgo sapiens, quam Dominus vigilantem invenit.

2. Diese ist eine weise Jungfrau, welche der Herr wachend antraf.

Ps. Laudate pueri (IV), S. 6.

3. Haec est, quae nescivit torum in delicto: habebit fructum in respectione animarum sanctarum.

3. Diese ist's, welche keine sündhafte Liebe kannte, sie hat nun ihren Lohn an der Glorie heiliger Seelen.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Veni, electa mea, et ponam in te thronum meum.

4. Komme, meine Erwählte, und ich will dich auf meinen Thron setzen.

Ps. Nisi Dominus (XIII), s. S. 27.

5. Ista est speciosa inter filias Jerusalem.

5. Diese ist anmuthig unter den Töchtern Jerusalems.

Ps. Lauda Jerusalem (XI), s. S. 25.

Capitulum.

II Cor. X, 17. 18.

Fratres! Qui gloriatur in Domino glorietur; non enim qui se ipsum commendat, ille probatus est, sed quem Deus commendat.

Hymnus.

Jesu, corona Virginum,
Quem mater illa concipit,
Quae sola virgo parturit:
Haec vota clemens accipe.

Qui pergis inter lilia
Septus choreis Virginum,
Sponsus decorus gloria
Sponsisque reddens praemia.

Quocunque tendis, Virgines
Sequuntur atque laudibus
Post te canentes cursitant
Hymnosque dulces personant.

Te deprecamur supplices,
Nostris ut addas sensibus,
Nescire prorsus omnia
Corruptionis vulnera.

Virtus, honor, laus, gloria
Deo Patri cum Filio,
Sancto simul Paraclito
In saeculorum saecula.
Amen.

Kapitel.

II Kor. X, 17. 18.

Brüder! Wer sich rühmt, der rühme sich im Herrn; denn nicht, wer sich selbst lobt, ist bewährt, sondern der, den Gott lobt.

Hymnus.

Der Jungfraun Krone, Jesu Christ!
Der du von jener Mutter bist,
Die einzig jungfräulich gebar, —
Nimm unsre Bitten gnädig wahr!

Du wandelst in dem Lilienkranz,
Umringt vom Jungfraunreigentanz,
Als Bräutigam voll Herrlichkeit,
Der seinen Bräuten Lohn verleiht.

Wohin du ziehst, so folgt das Heer
Der Jungfraun, eilet hinterher
Im Lobgesang auf deine Zier
Und singet süße Lieder dir.

Wir treten betend vor dich hin:
Verleihe doch dem schwachen Sinn,
Von jeder Sündenwunde rein
Und immer unbefleckt zu sein.

Kraft, Ehre, Lob und hohe Zier
Sei, Vater, nebst dem Sohne, dir
Und auch dem heil'gen Geist geweiht
Von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

In der ersten Vesper.

V. Specie tua et pulchritudine tua
R. Intende, prospere procede et regna.

V. In deiner Zierde und deiner Schönheit
R. Beginne, im Glücke fahre fort und herrsche.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Veni, sponsa Christi, accipe coronam, quam tibi Dominus praeparavit in aeternum.

Komme, du Braut Christi, empfange die Krone, welche dir der Herr auf ewig bereitet hat.

In der zweiten Vesper.

V. Diffusa est gratia in labiis tuis.

R. Propterea benedixit te Deus in aeternum.

V. Anmuth ist ausgegossen über deine Lippen.

R. Darum hat dich Gott gesegnet in Ewigkeit.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Veni, sponsa Christi etc. s. oben.

Komme, du Braut Christi u. s. w. s. oben.

1. Oration für eine heilige Jungfrau und Martyrin.

Deus, qui inter cetera potentiae tuae miracula etiam in sexu fragili victoriam martyrii contulisti: concede propitius; ut, qui beatae N. virginis et martyris tuae natalitia colimus, per ejus ad te exempla gradiamur: per Dom...

O Gott, der du dir außer den anderen Wundern deiner Macht auch in dem gebrechlichen Geschlechte den Sieg des Martyrthums bereitet hast: gewähre gütiglich, daß wir, die wir den Geburtstag deiner hl. Jungfrau und Martyrin N. begehen, durch ihr Beispiel zu dir gelangen: durch J. Chr...

2. Desgleichen.

Indulgentiam nobis, quaesumus, Domine, beata N., virgo et martyr, imploret: quae tibi grata semper extitit et merito castitatis et tuae professione virtutis: per Dom...

O Herr, wir bitten dich, die hl. Jungfrau und Martyrin N. möge uns Nachlassung der Sünden erflehen: da sie dir stets wohlgefiel durch das Verdienst der Jungfräulichkeit und durch das Bekenntniß deiner Kraft: durch J. Chr..

3. Für eine heilige Jungfrau.

Exaudi nos, Deus salutaris noster, ut, sicut de beatae N. virginis tuae festivitate gaudemus; ita piae devotionis erudiamur affectu: per Dominum...

O Gott, unser Heil, erhöre uns; daß wir uns nicht nur über die Feier deiner hl. Jungfrau N. freuen, sondern auch die Anmuthungen frommer Andacht erwecken: durch J. Chr...

Für mehrere Jungfrauen

lautet die Antiphon zum Magnificat nebst Versikel und Oration in beiden Vespern folgendermaßen:

Zum Magnificat.

Prudentes virgines, aptate vestras lampades! Ecce, sponsus venit, exite obviam ei!

Ihr klugen Jungfrauen, rüstet eure Lampen! Sehet, der Bräutigam kommt, auf! Ihm entgegen!

V. Adducentur Regi virgines post eam.

V. Hinter ihr werden Jungfrauen zu dem Könige geführt.

R. Proximae ejus afferentur tibi.

R. Ihre Nächsten werden zu dir gebracht.

Oratio.

Da nobis, quaesumus, Domine, Deus noster, sanctarum Virginum et Martyrum tuarum N. et N. palmas incessabili devotione venerari: ut, quas digna mente non possumus celebrare, humilibus saltem frequentemus obsequiis: per Dom...

Oration.

O Herr, unser Gott, wir bitten dich, verleihe uns, die Palmen deiner hhl. Jungfrauen und Martyrinnen N. und N. mit unaufhörlicher Andacht zu verehren: damit wir sie, obgleich wir sie niemals würdig ehren können, doch mit demüthiger Feier hochschätzen: durch J. Chr...

Gemeinvesper für hhl. Frauen, mögen sie Martyrinnen sein oder nicht.

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Dum esset Rex in accubitu suo, nardus meá dedit odorem suavitatis.	1. Wenn der König auf seinem Lager ist, gibt meine Narde ihren Geruch.

Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.

2. In odorem unguentorum tuorum currimus; adolescentulae dilexerunt te nimis.	2. Dem Geruche deiner Salben laufen wir nach; dich lieben die Mägdlein gar sehr.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Jam hiems transiit, imber abiit et recessit: surge, amica mea, et veni!	3. Der Winter ist schon vorüber, der Regen hat aufgehört und ist vergangen: stehe auf, meine Freundin, und komme!

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Veni, electa mea, et ponam in te thronum meum, Allel.	4. Komme, meine Erwählte, und ich will dich auf meinen Thron setzen, Allel.

Ps. Nisi Dominus (XIII), S. 27.

5. Ista est speciosa inter filias Jerusalem.	5. Diese ist anmuthig unter den Töchtern Jerusalems.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Kapitel für eine hl. Frau und Martyrin.

Sirach LI, 1—3.

Confitebor tibi, Domine Rex, et collaudabo te Deum salvatorem meum. Confitebor nomini tuo,	Ich will dich preisen, Herr und König, und will dich loben, Gott, mein Heiland! Ich will preisen deinen Na-

quoniam adjutor et protector factus es mihi et liberasti corpus meum a perditione.

men; denn du warst mein Helfer und Beschirmer und errettetest meinen Leib aus dem Verderben.

Kapitel für eine hl. Frau oder Wittwe.

Sprüchw. XXXI, 10. 11.

Mulierem fortem quis inveniet? Procul et de ultimis finibus pretium ejus. Confidit in ea cor viri sui et spoliis non indigebit.

Wer wird ein starkes Weib finden? Ihr Werth ist wie Dinge, die weit herkommen, von den äußersten Gränzen. Es vertrauet auf sie ihres Mannes Herz, und es wird ihm nicht an Ausbeute fehlen.

Hymnus.

Fortem virili pectore
Laudemus omnes feminam,
Quae sanctitatis gloria
Ubique fulget inclyta.

Haec sancto amore saucia,
Dum mundi amorem noxium
Horrescit, ad coelestia
Iter peregit arduum.

Carnem domans jejuniis
Dulcique mentem pabulo
Orationis nutriens
Coeli potitur gaudiis.

Rex Christe, virtus fortium,
Qui magna solus efficis,
Hujus precatu, quaesumus,
Audi benignus supplices.

Deo Patri sit gloria
Ejusque soli Filio
Cum Spiritu Paraclito
Nunc et per omne saeculum.
Amen.

Hymnus.

Dies starke Weib sei hochgelobt,
Deß Mannesmuth sich hat erprobt,
Und das vom Ruhm der Heiligkeit
Auf Erden schimmert weit und breit.

Von heil'ger Liebe ganz versehrt,
Hat sie mit Abscheu sich gekehrt
Von Erdenlust, es strebt ihr Herz
Die rauhen Pfade himmelwärts.

Andächtig hatte sie den Geist
So süße mit Gebet gespeist,
Durch Fasten ihren Leib kasteit
Und kam zu Himmelsseligkeit.

O Christe! Du, der Starken Kraft,
Der einzig in uns Großes schafft,
O höre doch, wir bitten dich,
Auf ihre Fürbitt gnädiglich

Dem Vater auf dem Strahlenthron
Und seinem eingebornen Sohn,
Dem Tröster Geist in Ewigkeit
Sei Lob und Ruhm und Herrlichkeit. Amen.
(Silvio Antoniano).

In der ersten Vesper.

V. Specie tua et pulchritudine tua	V. In deiner Zierde und deiner Schönheit
R. Intende, prospere procede et regna.	R. Beginne, im Glücke fahre fort und herrsche.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Simile est regnum coelorum homini negotiatori quaerenti bonas margaritas: inventa una pretiosa, dedit omnia sua et comparavit eam.	Das Himmelreich ist gleich einem Kaufmanne, der gute Perlen sucht: Wenn er eine kostbare Perle gefunden hat, verkauft er all das Seinige und kauft sie.

In der zweiten Vesper.

V. Diffusa est gratia in labiis tuis.	V. Anmuth ist ausgegossen über deine Lippen.
R. Propterea benedixit te Deus in aeternum.	R. Darum hat dich Gott gesegnet in Ewigkeit.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Manum suam aperuit inopi et palmas suas extendit ad pauperem et panem otiosa non comedit.	Sie öffnete ihre Hand dem Armen und streckte ihre Hände nach dem Dürftigen aus und aß ihr Brod nicht müßig.

1. Oration für eine hl. Frau und Martyrin.

Deus, qui inter cetera potentiae tuae miracula etiam in sexu fragili victoriam martyrii contulisti: concede propitius; ut, qui beatae N. martyris tuae natalitia colimus, per ejus ad te exempla gradiamur: per Dom...	O Gott, der du dir außer den anderen Wundern deiner Macht auch in dem gebrechlichen Geschlechte den Sieg des Martyrthums bereitet hast: gewähre gütiglich; daß wir, die wir den Geburtstag deiner hl. Martyrin N. begehen, durch ihr Beispiel zu dir gelangen: durch J. Chr...

2. Für mehrere hhl. Frauen und Mart.

Da nobis, quaesumus, Domine Deus noster, sanctorum Martyrum tuarum N. et N. palmas incessabili devotione venerari: ut, quas digna mente non possumus celebrare, humilibus saltem frequentemus obsequiis: per D...	O Herr, unser Gott, wir bitten dich, verleihe uns, die Palmen deiner hhl. Martyrinnen mit unaufhörlicher Andacht zu verehren: damit wir sie, obgleich wir sie niemals würdig ehren können, doch mit demüthiger Feier hochschätzen: durch J. Chr...

3. Für eine hl. Frau oder Wittwe.

Exaudi nos, Deus salutaris noster: ut, sicut de beatae N. festivitate gaudemus; ita piae devotionis erudiamur affectu: per Dom...	O Gott, unser Heil, erhöre uns: daß wir uns nicht nur über die Feier deiner hl. N. freuen, sondern auch die Anmuthungen frommer Andacht erwecken: durch J. Chr..

Gemeinvesper
an einer Kirchweihe.

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Domum tuam, Domine, decet sanctitudo in longitudinem dierum.	1. Deinem Hause ziemt Heiligkeit, o Herr, auf ewige Zeiten.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen. Statt des letzten Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

2. Domus mea domus orationis vocabitur.	2. Mein Haus wird ein Bethaus heißen.
3. Haec est domus Domini firmiter aedificata; bene fundata est supra firmam petram.	3. Dies ist das Haus des Herrn, das festgebaute, welches gut auf festen Felsen gebaut ist.

4. Bene fundata est domus Domini supra firmam petram.

5. Lapides pretiosi omnes muri tui, et turres Jerusalem gemmis aedificabuntur.

Capitulum.

Apoc. XXI, 2.

Vidi civitatem sanctam, Jerusalem novam, descendentem de coelo a Deo, paratam sicut sponsam ornatam viro suo.

Hymnus.

Coelestis urbs Jerusalem,
Beata pacis visio,
Quae celsa de viventibus
Saxis ad astra tolleris
Sponsaeque ritu cingeris
Mille Angelorum millibus.

O sorte nupta prospera,
Dotata Patris gloria,
Respersa sponsi gratia,

Regina formosissima,
Christo jugata principi

Coeli corusca civitas!

Hic margaritis emicant
Patentque cunctis ostia:
Virtute namquam praevia
Mortalis illuc ducitur,
Amore Christi percitus
Tormenta quisquis sustinet.

4. Gut gebaut ist das Haus Gottes auf festen Felsen.

5. Kostbare Steine sind alle deine Mauern, und Jerusalems Thürme werden mit Edelsteinen gebaut werden.

Kapitel.

Offenb. XXI, 2.

Ich sah die hl. Stadt, das neue Jerusalem, herabsteigen von Gott aus dem Himmel, zubereitet, wie eine Braut für ihren Bräutigam geschmückt ist.

Hymnus.

Jerusalem, du Himmelsstadt,
Des Friedens Anblick süß und traut!
Aus lebensvollen Steinen hat
Dich Gott zu Sternenhöhn gebaut,
Der Engel unzählbarer Rath
Umgeben dich als heil'ge Braut.

Wie hochbeglückt bist du vermählt,
Begabt mit Vaters Herrlichkeit,
Von deines Bräut'gams Huld beseelt,
Du Königin der Lieblichkeit!
Von Christo selbst zur Eh' erwählt,
Glanzreiche Stadt der Seligkeit.

Von Perlen glänzet hell das Thor,
Und Jedem offen steht die Pfort.
Zu ihr glimmt jeder Mensch empor,
Der treu gehalten Jesu Wort,
Wer Christi Liebe nicht verlor,
Geduldig litt an diesem Ort.

Scalpri salubris ictibus
Et tunsione plurima,
Fabri polita malleo
Hanc saxa molem construunt,
Aptisque juncta nexibus
Locantur in fastigio.

Decus Parenti debitum
Sit usquequaque altissimo,
Natoque Patris unico
Et inclyto Paraclito,
Cui laus, potestas, gloria
Aeterna sit per saecula.
Amen.

Sobald durch Meisters Hand ein Stein
Zum großen Bau zurechtgemacht
Durch Schläge, Trübsal und durch Pein,
So wird er in die Höh gebracht;
Der Bauherr selber setzt ihn ein
An seine Stelle mit Bedacht.

Dem höchsten Vater sei der Preis
Allüberall von uns geweiht,
Dem einz'gen Sohne gleicherweis,
Und auch dem Geist der Heiligkeit!
Singt Lob im ganzen Erdenkreis
Den Dreien jetzt und allezeit!
Amen.

In der ersten Vesper.

V. Haec est domus Domini firmiter aedificata.
R. Bene fundata est supra firmam petram.

V. Dies ist das festgebaute Haus des Herrn.
R. Es ist gut gegründet auf festen Felsen.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Sanctificavit Dominus tabernaculum suum, quia haec est domus Dei, in qua invocabitur nomen ejus, de quo scriptum est: Et erit nomen meum ibi, dicit Dominus.

Der Herr hat sein Zelt eingeweiht, denn es ist das Haus Gottes, worin sein Name wird angerufen werden, wovon geschrieben steht: „Mein Name wird daselbst wohnen, spricht der Herr."

In der zweiten Vesper.

V. Domum tuam, Domine, decet sanctitudo
R. In longitudinem dierum.

V. Deinem Hause ziemt Heiligkeit, o Herr!
R. Auf ewige Zeiten.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

O quam metuendus est locus iste! Vere

O wie schrecklich ist dieser Ort! Wahrlich hier ist nichts

non est hic aliud, nisi domus Dei et porta coeli.

Anderes, als das Haus Gottes und die Pforte des Himmels.

Oratio.

Deus, qui nobis per singulos annos hujus sancti templi tui consecrationis reparas diem et sacris semper mysteriis repraesentas incolumes: exaudi preces populi tui et praesta, ut, quisquis hoc templum beneficia petiturus ingreditur, cuncta se impetrasse laetetur: per Dom...

Oration.

O Gott, der du uns jährlich den Gedächtnißtag der Einweihung dieses Tempels erneuerst und uns stets durch die hhl. Geheimnisse ausführest: erhöre die Bitten deines Volkes und gewähre, daß ein Jeder, welcher diesen Tempel betritt und dich um Wohlthaten ansprechen will, sich über die Erfüllung aller seiner Bitten freuen dürfe: durch J. Chr...

Die einzelen Heiligenfeste des Kirchenjahrs.

Vorbemerkung.

Die Heiligenfeste sind in Beziehung auf den Grad der Festlichkeit ebenso verschieden, wie die übrigen Feste: Der höchste Rang ist: *duplex primae classis* = Doppelfest ersten Rangs. Der zweite Rang ist: *duplex secundae classis* = Doppelfest zweiten Rangs. Dann folgt: *duplex* = Doppelfest, hierauf: *semiduplex* = Halbdoppelfest, und endlich: *simplex* = einfaches Fest.

Hat das Fest den Rang eines duplex, so werden die Antiphonen vor und nach den Psalmen ganz gebetet; ist dagegen ein Fest semiduplex oder simplex, so werden von der Antiphon vor dem Psalm blos die ersten zwei oder drei Worte citirt, und erst nach Vollendung des Psalm's wird die ganze Antiphon gebetet.

Ein gewöhnlicher Sonntag des Jahres wird verdrängt, wenn ein duplex darauf fällt. In diesem Falle ist die Vesper vom Feste, und der Sonntag wird blos erwähnt, d. h. nach der Oration des Festes wird die Antiphon zum Magnificat nebst Versikel und Responsorium und der Oration vom Sonntag gebetet.

Die Adventssonntage und die von Septuages bis Ostern können nie verdrängt werden.

Was das Aufschlagen der jedesmaligen Vesper für den Heiligen des Tages betrifft, so merke man sich Folgendes: Zuerst schlage man den Monatstag auf; gesetzt, es wäre der vierte October, so wird man an diesem Tage in dem hier folgenden Verzeichniß der

Heiligenfeste des Jahres das Fest des hl. Franz von Assisi finden, jedoch blos die Oration des Tages gedruckt sehen. Was ist nun zu thun? Ich brauche blos an der Aufschrift zu sehen, zu welcher Classe von Heiligen der hl. Franz von Assisi gehört, und finde, daß er ein Bekenner (aber nicht zugleich Bischof) ist. Ich nehme also die Gemeinvesper für einen Bekenner, welcher nicht zugleich Bischof oder Papst war, oben S. 173, und setze am gehörigen Orte die besondere Oration vom hl. Franz ein.

Da an den meisten Heiligenfesten die Gemeinvesper für den gewöhnlichen Gläubigen hinreicht, und höchstens die Oration besonders ist, diese aber nur für den celebrirenden Geistlichen nöthig ist, so können wir uns mitunter füglich kurz fassen. Sollte der Gläubige auch die besondere Oration des Tages hie und da vermissen, so genügt es ja vollständig, wenn er eine der Orationen in der Gemeinvesper für seine Privatandacht wählt. Ebensowenig konnten wir ein vollständiges Verzeichniß aller Heiligenfeste, wie sie in der einen oder anderen Diöcese vorkommen, liefern. Dies hätte den Raum dieser Schrift überstiegen. Die Gemeinvesper reicht auch hier aus. Ich brauche nur zu wissen, ob der Heilige des Tages Martyrer oder Bischof u. s. w. war, was in jedem Kalender zu finden ist, — und hiernach schlage ich die Gemeinvesper auf. — Endlich ist noch zu bemerken, daß der Rang der Feste nicht in allen Bisthümern gleich ist. In der einen Diöcese kann ein Fest duplex, in der anderen semid. sein.

November[1]).

30. Nov. Fest des hl. Apostels Andreas (dupl. 2. cl.).

---

1) Da das Kirchenjahr mit dem Advente beginnt, so fängt auch das Verzeichniß der einzelen Heiligenfeste mit dem Ende Novembers an.

Erste Vesper. Antiphonen.

1. Salve, crux pretiosa, suscipe discipulum ejus, qui pependit in te: magister meus Christus.

1. Sei gegrüßt, o kostbares Kreuz, nimm auf den Schüler Jenes, der an dir hing: meines Meisters Christus.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen, statt des letzten Laudate Dom. (VI), S. 20.

2. Beatus Andreas orabat dicens: Domine Rex aeternae gloriae, suscipe me pendentem in patibulo!

2. Der hl. Andreas betete und sprach: „Herr und König der ewigen Herrlichkeit, nimm mich auf, der ich am Kreuze hänge!"

3. Andreas, Christi famulus, dignus Dei Apostolus, germanus Petri et in passione socius.

3. Andreas, der Diener Christi, der würdige Apostel Gottes, der Bruder Petri und dessen Genosse im Leiden.

4. Maximilla Christo amabilis tulit corpus Apostoli, optimo loco cum aromatibus sepelivit.

4. Maximilla, die liebe Dienerin Christi, nahm den Leib des Apostels und begrub ihn am vornehmsten Orte mit Spezereien.

5. Qui persequebantur justum, demersisti eos, Domine, in inferno, et in ligno crucis dux justi fuisti.

5. O Herr, du hast in die Hölle Jene versenkt, welche den Gerechten verfolgten, und warst am Holze des Kreuzes der Führer des Heiligen.

Capitulum.

Rom. X, 10 11.

Fratres! Corde enim creditur ad justitiam, ore autem confessio fit ad salutem. Dicit enim scriptura: Omnis, qui credit in

Kapitel.

Röm. X, 10. 11.

Brüder! Mit dem Herzen glaubt man zur Gerechtigkeit, und mit dem Munde geschieht das Bekenntniß zur Seligkeit. Denn die Schrift sagt: „Ein Jeder, welcher an ihn

illum, non confundetur.	glaubt, wird nicht zu Schanden werden."

Hymnus, Versikel und Responsorium wie in der Gemeinvesper für Apostel, S. 156.

Zum Magnificat.

Unus ex duobus, qui secuti sunt Dominum, erat Andreas, frater Simonis Petri, Allel.	Einer von den Zweien, welche dem Herrn folgten, war Andreas, der Bruder des Simon Petrus, Allel.
Oratio.	**Oration.**
Majestatem tuam, Domine, suppliciter oxoramus: ut, sicut Ecclesiae tuae beatus Andreas Apostolus extitit praedicator et rector, ita apud te sit pro nobis perpetuus intercessor: per Dom...	O Herr, wir flehen demüthiglich zu deiner Majestät: daß der hl. Andreas bei dir ebenso ein beständiger Fürsprecher für uns sei, wie er ein Prediger und Lenker deiner streitenden Kirche war: durch J. Ch...

In der zweiten Vesper.

Die Antiphonen wie oben, dagegen folgende Psalmen:

1. Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.
2. Ps. Laudate pueri (IV), S. 6.
3. Ps. Credidi, propter quod (IX), S. 24.
4. Ps. In convertendo (XIV), S. 28.
5. Ps, Domine probasti me (XV), S. 29.

Kapitel wie oben in der ersten Vesper:
Hymnus von der Gemeinvesper für hhl. Apostel, S. 156.

V. Annunciaverunt opera Dei.	V. Sie verkündeten Gottes Werke.
R. Et facta ejus intellexerunt.	R. Und sie erkannten seine Thaten.

Zum Magnificat.

Cum pervenisset beatus Andreas ad locum, ubi	Als der hl. Andreas angelangt war am Orte, wo das

crux parata erat, exclamavit et dixit: O bona crux, diu desiderata et jam concupiscenti animo praeparata! Securus et gaudens venio ad te; ita et tu exultans suscipias me discipulum ejus, qui pependit in te!

Kreuz bereitet war, brach er in die Worte aus: „O gutes, langersehntes und nun für meine verlangende Seele bereitetes Kreuz! Sicher und froh komm ich zu dir; nimm auch du mich ebenso frohlokkend auf als den Schüler Dessen, der an dir gehangen ist!“

Oration wie oben.

December.

2. Dec. Hl. Vibiana, Jungfr. und Mart. (semidupl.). Siehe die Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 176.

---

3. Dec. Hl. Franz Xaver, Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, S. 173, ausgenommen:

Oratio.

Deus, qui Indiarum gentes beati Francisci praedicatione et miraculis Ecclesiae tuae aggregare voluisti: concede propitius; ut, cujus gloriosa merita veneramur, virtutum quoque imitemur exempla: per Dom...

Oration.

O Gott, der du die heidnischen Völker Indiens durch die Predigt und die Wunder des hl. Franz zu deiner Kirche hast führen wollen: gewähre uns gnädiglich, daß wir das Tugendbeispiel des Heiligen nachahmen, dessen ruhmreiche Verdienste wir feiern: durch J. Chr...

---

4. Dec. Hl. Petrus Chrysologus, Bisch. und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Zum Magnif.: O doctor optime S. 175.

Zugleich Erwähnung der hl. Barbara, Jungfrau und Martyrin (simpl.)[1].

6. Dec. Hl. Nikolaus, Bisch. und Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169.

7. Dec. Hl. Ambrosius, Bisch., Beken. und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Zum Magnificat: O doctor optime S. 175.

Beim Hymnus wird der dritte Vers verändert.

11. Dec. Hl. Damasus, Papst und Bek. (semid.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169.

13. Dec. Hl. Lucia, Jungfr. und Mart. (dupl.).

Antiphonen.

1. Orante sancta Lucia, apparuit ei beata Agatha et consolabatur ancillam Christi.	1. Als die hl. Lucia betete, erschien ihr die hl. Agatha und tröstete die Dienerin Christi.

Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.

2. Lucia virgo, quid a me petis quod ipsa poteris praestare continuo matri tuae?	2. Jungfrau Lucia, warum verlangst du von mir, was du selbst alsbald deiner Mutter wirst gewähren können?

Ps. Laudate, pueri (IV). S. 6.

1) In vielen Bisthümern ist das Fest der hl. Barbara duplex; in diesem Falle wird es am 5. Dec., der kein höheres Fest hat, nachgeholt.

3. Per te, Lucia virgo, civitas Syracusana decorabitur a Domino Jesu Christo.	3. Durch dich, o Jungfrau Lucia, wird die Stadt Syrakus vom Herrn Jesus Christus geziert werden.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Benedico te, Pater Domini mei Jesu Christi, quia per Filium tuum ignis extinctus a latere meo.	4. Ich preise dich, o Vater meines Herrn Jesu Christi, weil durch deinen Sohn das Feuer erlosch an meiner Seite.

Ps. Nisi Dominus (XIII), S. 27.

5. Soror mea Lucia, virgo Deo devota, quid a me petis, quod ipsa poteris praestare continuo matri tuae!	5. Meine Schwester Lucia, gottgeweihte Jungfrau, warum verlangst du von mir, was du selbst alsbald deiner Mutter wirst gewähren können?

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Kapitel, Hymnus, Versikel und Oration (Exaudi nos, Deus etc.) aus der Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 177.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

In tua patientia possedisti animam tuam, Lucia, sponsa Christi: odisti quae in mundo sunt, et coruscas cum Angelis: sanguine proprio inimicum vicisti.	In deiner Geduld besaßest du deine Seele, o Lucia, Braut Christi: du haßtest, was in der Welt ist, und schimmerst nun bei den Engeln: mit deinem eigenen Blute hast du den Feind überwunden.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Tanto pondere eam fixit Spiritus sanctus, ut virgo Christi immobilis permaneret.	Mit solcher Wucht hielt der hl. Geist die Jungfrau Christi fest, daß sie unbeweglich stehen blieb.

Anmerkung. An demselben 13. Dec. feiert man in etlichen Bisthümern das Fest der hl. Jungfrau Ottilia mit dem

Range eines semiduplex. In diesem Falle wird letzteres Fest auf den nächsten freien Tag verschoben und die Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen genommen, wie S. 176.

---

16. Dec. Hl. Eusebius, Bisch. und Mart. (semid.). Gemeinvesper für einen hl. Martyrer, S. 160. Oration: Deus, qui etc.

Ebenfalls:

16. Dec. Hl. Adelheid, Kaiserin, Wittwe (semid.). Gemeinvesper für hhl. Frauen, S. 180. Oration: Exaudi nos Deus, salutaris noster.

---

21. Dec. Hl. Apostel Thomas (dupl. 2. cl.). Gemeinvesper für Apostel, S. 155. Ausgenommen:

Antiphon zum Magnificat in der ersten und zweiten Vesper.

Quia vidisti me, Thoma, credidisti: beati qui non viderunt et crediderunt, Allel.	„Weil du mich gesehen hast, Thomas, hast du geglaubt: selig, die nicht sehen und doch glauben," Allel.
Oratio.	**Oration.**
Da nobis, quaesumus, Domine, beati Apostoli tui Thomae solemnitatibus gloriari: ut ejus semper et patrociniis sublevemur et fidem congrua devotione sectemur: per Dom...	Laß uns, wir bitten dich, o Herr, mit Freuden das Fest deines hl. Apostels Thomas begehen: auf daß wir allzeit durch seine Fürbitte bewahrt werden und seinem Glauben mit gebührender Andacht nacheifern: durch J. Chr...

Januar.

14. Jan. Hl. Hilarius, Bischof, Bek. und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen

Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Antiphon zum Magnificat (O doctor etc.) und Oration, wie für einen Kirchenlehrer, S. 175.

---

15. Januar. H. Paulus, Bek., erster Einsiedler (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173. (Im Hymnus ändert man den dritten Vers).

Erwähnung des hl. Abtes Maurus, — Oration: Intercessio S. 175.

---

16. Jan. Hl. Marcellus, Papst und Mart. (semid.). Gemeinvesper für einen Martyrer S. 160.

---

17. Jan Hl. Abt Antonius (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173. Oration: Intercessio S. 175.

---

18. Jan. Petri Stuhlfeier zu Rom (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bisch. oder Papst war, S. 169. Mit Ausnahme des Folgenden:

Hymnus
in beiden Vespern.

Quodcunque in orbe nexibus revinxeris	Was immer in der Welt du, Petrus, binden wirst,
Erit revinctum, Petre, in arce siderum:	Sei auch in Sternenhöhn gebunden, Kirchenfürst!
Et quod resolvit hic potestas tradita	Und was du durch verliehne Macht in dieser Welt
Erit solutum coeli in alto vertice;	Wirst lösen, sei gelöst am hohen Himmelszelt.
In fine mundi judicabis saeculum.	Du seist am End der Zeit als Richter aufgestellt!
Patri perenne sit per aevum gloria,	Dich, Vater, preisen wir durch alle Ewigkeit;
Tibique laudes concinamus inclitas	Dich, ew'ger Sohn, zu loben stehn wir stets bereit;

Latin	Deutsch
Aeterne Nate; sit, superne Spiritus Honor tibi, decusque, sancta jugiter Laudetur omne Trinitas per saeculum. Amen.	Und dir, o heil'ger Geist, der Licht und Trost verleiht, Sei Ehre stets gebracht für deine Herrlichkeit; Auf ew'ge Zeit gelobt sei die Dreifaltigkeit. Amen.

In der ersten Vesper.

Latin	Deutsch
V. Tu es Petrus.	V. Du bist Petrus.
R. Et super hanc petram aedificabo Ecclesiam meam.	R. Und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Latin	Deutsch
Tu es pastor ovium, princeps Apostolorum, tibi traditae sunt claves regni coelorum.	Du bist der Hirte der Schafe, der Fürst der Apostel, dir sind die Schlüssel des Himmelreich's übergeben.

In der zweiten Vesper.

Latin	Deutsch
V. Elegit eum Dominus sacerdotem sibi	V. Der Herr hat sich ihn zum Priester erwählet,
R. Ad sacrificandum ei hostiam laudis.	R. Zu opfern das Opfer des Lobes.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Latin	Deutsch
Dum esset summus Pontifex, terrena non metuit, sed ad coelestia regna gloriosus migravit.	Solange er oberster Hirte war, bebte er nicht vor den Mächten der Erde, sondern gelangte ruhmvoll zum Himmelreiche.
Oratio.	**Oration.**
Deus, qui beato Petro Apostolo tuo, collatis clavibus regni coelestis, ligandi atque solvendi pontificium tradidisti: concede; ut intercessio-	O Gott, welcher du deinem hl. Apostel Petrus die Schlüssel des Himmelreich's übertrugest und die Priestergewalt des Bindens und Lösens übergabst: gewähre uns, daß wir

nis ejus auxilio a peccatorum nostrorum nexibus liberemur: qui vivis...

vermittelst seiner Fürbitte von unseren Sündenbanden befreit werden: der du lebst...

Erwähnung des hl. Paulus in beiden Vespern.

Sancte Paule Apostole, praedicator veritatis et doctor gentium, intercede pro nobis ad Deum, qui te elegit.

V. Tu es vas electionis, sancte Paule Apostole!

R. Praedicator veritatis in universo mundo!

Hl. Apostel Paulus, du Prediger der Wahrheit und Lehrmeister der Heiden, bitte für uns bei Gott, der dich erwählte.

V. Du bist ein auserwähltes Gefäß, hl. Ap. Paulus!

R. Du Prediger der Wahrheit in der ganzen Welt!

Oratio.

Deus, qui multitudinem gentium beati Pauli Apostoli praedicatione docuisti: da nobis, quaesumus; ut, cujus commemorationem colimus, ejus apud te patrocinia sentiamus.

Oration.

O Gott, welcher du die Menge der Heiden durch die Predigt des hl. Ap. Paulus gelehrt hast: wir bitten dich, gib uns, daß wir die Fürsprache desselben, dessen Gedächtniß wir begehen, bei dir empfinden.

Anmerkung. In der ersten Vesper wird erwähnt: 1. der hl. Antonius, Abt, aus der zweiten Vesper; 2. die hl. Jungfrau und Martyrin Priska aus der Gemeinvesper für hhl Jungfrauen, S. 176.

---

19. Jan. Hl. König Canutus, Martyrer (semid.). Gemeinvesper für einen Mart., S. 160.

---

20. Hhl. Fabian und Sebastian, Mart. (dupl.). Gemeinvesper für mehrere hhl. Mart., S. 164.

---

21. Jan. Hl. Agnes, Jungfr. und Mart. (dupl.).

Antiphonen:

1. Ingressa Agnes turpitudinis locum, Angelum Domini praeparatum invenit.	1. Kaum war Agnes in den Ort der Schande geschleppt, so fand sie den Engel des Herrn bereit stehen.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Mecum enim habeo custodem corporis mei, Angelum Domini.	2. Ich habe bei mir einen Wächter meines Leibes, den Engel des Herrn.

Ps. Confitebor (II), S. 3.

3. Annulo suo subarrhavit me Dominus meus Jesus Christus, et tanquam sponsam decoravit me corona.	3. Mit seinem Ringe hat sich mich verpfändet mein Herr Jesus Christus, und wie seine Braut hat er mich mit der Krone geschmückt.

Ps. Beatus vir (III), S. 4.

4. Benedico te, Pater Domini mei Jesu Christi, quia per filium tuum ignis extinctus est a latere meo.	4. Ich preise dich, o Vater meines Herrn Jesu Christi, denn durch deinen Sohn erlosch das Feuer an meiner Seite.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

5. Congaudete mecum et congratulamini, quia cum his omnibus lucidas sedes accepi.	5. Freuet euch und frohlocket mit mir, denn mit all Diesem erhielt ich den Wohnsitz des Lichtes.

Ps. Laudate Dom. (VI), S. 20.

Capitulum.	Kapitel.
Eccli. LI, 1—3.	Sirach LI, 1—3.
Confitebor tibi, Domine rex, et collaudabo te Deum Salvatorem meum. Confitebor nomini tuo, quoniam adjutor et pro-	Ich will dich preisen, Herr und König, und will dich loben, Gott, mein Heiland! Ich will preisen deinen Namen; denn du warst mein

tector factus es mihi et liberasti corpus meum a perditione.

Helfer und Beschirmer und errettetest meinen Leib aus dem Verderben.

Hymnus und Versikel aus der Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 177.

Antiphon zum Magnificat in der ersten Vesper.

Beata Agnes in medio flammarum expansis manibus orabat: Te deprecor, omnipotens, adorande, colende, Pater metuende, quia per sanctum Filium tuum evasi minas sacrilegi tyranni et carnis spurcitias immaculato calle transivi: et ecce, venio ad te, quem amavi, quem quaesivi, quem semper optavi.

Mitten in den Flammen stehend betete die hl. Agnes mit ausgestreckten Händen: „Dich lobe ich, o allmächtiger, anbetungswürdiger, verehrungswürdiger, schrecklicher Vater; denn durch deinen hl. Sohn entrann ich den Drohungen des gottlosen Tyrannen und durchwandelte den Pfuhl der Unzucht, ohne den Fuß zu besudeln: und nun, siehe, komme ich zu dir, den ich geliebt, den ich gesucht, den ich immer gewünscht habe."

Antiphon zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Stans beata Agnes in medio flammae expansis manibus orabat ad Dominum: Omnipotens, adorande, colende, tremende, benedico te et glorifico nomen tuum in aeternum.

Mitten in den Flammen stehend betete die hl. Agnes mit ausgestreckten Händen zum Herrn: „O allmächtiger, anbetungswürdiger, verehrungswürdiger, schrecklicher Gott! Ich lobe und preise deinen Namen auf ewig."

Oratio.

Omnipotens sempiterne Deus, qui infirma mundi

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, der du das Schwache der Welt

eligis, ut fortia quaeque confundas: concede propitius; ut, qui b. Agnetis, virginis et martyris tuae, solemnia colimus, ejus apud te patrocinia sentiamus: per Dom...

erwählest, um alles Starke zu beschämen: verleihe gnädig; daß wir, wie wir das Fest deiner hl. Jungfrau und Martyrin Agnes feiern, so ihre Fürsprache bei dir empfinden mögen: durch J. Chr...

---

22. Jan. Hl. Vincentius und Anastasius, Martyrer (semid.). Gemeinvesper für mehrere Martyrer, S. 164.

---

23. Jan. Hl. Raymund von Pennafort, Bek. (semid.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht zugleich Bischof war, S. 173.

---

24. Jan. Hl. Timotheus, Bischof und Martyrer (semid.). Gemeinvesper für einen hl. Martyrer, S. 160. Oration: Infirmitatem etc.

---

25. Jan. Pauli Bekehrung (dupl.).

Antiphonen.

1. Ego plantavi, Apollo rigavit, Deus autem incrementum dedit, Alleluja.

1. Ich habe gepflanzt, Apollo hat begossen, Gott aber hat das Gedeihen gegeben, Allel.

Ps. Dixit Dominus nebst den andern Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dom. (VI), S. 20 [1]).

2. Libenter gloriabor in infirmitatibus meis, ut inhabitet in me virtus Christi.

2. Gerne will ich meiner Schwachheiten mich rühmen, damit in mir wohne die Kraft Christi.

3. Gratia Dei in me vacua non fuit, sed gra-

3. Gottes Gnade ist in mir nicht unwirksam gewe-

---

1) In der zweiten Vesper folgende Psalmen:
1. Dixit Dom. (I), S. 2. — 2. Laudate, pueri (IV), S. 6.
3. Credidi (IX), S. 24. — 4. In convertendo (XIV), S. 28.
5. Domine probasti me (XV), S. 29.

tia ejus semper in me manet.

4. Damasci praepositus gentis Aretae regis voluit me comprehendere; a fratribus per murum demissus sum in sporta, et sic evasi manus ejus in nomine Domini.

5. Ter virgis caesus sum, semel lapidatus sum, ter naufragium pertuli pro Christi nomine.

Capitulum.

Act. IX. 1. 2.

Saulus, adhuc spirans minarum et caedis in discipulos Domini, accessit ad principem sacerdotum et petiit ab eo epistolas in Damascum ad synagogas, ut, si quos invenisset hujus viae viros ac mulieres, vinctos perduceret in Jerusalem.

Hymnus.

Egregie doctor Paule, mores instrue
Et nostra tecum pectora in coelum trahe,
Velata dum meridiem cernat fides,
Et solis instar sola regnet charitas.

---

sen, sondern seine Gnade bleibt immer in mir.

4. Zu Damaskus wollte der Landpfleger des König's Aretas mich ergreifen; von den Brüdern wurde ich in einem Korbe die Mauer hinabgelassen und entkam so seinen Händen im Namen des Herrn.

5. Dreimal bin ich mit Ruthen gestrichen, einmal gegeißelt worden, dreimal habe ich Schiffbruch gelitten für Christi Namen.

Kapitel

Apostelg. IX, 1. 2.

Saulus aber schnaubte nach Drohung und Mord gegen die Jünger des Herrn, ging zum Hohenpriester und erbat sich von ihm Briefe nach Damaskus an die Synagogen, damit, wenn er Einige, die dieses Weges wären, Männer und Weiber, fände, er sie gebunden nach Jerusalem führete.

Hymnus.

O großer Lehrer Paul! Bild unsre Sitten hier
Und zieh hinauf zum Himmel unser Herz mit dir,
Daß der verhüllte Glaube schau den Mittagsschein,
Und gleich der Sonn die Lieb regiere ganz allein.

Sit Trinitati sempiterna gloria,
Honor, potestas atque jubilatio
In unitate quae gubernat omnia
Per universa saeculorum saecula. Amen.

Dir sei, Dreifaltigkeit, auf ewig Lob gebracht,
Und Preis und Huldigung und Jubel deiner Macht,
Die du das große All regierst in Einigkeit
Vom Anbeginn der Welt in alle Ewigkeit. Amen.

V. Tu es vas electionis, sancte Paule Apostole!
R. Praedicator veritatis in universo mundo!

V. Du bist ein auserwähltes Gefäß, hl. Ap. Paulus!
R. Du Prediger der Wahrheit in der ganzen Welt!

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Vade, Anania, et quaere Saulum: ecce enim orat; quia vas electionis est mihi, ut portet nomen meum coram gentibus et regibus et filiis Israël.

Gehe, Ananias, und suche den Saulus: denn siehe, er betet; er ist mir nämlich ein auserwähltes Gefäß, meinen Namen vor Heiden und Könige und Kinder Israel zu bringen.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Sancte Paule Apostole, praedicator veritatis et doctor gentium, intercede pro nobis ad Deum, qui te elegit.

Hl. Apostel Paulus, du Prediger der Wahrheit und Lehrmeister der Heiden, bitte für uns bei Gott, der dich erwählte.

Oratio.

Deus, qui universum mundum b. Pauli Apostoli praedicatione docuisti: da nobis, quaesumus; ut, qui ejus hodie Conversionem colimus, per ejus ad te exempla gradiamur: per Dom...

Oration.

O Gott, welcher du die ganze Welt durch die Predigt des hl. Ap. Paulus gelehret hast: wir bitten dich, gib uns, daß wir, da wir heute seine Bekehrung feiern, durch sein Tugendbeispiel zu dir zu kommen trachten: durch J. Chr...

In der ersten und zweiten Vesper: Erwähnung des hl. Petrus.

Tu es Pastor ovium, princeps Apostolorum, tibi traditae sunt claves regni coelorum.
V. Tu es Petrus.
R. Et super hanc petram aedificabo Ecclesiam meam.

Du bist der Hirte der Schafe, der Fürst der Apostel, dir sind die Schlüssel des Himmelreich's übergeben.
V. Du bist Petrus.
R. Und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen.

Oratio.

Deus, qui beato Petro Apostolo tuo, collatis clavibus regni coelestis, ligandi atque solvendi pontificium tradidisti: concede; ut intercessionis ejus auxilio a peccatorum nostrorum nexibus liberemur: (qui vivis).

Oration.

O Gott, welcher du deinem hl. Apostel Petrus die Schlüssel des Himmelreich's übertrugest und die Priestergewalt des Bindens und Lösens übergabst: gewähre uns; daß wir vermittelst seiner Fürbitte von unseren Sündenbanden befreit werden: (der du lebst).

---

26. Jan. H. Polykarpus, Bischof und Martyrer (semid.). Gemeinvesper für einen Mart., S. 160. Oration: Deus, qui nos.

---

27. Jan. Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof, Bek. und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Zum Magnificat: O doctor optime S. 175.

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

---

29. Jan. Hl. Franz Sales, Bischof und Bekenner (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169.

Oratio.	Oration.
Deus, qui ad animarum salutem beatum Franciscum Confessorem tuum atque Pontificem omnibus omnia factum esse voluisti: concede propitius; ut charitatis tuae dulcedine perfusi, ejus dirigentibus moribus et suffragantibus meritis, aeterna gaudia consequamur: per D...	O Gott, der du zum Heile der Seelen gewollt hast, daß dein hl. Bekenner und Bischof Franz Allen Alles werde: verleihe gnädig: daß wir von der Süßigkeit deiner Liebe erfüllt werden, und unter der Leitung seiner Vorschriften und unter Vermittlung seiner Verdienste die ewigen Freuden erlangen: durch J. Chr...

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

---

30. Jan. Hl. Martina, Jungfrau und Martyrin (semid.). Gemeinvesper für eine hl. Jungfrau, S. 176, ausgenommen den folgenden Hymnus:

Martinae celebri plaudite nomini, Cives Romulei, plaudite gloriae: Insignem meritis dicite virginem, Christi dicite martyrem!	Auf! Martina besingt heute mit Lobgesang! Preist ihr herrliches Lob, Bürger des Romulus! Eure Jungfrau besingt, reich an dem hoh'n Verdienst, Sie, die christliche Martyrin!
Haec dum conspicuis orta parentibus Inter delicias, inter amabiles Luxus illecebras ditibus affluit Faustae muneribus domus.	Aus vornehmem Geschlecht war sie entsproßt zu Rom; Zwischen weichlicher Lust, unter dem lockenden Reiz der üppigen Pracht hatte sie Ueberfluß An gesegneten Reichthümern.
Vitae despiciens commoda dedicat Se rerum Domino et munifica manu Christi pauperibus distribuens opes Quaerit praemia coelitum.	Doch verachtend der Welt Eitelkeit hat sie sich Gott, dem Höchsten, geweiht, reichte mit milder Hand Christi Armen das Gut, suchte sich ganz allein Ihren Lohn in dem Himmelreich.

A nobis abigas lubrica gaudia	Treibe ferne von uns schlüpfrige Lustbarkeit,
Tu, qui martyribus dexter ades, Deus!	Der den Martyrern du immer zur Rechten stehst:
Une et Trine! Tuis da famulis jubar,	Schenk, dreieiniger Gott, einstens das Himmelslicht
Quo clemens animos beas. Amen.	Deinen Dienern in Gütigkeit. Amen.

31. Jan. Hl. Petrus Nolaskus, Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173.

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert

Februar.

1. Febr. Hl. Ignatius, Bisch. und Mart. (semid.). Gemeinvesper für einen Martyrer, S. 160. Oration: Infirmitatem.

4. Febr. Hl. Andreas Corsinus, Bisch. und Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169.

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

5. Febr. Hl. Agatha, Jungfr. und Mart. (dupl.).

Antiphonen.

1. Quis es tu, qui venisti ad me curare vulnera mea? Ego sum Apostolus Christi, nihil in me dubites, filia!	1. „Wer bist du, der du zu mir gekommen bist, meine Wunden zu heilen?" „Ich bin ein Apostel Christi, zweifle nicht an mir, o Tochter!"

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen, statt des letzten: Laudate Dom. (VI), S. 20 [1]).

2. Medicinam carnalem corpori meo nun-	2. Nie habe ich irdische Arznei für meinen Leib ge-

1) In der zweiten Vesper ist der letzte Psalm: Lauda Jerusalem (XI), S. 25.

quam exhibui; sed habeo Dominum Jesum Christum, qui solo sermone restaurat universa.

3. Gratias tibi ago, Domine Jesu Christe, quia memor es mei et misisti ad me Apostolum tuum curare vulnera mea.

4. Benedico te, Pater Domini mei Jesu Christi, quia per Apostolum tuum mamillam meam meo pectori restituisti.

5. Qui me dignatus est ab omni plaga curare et mamillam meam meo pectori restituere, ipsum invoco Deum vivum.

braucht; sondern ich habe zum Arzte den Herrn Jesus Christus, der mit einem einzigen Worte Alles wiederherstellt.

3. Dank sage ich dir, o Herr Jesu Christe, daß du meiner gedenkest und zu mir deinen Apostel sandtest, meine Wunden zu heilen.

4. Ich preise dich, o Vater meines Herrn Jesu Christi, daß du durch deinen Apostel meine Brüste an meinem Leibe wiederhergestellt hast.

5. Jenen rufe ich an, der mich von jeder Wunde zu heilen und meine Brüste wiederherzustellen sich würdigte, ihn, den lebendigen Gott.

Kapitel: Confitebor tibi, s. Gemeinvesper für hhl. Frauen, S. 180.

Hymnus und Versikel aus der Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 177.

Zum Magnificat in der ersten und zweiten Vesper.

Stans beata Agatha in medio carceris expansis manibus orabat ad Dominum: Domine Jesu Christe, magister bone, gratias tibi ago, quia me fecisti vincere tormenta carnificum; jube me, Domine, ad tuam immarcescibilem gloriam feliciter pervenire!

Mitten im Kerker stehend betete die hl. Agatha mit ausgebreiteten Händen zum Herrn: „O Herr Jesu Christe, du guter Meister, ich danke dir, daß du mir verliehest, die Qualen der Schergen zu bestehen; laß mich, o Herr, zur unverwelklichen Krone glücklich gelangen!"

Oration (Deus, qui inter cetera) wie für hhl. Jungfr., S. 178.

6. Febr. Hl. Dorothea, Jungfrau und Martyrin (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 176. Oration: Indulgentiam.

---

7. Febr. Hl. Romuald, Bek. und Abt (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173. Oration: Intercessio.

---

8. Febr. Hl. Johannes von Matha, Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173.

Oratio.	Oration.
Deus, qui per sanctum Joannem de Matha ordinem sanctissimae Trinitatis ad redimendum de potestate Sarazenorum captivos coelitus instituere dignatus es: praesta, quaesumus; ut ejus suffragantibus meritis a captivitate corporis et animae te adjuvante liberemur: per Dominum nostrum...	O Gott, welcher du durch den hl. Johannes von Matha den Orden der allerheiligsten Dreifaltigkeit zur Loskaufung von Christensklaven aus der Gewalt der Sarazenen durch himmlische Erleuchtung hast stiften wollen: wir bitten dich, gewähre uns; daß wir durch deine Hilfe, vermittelst seiner Fürsprache und Verdienste, von der Knechtschaft des Leibes und der Seele erlöst werden: durch J. Chr...

---

9. Febr. Hl. Apollonia, Jungfr. und Mart. (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 176. Oration: Deus, qui inter cetera.

---

10. Febr. Hl. Scholastika, Jungfrau (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 176.

---

13. Febr. Hl. Katharina von Ricci, Jungfrau [1] (dupl.).

Antiphonen.

1. Indue te decore sempiternae gloriae, Deus enim ostendet splendorem suum in te.	1. Bekleide dich mit dem Schmucke der ewigen Herrlichkeit, denn Gott wird an dir seinen Glanz zeigen.

Ps. Dixit Dom. (I), S. 2.

2. Fasciculus myrrhae dilectus meus mihi, inter ubera mea commorabitur.	2. Mein Geliebter ist mir ein Myrrhenbüschlein, das zwischen meinen Brüsten weilt.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Sub umbra illius, quem desideraveram, sedi; et fructus ejus dulces gutturi meo.	3. Unter dem Schatten Dessen, nach welchem ich verlangt habe, sitze ich; und seine Früchte sind süß meinem Gaumen.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Quid sunt plagae istae in medio manuum tuarum? His plagata sum in domo ejus, qui diligebat me.	4. Was sind denn das für Wunden mitten in deinen Händen? So ward ich verwundet im Hause Dessen, der mich liebte.

Ps. Nisi Dominus (XIII), S. 27.

5. Veni de Libano, sponsa; veni, coronaberis!	5. Komme vom Libanon, meine Braut; komme, du wirst gekrönt!

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

---

1) Zum Verständniß der Antiphonen muß man wissen, daß diese Heilige stigmatisirt, d. h. mit den fünf Wundmalen Christi von Gott begabt war.

Capitulum.

Apoc. XIX, 6. 7.

Regnavit Dominus Deus noster omnipotens. Gaudeamus et exultemus et demus gloriam ei; quia venerunt nuptiae Agni, et uxor ejus praeparavit se.

Hymnus.

Solemne laudis canticum
Pangamus almae virgini,
Quam sponsus Agnus evocat
Ad sempiternas nuptias.

Regalis hanc Hetruria
Senensis [1]) instar protulit
Donis refertam gratiae
Totoque plenam Numine.

Orare docta ab Angelo
Coelum puella transvolat
Corpusculique motibus
Christi dolores exprimit.

Sertum dat illi spineum,
Dat annulum, cor, stigmata,
Vulsisque sponsus brachiis
E cruce eam complectitur.

O sponsa felix, affluens
Coelestibus deliciis,
Votis tuorum supplicum
Aures benignas admove.

Kapitel.

Offenb. XIX, 6. 7.

Es regiert der Herr, unser Gott, der Allmächtige. Lasset uns freuen und frohlocken und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet.

Hymnus.

Auf! Einer hehren Jungfrau weiht
Ein festlich Lied in Fröhlichkeit!
Zur ew'gen Hochzeit rief das Lamm
Sie hoch empor, — der Bräutigam.

Das Tuskerland, an Ehren reich,
Hat sie, der Sienes'rin [1]) gleich,
Mit Gnadengaben reich bedacht,
Von Gott erfüllt, hervorgebracht.

Ein Engel sie das Beten lehrt,
Sie fliegt, ein Kind, zu Gott verklärt;
Am zarten Kindesleibe litt
Sie Christi Kreuzesschmerzen mit.

Er reicht den Kranz von Dornen ihr,
Den Ring, das Herz, der Wunden Zier,
Löst seine Arm' vom Kreuzesstamm,
Umarmet sie als Bräutigam.

Beglückte Braut! Ja deine Brust
Ist übervoll von Himmelslust:
So neige dann dein gnädig Ohr
Doch unsrem flehentlichen Chor.

1) Hl. Katharina von Siena in Toskana, sie starb 1380.

Te, sponse Jesu virginum,

Castae parentis unice,

Laudent beati spiritus
In saeculorum saecula.
Amen.

V. Specie tua et pulchritudine tua
R. Intende, prospere procede et regna.

Der Jungfraun Bräutigam und Kron!
Der keuschen Jungfrau einz'ger Sohn!
Die sel'gen Geister sollen dich
Lobpreisen jetzt und ewiglich.
Amen.

V. In deiner Zierde und deiner Schönheit
R. Beginne, im Glücke fahre fort und herrsche.

Zum Magnificat.

Exultavit anima mea in Deo meo, quia induit me vestimentis salutis et indumento justitiae circumdedit me, quasi sponsam ornatam monilibus suis.

Mein Herz frohlockt in meinem Gott, denn er hat mich bekleidet mit den Kleidern des Heiles und mich umhüllet mit dem Gewande der Gerechtigkeit, wie seine Braut mich mit seinen Perlen geschmückt.

Oratio.

Domine Jesu Christe, qui beatam Catharinam virginem tui amore succensam passionis contemplatione clarescere voluisti: ejus intercessione concede; ut passionis mysteria devote recolentes ejus fructum percipere mereamur: qui vivis ...

Oration.

O Herr Jesu Christe, welcher du die hl. Jungfrau Katharina mit der Liebe zu dir hast entzünden und durch die Betrachtung deines Leidens ruhmvoll erheben wollen: verleihe uns durch ihre Fürbitte; daß wir die Geheimnisse deines Leidens andächtig erwägen und so dessen Früchte genießen mögen: der du lebst ...

---

19. Febr. Hl. Konrad von Piacenza, Bekenner (semid.). Gemeinvesper für einen Be-

kenner, der nicht Bischof war, S. 173. Oration: Adesto, Domine.

22. Febr. Petri Stuhlfeier zu Antiochia (dupl.). Alles, wie an der Stuhlfeier zu Rom, 18. Jan. S. 195.

23. Febr. Hl. Petrus Damiani, Bischof, Bek. und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169.

24. Febr. in Schaltjahren **25. Febr. Hl. Mathias, Apostel** (dupl.). Vesper für Apostel, S. 155.

Oratio.	Oration.
Deus, qui beatum Mathiam Apostolorum tuorum collegio sociasti: tribue, quaesumus; ut ejus interventione tuae circa nos pietatis semper viscera sentiamus: per Dominum...	O Gott, welcher du den hl. Mathias unter die Genossenschaft deiner Apostel aufgenommen hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir auf sein Verwenden stets die Zärtlichkeit deiner Liebe an uns empfinden: durch J. Chr...

März.

3. März. Hl. Kunegundis, Jungfrau, deutsche Kaiserin (dupl.). Gemeinvesper für hh. Jungfrauen, S. 176.

4. März. Hl. Kasimir, Bekenner (semid.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173.

6. März. Hl. Fridolin, Abt (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173. Oration: Adesto.

7. März. Hl. Thomas von Aquin, Bek. und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173. Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

8. März. Hl. Johannes von Gott, Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173.

---

9. März. Hl. Franziska von Rom, Wittwe (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Frauen, S. 180.

---

10. März. Hl. vierzig Martyrer (semid.). Gemeinvesper für mehrere Martyrer, S. 168.

---

12. März. Hl. Papst Gregorius der Gr., Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Zum Magnifikat: O doctor optime, S. 175.

---

17. März. Hl. Patrizius, Bisch. und Bek. (semid.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169.

---

18. März. Hl. Erzengel Gabriel (dupl.).

Antiphonen.

1. Ingresso Zacharia templum Domini, apparuit ei Gabriel Angelus stans a dextris altaris incensi.	1. Als Zacharias in den Tempel des Herrn getreten war, erschien ihm der Engel Gabriel, stehend zur Rechten des Räucheraltars.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Ait autem Angelus: Ne timeas, Zacharia, quoniam exaudita est deprecatio tua.

3. Ego sum Gabriel Angelus, qui asto ante Deum, et missus sum loqui ad te.

4. Gabriel Angelus locutus est Mariae dicens: Ecce concipies in utero et paries filium et vocabis nomen ejus Jesum.

5. Dixit autem Maria ad Angelum: Quomodo fiet istud, quoniam virum non cognosco? Et respondens Gabriel Angelus dixit ei: Spiritus sanctus superveniet in te, et virtus Altissimi obumbrabit tibi.

2. Es sprach aber der Engel: „Fürchte dich nicht, Zacharias; denn dein Gebet ist erhöret."

3. „Ich bin der Engel Gabriel, der vor Gott steht, und bin gesandt worden, mit dir zu reden."

4. Der Engel Gabriel sprach zu Maria: „Siehe, du wirst empfangen in deinem Leibe, und einen Sohn gebären, und du sollst seinen Namen Jesus heißen."

5. Maria aber sprach zu dem Engel: „Wie wird Dies geschehen, da ich keinen Mann erkenne?" Und der Engel antwortete und sprach zu ihr: „Der hl. Geist wird über dich kommen und die Kraft des Allerhöchsten dich überschatten."

Capitulum.

Dan. IX, 21 22.

Ecce, vir Gabriel, quem videram in visione a principio, cito volans tetigit me in tempore sacrificii vespertini. Et docuit me et locutus est mihi dixitque: Daniel, nunc egressus sum, ut docerem te et intelligeres.

Kapitel.

Dan. IX, 21. 22.

Siehe, eilends kam geflogen der Mann Gabriel, den ich anfangs gesehen hatte im Gesichte, und rührte mich an zur Zeit des Abendopfers. Und er belehrte mich und redete mit mir und sprach: „Daniel, jetzo bin ich ausgegangen, dich zu belehren und dir Aufklärung zu geben."

Hymnus.

Christe, sanctorum decus Angelorum,
Gentis humanae sator et redemtor!
Coelitum nobis tribuas beatas
Scandere sedes.

Angelus pacis *Michaël* in aedes
Coelitus nostras veniat, serenae
Auctor ut pacis lacrymosa in orcum
Bella relegat.

Angelus fortis *Gabriel* ut hostes
Pellat antiquos et amica coelo,
Quae triumphator statuit per orbem
Templa revisat.

Angelus nostrae medicus salutis
Adsit e coelo *Raphaël*, ut omnes
Sanet aegrotos dubiosque vitae
Dirigat actus.

Virgo, dux pacis Genitrixque lucis
Et sacer nobis chorus Angelorum
Semper assistat, simul et micantis
Regia coeli

Praestet hoc nobis Deitas beata
Patris ac Nati pariterque sancti

Hymnus.

Christus! Höchste Zier du der heilgen Engel,
Der du Schöpfer bist und Erlöser Aller!
Laß auch uns dereinst zu der Himmelsbürger
Wohnung gelangen.

Komm als Friedensbot in die Häuser von dem
Himmel, Michael! O so komme, schaffe
Heitern Frieden uns und die traur'gen Kriege
Jage zur Hölle!

Gabriel, der Mann der Gewalt, vertreibe
Alter Feinde Wuth, und besuch die Tempel,
Gott befreundet, die auf der Welt der Sieger
Christus gestiftet.

Raphael, der Bot und der Arzt des Heiles,
Steig' vom Himmel, daß er die Kranken alle
Heil' und Führer sei auf den irren Gängen
Menschlichen Lebens.

Friedensstifterin und des Lichtes Mutter!
Auch der heil'ge Chor der erhabnen Geister
Steh uns immer bei mit dem ganzen Hof des
Schimmernden Himmels.

Diese Gnade woll die gepriesne Gottheit —
Gott der Vater sammt dem erzeugten Sohne,

Spiritus, cujus resonat per omnem
Gloria mundum.
Amen.

Gott der Geist, deß Ruhm in dem Weltall tönet —
Milde verleihen. Amen.
Rabanus Maurus † 856.

In der ersten Vesper.

V. Stetit Angelus juxta aram templi
R. Habens thuribulum aureum in manu sua.

V. Der Engel stand neben dem Altar im Tempel.
R. Er hatte ein goldenes Rauchfaß in seiner Hand.

Zum Magnificat.

Ingressus Gabriel Angelus ad Mariam Virginem dixit: Ave, gratia plena, Dominus tecum, benedicta tu in mulieribus.

Der Engel Gabriel trat zu der Jungfrau Maria in's Gemach und sprach: „Sei gegrüßt, du bist voll der Gnaden, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Weibern."

Oratio.

Deus, qui inter ceteros Angelos ad annunciandum Incarnationis tuae mysterium Gabrielem Archangelum elegisti: concede propitius; ut, qui festum ejus celebramus in terris, ipsius patrocinium sentiamus in coelis: qui vivis...

Oration.

O Gott, welcher du unter den übrigen Engeln den Erzengel Gabriel zur Verkündigung des Geheimnisses deiner Menschwerdung ausgewählt hast: verleihe gnädiglich; daß wir, die wir sein Fest auf Erden feiern, seine Fürsprache im Himmel empfinden: der du lebst...

Anmerkung. Wenn das Fest des hl. Erzengels Gabriel eine zweite Vesper hat, was nur möglich ist, wenn das folgende Fest des hl. Joseph verlegt wird, so nimmt man dieselben Antiphonen, wie in der ersten Vesper, ebenso dieselben Psalmen, nur statt des letzten den Ps. 137: Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo, quoniam audisti (XVI), S. 31.

In der zweiten Vesper.

V. In conspectu Angelorum psallam tibi, Deus meus!

R. Adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo.

V. Vor dem Angesicht der Engel will ich dir, mein Gott, lobsingen!

R. Will anbeten zu deinem hl. Tempel hin und preisen deinen Namen.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Archangelus Gabriel ait ad Mariam: Non erit impossibile apud Deum omne verbum. Dixit autem Maria: Ecce, ancilla Domini, fiat mihi secundum verbum tuum. Et discessit ab ea Angelus.

Der Erzengel Gabriel sprach zu Maria: „Bei Gott ist kein Ding unmöglich.“ Maria aber sprach: „Siehe, ich bin eine Magd des Herrn, mir geschehe nach deinem Worte.“ Und der Engel schied von ihr.

Oration wie oben in der ersten Vesper.

---

19. März. Hl. Nährvater Joseph (dupl.).

Antiphonen in der ersten Vesper.

1. Jacob autem genuit Joseph, virum Mariae, de qua natus est Jesus, qui vocatur Christus.

1. Jakob aber zeugte den Joseph, den Mann Mariens, von welcher geboren ist Jesus, der genannt wird Christus.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen, statt des letzten: Laudate Dom. (VI), S. 20.

2. Missus est Angelus Gabriel a Deo ad virginem desponsatam viro, cui nomen erat Joseph, de domo David; et nomen virginis Maria.

2. Der Engel Gabriel ward von Gott gesandt zu einer Jungfrau, die mit einem Manne vom Hause David's verlobt war, welcher Joseph hieß; und der Name der Jungfrau war Maria.

3. Cum esset despon-

3. Als die Mutter Jesu,

sata mater Jesu, Maria, Joseph, antequam convenirent, inventa est in utero habens de Spiritu sancto.

4. Joseph, vir ejus, cum esset justus et nollet eam traducere, voluit occulte dimittere eam.

5. Angelus Domini apparuit Joseph dicens: Joseph, fili David, noli timere accipere Mariam conjugem tuam; quod enim in ea natum est de Spiritu sancto est; pariet autem filium, et vocabis nomen ejus Jesum.

Maria, mit Joseph vermählt war, fand sich's, ehe sie zusammenkamen, daß sie empfangen hatte vom hl. Geiste.

4. Joseph, ihr Mann, weil er gerecht war und sie nicht in üblen Ruf bringen wollte, gedachte, sie heimlich zu verlassen.

5. Der Engel des Herrn erschien Joseph und sagte: „Joseph, Sohn David's, fürchte dich nicht, Maria, dein Weib, zu dir zu nehmen; denn was in ihr erzeugt ist, das ist vom hl. Geiste; und sie wird einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben."

Capitulum.

Prov. XXVIII, 20. XXVII, 18.

Vir fidelis multum laudabitur. Et qui custos est Domini sui glorificabitur.

Kapitel.

Sprüchw. XXVIII, 20. XXVII, 18.

Ein treuer Mann wird viel gerühmt. Und wer auf seinen Herrn Acht hat, gelanget zu Ehren.

Hymnus.

Te, Joseph, celebrent agmina coelitum;
Te cuncti resonent Christiadum chori,
Qui clarus meritis junctus es inclitae
Casto foedere Virgini.

Almo cum tumidam germine conjugem
Admirans dubio tangeris anxius,

Hymnus.

Feiern möge dich stets, Joseph, das Himmelsheer;
Weithin singe dir Lob sämmtliche Christenheit,
Der du reich an Verdienst und in dem keuschen Bund
Mit Maria vermählet warst.

Voll Erstaunen du siehst schwellen von hehrer Frucht
Deine Braut, und es quält ängstlicher Zweifel dich,

Afflatu superi Flaminis Angelus
Conceptum puerum docet.

Bis ein Engel dich lehrt, daß sie vom heil'gen Geist
Ihren Knaben empfangen hab.

Tu natum Dominum stringis, ad exteras
Aegypti profugum tu sequeris plagas;
Amissum Solymis quaeris et invenis
Miscens gaudia fletibus.

Heiß umarmst du den Herrn nach der Geburt und ziehst
Fort dem Flüchtigen nach in das Aegypterland;
Suchst in Aengsten das Kind bang zu Jerusalem,
Findst mit freudigen Thränen es.

Post mortem reliquos mors pia consecrat,
Palmamque emeritos gloria suscipit:
Tu vivens, Superis par, frueris Deo,
Mira sorte beatior.

Andre weihet der Tod, Gott in der Höh zu schaun;
Wenn sie treulich vollbracht, winket die Ruhmespalm.
Du schaust, Himmlischen gleich, lebend den Gott und Herrn
Sel'ger noch, als die Heiligen.

Nobis, summa Trias, parce precantibus,
Da Joseph meritis sidera scandere,
Ut tandem liceat, nos tibi perpetim
Gratum promere canticum.
Amen.

Uns, die fromm wir dich flehn, schone, Dreifaltigkeit!
Laß durch Joseph's Verdienst uns zu den Sternen gehn;
Dann erst werden wir dich ewig mit Dankbarkeit
Froh im Liede verherrlichen.
Amen.

V. Constituit eum dominum domus suae
R. Et principem omnis possessionis suae.

V. Gott bestellte ihn zum Herrn seines Hauses
R. Und zum Haupte über all sein Besitzthum.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Exurgens Joseph a somno fecit sicut praecepit ei Angelus Domini, et accepit conjugem suam.

Als Joseph vom Schlafe aufstand, that er, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm sein Weib zu sich.

Oratio.

Sanctissimae genitricis

Oration.

O Herr, wir bitten dich,

tuae Sponsi, quaesumus, Domine, meritis adjuvemur: ut, quod possibilitas nostra non obtinet, ejus nobis intercessione donetur: qui vivis ...

laß uns durch die Verdienste des Bräutigams deiner heiligsten Gebärerin geholfen werden: damit uns durch seine Fürbitte geschenkt werde, was unser Vermögen nicht erreichen kann: der du lebst...

Antiphonen zur zweiten Vesper.

1. Ibant parentes Jesu per omnes annos in Jerusalem in die solemni Paschae.

1. Die Eltern Jesu gingen alle Jahre nach Jerusalem auf das Osterfest.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Cum redirent, remansit puer Jesus in Jerusalem, et non cognoverunt parentes ejus.

3. Non invenientes Jesum regressi sunt in Jerusalem requirentes eum: et post triduum invenerunt illum in templo sedentem in medio doctorum, audientem et interrogantem eos.

4. Dixit mater ejus ad illum: Fili, quid fecisti nobis sic? Ecce, pater tuus et ego dolentes quaerebamus te.

5. Descendit Jesus cum eis et venit Nazareth et erat subditus illis.

2. Da sie zurückkehrten, blieb der Knabe Jesus in Jerusalem, ohne daß es seine Eltern wußten.

3. Da sie Jesum nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten ihn: und nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel, sitzend unter den Lehrern, wie er ihnen zuhörte und sie fragte.

4. Seine Mutter sprach zu ihm: „Kind, warum hast du uns Das gethan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht."

5. Jesus zog mit ihnen hinab und kam nach Nazareth und war ihnen unterthan.

Kapitel und Hymnus wie oben in der ersten Vesper, S. 217.

V. Gloria et divitiae in domo ejus.

V. Ehre und Reichthum ist in seinem Hause.

R. Et justitia ejus manet in saeculum saeculi.	R. Und seine Gerechtigkeit bleibt ewig.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Ecce, fidelis servus, quem constituit Dominus super familiam suam.	Sehet, ein getreuer Knecht, welchen der Herr über seine hl. Familie gesetzt hat.

Oration wie oben, S. 218.

---

21. März. Hl. Abt Benedictus, Ordensstifter (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, S. 173. Oration: Intercessio.

April [1]).

2. April. Hl. Franz von Paula, Bekenner (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, S. 173.

Oratio.	Oration.
Deus, humilium celsitudo, qui beatum Franciscum Confessorem Sanctorum tuorum gloria sublimasti: tribue, quaesumus; ut ejus meritis et imitatione promissa humilibus praemia feliciter consequamur: per Dominum nostrum ...	O Gott, du Erhabenheit der Demüthigen, welcher du den hl. Bekenner Franz durch die Glorie deiner Heiligen erhöhet hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir durch seine Verdienste und die Nachahmung desselben die Belohnungen, welche du den Demüthigen verheißen hast, glücklich erlangen: durch J. Chr. ...

---

4. April. Hl. Isidor, Bischof, Bekenner und Kirchenl. (dupl.). Gemeinvesper für einen

---

1) Das Schutzfest des hl. Joseph (am dritten Sonntag nach Ostern) s. hinter dem 13. April, S. 222.

Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Zum Magnificat: O doctor optime S. 175.

5. April. Hl. Vincenz Ferrer, Bekenner (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht zugleich Bischof war, S. 173.

11. April. Hl. Papst Leo, Kirchenlehrer (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 169. Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175. Oration: Exaudi, quaesumus, S. 172.

13. April. Hl. Hermenegild, Martyrer (semid.). Gemeinvesper für einen Martyrer, S. 168.

Hymnus.	**Hymnus.**
Regali solio fortis Iberiae,	Von Iberiens Thron herrlichster Schimmer du!
Hermenegilde jubar, gloria Martyrum,	Heil'ger Hermenegild! Zierde der Martyrer,
Christi quos amor almis	Welche Liebe zu Christo
Coeli coetibus inserit!	In die Himmelsgemeinde reiht!
Ut perstas patiens, pollicitum Deo	Du hältst aus in Geduld, wahrst den Gehorsam treu,
Servans obsequium, quo potius tibi	Welchen Gott du versprachst; Höheres kennst du Nichts;
Nil proponis et arces	Sorgsam suchst zu verhüten
Cautus noxia, quae placent!	Alle schädlichen Reize du.
Ut motus cohibes, pabula qui parant,	Wie bezähmst du den Trieb, welcher die Speise leiht
Surgentis vitiis, non dubios agens	Für aufsteigende Sünd; schreitest entschieden fort
Per vestigia gressus,	Auf beschwerlichem Pfad,
Quo veri via dirigit.	Wo die Straße der Wahrheit ist.
Sit rerum Domino jugis honor Patri,	Gott, dem Vater der Welt, Ehre zu jeder Zeit!
Et Natum celebrent ora precantium,	Aller Betenden Mund lobe den einz'gen Sohn

Divinumque supremis
Flamen laudibus efferant.
Amen.

Und erhebe mit feur'gem
Lob den heiligen, höchsten Geist.
Amen. (Papst Urban VIII.)

Bemerkung. In der österlichen Zeit, d. h. vom weißen Sonntag bis zum Dreifaltigkeitsfest, gibt es eine besondere Vesper für hhl. Apostel (S. 155) und für hhl Martyrer. Ueberhaupt wird in jeder Vesper während der Osterzeit jedesmal am Schlusse der Antiphonen, der Versikel und der Responsorien ein „Alleluja" angehängt.

Da es aus dem Bisherigen gewiß jedem Gläubigen leicht sein wird, die passende Gemeinvesper aufzuschlagen, so wird dieselbe von jetzt an nicht mehr besonders aufgeführt.

Am dritten Sonntag nach Ostern.

Schutzfest des hl. Nährvaters Joseph (dupl. 2. cl.).

Antiphonen.

1. Jacob autem genuit Joseph, virum Mariae, de qua natus est Jesus, qui vocatur Christus, Allel.

1. Jakob aber zeugte den Joseph, den Mann Mariens, von welcher geboren ist Jesus, der genannt wird Christus, Allel.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Missus est Angelus Gabriel a Deo in civitatem Galilaeae, cui nomen Nazareth, ad virginem desponsatam viro, cui nomen erat Joseph, Allel.

2. Der Engel Gabriel ward von Gott gesandt in eine Stadt Galiläa's, mit Namen Nazareth, zu einer Jungfrau, welche mit einem Manne verlobt war, welcher Joseph hieß, Allel.

3. Ascendit autem Joseph a Galilaea, de civitate Nazareth, in Judaeam, in civitatem David, quae vocatur Bethlehem, Allel.

3. Joseph aber ging von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa, in die Stadt David's, welche Bethlehem genannt wird, Allel.

4. Et venerunt festinan-

4. Die Hirten kamen ei-

tes et invenerunt Mariam et Joseph et infantem positum in praesepio, Allel.
5. Et ipse Jesus erat incipiens quasi annorum triginta, ut putabatur filius Joseph, Allel.

lends und fanden Maria und Joseph und das Kind, das in der Krippe lag, Allel.
5 Und Jesus war, als er anfing, ungefähr dreißig Jahre alt und wurde für einen Sohn Joseph's gehalten, All.

Capitulum.

I Genes. XLIX, 26.

Benedictiones patris tui confortatae sunt benedictionibus patrum ejus, donec veniret desiderium collium aeternorum: fiant in capite Joseph et in vertice Nazaraei inter fratres suos.

Kapitel.

1 Mos. XLIX, 26.

Der Segen deines Vaters wird übertreffen den Segen seiner Väter, bis da kommt das Verlangen der ewigen Hügel: er komme über Joseph's Haupt und über den Scheitel des Nazaräers unter seinen Brüdern.

Hymnus: Te, Joseph, celebrent, wie oben am 19. März, S. 217.

In der ersten Vesper.

V. Constituit eum Dominum domus suae, Allel.
R. Et principem omnis possessionis suae, Allel.

V. Gott bestellte ihn zum Herrn seines Hauses, Allel.
R. Und zum Haupte über all sein Besitzthum, Allel.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Cum esset desponsata mater Jesu, Maria, Joseph, antequam convenirent, inventa est in utero habens de Spiritu sancto, Allel.

Als die Mutter Jesu, Maria, mit Joseph vermählt war, fand sich's, ehe sie zusammenkamen, daß sie empfangen hatte vom hl. Geist, Allel.

In der zweiten Vesper.

V. Sub umbra illius, quem desideraveram, sedi, Allel.

V. Unter dem Schatten Dessen, nach welchem ich verlangte, saß ich, Allel.

R. Et fructus ejus dulcis gutturi meo, Allel.	R. Und seine Früchte waren süß meinem Gaumen, All.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Fili, quid fecisti nobis sic? Ecce, pater tuus et ego dolentes quaerebamus te, Allel.	„Kind, warum hast du uns Das gethan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht," Allel.
Oratio.	**Oration.**
Deus, qui ineffabili providentia beatum Joseph sanctissimae genitricis tuae sponsum eligere dignatus es: praesta, quaesumus; ut, quem protectorem veneramur in terris, intercessorem habere mereamur in coelis: qui vivis ...	O Gott, der du in deiner unaussprechlichen Vorsehung den hl. Joseph zum Bräutigam deiner heiligsten Gebährerin hast auserselhen wollen: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir ihn zum Fürsprecher im Himmel haben mögen, da wir ihn als Beschützer auf Erden verehren: der du lebst...

Anmerkung. In der ersten und zweiten Vesper wird der dritte Sonntag nach Ostern erwähnt, siehe S 96.

---

21. April. Hl. Anselm, Bischof, Bek. und Kirchenl. (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

22. April. Hl. Soter und Cajus, Päpste und Martyrer (semid.).

---

23. April. Hl. Georgius, Martyrer (dupl.).

---

24. April. Hl. Fidelis von Sigmaringen, Martyrer (dupl.).

Oratio.	**Oration.**
Deus, qui beatum Fidelem Seraphico spi-	O Gott, welcher du dich gewürdigt hast, den hl. Fide-

ritus ardore succensum in verae fidei propagatione martyrii palma et gloriosis miraculis decorare dignátus es: ejus, quaesumus, meritis et intercessione ita nos per gratiam tuam in fide et charitate confirma, ut in servitio tuo fideles usque ad mortem inveniri mereamur: per Dominum...

lis mit seraphischer Gluth des Geistes zu entzünden und bei der Ausbreitung des wahren Glaubens mit der Martyrpalme und herrlichen Wundern auszuzeichnen: wir bitten dich, befestige uns durch deine Gnade, vermittelst seiner Verdienste und Fürbitte, so im Glauben und in der Liebe, daß wir in deinem Dienste treu bis zum Tode erfunden werden mögen: durch J. Chr...

---

25. April. Hl. Evangelist Markus (dupl. 2. cl.). Wie für Apostel zur österlichen Zeit, S. 158.

Oratio.

Deus, qui beatum Marcum, Evangelistam tuum, evangelicae praedicationis gratia sublimasti: tribue, quaesumus; ejus nos semper et eruditione proficere et oratione defendi: per Dom...

Oration.

O Gott, welcher du den hl. Markus, deinen Evangelisten, mit dem evangelischen Predigtamte begnadigt hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir stets durch seinen Unterricht vorwärtsschreiten und durch sein Gebet vertheidigt werden: durch J. Chr...

---

26. April. Hhl. Kletus und Marcellinus, Päpste und Martyrer (semidupl.).

---

29. April. Hl. Petrus, Martyrer (dupl.).

---

30. April. Hl. Katharina von Siena, Jungfr. (dupl.).

Oratio.

Da, quaesumus, omnipotens Deus: ut, qui

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, daß wir, die wir

beatae Catharinae virginis tuae natalitia colimus; et annua solemnitate laetemur et tantae virtutis proficiamus exemplo: per Dominum nostrum...

den Geburtstag deiner hl. Jungfrau Katharina feiern, uns nicht nur des Jahresfestes erfreuen, sondern auch durch das Beispiel so großer Tugend Fortschritte machen: durch J. Chr...

Mai.

1. Mai. Hhl. Apostel Philippus und Jakobus (dupl. 2. cl.).

Antiphonen zur ersten Vesper.

1. Domine, ostende nobis Patrem, et sufficit nobis, Allel.

1. „Herr, zeige uns den Vater, und es genügt uns," Allel.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Philippe, qui videt me, videt et Patrem meum, Allel.

2. „Philippus, wer mich sieht, der sieht auch meinen Vater," Allel.

3. Tanto tempore vobiscum sum, et non cognovistis me? Philippe, qui videt me, videt et Patrem meum, Allel.

3. „Solange Zeit bin ich bei euch, und ihr kennet mich noch nicht? Philippus, wer mich sieht, der sieht auch meinen Vater," Allel.

4. Si cognovissetis me, et Patrem meum utique cognovissetis; et amodo cognoscetis eum, et vidistis eum, Allel., Allel., Allel.

4. „Wenn ihr mich känntet, so würdet ihr auch meinen Vater kennen; aber von nun an werdet ihr ihn kennen, und ihr habt ihn gesehen," Allel., Allel., Allel.

5. Si diligitis me, mandata mea servate, Allel., Allel., Allel.

5. „Wenn ihr mich liebet, so haltet meine Gebote," Allel., Allel., Allel.

Kapitel, Hymnus, Versikel und Responsorium wie in der Gemeinvesper für Apostel zur österlichen Zeit, S. 159.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Non turbetur cor vestrum, neque formidet: creditis in Deum, et in me credite; in domo Patris mei mansiones multae sunt, Allel., Allel.	„Euer Herz betrübe sich nicht und fürchte sich nicht: ihr glaubet an Gott, glaubet auch an mich; im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen,“ Allel., Allel.
Oratio.	**Oration.**
Deus, qui nos annua Apostolorum tuorum Philippi et Jacobi solemnitate laetificas: praesta, quaesumus; ut, quorum gaudemus meritis, instruamur exemplis: per Dominum nostrum...	O Gott, der du uns durch das Jahresfest deiner hhl. Apostel Philippus und Jakobus erfreuest: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir durch ihr Beispiel angeeifert werden, während wir uns über ihre Verdienste freuen: durch J. Chr...

In der zweiten Vesper nimmt man dieselben Antiphonen, wie oben in der ersten; dagegen folgende Psalmen:

1. Dixit Dominus (I), S. 1.
2. Laudate, pueri, Dominum (VI), S. 6.
3. Credidi, propter quod (IX), S. 24.
4. In convertendo (XIV), S. 28.
5. Domine, probasti me (XV), S. 29.

Kapitel und Hymnus wie in der ersten Vesper.

V. Pretiosa in conspectu Domini, Allel.	V. Kostbar ist in den Augen des Herrn, Allel.
R. Mors sanctorum ejus, Allel.	R. Der Tod seiner Heiligen, Allel.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Si manseritis in me, et verba mea in vobis	„Wenn ihr in mir bleibet, und meine Worte in euch blei-

manserint, quodcunque petieritis fiet vobis, Alleluja, Alleluja, Alleluja.

ben, so wird euch Alles, um was ihr immer flehet, zu Theil werden," Allel., Allel., Allel.

Oration wie oben, S. 227.

---

2. Mai. Hl. Athanasius, Bischof und Kirchenl. (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

3. Mai. Fest der Kreuzerfindung (dupl. 2. cl.).

Antiphonen zur ersten und zweiten Vesper.

1. O magnum pietatis opus: mors mortua tunc est, in ligno quando mortua vita fuit, Allel.

1. O großes Werk der Barmherzigkeit: damals starb der Tod, als am Holze das Leben gestorben ist, Allel.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Salva nos, Christe Salvator, per virtutem crucis; qui salvasti Petrum in mari, miserere nobis, Allel.

2. Errette uns, Heiland Christe, durch die Kraft des Kreuzes; der du den Petrus im Meere errettetest, erbarme dich unser, Allel.

3. Ecce crucem Domini, fugite partes adversae, vicit leo de tribu Juda, radix David, Allel.

3. Sehet das Kreuz des Herrn, entweicht ihr feindlichen Mächte, es hat gesiegt der Löwe vom Stamme Juda, die Wurzel David's, Allel.

4. Nos autem gloriari oportet in cruce Domini nostri Jesu Christi, Allel.

4. Wir aber müssen uns rühmen im Kreuze unseres Herrn Jesu Christi, Allel.

5. Per signum crucis de inimicis nostris libera nos, Deus noster, Allel.

5. Durch das Zeichen des Kreuzes befreie uns von unseren Feinden, o unser Gott, Allel.

Capitulum.

Philipp. II, 5—7.

Fratres! Hoc enim sentite in vobis, quod et in Christo Jesu, qui, cum in forma Dei esset, non rapinam arbitratus est, esse se aequalem Deo; sed semetipsum exinanivit, formam servi accipiens, in similitudinem hominum factus et habitu inventus ut homo.

Kapitel.

Philipp. II, 5—7.

Brüder! So sollet ihr nämlich gesinnt sein, wie auch Jesus Christus gesinnt war, welcher, da er in Gottes Gestalt war, es für keinen Raub hielt, Gott gleich zu sein; aber sich selbst entäußerte, Knechtesgestalt annahm, den Menschen gleich und im Aeussern wie ein Mensch erfunden ward.

Hymnus: Vexilla regis prodeunt, siehe vorne am Passionssonntag, S. 77. Jedoch fängt die vorletzte Strophe so an:

O crux, ave, spes unica
Paschale quae fers gaudium.

O Kreuz, das einzig Hoffnung beut!
Du Quelle unsrer Osterfreud!

V. Hoc signum crucis erit in coelo, Alleluja.

R. Cum Dominus ad judicandum venerit, Allel.

V. Dieses Zeichen des Kreuzes wird am Himmel sein, Allel.

R. Wenn der Herr zum Gerichte kommen wird, Allel.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

O crux splendidior cunctis astris, mundo celebris, hominibus multum amabilis, sanctior universis, quae sola fuisti digna portare talentum mundi! Dulce lignum, dulces clavos, dulcia ferens pondera! Salva praesentem catervam in tuis hodie laudibus congregatam, Allel. Allel.

O Kreuz, glänzender als alle Gestirne, in der Welt berühmt, den Menschen höchst liebenswürdig, heiliger als Alles, — das du allein würdig warst, das Lösegeld der Welt zu tragen! O süßes Holz, das du süße Nägel und eine süße Bürde trägst! Errette deine hier anwesende Gemeinde, die heute zu deinem Lobe versammelt ist, Allel., Allel.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Crucem sanctam subiit qui infernum confregit; accinctus est potentia, surrexit die tertia, Allel.

Er trug das hl. Kreuz, welcher die Höllenmacht zerbrach; er ist, mit Macht umgürtet, am dritten Tag erstanden, Allel.

Oratio.

Deus, qui in praeclara salutiferae crucis inventione passionis tuae miracula suscitasti: concede, ut vitalis ligni pretio aeternae vitae suffragia consequamur: qui vivis...

Oration.

O Gott, der du in der herrlichen Auffindung des heilbringenden Kreuzes die Wunder deines Leidens neu erwekket hast: gewähre, daß wir durch den Preis des Lebensholzes das Erbtheil des ewigen Lebens erlangen: der du lebst...

---

4. Mai. Hl. Monika, Wittwe (dupl.). Wie für hhl. Frauen, S. 180.

Oratio.

Deus, moerentium consolator et in te sperantium salus, qui beatae Monicae pias lacrymas in conversione filii sui Augustini misericorditer suscepisti: da nobis utriusque interventu peccata nostra deplorare et gratiae tuae indulgentiam invenire: per Dom..

Oration.

Gott, du Tröster der Betrübten, du Heil der auf dich Hoffenden, welcher du die frommen Thränen der hl. Monika bei der Bekehrung ihres Sohnes Augustinus barmherzig angenommen hast: gib uns durch die Fürbitte Beider, daß wir unsere Sünden beweinen und die Verzeihung in deiner Gnade finden: durch J. Chr...

---

5. Mai. Hl. Pius V., Papst und Bek. (dupl.).

---

6. Mai. Hl. Johannes Evangelist vor dem lateinischen Thore (dupl.). Gemeinvesper für Apostel zur österlichen Zeit, S. 158.

Antiphon zum Magnificat in der ersten und zweiten Vesper.

In ferventis olei dolium missus beatus Joannes Apostolus divina se protegente gratia illaesus exivit, Alleluja.

In ein Faß siedenden Oeles wurde der hl. Apostel Johannes gesetzt, aber durch den Schutz der göttlichen Gnade ging er unverletzt daraus hervor, Allel.

Oratio.

Deus, qui conspicis, quia nos undique mala nostra perturbant: praesta, quaesumus; ut beati Joannis Apostoli tui et Evangelistae intercessio gloriosa nos protegat: per Dom...

Oration.

O Gott, der du siehst, daß uns von allen Seiten unsere Leiden bedrängen: wir bitten dich, gewähre uns, daß uns die glorreiche Fürsprache deines hl. Apostels und Evangelisten Johannes beschütze: durch J. Chr...

---

7. Mai. Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Mart. (dupl.).

---

8. Mai. Erscheinung des hl. Erzengel Michael (dupl.). Dieselbe Vesper, wie weiter hinten am Feste des hl. Michael, den 29. September.

---

9. Mai. Hl. Gregor von Nazianz, Bisch. und Kirchenl. (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

10. Mai. Hl. Antonius, Bisch. und Bek. (dupl.).

---

12. Mai. Hl. Nereus, Achilleus, Domitilla und Pankratius, Martyrer (semid.).

---

16. Mai. Hl. Johannes von Nepomuk, Martyrer (dupl.).

Antiphonen zur ersten Vesper.

1. Interrogabat eum rex multis sermonibus; at ipse nihil illi respondebat.	1. Der König fragte ihn mit vielen Worten; Er aber erwiderte ihm Nichts.

Ps. Dixit Dominus nebst den andern Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Rex dixit: Ne abscondas a me verbum, quod te interrogo! — Dixi: Secretum meum mihi! Secretum meum mihi!	2. Der König sprach: „Verberge mir nicht das, wornach ich dich frage!" — „„Ich sprach es schon aus: Mein Geheimniß bleibt bei mir! Mein Geheimniß bleibt bei mir!""
3. Affirmabat rex, se divitem et beatum facturum. Non obedio praecepto regis, sed praecepto legis, quae data est nobis.	3. Der König versicherte, er wolle ihn reich und glücklich machen. „Ich gehorche nicht dem Gebote des Königs, sondern dem Gebote des Gesetzes, das uns gegeben ist."
4. Tunc rex accensus ira in hunc super omnes crudelius desaevit.	4. Da entbrannte der König von Zorn und wüthete über Alles grausam gegen ihn.
5. Beatus qui lingua sua non est lapsus et qui non servivit indignis se.	5. Selig ist, wer mit seiner Zunge nicht gesündigt hat und wer Denen nicht dienen mußte, die seiner nicht werth sind.

Capitulum.	**Kapitel.**
Eccli. XXI, 28. 29.	Sirach XXI, 28. 29.
Labia imprudentium	Die Lippen der Thoren er-

stulta narrabunt, verba autem prudentium statera ponderabuntur. In ore fatuorum cor illorum, et in corde sapientium os illorum.

Hymnus.

Invictus heros numinis
Mergendus unda fluminis
Stat fortis in silentio,
Dum fit sigilli mentio.

Hinc rex minatur funera,
Hinc tortor infert vulnera;
Manus ligantur funibus,
Artus cremantur ignibus.

Sed haec Joannes despicit,
Nec regis iram respicit;
Secreta non vult pandere,
Horret sigillum frangere.

Stat mutus agnus innocens,
Nil de tegendis proferens;
Stat, dumque rex nil elicit,
E ponte justum dejicit.

Praeceps ab alto sternitur,
Undis profundis mergitur;
Mersum sed applaudentibus
Undae salutant ignibus.

Stellae natant in flumine,
Illi parentant lumine,
Docetque coeli claritas,
Quae sit Joannis charitas.

zählen thörichte Dinge, die Worte der Klugen aber sind auf der Wage abgewogen. Die Thoren haben ihr Herz im Munde, und die Weisen haben ihren Mund im Herzen.

Hymnus.

Des Höchsten Held steht wohlgemuth,
Da man ihn stürzet in die Fluth;
Verschwiegen bleibet er und bricht
Der Beichte heil'ges Siegel nicht.

Obwohl der König mit dem Tod,
Der Henker mit der Folter droht,
Wenn gleich die Hand gefesselt ist,
Und Feuer seine Glieder frißt:

Johannes schauet nicht darnach,
Nicht nach des König's wilder Rach;
Was ihm vertraut, bewahret er
Und bricht das Siegel nimmermehr.

Das fromme Lamm bleibt stumm und still,
Und weil er Nichts verrathen will,
Weil Wenzel Nichts entlocken kann,
Stürzt man hinab den heil'gen Mann.

Von hoher Brücke stürzt er hin,
Die tiefe Fluth begrabet ihn;
Mit hellem Beifallsfeuer winkt
Die Welle, da er untersinkt.

Im Strome schwimmt ein Sternenheer
Und bringet ihm die letzte Ehr;
Des Himmels Klarheit thut es dar,
Wie groß Johannes' Liebe war.

Da, sempiterna Trinitas,
Ut in bono sit firmitas;
Aut lacrymarum flumina
Mergant cadentum crimina.
Amen.

V. Sacramentum regis abscondere bonum est.

R. Opera autem Dei revelare honorificum.

Gib, heiligste Dreifaltigkeit,
Uns in dem Guten Festigkeit;
Und fehlen wir, so wasche schnell
Uns ab ein Reuethränenquell.
Amen.

V. Das Geheimniß eines Königs verbergen, ist gut.

R. Aber die Werke Gottes offenbaren, bringt Ehre.

Zum Magnificat.

Dedit mihi Dominus linguam mercedem suam; et in ipsa laudabo eum.

Der Herr ließ mir meine Zunge als seinen Lohn; und mit ihr werde ich ihn loben.

Oratio.

Deus, qui ob invictum beati Joannis sacramentale silentium nova Ecclesiam tuam martyrii corona decorasti: da nobis ejus intercessione et exemplo linguam caute custodire ac omnia potius mala, quam animae detrimentum in hoc saeculo tolerare: per Dom...

Oration.

O Gott, der du deine Kirche wegen des unüberwindlichen sakramentalen Stillschweigens des hl. Johannes mit der Krone des Martyrthums gezieret hast: gib, daß wir durch sein Beispiel und Fürwort unserem Munde eine Wache setzen und in dieser Welt lieber alle Uebel, als an unserer Seele Schaden leiden: durch J. Chr...

Zur zweiten Vesper

nimmt man dieselben Antiphonen, wie in der ersten, ebenso die Sonntagspsalmen, nur statt des letzten: Credidi (IX), S. 24. Kapitel wie oben.

Hymnus.

Jam faces lictor ferat, et minantem
Jam ferox ensem rabidumque tortis

Hymnus.

Fackeln bringe nun und das droh'nde Schwert auch,
Wilder Henkersknecht! Die gewundne Kette

Vinculis ferrum, sacra ni sacerdos Abdita paudat!	Bringe mit, wenn nicht das Geheimniß heute Kündet der Priester!
Sentiet vires animaeque magnae Prodigum pectus; violentus ira Non quatit recti solida tenacem Mente satelles.	Er verspürt der Kraft und des hohen Muthes Voll die starke Brust, es erschüttert nimmer Wilder Häscherzorn den erhabnen Sinn, der Wahret das Rechte.
En, ruit praeceps tumulatus unda Martyr, et fluctu placido silentem Naufragus linguam melioris aevi Servat in usum.	Sieh! Der Mart'rer stürzt in das Grab der Fluthen Jählings schon hinab, und im Schiffbruch wahrt er In der stillen Fluth die verschwiegne Zunge Besseren Zeiten.
At superjectae facili natantes Amne discurrunt rutitantque circa Martyrem flammae: bene gesta plaudens Ornat Olympus.	Doch dahingestreut auf dem leichten Strome Tanzen hin und her und umgeben Flämmchen Klar den Heldenmann, und die Ruhmesthaten Zieret der Himmel.
Ornat et *Linguam* rosei instar ignis, Vividam servans et adhuc rubentem, Indicat, quaenam fuerit tacentis Gratia linguae.	Auch die Zunge ziert und erhält lebendig, Schön wie Rosenschein und in holder Röthe, Gott, der Herr, und zeigt, daß der Zunge Schweigen Gnade gefunden.
Sit decus Patri genitaeque Proli, Spiritum laudent ab utroque puris Qui calet flammis sine fine psallens Orbis uterque. Amen.	Weiht dem Vater Ehr und dem Eingebornen! Lobt den heil'gen Geist, so mit reinen Flammen Aus von Beiden geht; ja die beiden Welten Sollen ihn preisen. Amen.

V. Posui ori meo custodiam,	V. Ich setzte eine Wache meinem Munde,
R. Cum consisteret peccator adversum me.	R. Als der Frevler aufstand gegen mich.

Zum Magnificat.

In conspectu potentium admirabilis ero, facies principum mirabuntur me; tacentem me sustinebunt et loquentem me respicient.	Im Angesichte der Mächtigen werde ich bewunderswerth sein, das Antlitz der Fürsten wird mich bewundern; wenn ich schweige, müssen sie mich ertragen, und wenn ich spreche, auf mich schauen.

Oration wie oben in der ersten Vesper, S. 334.

---

17. Mai. Hl. Paschalis Baylon, Bekenner (dupl.).

---

18. Mai. Hl. Venantius, Mart. (dupl.).
Alles von der Gemeinvesper, ausgenommen den

Hymnus.	Hymnus.
Martyr Dei Venantius, Lux et decus Camertium, Tortore victo et judice Laetus triumphum concinit.	Der Martyr Gottes, Sanct Venanz, Der Kamertiner Ruhm und Glanz, Besiegt die Pein und das Gericht Und singt Triumph im Himmelslicht.
Annis puer, post vincula, Post carceres, post verbera Longa fame frementibus Cibus datur leonibus.	Man wirft ihn, einen Knaben, gleich Nach Band, Gefängniß, Geißelstreich Als Fraß den Löwen vor geschwind, Die toll vom langen Hunger sind.
Sed ejus innocentiae Parcit leonum immanitas Pedesque lambunt martyris Irae famisque immemores.	Doch selbst der Löwen arge Wuth Verschonet gern sein heilig Blut; Sie lecken seine Füße mild, Ihr Zorn und Hunger sind gestillt.

Verso deorsum vertice	Den Kopf nach unten zwingt man ihn,
Haurire fumum cogitur.	Den dichten Rauchqualm einzuziehn;
Costas utrimque et viscera	Die Fackel senget tief und breit
Succensa lampas ustulat.	Die Rippen und die Eingeweid.
Sit laus Patri, sit Filio,	Dem Vater und dem Sohn und dir,
Tibique, sancte Spiritus:	O heil'ger Geist, sei Ruhm und Zier!
Da per preces Venantii	Laß uns durch Sanct Venanzens Flehn
Beata nobis gaudia.	Einst ein zu Himmelsfreuden gehn.
Amen.	Amen.

19. Mai. Hl. Cölestinus, Papst und Bek. (dupl.).

20. Mai. Hl. Bernhardinus von Siena, Bekenner (semid.).

25. Mai. Hl. Gregor VII., Papst und Bekenner (dupl.).

26. Mai. Hl. Philippus Neri, Bekenner (dupl.).

27. Mai. Hl. Maria Magdalena von Pazzi, Jungfrau (dupl.).

Juni.

4. Juni. Hl. Franz Caracciolo, Bekenner (dupl.).

6. Juni. Hl. Norbert, Bisch. und Bek. (dupl.).

10. Juni. Hl. Margarita, Königin von Schottland, Wittwe (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Frauen, S. 180.

11. Juni. Hl. Barnabas, Apostel (dupl.).

Oratio.	Oration.
Deus, qui nos beati Barnabae Apostoli tui meritis et intercessione laetificas: concede propitius; ut, qui tua per eum beneficia poscimus, dono tuae gratiae consequamur: per Dom...	O Gott, der du uns durch die Verdienste und die Fürsprache deines hl. Apostels Barnabas erfreuest: gewähre gütiglich, daß wir deine Gaben, welche wir durch ihn erflehen, durch das Geschenk deiner Gnade erhalten: durch J. Chr...

---

12. Juni. Hl. Johannes a Facundo, Bek. (dupl.).

---

13. Juni. Hl. Antonius v. Padua, Bek. (dupl.).

---

14. Juni. Hl. Basilius der Große, Bisch., Bek. und Kirchenl. (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

15. Juni. Hhl. Vitus, Modestus und Crescentia, Martyr. (dupl.).

---

19. Juni. Hl. Juliana von Falkonerii, Jungfrau (dupl.).

Hymnus.	Hymnus.
Coelestis Agni nuptias, O Juliana, dum petis, Domum paternam deseris Chorumque ducis virginum;	Juliana, hast zum Bräutigam Dir auserseh'n das Himmelslamm; Verlassest drum das Vaterhaus, Ziehst mit dem Chor der Jungfraun aus;
Sponsumque suffixum cruci Noctes diesque dum gemis, Doloris icta cuspide Sponsi refers imaginem.	Beweinst den Herrn am Kreuzesstamm, Bei Tag und Nacht den Bräutigam; Durchbohret von der Liebe Speer, Trägst du sein Bild an dir umher.

Quin septiformi vulnere	Weinst vor der Jungfrau Knie mit Schmerz,
Fles ad genu Deiparae,	Die siebenfache Wund im Herz;
Sed crescit infusa fletu	Doch wächst die Lieb durch Thränenfluth
Flammasque tollit charitas.	Und löschet so der Schmerzen Gluth.
Hinc morte fessam proxima	Erschlaffet von dem nahen Tod,
Non usitato te modo	Erquickt und tröstet dich dein Gott:
Solatur et nutrit Deus	Auf außerordentliche Weis
Dapem supernam porrigens.	Verleiht er die Himmelsspeis.
Aeterne rerum conditor!	Weltschöpfer auf dem ew'gen Thron!
Aeterne Fili par Patri!	Dem Vater wesensgleicher Sohn!
Et par utrique Spiritus,	Dir, Geist, den Beiden gleich an Macht,
Soli tibi sit gloria!	Dir, Gott, allein sei Ruhm gebracht!
Amen.	Amen. (Franz Lorenzini.)

21. Juni. Hl. Aloysius von Gonzaga, Bekenner (dupl.).

Oratio.	Oration.
Coelestium donorum distributor Deus, qui in angelico juvene Aloysio miram vitae innocentiam pari cum poenitentia sociasti: ejus meritis et precibus concede; ut innocentem non secuti poenitentem imitemur: per Dominum...	O Gott, du Spender himmlischer Gaben, der du in dem engelgleichen Jüngling Aloysius eine wunderbare Unschuld des Lebens mit ebensogroßem Bußgeiste geeinigt hast: verleihe uns durch seine Verdienste und Bitten, daß wir ihm wenigstens im Bußgeiste nachahmen, da wir ihm in der Unschuld nicht nachgefolgt sind: durch J. Chr...

22. Juni. Fest der 10,000 Martyrer (dupl.).

Im Bisthum Augsburg, Rottenburg u. aa.

24. Juni. Hl. Johannes der Täufer (dupl. 1. cl. mit Octav).

Zur ersten Vesper.

1. Ipse praebit ante illum in spiritu et virtute Eliae parare Domino plebem perfectam.	1. Er wird vor ihm (Christo) hergehen im Geiste und in der Kraft des Elias, dem Herrn ein vollkommenes Volk zu bereiten.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Joannes est nomen ejus, vinum et siceram non bibet, et multi in nativitate ejus gaudebunt.	2. Johannes ist sein Name, Wein und starkes Getränk wird er nicht trinken, und Viele werden sich an seiner Geburt freuen.
3. Ex utero senectutis et sterili Joannes natus est, praecursor Domini.	3. Aus dem unfruchtbaren Schoose im Greisenalter ist geboren Johannes, der Vorläufer des Herrn.
4. Iste puer magnus coram Domino, nam et manus ejus cum ipso est.	4. Dieser Knabe ist groß vor dem Herrn, denn die Hand desselben ist mit ihm.
5. Nazaraeus vocabitur puer iste, vinum et siceram non bibet et omne immundum non manducabit ex utero matris suae.	5. Dieser Knabe wird ein Nazaräer heißen, Wein und starkes Getränk wird er nicht trinken und nichts Unreines essen vom Schoose seiner Mutter an.
Capitulum.	**Kapitel.**
Isaj. XLIX, 1.	Isaj. XLIX, 1.
Audite, insulae, et attendite, populi de longe! Dominus ab utero vocavit me, de ventre matris	Höret, ihr Inseln, und merket auf, ihr Völker in der Ferne! Der Herr hat mich berufen vom Mutterleibe an,

meae recordatus est nominis mei.

Hymnus.

Ut queant laxis resonare fibris
Mira gestorum famuli tuorum,
Solve polluti labii reatum,
Sancte Joannes!

Nuncius celso veniens Olympo,
Te patri magnum fore nasciturum,
Nomen et vitae seriem gerendae
Ordine promit.

Ille promissi dubius superni
Perdidit promtae modulos loquelae;
Sed reformasti genitus peremtae
Organa vocis.

Ventris obstruso recubans cubili
Senseras Regem thalamo manentem:
Hinc parens nati meritis uterque
Abdita pandit.

Sit decus Patri genitaeque Proli
Et tibi, compar utriusque virtus,
Spiritus, semper Deus unus, omni
Temporis aevo.
Amen.

meines Namens gedacht von meiner Mutter Schoos an.

Hymnus.

Daß die Dienerschaar es vermög, mit freiem
Sinn die Wunder all, so du thatst, zu preisen,
Löse du die Schuld der befleckten Lippe,
Heil'ger Johannes!

Hoch vom Himmel stieg und verhieß ein Engel
Dich als mächt'gen Sohn dem erschreckten Vater,
Sagt den Namen ihm und das ganze Leben,
Welches du führest.

Doch der Vater wankt an der hohn Verheißung
Und verliert den Ton der gewandten Sprache;
Doch du stellst ihm her die verlorne Sprache,
Als du geboren.

Schon im engen Schoos, so verschlossen, spürtest
Du den Herrn, der noch im Gemache weilte.
Horch! Die Mütter weihn durch des Sohns Verdienste
Lob dem Geheimniß.

Lob sei, Vater, dir! Dem erzeugten Sohne,
Dir auch, heil'ger Geist, so von Beiden ausgeht,
Beiden gleich an Macht! Dich, o einz'ge Gottheit!
Loben wir ewig. Amen.
(Paulus Diakonus.)

V. Fuit homo missus a Deo,

R. Cui nomen erat Joannes.

V. Es war ein Mann von Gott gesandt,

R. Dessen Name war Johannes.

Zum Magnificat.

Ingresso Zacharia templum Domini, apparuit ei Gabriel Angelus stans a dextris altaris incensi.

Als Zacharias in den Tempel des Herrn getreten war, erschien ihm der Engel Gabriel, stehend zur Rechten des Räucheraltars.

Oratio.

Deus, qui praesentem diem honorabilem nobis in beati Joannis nativitate fecisti: da populis tuis spiritualium gratiam gaudiorum, et omnium fidelium mentes dirige in viam salutis aeternae: per Dom...

Oration.

O Gott, welcher du uns den heutigen Tag durch die Geburt des hl. Johannes ehrwürdig gemacht hast: gib deinen Gläubigen die Gnade der geistigen Freuden und lenke den Sinn aller deiner Bekenner auf den Weg des ewigen Heiles: durch J. Chr...

Zur zweiten Vesper und während der Octav.

1. Elisabeth Zachariae magnum virum genuit, Joannem Baptistam, praecursorem Domini.

1. Elisabeth gebar dem Zacharias einen großen Mann, Johannes den Täufer, den Vorläufer des Herrn.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Innuebant patri ejus, quem vellet vocari eum, et scripsit dicens: Joannes est nomen ejus!

2. Sie winkten seinem Vater, wie er ihn wollte heißen lassen, und er schrieb die Worte: „Johannes ist sein Name!"

3. Joannes vocabitur

3. Johannes wird sein Na-

nomen ejus; et in nativitate ejus multi gaudebunt.

me heißen; und bei seiner Geburt werden sich Viele freuen.

4. Inter natos mulierem non surrexit major Joanne Baptista.

4. Unter Denen, die von Weibern geboren wurden, ist kein Größerer aufgestanden, als Johannes der Täufer.

5. Tu, puer, propheta Altissimi vocaberis: praeibis ante Dominum parare vias ejus.

5. Du, Kind, wirst ein Prophet des Höchsten genannt werden: denn du wirst vor dem Angesichte des Herrn hergehen, um ihm den Weg zu bereiten.

Kapitel und Hymnus wie oben, S. 240.

V. Iste puer magnus coram Domino.

R. Nam et manus ejus cum ipso est.

V. Dieser Knabe ist groß vor dem Herrn.

R. Denn des Herrn Hand ist mit ihm.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Puer, qui natus est nobis, plus quam propheta est; hic est enim, de quo Salvator ait: Inter natos mulierum non surrexit major Joanne Baptista.

Der Knabe, der uns geboren worden, ist mehr als ein Prophet; denn er ist es, von dem der Heiland sagt: „Unter Denen, die von Weibern geboren wurden, ist kein Grösserer aufgestanden, als Johannes der Täufer."

Oration wie oben, S. 242.

---

25. Juni. Hl. Wilhelm, Abt (dupl.), Vesp. S. 173.

---

26. Juni. Hl. Johannes und Paulus, Martyrer[1]) (dupl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Paulus et Joannes dixerunt Juliano: Nos

1. Paulus und Johannes sprachen zu Julianus: „Wir

1) Patronen gegen Gewitterschaden.

unum Deum colimus, qui fecit coelum et terram.

verehren Einen Gott, der Himmel und Erde erschaffen hat."

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dominum (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Credidi (IX), S. 24.

2. Paulus et Joannes dixerunt Terentiano: Si tuus Dominus est Julianus, habeto pacem cum illo; nobis alius non est, nisi Dominus Jesus Christus.

2. Paulus und Johannes sprachen zu Terentianus: „Wenn Julianus dein Herr ist, so magst du zu ihm halten; wir haben keinen anderen, als den Herrn Jesus Christus."

3. Joannes et Paulus agnoscentes tyrannidem Juliani facultates suas pauperibus erogare coeperunt.

3. Als Johannes und Paulus die Tyrannei des Julianus ahnten, begannen sie, ihr Vermögen unter die Armen zu vertheilen.

4. Sancti spiritus et animae justorum hymnum dicite Deo, Allel.

4. Ihr heiligen Geister und ihr Seelen der Gerechten, singet Gott ein Loblied, All.

5. Joannes et Paulus dixerunt ad Gallicanum: Fac votum Deo coeli et eris victor melius, quam fuisti.

5. Johannes und Paulus sprachen zu Gallikanus: „Ergib dich dem Gott des Himmels und du wirst eher Sieger sein, als du bisher warst."

Kapitel, Hymnus, Versikel und Responsorium aus der Gemeinvesper für mehrere Martyrer, S. 165.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Astiterunt justi ante Dominum et ab invicem non sunt separati: calicem Domini biberunt et amici Dei appellati sunt.

Als Gerechte standen sie vor dem Herrn und wurden nicht von einander getrennt: sie tranken den Kelch des Herrn und heißen nun Freunde Gottes.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Isti sunt duae olivae et duo candelabra lucentia ante Dominum: habent potestatem claudere coelum nubibus et aperire portas ejus, quia linguae eorum claves coeli factae sunt.

Jene sind zwei Oelbäume und zwei schimmernde Leuchter vor dem Herrn: sie haben Gewalt, den Himmel mit Wolken zu verschließen und seine Pforten wieder zu öffnen, denn ihre Zungen sind Schlüssel des Himmels geworden.

Oratio.

Quaesumus, omnipotens Deus: ut nos geminata laetitia hodiernae festivitatis excipiat, quae de beatorum Joannis et Pauli glorificatione procedit, quos eadem fides et passio vere fecit esse germanos: per Dominum...

Oration.

Allmächtiger Gott, wir bitten dich, es möge uns mit Freuden erfüllen die heutige Doppelfeier, welche wir zu Ehren der Verherrlichung der hhl. Johannes und Paulus halten, welche derselbe Glaube und Martyrtod zu wahren Brüdern machte: durch J. Chr...

---

28. Juni. Hl. Leo, Papst und Bekenner (semid.).

---

29. Juni. Hhl. Apostel Petrus und Paulus (dupl. 1. cl. mit Octav).

Zur ersten Vesper.

1. Petrus et Joannes ascendebant in templum ad horam orationis nonam.

1. Petrus und Johannes gingen um neun Uhr, zur Stunde des Gebetes, hinauf in den Tempel.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Argentum et aurum non est mihi; quod autem habeo, hoc tibi do.

3. Dixit Angelus ad Petrum: Circumda tibi vestimentum tuum et sequere me!

4. Misit Dominus Angelum suum et liberavit me de manu Herodis, Allel.

5. Tu es Petrus, et super hanc petram aedificabo Ecclesiam meam.

2. „Silber und Gold habe ich nicht; was ich aber habe, das gebe ich dir."

3. Der Engel sprach zu Petrus: „Wirf dein Kleid um und folge mir!"

4. „Der Herr hat seinen Engel gesandt und mich entrissen aus der Hand des Herodes," Allel.

5. „Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen."

Capitulum.

Act. XII, 1—3.

Misit Herodes rex manus, ut affligeret quosdam de Ecclesia. Occidit autem Jacobum, fratrem Joannis, gladio. Videns autem, quia placeret Judaeis, apposuit, ut apprehenderet et Petrum.

Kapitel.

Apostelg. XII, 1—3.

Der König Herodes legte Hand an, um Einige von der Kirche zu peinigen. Er ließ aber Jakobus, den Bruder des Johannes, mit dem Schwerte tödten. Und da er sah, daß es den Juden gefiel, fuhr er fort, auch den Petrus zu ergreifen.

Hymnus.

Decora lux aeternitatis auream
Diem beatis irrigavit ignibus,
Apostolorum quae coronat principes
Reisque in astra liberam pandit viam.

Mundi magister atque coeli janitor,
Romae parentes arbitrique gentium,

Hymnus.

Ein holdes Licht, das aus der Ewigkeit entstammt,
Hat diesen goldnen Tag mit Feuerstrom entflammt,
Da die Apostelfürsten ihre Kron empfahn,
Und Sündern offen steht die freie Himmelsbahn.

Der Himmels-Pförtner und der Lehrer dieser Welt,
Die Väter Rom's, zu Völkerrichtern aufgestellt,

Per ensis ille, hic per crucis victor necem
Vitae senatum laureati possident.

Gehn ein zum himmlischen Senate hochverehrt,
Der Eine durch das Kreuz, der Andere durch das Schwert.

O Roma felix, quae duorum principum
Es consecrata glorioso sanguine;
Horum cruore purpurata ceteras
Excellis orbis una pulchritudines.

O du glückſel'ge Roma, die der Todesstreit
Der beiden Kirchenfürsten glorreich eingeweiht!
Bepurpurt mit dem Blut der Helden stehst du weit
Voran den Städten all an Glanz und Herrlichkeit.

Sit Trinitati sempiterna gloria,
Honor, potestas atque jubilatio,
In unitate quae gubernat omnia
Per universa saeculorum saecula. Amen.

Die höchste Ehre, Zier und Jubel sei der Macht
Der heiligsten Dreifaltigkeit von uns gebracht,
Die dieses große All gerecht und wunderbar
Als der allein'ge Gott regieret immerdar. Amen.

V. In omnem terram exivit sonus eorum,
R. Et in fines orbis terrae verba eorum.

V. Ueber die ganze Erde geht aus ihr Schall,
R. Und bis an die Enden des Erdkreises ihr Wort.

Zum Magnificat.

Tu es pastor ovium, princeps Apostolorum, tibi traditae sunt claves regni coelorum.

Du bist der Hirte der Schafe, der Fürst der Apostel, dir sind die Schlüssel des Himmelreich's übergeben.

Oratio.

Deus, qui hodiernam diem Apostolorum tuorum Petri et Pauli martyrio consecrasti: da Ecclesiae tuae; eorum in omnibus sequi praeceptum, per quos reli-

Oration.

O Gott, welcher du den heutigen Tag durch das Martyrthum deiner Apostel Petrus und Paulus geweiht hast: gib deiner Kirche; daß sie in Allem das Gebot Jener befolge, durch welche sie die Pre-

gionis sumsit exordium: per Dom...

digt des Evangeliums zuerst erhielt; durch J. Chr...

Zur zweiten Vesper

dieselben Antiphonen und Psalmen, wie in der zweiten Gemeinvesper für hhl. Apostel, Juravit Dominus etc., S. 157.

Kapitel und Hymnus wie oben in der ersten Vesper, S. 246.

V. Annunciaverunt opera Dei.

R. Et facta ejus intellexerunt.

V. Sie verkündeten Gottes Werke.

R. Und sie erkannten seine Thaten.

Zum Magnificat.

Hodie Simon Petrus ascendit crucis patibulum, Allel. Hodie clavicularius regni gaudens migravit ad Christum; hodie Paulus Apostolus, lumen orbis terrae, inclinato capite pro Christi nomine martyrio coronatus est, Allel.

Heute stieg Simon Petrus auf das Holz des Kreuzes, Allel. Heute zog der Träger der Himmelsschlüssel freudig hinauf zu Christo; heute wurde der Apostel Paulus, das Licht des Erdkreises, mit geneigtem Haupte für den Namen Christi mit der Martyrkrone geschmückt, Allel.

Oration wie oben in der ersten Vesper, S. 247.

---

30. Juni. Gedenkfest des hl. Ap. Paulus (dupl.).

Antiphonen zur Vesper,

nebst den Psalmen, wie in der zweiten Gemeinvesper für Apostel, S. 157. Weil morgen (d. 1. Juli) der Octavtag des hl. Johannes des Täufers ist, so nimmt man vom Kapitel an die Vesper von Letzterem, wie oben an seinem Feste zur ersten Vesper, S. 240. Zuletzt folgt:

Erwähnung der Octav von Peter und Paul.

Petrus Apostolus et Paulus, doctor gentium, ipsi nos docuerunt legem tuam, Domine!

V. Constitues eos principes super omnem terram.

R. Memores erunt nominis tui, Domine!

Der Apostel Petrus und der Lehrmeister der Heiden, Paulus: sie haben uns dein Gesetz gelehrt, o Herr!

V. Du wirst sie setzen zu Fürsten über die ganze Erde.

R. Sie werden deines Namens gedenken, o Herr!

Oremus.

Lasset uns beten.

Deus, qui hodiernam diem Apostolorum tuorum Petri et Pauli martyrio consecrasti: da Ecclesiae tuae; eorum in omnibus sequi praeceptum, per quos religionis sumsit exordium: per Dom...

O Gott, welcher du den heutigen Tag durch das Martyrthum deiner Apostel Petrus und Paulus geweiht hast: gib deiner Kirche; daß sie in Allem das Gebot Jener befolge, durch welche sie die Predigt des Evangeliums zuerst erhielt: durch J. Chr...

Auf diese Weise wird die Octav der Apostelfürsten erwähnt, so oft ein duplex in den nächsten sieben Tagen einfällt.

Juli.

1. Juli. Octavtag des hl. Johannes des Täufers (dupl.). Wie am Feste selbst zur zweiten Vesper, S. 242. Erwähnung der Apostelfürsten, wie oben.

4. Juli. Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg, Bekenner (dupl.).

8. Juli. Hl. Elisabeth von Portugal, Wittwe (semid.).

Antiphonen zur ersten und zweiten Vesper.

1. Dum esset Rex in accubitu suo, nardus mea dedit odorem suavitatis.

1. Wenn der König auf seinem Lager ist, gibt meine Narde ihren Geruch.

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

2. Et concupiscet Rex decorem tuum, quia ipse est Dominus Deus tuus.	2. Der König wird nach deiner Schönheit verlangen; denn er ist der Herr, dein Gott.

Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.

3. Potens in opere et sermone lenivit iracundiam Domini et conciliavit cor patris ad filium.	3. Mächtig in That und Wort milderte sie den Zorn des Herrn und versöhnte das Herz des Vaters mit dem Sohne.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Quasi arcus refulgens inter nebulas gloriae, et quasi flos rosarum in diebus vernis.	4. Sie ist wie ein glorreicher Regenbogen, der da schimmert zwischen Nebelwolken, wie eine blühende Rose zur Frühlingszeit.

Ps. Nisi Dominus aedif. (XIII), S. 27.

5. Quasi stella matutina in medio nebulae, et quasi luna plena in diebus suis.	5. Sie ist wie der Morgenstern inmitten des Nebels, und wie der Vollmond in seinen Tagen.

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Capitulum. Prov. XXXI, 10. 11.	**Kapitel.** Sprichw. XXXI, 10. 11.
Mulierem fortem quis inveniet? Procul et de ultimis finibus pretium ejus. Confidit in ea cor viri sui et spoliis non indigebit.	Wer wird ein starkes Weib finden? Ihr Werth ist wie Dinge, die weit herkommen, von den äußersten Gränzen. Es vertrauet auf sie ihres Mannes Herz, und es wird ihm nicht an Ausbeute fehlen.
Hymnus.	**Hymnus.**
Domare cordis impetum Elisabeth Fortis inopsque Deo Servire regno praetulit.	Elisabeth entsagt dem Thron beherzt und gern, Um zu bekämpfen das Herz Und arm zu dienen ihrem Herrn.

En fulgidis recepta coeli sedibus Sidereaeque domus, Ditata sanctis gaudiis.	Gott nimmt sie gnädig auf zu Himmels Herrlichkeit In das gestirnete Haus Und schenkt ihr hohe Seligkeit.
Nunc regnat inter coelites beatior Et premit astra docens, Quae vera sint regni bona.	Sie herrschet ob den Sternen jetzt in dem Verein Seliger Engel und zeigt, Was wahre Königsgüter sei'n.
Patri potestas Filioque gloria, Perpetuumque decus Tibi sit, alme Spiritus! Amen.	Dem Vater und dem Sohn sei Lob und Preis geweiht; Ewiger Ruhmesgesang Auch dir, o Geist der Heiligkeit! Amen. (Papst Urban VIII.)
V. Ora pro nobis beata Elisabeth!	V. Bitte für uns, o hl. Elisabeth!
R. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.	R. Damit wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Zum Magnif. in der ersten Vesper.

Et nunc, reges, intelligite; et erudimini, qui judicatis terram!	Und nun, ihr Könige, verstehet; und laßt euch weisen, die ihr Richter seid auf Erden!

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Elisabeth, pacis et patriae mater, in coelo triumphans, dona nobis pacem!	Elisabeth, du Friedens- und Landesmutter, welche du im Himmel triumphirst, schenke uns den Frieden!
Oratio.	**Oration.**
Clementissime Deus, qui beatam Elisabeth reginam inter ceteras egregias dotes bellici furoris sedandi praerogativa decorasti: da nobis ejus intercessione post mor-	O allermildester Gott, welcher du die hl. Elisabeth unter ihren übrigen herrlichen Gaben mit dem Vorzuge, die Kriegsfurie zu beschwichtigen, ausgezeichnet hast: laß uns durch ihre Fürbitte nach

talis vitae, quam suppliciter petimus, pacem ad aeterna gaudia pervenire: per Dom...

einem friedlichen Erdenleben, um was wir inständig bitten, zu den ewigen Freuden gelangen: durch J. Chr...

An demselben Tage:

Hl. Kilianus, Apostel von Franken, sammt seinen Gesellen: Colonat und Totnan, Mart. (dupl.). Vesper wie S. 164.

Oratio.

Magnificet te, Domine, sanctorum tuorum Kiliani sociorumque ejus beata solemnitas, qua et illis gloriam sempiternam et opem nobis ineffabili providentia contulisti: per Dom...

Oration.

Es preise dich, o Herr, das selige Fest deines hl. Kilianus und seiner hhl. Gesellen, da du heute Diesen die ewige Herrlichkeit, uns aber Hilfe durch deine unaussprechliche Vorsehung gewähret hast: durch J. Ch...

10. Juli. **Sieben Brüder, Martyrer, mit der hl. Rufina und Secunda, Jungfrauen und Martyrinnen** (semid.). Gemeinvesper für mehrere Martyrer, S. 164.

12. Juli. **Hl. Abt Johannes Gualbertus** (dupl.).

13. Juli. **Hl. Anaklet, Papst und Mart.** (semid.).

14. Juli. **Hl. Bonaventura, Bisch., Bek. und Kirchenl.** (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime S. 175.

15. Juli. **Hl. Heinrich II., deutscher Kaiser, Bek.** (dupl.).

Oratio.

Deus, qui hodierna die beatum Henricum, Confessorem tuum, e terreni culmine imperii ad regnum aeternum transtulisti: te supplices exoramus; ut, sicut illum gratiae tuae ubertate praeventum illecebras saeculi superare fecisti: ita nos facias ejus imitatione mundi hujus blandimenta vitare et ad te puris mentibus pervenire: per Dom...

Oration.

O Gott, der du am heutigen Tage den hl. Heinrich, deinen Bekenner, von dem Gipfel irdischer Herrschaft zum ewigen Reiche hinübergeführt hast: wir bitten dich flehentlich; wie du Jenem mit der Fülle deiner Gnade zuvorkamst und ihn so über die Reize der Welt siegen ließest, so mögest du auch uns dahin bringen, daß wir durch seine Nachahmung die Lockungen dieser Welt meiden und mit reinem Herzen zu dir gelangen: durch J. Chr...

An demselben Tage

Theilung der zwölf Apostel (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Apostel.

Oratio.

Deus, qui in tuorum divisione Apostolorum gentium multitudinem in unitatem fidei et agnitionem tui sancti nominis convocasti: quaesumus, aures tuae pietatis sanctae matris Ecclesiae precibus inclina et praesta, ut, quorum praedicationis instantia te cognovimus, horum obtentu in confessione veritatis tuae fideliter firmi-

Oration.

O Gott, der du die Menge der Heiden bei der Theilung deiner Apostel zur Einheit des Glaubens und zur Anerkennung deines hl. Namens vereinigt hast: wir bitten dich, neige die Ohren deiner Milde auf das Flehen unserer hl. Mutter, der Kirche, und gewähre, daß wir im Bekenntniß deiner Wahrheit treu und fest bleiben durch die Vermittlung Jener, durch deren anhaltende Predigt wir dich

terque maneamus: per Dom...

erkannt haben: durch J. Chr...

17. Juli. Hl. Alexius, Bek. (semid.).

18. Juli. Hl. Kamillus von Lelli, Bek. (dupl.).

Beim Hymnus wird der dritte Vers verändert.

19. Juli. Hl. Vincenz von Paula, Bek. (dupl.).

Oratio.

Deus, qui ad evangelizandum pauperibus et ecclesiastici ordinis decorem promovendum beatum Vincentium apostolica virtute roborasti: praesta, quaesumus, ut, cujus pia merita veneramur, virtutum quoque instruamur exemplis: per Dominum nostrum...

Oration.

O Gott, welcher du den seligen Vincenz, um den Armen das Evangelium zu verkünden und den Glanz der kirchlichen Orden zu erhöhen, mit apostolischer Kraft gestärkt hast: wir bitten dich, gewähre uns, daß wir nicht nur seine frommen Verdienste verehren, sondern uns auch durch seine Tugendbeispiele unterweisen lassen: durch J. Chr...

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

20. Juli. Hl. Hieronymus Aemiliani, Bek. (dupl.).

22. Juli. H. Maria Magdalena, Büßerin (dupl.). Gemeinvesper für hhl. Frauen, ausgenommen das Folgende:

Hymnus.

Pater superni luminis!
Cum Magdalenam respicis,
Flammas amoris excitas
Geluque solvis pectoris.

Hymnus.

O Vater in dem Lichtesraum!
Du blickst auf Magdalena kaum,
So glüht die Lieb in ihrem Sinn,
Und alsbald schmilzt das Eis darin.

Amore currit saucia Pedes beatos ungere Lavare fletu, tergere Comis et ore lambere.	Sie fliegt zu dir, von Liebe wund, Salbt deine Füße gleich zur Stund, Wäscht sie mit Thränen, trocknet sie Mit ihrem Haar und küsset sie.
Adstare non timet cruci, Sepulcro inhaeret anxia, Truces nec horret milites, Pellit timorem charitas.	Sie scheut sich nicht am Kreuz zu stehn, Bückt ängstlich sich, das Grab zu sehn, Scheut nicht des Kriegers wild Gesicht, Denn starke Liebe bebet nicht.
O vera Christi charitas! Tu nostra purga crimina, Tu corda reple gratia, Tu redde coeli praemia.	O Christ! Du wahrer Liebesschein! Wasch uns von unsern Sünden rein; Erfüll mit Gnad uns, Gottessohn, Und gib uns einst den Himmelslohn.
Patri simulque Filio, Tibique, sancte Spiritus, Sicut fuit, sit jugiter Saeclum per omne gloria. Amen.	Dem Vater und dem Sohn zugleich, Dir, heil'ger Geist, im Himmelreich! Sei, wie bisher, in Ewigkeit Das schuld'ge Lob von uns geweiht. Amen. (Robert Bellarmin.)

In der ersten Vesper.

V. Diffusa est gratia in labiis tuis.	V. Anmuth ist ausgegossen über deine Lippen.
R. Propterea benedixit te Deus in aeternum.	R. Darum hat dich Gott gesegnet in Ewigkeit.

Zum Magnificat.

Mulier, quae erat in civitate peccatrix, ut cognovit, quod Jesus accubuit in domo Simonis leprosi, attulit alabastrum unguenti et stans retro secus pedes Jesu lacrymis coepit rigare pedes ejus et capillis capitis sui tergebat et osculabatur pedes	Ein Weib, die eine öffentliche Sünderin in der Stadt war, sobald sie erfuhr, daß Jesus im Hause Simons, des Aussätzigen, zu Tische sei, brachte ein Gefäß von Alabaster mit Salbe, stellte sich rückwärts zu seinen Füßen und fing an, mit Thränen die Füße Jesu zu benetzen, und trocknete sie mit den Haaren

ejus et unguento ungebat.

ihres Hauptes und küßte seine Füße und salbte sie mit Salbe.

In der zweiten Vesper.

V. Elegit eam Deus et praeelegit eam.

R. In tabernaculo suo habitare facit eam.

V. Gott hat sie erwählt und zuvor erwählt.

R. Er läßt sie wohnen in seinem Zelte.

Zum Magnificat.

Mulier, quae erat in civitate peccatrix, attulit alabastrum unguenti et stans retro secus pedes Domini lacrymis coepit rigare pedes ejus et capillis capitis sui tergebat.

Ein Weib, das eine öffentliche Sünderin in der Stadt war, brachte ein Gefäß von Alabaster mit Salbe, stellte sich rückwärts zu den Füßen des Herrn, fing an, seine Füße mit Thränen zu benetzen, und trocknete sie mit den Haaren ihres Hauptes.

Oratio.

Beatae Mariae Magdalenae, quaesumus, Domine, suffragiis adjuvemur: cujus precibus exoratus quatriduanum fratrem Lazarum vivum ab inferis resuscitasti: qui vivis...

Oration.

O Gott, wir bitten dich, laß uns durch die Fürbitte der seligen Maria Magdalena unterstützt werden: durch deren Flehen du dich erbitten ließest, ihren Bruder Lazarus, der schon vier Tage todt war, lebendig aus dem Grabe zu erwecken: der du lebst...

---

23. Juli. Hl. Apollinaris, Bischof und Mart. (dupl.).

---

25. Juli. Hl. Apostel Jakobus (dupl.).

Oratio.

Esto, Domine, plebi tuae sanctificator et cu-

Oration.

O Herr, sei deinem Volke ein Heiligmacher und Be-

stos: ut, Apostoli tui Jacobi munita praesidiis, et conversatione tibi placeat et secura mente deserviat: per Dominum...

schirmer: damit es, durch den Schutz deines hl. Apostels Jakobus bewahrt, sowohl durch den Wandel dir gefalle, als auch mit furchtlosem Sinne dir diene: durch J. Chr...

---

26. Juli. Hl. Mutter Anna (dupl.). Wie für hhl. Frauen, S. 180.

Oratio.

Deus, qui beatae Annae gratiam conferre dignatus es, ut genitricis unigeniti Filii tui mater effici mereretur: concede propitius; ut, cujus solemnia celebramus, ejus apud te patrociniis adjuvemur: per eund. Dom...

Oration.

O Gott, der du dich gewürdigt hast, der seligen Anna die Gnade zu ertheilen, daß sie die Mutter der Gebärerin deines eingeborenen Sohnes wurde: verleihe uns gnädiglich; daß wir durch deren Fürbitte bei dir Schutz finden, deren Fest wir feiern: durch dens. J. Chr...

---

28. Juli. Hl. Nazarius, Celsus und Victor, Martyrer. Zugleich: **hl. Papst und Bek. Innocenz** (semid.). Gemeinvesper für mehrere Martyrer.

---

29. Juli. Hl. Martha, Jungfrau (semid.).

---

31. Juli. Hl. Ignatius von Loyola, Bek. (dupl.).

Oratio.

Deus, qui ad majorem tui nominis gloriam propagandam novo per beatum Ignatium subsidio militantem Eccle-

Oration.

O Gott, der du zur Ausbreitung der größeren Ehre deines Namens die streitende Kirche durch den seligen Ignatius mit neuer Hilfe ge-

siam roborasti: concede, ut ejus auxilio et imitatione certantes in terris coronari cum ipso mereamur in coelis: qui vivis...	stärkt hast: verleihe, daß wir unter seiner Mithilfe und durch seine Nachahmung auf Erden streiten und so mit ihm im Himmel gekrönt werden dürfen: der du l...

August.

1. Aug. Petri Kettenfeier (dupl.).

Zur ersten Vesper.

1. Herodes rex apposuit, ut apprehenderet et Petrum, quem cum apprehendisset misit in carcerem volens post Pascha producere eum populo.	1. Der König Herodes fuhr fort, auch den Petrus zu ergreifen, und nachdem er ihn ergriffen hatte, legte er ihn in's Gefängniß, weil er ihn nach Ostern dem Volke vorführen wollte.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Petrus quidem servabatur in carcere, oratio autem fiebat sine intermissione ab Ecclesia ad Deum pro eo.	2. Petrus ward zwar in dem Gefängnisse verwahrt, aber die Kirche betete ohne Unterlaß für ihn zu Gott.
3. Dixit Angelus ad Petrum: Circumda tibi vestimentum tuum et sequere me!	3. Der Engel sprach zu Petrus: „Wirf dein Kleid um und folge mir!"
4. Misit Dominus Angelum suum et liberavit me de manu Herodis. Alleluja.	4. „Der Herr hat seinen Engel gesandt und mich entrissen aus der Hand des Herodes," Allel.
5. Tu es Petrus, et super hanc petram aedificabo Ecclesiam meam.	5. „Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen."

Capitulum.

Act. XII, 1—3.

Misit Herodes rex manus, ut affligeret quosdam de Ecclesia. Occidit autem Jacobum, fratrem Joannis, gladio. Videns autem, quia placeret Judaeis, apposuit, ut apprehenderet et Petrum.

Kapitel.

Apostelg. XII, 1—3.

Der König Herodes legte Hand an, um Einige von der Kirche zu peinigen. Er ließ aber Jakobus, den Bruder des Johannes, mit dem Schwerte tödten. Und da er sah, daß es den Juden gefiel, fuhr er fort, auch den Petrus zu ergreifen.

Hymnus.

Miris modis repente liber ferrea
Christo jubente vincla Petrus exuit.
Ovilis ille pastor et rector gregis
Vitae recludit pascua et fontes sacros
Ovesque servat creditas, arcet lupos.

Patri perenne sit per aevum gloria
Tibique laudes concinamus inclitas,
Aeterne Nate; sit, superne Spiritus,
Honor tibi decusque; sancta jugiter
Laudetur omne Trinitas per saeculum. Amen.

V. Tu es Petrus.

R. Et super hanc petram aedificabo Ecclesiam meam.

Hymnus.

Befreit von einem Engel streift mit einem Mal
Die Fesseln Petrus ab, wie Christus ihm befahl.
Er ist des Schafstalls Herr, als Oberhirt bestellt,
Führt uns auf gute Waid, wo heilig Wasser quellt,
Der seine Schäflein schützt und fern die Wölfe hält.

Dich, Vater, preisen wir durch alle Ewigkeit;
Dich, ew'ger Sohn, zu loben stehn wir stets bereit;
Und dir, o heil'ger Geist, der Trost und Licht verleiht,
Sei Ehre stets gebracht für deine Herrlichkeit;
Auf ew'ge Zeit gelobt sei die Dreifaltigkeit. Amen.

V. Du bist Petrus.

R. Und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen.

Zum Magnificat.

Tu es pastor ovium, princeps Apostolorum, tibi

Du bist der Hirte der Schafe, der Fürst der Apostel, dir

traditae sunt claves regni coelorum.

Oratio.

Deus, qui beatum Petrum Apostolum a vinculis absolutum illaesum abire fecisti: nostrorum, quaesumus, absolve vincula peccatorum et omnia mala a nobis propitiatus exclude: per Dom...

sind die Schlüssel des Himmelreichs übergeben.

Oration.

O Gott, der du deinen hl. Apostel Petrus von den Ketten befreien und unverletzt davongehen ließest: wir bitten dich, löse die Banden unserer Sünden und halte huldvoll alle Uebel von uns fern: durch J. Chr...

Hierauf Erwähnung des hl. Paulus, wie an Petri Stuhlfeier, den 18. Januar, S. 197.

Zur zweiten Vesper.

Dieselben Antiphonen, wie in der ersten Vesper, mit folgenden Psalmen:

1. Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.
2. Ps. Laudate, pueri (IV), S. 6.
3. Ps. Credidi (IX), S. 24.
4. Ps. In convertendo (XIV), S. 28.
5. Ps. Domine, probasti me (XV), S. 29.

Kapitel, Hymnus, Versikel und Responsorium wie in der ersten Vesper.

Zum Magnificat.

Solve jubente Deo terrarum, Petre, catenas, qui facis, ut pateant coelestia regna beatis.

Löse nach Gottes Geheiß, o Petrus, die Ketten der Sünden, der du den Menschen in Huld öffnest das selige Reich.

Oration und Erwähnung des hl. Paulus wie oben.

---

2. Aug. Hl. Alphons v. Liguori, Bisch. und Bek. (dupl.).

Oratio.

Deus, qui per beatum Alphonsum Mariam, Confessorem tuum atque Pontificem, animarum zelo succensum, Ecclesiam tuam nova prole fecundasti: quaesumus, ut ejus salutaribus monitis edocti et exemplis roborati ad te pervenire feliciter valeamus: per Dom...

Oration.

O Gott, welcher du durch deinen hl. Bekenner und Bischof Alphons Maria, der vom Seeleneifer brannte, deine Kirche mit neuen Sprößlingen befruchtet hast: wir bitten dich, laß uns durch seine heilsamen Ermahnungen belehrt und durch sein Beispiel gestärkt werden, und so zu dir glücklich gelangen: durch J. Chr...

4. Aug. Hl. Dominikus, Bek. (dupl.).

6. Aug. Verklärung unseres Herrn Jesu Christi (dupl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Assumsit Jesus Petrum et Jacobum et Joannem, fratrem ejus, et duxit eos in montem excelsum seorsum et transfiguratus est ante eos.

1. Jesus nahm den Petrus, Jakobus und Johannes, dessen Bruder, mit sich und führte sie beiseits auf einen hohen Berg und ward vor ihnen verklärt.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: Laudate Dominum (VI), S. 20.

2. Resplenduit facies ejus sicut sol, vestimenta autem ejus facta sunt alba sicut nix, Allel.

2. Sein Angesicht glänzte wie die Sonne, seine Kleider aber wurden weiß wie der Schnee, Allel.

3. Et ecce, apparuerunt eis Moyses et Elias loquentes cum Jesu.

3. Und siehe, es erschien ihnen Moses und Elias: die redeten mit Jesu.

4. Respondens autem

4. Petrus aber nahm das

Petrus dixit ad Jesum: Domine, bonum est nos hic esse.

5. Adhuc eo loquente, ecce, nubes lucida obumbravit eos.

Wort und sprach zu Jesu: „Herr, hier ist gut sein für uns."

5. Als er noch redete, siehe, da überschattete sie eine lichte Wolke.

Capitulum.

Philipp. III, 20. 21.

Salvatorem expectamus, Dominum nostrum Jesum Christum, qui reformabit corpus humilitatis nostrae configuratum corpori claritatis suae.

Kapitel.

Philipp. III, 20. 21.

Wir erwarten den Heiland, unsern Herrn Jesum Christum, welcher den Leib unserer Niedrigkeit umgestalten wird, daß er gleichgestaltet sei dem Leibe seiner Herrlichkeit.

Hymnus.

Quicunque Christum quaeritis,
Oculos in altum tollite:
Illic licebit visere
Signum perennis gloriae.

Illustre quiddam cernimus,
Quod nesciat finem pati,
Sublime, celsum, interminum,
Antiquius coelo et chao

Hic ille rex est gentium
Populique rex Judaici,
Promissus Abrahae patri
Ejusque in aevum semini.

Hunc et Prophetis testibus
Iisdemque signatoribus
Testator et Pater jubet
Audire nos et credere

Jesu, tibi sit gloria,
Qui te revelas parvulis,

Hymnus.

Wer Christum sucht, der heb empor
Sein Auge zu dem Sternenchor:
Dort könnet ihr in Himmelsaun
Das Zeichen ew'gen Ruhmes schaun.

Wir sehen Etwas in den Höhn,
Das endlos ist und glänzendschön,
Hoch, ewig, älter noch an Macht,
Als Himmel und des Chaos Nacht.

Es ist der Herr der Heidenwelt,
Als König Israels bestellt,
Der Abraham verheißen war
Und seinem Samen immerdar.

Propheten zeugen heut führ ihn, —
Sie wiesen längst schon auf ihn hin —
Der Vater selbst bezeugt und spricht:
„Er ist mein Sohn, verkennt ihn nicht!"

Dem Sohn, der sich heut offenbar
Den Seinen wies, bringt Ehre dar,

Cum Patre et almo Spiritu
In sempiterna saecula.
Amen.

Dem Vater auch der Heiligkeit,
Dem heil'gen Geist in Ewigkeit.
Amen. (Prudentius.)

V. Gloriosus apparuisti in conspectu Domini.

R. Propterea decorem induit te Dominus.

V. Glorreich bist du erschienen im Angesichte des Herrn.

R. Deshalb hat er dich mit Schönheit angethan.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Christus Jesus, splendor Patris et figura substantiae ejus, portans omnia verbo virtutis suae, purgationem peccatorum faciens, in monte excelso gloriosus apparere hodie dignatus est.

Christus Jesus, der Abglanz des Vaters und das Ebenbild seines Wesens, der Alles mit seinem mächtigen Wort in der Hand hält, der uns von Sünden reinigt, würdigte sich heute, in seiner Herrlichkeit sich zu zeigen.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Et audientes discipuli ceciderunt in faciem suam et timuerunt valde. Et accessit Jesus et tetigit eos dixitque eis: Surgite, nolite timere! Allel.

Und da die Jünger Dieses hörten, fielen sie auf ihr Angesicht und fürchteten sich sehr. Und Jesus trat hinzu, berührte sie und sprach: „Stehet auf und fürchtet euch nicht!" Allel.

Oratio.

Deus, qui fidei sacramenta in Unigeniti tui gloriosa transfiguratione Patrum testimonio roborasti et adoptionem filiorum perfectam, voce delapsa in nube lucida, mirabiliter praesignasti: concede pro-

Oration.

O Gott, welcher du die Geheimnisse des Glaubens bei der glorreichen Verklärung deines Eingeborenen durch das Zeugniß der Väter bekräftigt hast und die vollkommene Kindschaft deiner Kinder durch die Stimme in der leuchtenden Wolke wunder-

pitius; ut ipsius Regis gloriae nos coheredes efficias et ejusdem gloriae tribuas esse consortes: per eundem Dominum...

bar vorzeigtest: gewähre uns huldvoll; daß du uns zu Miterben eben dieses Königs der Glorie machest und derselben Herrlichkeit theilhaftig sein lassest: durch dens. J. Chr...

---

7. Aug. Hl. Kajetan, Bek. (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, ausgenommen folgende Antiphon zum Magnificat in der ersten und zweiten Vesper.

Quaerite primum regnum Dei et justitiam ejus, et haec omnia adjicientur vobis.

Suchet zuerst das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit, und dieses Alles wird euch beigegeben werden.

---

8. Aug. Hhl. Cyriakus, Largus und Smaragdus, Mart. (semid.).

---

10. Aug. Hl. Diakon Laurentius, Mart. (dupl. 1. cl. mit Octav).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Laurentius ingressus est martyr et confessus est nomen Domini Jesu Christi.

1. Laurentius zog zum Himmel als Martyrer und bekannte den Namen des Herrn Jesu Christi.

Ps. Dixit Dom. nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dominum (VI), S. 20; in der zweiten Vesper Credidi (IX), S. 24.

2. Laurentius bonum opus operatus est, qui per signum crucis caecos illuminavit.

2. Laurentius hat ein gutes Werk gethan, er hat durch das Kreuzeszeichen Blinde sehend gemacht.

3. Adhaesit anima mea post te, quia caro mea

3. Meine Seele ist dir angehangen, denn mein Fleisch

igne cremata est pro te, Deus meus!

4. Misit Dominus Angelum suum et liberavit me de medio ignis, et non sum aestuatus.

5. Beatus Laurentius orabat dicens: Gratias tibi ago, Domine, quia januas tuas ingredi merui.

ist vom Feuer geröstet worden für dich, mein Gott!

4. Der Herr sandte seinen Engel und befreite mich aus der Mitte des Feuers, und ich bin nicht zerglühet worden.

5. Der hl. Laurentius betete mit den Worten: „Ich danke dir, o Herr, daß ich in deine Wohnungen eingehen darf."

Capitulum.

II Cor. IX, 6.

Fratres! Qui parce seminat parce et metet; et qui seminat in benedictionibus de benedictionibus et metet.

Kapitel.

II Cor. IX, 6.

Brüder! Wer spärlich säet, der wird auch spärlich ärnten; und wer reichlich säet, der wird auch reichlich ärnten.

Hymnus „Deus tuorum militum" wie in der Gemeinvesper für einen hl. Martyrer, S. 161.

In der ersten Vesper.

V. Gloria et honore coronasti eum, Domine!

R. Et constituisti eum super opera manuum tuarum.

V. Mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt, o Herr!

R. Und hast ihn gesetzt über die Werke deiner Hände.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Levita Laurentius bonum opus operatus est, qui per signum crucis caecos illuminavit et thesauros Ecclesiae dedit pauperibus.

Der Levite Laurentius hat ein gutes Werk gethan, er hat durch das Kreuzeszeichen Blinde sehend gemacht und die Schätze der Kirche den Armen ausgetheilt.

In der zweiten Vesper.

V. Levita Laurentius bonum opus operatus est.	V. Der Levite Laurentius hat ein gutes Werk gethan.
R. Qui per signum crucis caecos illuminavit.	R. Er hat durch das Kreuzeszeichen Blinde sehend gemacht.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Beatus Laurentius dum in craticula superpositus ureretur ad impiissimum tyrannum dixit: Assatum est jam, versa et manduca; nam facultates Ecclesiae, quas requiris, in coelestes thesauros manus pauperum deportaverunt.	Als der hl. Laurentius auf dem Roste gebraten wurde, sprach er zu dem gottlosen Tyrannen: „Hier ist es genug gebraten, wende nun um und iß; denn die Kirchengüter, welche du suchst, haben die Hände der Armen in die himmlischen Schatzkammern gebracht."
Oratio.	**Oration.**
Da nobis, quaesumus, omnipotens Deus, vitiorum nostrorum flammas extinguere: qui beato Laurentio tribuisti, tormentorum suorum incendia superare: per Dominum...	Allmächtiger Gott, wir bitten dich, verleihe uns, die Gluthen unserer Laster auszulöschen: da du dem seligen Laurentius es verliehen hast, die Feuergluth seiner Qualen zu überwinden: durch J. Chr...

---

12. Aug. Hl. Klara, Jungfrau (dupl.).

Am Sonntag während der Octav von Mariä Himmelfahrt:

Hl. Joachim, Bek., Vater Mariä (dupl.).

Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war, ausgenommen Folgendes aus der ersten Vesper:

V. Potens in terra erit semen ejus.
R. Generatio rectorum benedicetur.

V. Mächtig auf Erden wird sein Same sein.
R. Der Frommen Geschlecht wird gesegnet.

Zum Magnificat.

Laudemus virum gloriosum in generatione sua, quia benedictionem omnium gentium dedit illi Dominus et testamentum suum confirmavit super caput ejus.

Laßt uns den glorreichen Mann in seiner Nachkommin loben, denn der Herr gab ihm den Segen aller Völker und befestigte seinen Bund auf dem Haupte desselben.

Oratio.

Deus, qui prae omnibus sanctis tuis beatum Joachim genitricis Filii tui patrem esse voluisti: concede quaesumus; ut, cujus festa veneramur, ejus quoque perpetuo patrocinia sentiamus: per eundem Dominum nostrum...

Oration.

O Gott, der du vor allen deinen Heiligen den seligen Joachim zum Vater der Gebärerin deines Sohnes bestimmt hast: wir bitten dich, verleihe, daß wir beschirmt werden durch den beständigen Schutz des Heiligen, dessen Fest wir feiern: durch dens. J. Ch...

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

---

16. Aug. Hl. Hyazinthus, Bek. (dupl.).

---

20. Aug. Hl. Bernardus, Bek. und Kirchenlehrer (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

21. Aug. Hl. Johanna Franziska Fremiot von Chantal, Wittwe (dupl.). Vesper S. 180.

---

23. Aug. Hl. Philippus Benitius, Bek. (dupl.).

---

24. Aug. Hl. Apost. Bartholomäus (dupl. 2. cl.).

Oratio.

Omnipotens, sempiterne Deus, qui hujus diei venerandam sanctamque laetitiam in b. Apostoli tui Bartholomaei festivitate tribuisti: da Ecclesiae tuae, quaesumus, et amare quod credidit, et praedicare quod docuit: per Dom...

Oration.

Allmächtiger, ewiger Gott, der du uns an diesem Tage eine ehrwürdige und heilige Freude in dem Feste deines seligen Apostels Bartholomäus gewährt hast: wir bitten dich, gib deiner Kirche, das zu lieben, was er glaubte, und das zu predigen, was er lehrte: durch J. Chr...

---

25. Aug. Hl. Ludwig IX., König von Frankreich, Bekenner (semid.).

---

27. Aug. Hl. Joseph von Kalasanza, Bek. (dupl.).

---

28. Aug. Hl. Augustinus, Bischof und Kirchenl. (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime, S. 175.

---

29. Aug. Enthauptung des hl. Johannes des Täufers (dupl.).

Antiphonen.

1. Herodes enim tenuit et ligavit Joannem et posuit in carcerem propter Herodiadem.

1. Herodes ließ den Johannes ergreifen und in's Gefängniß werfen wegen der Herodias.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper (wenn eine solche stattfinden kann) Laudate Dom. (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Credidi (IX), S. 24.

2. Domine, mi rex, da mihi in disco caput Joannis Baptistae.

2. Herr, mein König, gib mir auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers.

3. Puellae saltanti imperavit mater: Nihil aliud petas, nisi caput Joannis!

3. Dem Mädchen, welches tanzte, gebot seine Mutter: „Nichts Anderes verlange, als das Haupt des Johannes!"

4. Arguebat Herodem Joannes propter Herodiadem, quam tulerat fratri suo Philippo uxorem.

4. Johannes tadelte den Herodes wegen der Herodias, seines Weibes, die er seinem Bruder Philippus genommen hatte.

5. Da mihi in disco caput Joannis Baptistae! Et contristatus est rex propter jusjurandum.

5. „Gib mir auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers!" Und der König ward traurig wegen des Eides.

Kapitel, Hymnus, Versikel und Responsorium wie in der Gemeinvesper für einen hl. Martyrer, S. 161.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Misso Herodes spiculatore praecepit amputari caput Joannis in carcere; quo audito discipuli ejus venerunt et tulerunt corpus ejus et posuerunt illud in monumento.

Herodes schickte einen Häscher fort und ließ Johannes im Kerker enthaupten; als dies seine Schüler gehört, kamen sie und holten seinen Leichnam und legten ihn in ein Grab.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Misit rex incredulus ministros detestabiles et amputari jussit caput Joannis Baptistae.

Der ungläubige König schickte seine fluchwürdigen Knechte fort und ließ das Haupt Johannes des Täufers abschlagen.

Oratio.

Sancti Joannis Baptistae, praecursoris et martyris

Oration.

Wir bitten dich, o Herr, die ehrwürdige Feier deines hl.

tui, quaesumus, Domine, veneranda festivitas salutaris auxilii nobis praestet effectum: qui vivis...	Vorläufers und Martyrers Johannes des Täufers erwirke uns heilsame Hilfe: durch J. Chr...

---

30. Aug. Hl. Rosa von Lima, Jungfr. (dupl.).

---

31. Aug. Hl. Raymundus Nonnatus, Bek. (dupl.).

September[1]).

1. Sept. Hl. Verena, Jungfr. und Mart. (dupl.).

---

2. Sept. Hl. Stephan, König von Ungarn, Bek. (semid.).

---

4. Sept. Hl. Rosalia v. Palermo, Jungfrau (dupl.).

---

5. Sept. Hl. Laurentius Justiniani, Bisch. und Bek. (dupl.).

---

6. Sept. Hl. Magnus, Abt (dupl.).

---

10. Sept. Hl. Nikolaus von Tolentino, Bek. (dupl.).

---

14. Sept. Fest der Kreuzerhöhung (dupl.).

Die Vesper wie am Feste der Kreuzerfindung, 3. Mai, S. 228. Nur lasse man an den Antiphonen und Versikeln die „Alleluja" weg und setze folgende Oration ein.

---

1) Das Fest der hhl Schutzengel, das an einigen Orten am ersten Sonntag des Septembers gefeiert wird, s. weiter hinten am 2. Oktober.

Deus, qui nos hodierna die exaltationis sanctae Crucis annua solemnitate laetificas: praesta, quaesumus; ut, cujus mysterium in terra cognovimus, ejus redemtionis praemia in coelis mereamur: per eundem Dom...

O Gott, der du uns heute durch das Jahresfest der Erhöhung des hl. Kreuzes erfreuest: wir bitten dich, gewähre uns; daß wir in diesem Kreuze, dessen Geheimniß wir auf Erden erkannt haben, die Belohnungen der Erlösung im Himmel verdienen: durch denselb. J. Chr...

---

16. Sept. Hhl. Cornelius und Cyprianus, Mart. (semid.).

---

17. Sept. Stigmatisation des hl. Franz von Assisi [1] (dupl.). Gemeinvesper für einen Bekenner, der nicht Bischof war; der dritte und vierte Vers des Hymnus: „Iste Confessor" lauten:

Hac die laetus meruit beata
Vulnera Christi.

Hat an diesem Tag des Erlösers Wunden
Freudig erhalten.

V. Signasti, Domine, servum tuum Franciscum
R. Signis redemtionis nostrae.

V. O Herr, du hast den hl. Franz
R. Mit den Zeichen unserer Erlösung bezeichnet.

Oratio.

Domine Jesu Christe, qui frigescente mundo, ad inflammandum corda nostra tui amoris igne, in carne beatissimi Francisci passionis tuae sacra Stigmata renovasti: concede

Oration.

O Herr Jesu Christe, welcher du, als die Welt erkaltete, in dem Fleische des hl. Franz die hhl. fünf Wundmale erneuert hast, um unsere Herzen mit dem Feuer deiner Liebe zu entflammen: gewähre uns

---

1) Stigmatisation ist die Einprägung der hl. fünf Wundmale, womit der Herr unter anderen Heiligen seinen seraphischen Diener begnadigt hat.

propitius; ut ejus meritis et precibus crucem jugiter feramus et dignos fructus poenitentiae faciamus: qui vivis ...	huldvoll, daß wir durch seine Verdienste und Bitten beständig das Kreuz tragen und würdige Früchte der Buße bringen: der du lebst ...

---

18. Sept. Hl. Joseph v. Kupertino, Bek. (dupl.).

Zum Magnificat.

Mortuus suum, et vita mea est abscondita cum Christo in Deo.	Ich bin todt, und mein Leben ist mit Christo in Gott verborgen.

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

---

19. Sept. Hl. Januarius, Bischof, nebst seinen hhl. Gesellen, Mart. (dupl.). Vesper S. 164.

---

20. Sept. Hl. Eustachius nebst Gesellen, Mart. (dupl.). Vesper S. 164 ff.

---

21. Sept. Hl. Apostel und Evangelist Matthäus (dupl. 2. cl.).

Oratio.	Oration.
Beati Apostoli et Evangelistae Matthaei precibus adjuvemur: ut, quod possibilitas nostra non obtinet, ejus nobis intercessione donetur: per Dominum nostrum Jesum Chr...	Laß uns, o Herr, durch die Bitten des seligen Apostels und Evangelisten Matthäus Hilfe finden: damit uns durch seine Fürsprache geschenkt werde, was wir durch unser Vermögen nicht erhalten können: durch J. Chr...

---

22. Sept. Hl. Thomas von Villanova, Bischof und Bekenner (dupl.).

An demselben Tage:

Hl. Mauritius und seine Gesellen, Mart. (dupl.).

23. Sept. Hl. Linus, Papst und Mart. (semid.).

27. Sept. Hhl. Kosmas und Damianus, Mart. (semid.).

28. Sept. Hl. Wenzel, Herzog v. Böhmen, Mart. (semid.).

29. Sept. Hl. Erzengel Michael (dupl. 2. cl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Stetit Angelus juxta aram templi habens thuribulum aureum in manu sua.	1. Es stand ein Engel neben dem Altare des Tempels und hatte ein goldenes Rauchfaß in seiner Hand.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dominum (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Confitebor ... quoniam (XVI), S. 31.

2. Dum proeliaretur Michael Archangelus cum dracone, audita est vox dicentium: Salus Deo nostro!	2. Als der Erzengel Michael mit dem Drachen kämpfte, hörte man Stimmen rufen: „Heil unserem Gott!“
3. Archangele Michael, constitui te principem super omnes animas suscipiendas.	3. Erzengel Michael, ich habe dich zum Fürsten bestellt über alle Seelen, die in's Himmelreich herüberwandeln.
4. Angeli Domini, Dominum benedicite in aeternum!	4. Ihr Engel des Herrn, preiset den Herrn auf ewig!
5. Angeli, Archangeli, Throni et Dominationes,	5. Engel, Erzengel, Thronen und Herrschaften, Für-

Principatus et Potestates, Virtutes coelorum, laudate Dominum de coelis, Allel.

Capitulum.

Apoc. 1, 1 2.

Significavit Deus quae oportet fieri cito loquens per Angelum suum servo suo Joanni, qui testimonium perhibuit verbo Dei et testimonium Jesu Christi, quaecunque vidit.

Hymnus.

Te, splendor et virtus Patris,
Te, vita, Jesu, cordium!
Ab ore qui pendent tuo
Laudamus inter Angelos.

Tibi mille densa millium
Ducum corona militat;

Sed explicat victor crucem
Michaël, salutis signifer.

Draconis hic dirum caput
In ima pellit tartara
Ducemque cum rebellibus
Coelesti ab arce fulminat.

Contra ducem superbiae
Sequamur hunc nos principem,

Ut detur ex Agni throno
Nobis corona gloriae.

Patri simulque Filio
Tibique, sancte Spiritus,
Sicut fuit sit jugiter
Saeclum per omne gloria.
Amen.

stenthümer und Mächte, ihr Kräfte der Himmel, lobet den Herrn vom Himmel her, All.

Kapitel.

Offenb. 1, 1. 2.

Gott that kund, was schnell geschehen soll, indem er durch seinen Engel schickte an seinen Diener Johannes, welcher Zeugniß gab vom Worte Gottes, und von Jesu Christo Alles bezeugte, was er gesehen.

Hymnus.

Der Vaters Glanz und Kraft du bist,
Der Herzen Leben, Jesu Christ!
Dich preisen wir in der Engelschaar,
Die dir am Mund hängt immerdar.

Mit dir ziehn tausend Feldherrn aus
In dichter Schaar zum heißen Strauß;

Sanct Michael trägt kühn voran
Und sieghaft seine Kreuzesfahn.

Er stürzt in's tiefste Höllengrab
Des Drachen gräßlich Haupt hinab,
Blitzt ihn sammt der Empörerrott
Vom Himmel fort und fort von Gott.

Auf! Auf! Zu diesem Herzog steht,
Wenn's gegen Satan's Hoffahrt geht,

Damit wir einst die Siegeskron
Erhalten an des Lammes Thron.

Dir, Vater, und dem Sohn zugleich,
Dir, heil'ger Geist im Himmelreich!
Sei, wie es schon im Anfang war,
Der Preis und Ruhm auf immerdar.
Amen. (Rabanus Maurus.)

In der ersten Vesper.

V. Stetit Angelus juxta aram templi	V. Der Engel stand neben dem Altar im Tempel.
R. Habens thuribulum aureum in manu sua.	R. Er hatte ein goldenes Rauchfaß in seiner Hand.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Dum sacrum mysterium cerneret Joannes, Archangelus Michaël tuba cecinit: Ignosce, Domine Deus noster, qui aperis librum et solvis signacula ejus, Allel.	Als Johannes das hl. Geheimniß schaute, blies der Erzengel Michael mit der Posaune: „Verzeihe, o Herr unser Gott, der du das Buch öffnest und seine Siegel schliessest,“ Allel.

In der zweiten Vesper.

V. In conspectu Angelorum psallam tibi, Deus meus!	V. Vor dem Angesicht der Engel will dir, mein Gott, lobsingen!
R. Adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo.	R. Will anbeten zu deinem hl. Tempel hin und preisen deinen Namen.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Princeps gloriosissime, Michaël Archangele, esto memor nostri! Hic et ubique semper precare pro nobis Filium Dei, Allel.	O glorreicher Fürst, Erzengel Michael, gedenke unser! Hier und überall bitte stets für uns bei dem Sohne Gottes, Allel.
Oratio.	**Oration.**
Deus, qui miro ordine Angelorum ministeria hominumque dispensas: concede propitius; ut, a quibus tibi ministrantibus in coelo semper assistitur, ab his in terra	O Gott, der du mit wunderbarer Ordnung die Dienste der Engel und Menschen vertheilest: gewähre gnädig; daß auf Erden unser Leben von Denen beschützt werde, welche stets im Himmel als

vita nostra muniatur: per Dom...	Diener dir zur Seite stehn: durch J. Chr...

30. Sept. Hl. Hieronymus, Bek., Kirchl. (dupl.). Zum Magnificat: O doctor optime S. 175.

Oktober.

1. Okt. Hl. Remigius, Bisch. v. Rheims, Bek. (semid.).

2. Okt. Hl. Schutzengel (dupl. 2. cl. mit Octav).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Angelis suis Deus mandavit de te, ut custodiant te in omnibus viis tuis.	1. Gott hat seinen Engeln deinetwegen befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dominus (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Confitebor tibi... quoniam (XVI), S. 31.

2. Laudemus Dominum, quem laudant Angeli, quem Cherubim et Seraphim: Sanctus, sanctus, sanctus! proclamant.	2. Laßt uns den Herrn preisen, welchen die Engel loben, welchem die Cherubim und Seraphim: „Heilig, heilig, heilig!" rufen.
3. Angeli eorum semper vident faciem Patris mei, qui est in coelis.	3. Ihre Engel schauen immerfort das Angesicht meines Vaters, der im Himmel ist.
4. Benedictus Deus, qui misit Angelum suum et eruit servos suos, qui crediderunt in eum!	4. Gepriesen sei Gott, der seinen Engel gesandt hat und seine Diener rettet, die an ihn glauben!
5. Laudate Deum, omnes Angeli ejus; laudate eum omnes virtutes ejus!	5. Lobet Gott, alle seine Engel; lobet ihn, alle seine Kräfte!

Capitulum.

Exod. XXIII, 20. 21.

Ecce, ego mitto Angelum meum, qui praecedat te et custodiat in via et introducat in locum, quem paravi. Observa eum et audi vocem ejus.

Hymnus.

Custodes hominum psallimus Angelos,
Naturae fragili quos Pater addidit
Coelestis comites, insidiantibus
Ne succumberet hostibus

Nam quod corruerit proditor Angelus
Concessis merito pulsus honoribus
Ardens invidia pellere nititur
Quos coelo Deus advocat.

Huc custos igitur pervigil advola
Avertens patria de tibi credita
Tam morbos animi, quam requiescere
Quidquid non sinit incolas.

Sanctae sit Triadi laus pia jugiter,
Cujus perpetuo numine machina
Triplex haec regitur, cujus in omnia
Regnat gloria saecula.
Amen.

Kapitel.

II Mos. XXIII, 20. 21.

Siehe, ich sende meinen Engel, daß er vor dir herziehe und dich bewahre auf dem Wege und dich führe an den Ort, den ich bereitet. Hab Acht auf ihn und höre seine Stimme.

Hymnus.

Euch, Schutzengel, besingt heute das fromme Lied,
Die der Vater und Herr Sterblichen beigesellt,
Himmelsführer zu sein, daß nicht der schwache Mensch
Unterliege dem schlauen Feind.

Denn seitdem die Gewalt Satan's, des Bösen, fiel,
Gott ihm Alles entzog, was er an Ehr besaß,
Sucht er bitteren Grolls jene zu hintergehn,
Welche Gott in den Himmel ruft.

Komm, Schutzengel, hieher! Wachsamer, komm zu Hilf!
Halte fern von dem Land, das man dir übergab,
Alle Krankheit der Seel, was nur den Frieden raubt
Jenen, welche du schützen sollst.

Ruhm sei ewiglich dir, heil'ge Dreifaltigkeit,
Die du ewig des All's dreifachen Bau regierst,
Unabänderlich stark, deren erhabnen Ruhm
Alle Wesen verkündigen.
Amen. (Bellarmin.)

V. In conspectu Angelorum psallam tibi, Deus meus!

R. Adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo.

V. Vor dem Angesichte der Engel will ich dir, mein Gott, lobsingen!

R. Will anbeten zu deinem hl. Tempel hin und preisen deinen Namen.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Omnes sunt administratorii spiritus in ministerium missi propter eos, qui haereditatem capiunt salutis.

Alle sind dienende Geister, ausgesandt zum Dienste wegen Derer, welche die Erbschaft des Heiles erlangen.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Sancti Angeli custodes nostri, defendite nos in praelio, ut non pereamus in tremendo judicio.

Unsere hhl. Schutzengel, vertheidigt uns in der Schlacht, damit wir nicht im fürchterlichen Gerichte zu Grunde gehen.

Oratio.

Deus, qui ineffabili providentia sanctos Angelos tuos ad nostram custodiam mittere dignaris: largire supplicibus tuis; et eorum semper protectione defendi et aeterna societate gaudere: per Dominum...

Oration.

O Gott, welcher du mit unaussprechlicher Vorsehung deine hhl. Engel zu unserer Hut zu senden dich würdigst: gib deinen flehenden Dienern; daß sie durch deren Schutz stets vertheidigt werden und sich der ewigen Gemeinschaft mit ihnen freuen dürfen: durch J. Chr...

Ebenfalls am zweiten Oktober:

Hl. Leodegar, Bisch. und Mart. (semid.).

---

3. Okt. Hl. Otto, Bisch. und Bek. (dupl.).

---

4. Okt. Hl. Franz v. Assisi, Bek. (dupl.).

Oratio.

Deus, qui Ecclesiam tuam beati Francisci meritis foetu novae prolis amplificas: tribue nobis ex ejus imitatione terrena despicere et coelestium donorum semper participatione gaudere: per Dominum nostrum Jesum Chr...

Oration.

O Gott, der du deine Kirche durch die Verdienste des seligen Franz mit einem Nachwuchs neuer Ordenskinder segnest: gewähre uns, daß wir in der Nachahmung desselben das Irdische klein schätzen und uns stets der Theilnahme an himmlischen Gütern erfreuen: durch J. Chr...

---

6. Okt. Hl. Bruno, Bek. (dupl.).

---

8. Okt. Hl. Birgitta, Wittwe (dupl.). S. 180.

---

9. Okt. Hhl. Dionysius, Rustikus und Eleutherius, Mart. (dupl.).

---

10. Okt. Hl. Franz Borgia, Bek. (semid.).

---

13. Okt. Hl. König Eduard, Bek. (semid.).

---

14. Okt. Hl. Kallistus, Papst und Mart. (dupl.).

An demselben 14. Oktober an einigen Orten: **Hl. Burkhard, Bischof von Würzburg, Bek.** (dupl.).

---

15. Okt. Hl. Theresia, Jungfrau (dupl.).

Hymnus.

Regis superni nuntia
Domum paternam deseris,
Terris, Theresa, barbaris
Christum datura aut sanguinem.

Hymnus.

Als Botin des allmächt'gen Herrn
Ziehst du vom Vaterhause fern
Und willst den Heiden wohlgemuth
Den Heiland bringen oder Blut.

Sed te manet suavior
Mors, poena poscit dulcior:
Divini amoris cuspide
In vulnus icta concides.

O charitatis victima!
Tu corda nostra concrema!
Tibique gentes creditas
Averni ab igne libera.

Sit laus Patri cum Filio
Et Spiritu Paraclito
Tibique, sancta Trinitas,
Nunc et per omne saeculum.
Amen.

Doch deiner harrt ein schön'rer Tod,
Dein wartet eine süß're Noth:
Verschmachten wirst du mehr und mehr,
Therese, krank vom Liebesspeer.

O du, der Liebe Opferlamm!
Auch unser kaltes Herz entflamm!
Die Völker all in deiner Hut
Bewahre vor der Höllengluth.

Lob sei dem Vater und dem Sohn,
Dem heil'gen Geist auf seinem Thron;
Dir, heiligste Dreifaltigkeit!
Von nun an bis in Ewigkeit.
Amen (Papst Urban VIII.)

16. Okt. Hl. Gallus, Abt (dupl.).

17. Okt. Hl. Hedwig, Wittwe, Königin von Polen (semid.).

18. Okt. Hl. Evangelist Lukas (dupl. 2. cl.).

Wie für Apostel, S. 155 ff.

Oratio.

Interveniat pro nobis, quaesumus, Domine, sanctus tuus Lucas Evangelista, qui crucis mortificationem jugiter in suo corpore pro tui nominis honore portavit: per Dom...

Oration.

O Herr, wir bitten dich, es trete für uns ein dein hl. Evangelist Lukas, der die Abtödtung des Kreuzes beständig zu deines Namens Ehre an seinem Körper trug: durch J. Chr...

19. Okt. Hl. Petrus v. Alkantara, Bek. (dupl.).

20. Okt. Hl. Abt Wendelinus (dupl.).

An demselben Tage
Hl. Johannes von Kenty, Bek. (dupl.).

Hymnus
zur ersten Vesper.

Gentis Polonae gloria Clerique splendor nobilis,	Des Polenvolkes Ehrenruhm! Du heller Glanz für's Priesterthum!
Decus Lycei et patriae Pater, Joannes inclyte!	Der Schule Zier, für's Vaterland Ein Vater, Johann weltbekannt!
Legem superni numinis Doces magister et facis; Nil scire prodest, sedulo	Als Lehrer zeigest du die Bahn Der Gotteslehr, gehst selbst voran; Was hilft das Wissen, wenn mit Fleiß
Legem nitamur exequi.	Man nicht die Lehr zu üben weiß?
Apostolorum limina Pedes viator visitas; Ad patriam, quam tendimus,	Als Pilgrim wallest du nach Rom Zu Fuß in der Apostel Dom: Zum Vaterland, nach dem wir ziehn,
Gressus viamque dirige!	Leit unsre Pfad und Schritte hin!
Urbem petis Jerusalem, Signata sacro sanguine Christi colis vestigia Rigasque fusis fletibus.	Du ziehst zum heil'gen Lande fern, Ehrst tiefgebeuget unsres Herrn Fußtapfen, roth vom heil'gen Blut, Und netzest sie mit Thränenfluth
Acerba Christi vulnera, Haerete nostris cordibus, Ut cogitemus consequi Redemtionis pretium.	O Wunden Christi, eure Pein Präg' tief sich unsern Herzen ein, Daß stäts wir dem Erlösungspreis Nachjagen auf der Lebensreis
Te prona mundi machina, Clemens, adoret, Trinitas! Et nos novi per gratiam Novum canamus canticum. Amen	Dreifaltigkeit voll Huld! Es fall Anbetend vor dir hin das All, Indeß dein Volk, von dir verjüngt, Im neuen Liede dich besingt. Amen.

Hymnus
zur zweiten Vesper.

Te deprecante corporum Lues recedit, improbi	Auf deine fromme Bitte zieht Die böse Seuche fort, es flieht

Morbi fugantur, pristina Redeunt salutis munera.	Die Krankheit fern, das alte Heil Wird wieder unsrem Leib zu Theil.
Phthisi febrique et ulcere Diram redactos ad necem, Sacratas morti victimas Ejus rapis e faucibus.	Wen Eitrung, Schwindsucht, Fiebernoth Geschleppet hat zum argen Tod, Manch Grabesopfer noch zur Stund Entreißest du dem Todesschlund.
Te deprecante tumido Merces abactae flumine Tractae Dei potentia Sursum fluunt retrogradae.	Durch deine Bitte fließt das Gut, Das fortgeschwemmt war in der Fluth, Zu Berg und wird durch Gottes Macht Stromaufwärts wieder hergebracht.
Quum tanta possis sedibus Coeli locatus, poscimus, Responde votis supplicum Et invocatus subveni!	Wir bitten dich bei deiner Macht, Die jetzt du hast in Himmelspracht: Um was wir flehn, das laß geschehn, Und eil zu Hilf, sobald wir flehn!
O una semper Trinitas! O trina semper Unitas! Da supplicante Cantio Aeterna nobis praemia. Amen.	Stets einige Dreifaltigkeit! Und dreifach=Eins in Ewigkeit! O theil uns durch Johannes Bitt Den ew'gen Lohn im Himmel mit! Amen.

---

21. Okt. Hl. Ursula und ihre Gefährtinnen, Jungfrauen, Martyrinnen (dupl.). Antiphon zum Magnificat und Oration wie für mehrere hhl. Jungfrauen, S. 179, das Uebrige S. 176.

---

24. Okt. Hl. Erzengel Raphael (dupl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Missus est Angelus Raphaël ad Tobiam et Saram, ut curaret eos.	1. Der Engel Raphael wurde zu Tobias und Sara gesandt, um sie zu heilen.

Ps. Dixit Dominus nebst den übrigen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper

Laudate Dominum (VI), S. 20, in der zweiten Vesper: Confitebor... quoniam (XVI), S. 31.

2. Ingressus Angelus ad Tobiam salutavit eum et dixit: Gaudium sit tibi semper!

3. Forti animo esto, Tobias; in proximo enim est, ut a Deo cureris.

4. Benedicite Deum coeli et coram omnibus viventibus confitemini illi, quia fecit vobiscum misericordiam suam.

5. Pax vobis, nolite timere; Deum benedicite et cantate illi!

2. Als der Engel zu Tobias hineintrat, grüßte er ihn und sprach: „Freude sei mit dir immer!"

3. „Sei getrost, Tobias; denn nächstens wirst du geheilt von Gott."

4. „Preiset den Gott des Himmels und vor Allem, was da lebt, lobet ihn, denn er hat an euch seine Barmherzigkeit gethan."

5. „Friede sei mit euch, fürchtet euch nicht; preiset Gott und singet ihm!"

Capitulum.

Tob. XII, 12.

Quando orabas cum lacrymis et sepeliebas mortuos et derelinquebas prandium tuum et mortuos abscondebas per diem in domo tua et nocte sepeliebas eos: ego obtuli orationem tuam Domino.

Kapitel.

Tob. XII, 12.

Als du betetest mit Thränen und die Todten begrubest und dein Essen stehen ließest und die Todten bei Tage verbargest in deinem Hause und bei Nacht sie begrubest, da brachte ich dein Gebet vor den Herrn.

Hymnus.

Tibi, Christe, splendor Patris,
Vita, virtus cordium!
In conspectu Angelorum
Votis, voce psallimus;
Alternantes concrepando
Melos damus vocibus.

Collaudamus venerantes
Omnes coeli principes,

Hymnus.

Jesu Christe, Glanz des Vaters!
Dich, das Leben, Kraft und Licht,
Preisen wir mit Stimm und Herzen
Vor der Engel Angesicht,
Singen dir in Wechselchören
Frohes Lied: verschmäh es nicht!

Alle Himmelsfürsten loben
Ehrend wir im frohen Klang,

Sed praecipue fidelem
Medicum et comitem
Raphaëlem in virtute
Alligantem daemonem.

Doch dem treuen Arzt und Führer
Tön' vor Allen unser Sang:
Raphael, der voll der Stärke
In die Kett den Teufel zwang.

Quo custode procul pelle,
Rex Christe piissime!
Omne nefas inimici;
Mundo corde et corpore
Paradiso redde tuo
Nos sola clementia.

Laß ihn, Christe, milder König!
Unsern Schützer immer sein,
Halte Satans Lüge ferne,
Schick an Leib und Seele rein
Einstens uns durch deine Gnade
In dein Paradies hinein.

Gloriam Patri melodis
Personemus vocibus,
Gloriam Christo canamus,
Gloriam Paraclito:
Qui trinus et unus Deus
Extat ante saecula.
Amen

Ehre bringt in frohen Liedern
Gott, dem besten Vater, dar!
Ehre auch dem Sohne Christo,
Ehr dem Geiste immerdar!
Ehre der dreifalt'gen Gottheit,
Die vor allen Zeiten war!
Amen. (Rabanus Maurus.)

V. Stetit Angelus juxta aram templi.
R. Habens thuribulum aureum in manu sua.

V. Der Engel stand neben dem Altar im Tempel.
R. Er hatte ein goldenes Rauchfaß in seiner Hand.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Ego sum Raphaël Angelus, qui asto ante Dominum; vos autem benedicite Deum et narrate omnia mirabilia ejus.

„Ich bin der Engel Raphael und stehe vor dem Herrn; ihr aber preiset Gott und erzählet alle seine Wunderthaten."

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Princeps gloriosissime, Raphaël Archangele, esto memor nostri! Hic et ubique semper precare pro nobis Filium Dei, Allel., Allel.

O glorreicher Fürst, Erzengel Raphael, gedenke unser! Hier und überall bitte stets für uns bei dem Sohne Gottes, Allel., Allel.

Oratio.

Deus, qui beatum Raphaëlem Archangelum

Oration.

O Gott, welcher du den seligen Erzengel Raphael dei-

Tobiae, famulo tuo, comitem dedisti in via: concede nobis, famulis tuis; ut ejusdem semper protegamur custodia et muniamur auxilio: per Dominum nostrum...

nem Diener Tobias zum Begleiter auf der Reise gegeben hast: gewähre uns, deinen Dienern; daß wir stets durch die Obhut ebendesselben bewahrt und durch seine Hilfe behütet werden: durch J. Chr...

---

28. Okt. Hhl. Apostel Simon und Judas (dupl. 2. cl.).

Oratio.

Deus qui nos per beatos Apostolos tuos Simonem et Judam ad agnitionem tui nominis venire tribuisti: da nobis eorum gloriam sempiternam et proficiendo celebrare et celebrando proficere: per Dominum nostrum...

Oration.

O Gott, der du uns durch deine seligen Apostel Simon und Judas zur Anerkennung deines Namens hast kommen lassen: gib, daß wir ihre ewige Glorie durch Fortschritte in der Tugend feiern und durch die Feier Fortschritte in der Tugend machen: durch J. Chr...

---

31. Okt. Hl. Wolfgang, Bisch. und Bek. (dupl.).

November.

1. Nov. Fest Aller Heiligen (dupl. 1. cl. mit Octav).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Vidi turbam magnam, quam dinumerare nemo poterat, ex omnibus gentibus stantes ante thronum.

1. Ich sah eine große Schaar, die Niemand zählen konnte, aus allen Nationen, sie standen vor dem Throne.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper

Laudate Dom. (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Credidi (IX), S. 24.

2. Et omnes Angeli stabant in circuitu throni et ceciderunt in conspectu throni in facies suas et adoraverunt Deum.

3. Redemisti nos, Domine Deus in sanguine tuo ex omni tribu et lingua et populo et natione, et fecisti nos Deo nostro regnum

4. Benedicite Dominum, omnes electi ejus; agite dies laetitiae et confitemini illi!

5. Hymnus omnibus sanctis ejus, filiis Israël, populo appropinquanti sibi: gloria haec est omnibus sanctis ejus.

2. Und alle Engel standen rings um den Thron und fielen vor dem Throne auf ihr Angesicht nieder und beteten Gott an.

3. Du hast uns erlöset, o Herr und Gott, in deinem Blute aus allen Stämmen und Zungen und Völkern und Nationen und hast uns zum Erbtheil für unsern Gott gemacht.

4. Preiset den Herrn, ihr alle seine Auserwählte; feiert Freudenfeste uud lobet ihn!

5. Lob ziemet allen seinen Heiligen, den Söhnen Israels, dem Volke, das ihm nahe ist: das bringt Ehre allen seinen Heiligen.

Capitulum.

Apoc. VII, 2. 3.

Ecce, ego Joannes vidi alterum Angelum ascendentem ab ortu solis, habentem signum Dei vivi. Et clamavit voce magna quatuor Angelis, quibus datum est nocere terrae et mari, dicens: Nolite nocere terrae et mari, neque arboribus, quoad-

Kapitel.

Offenb. VII, 2. 3.

Siehe, ich Johannes sah einen anderen Engel emporsteigen von Sonnenaufgang, der das Zeichen des lebendigen Gottes hatte. Und er rief mit starker Stimme den vier Engeln zu, denen Macht gegeben ward, zu beschädigen die Erde und das Meer, und sprach: „Beschädiget nicht die Erde, noch das Meer, noch

usque signemus servos Dei nostri in frontibus eorum.

Hymnus.

Placare, Christe, servulis,
Quibus Patris clementiam
Tuae ad tribunal gratiae
Patrona virgo postulat.

Et vos beata, per novem
Distincta gyros, agmina,
Antiqua cum praesentibus
Futura damna pellite.

Apostoli cum vatibus!
Apud severum judicem
Veris reorum fletibus
Exposcite indulgentiam.

Vos purpurati Martyres,
Vos candidati praemio
Confessionis, exules

Vocate nos in patriam.

Chorea casta virginum,

Et quos eremus incolas
Transmisit astris, coelitum
Locate nos in sedibus.

Auferte gentem perfidam
Credentium de finibus,
Ut unus omnes unicum
Ovile nos pastor regat.

Deo Patri sit gloria
Natoque Patris unico,
Sancto simul Paraclito
In sempiterna saecula.
Amen.

die Bäume, bis wir bezeichnet haben die Knechte unseres Gottes an ihren Stirnen."

Hymnus.

Sei gnädig, Christe, deiner Schaar,
Für die bei deinem Huldaltar
Die Jungfrau als Patronin steht
Und um die Huld des Vaters fleht.

Ihr sel'gen Chöre, klar und rein,
Getheilet in neun Engelreih'n!
Vergangenes und neues Leid
Und künftiges vertreibet weit!

Apostel und Propheten all!
Beim strengen Richter fleht zumal
Um Huld für jeden Sünder heut,
Der innig seine Schuld bereut.

Ihr Martyrer so purpurroth!
Bekenner, die ihr nach dem Tod
So weiß erglänzt! Wir sind verbannt:
Berufet uns in's Vaterland!

Du Jungfraunschaar im Reigentanz!
Und Jene, die zum Sternenglanz
Die Wüste schickte, — führet ein
Uns einstens in die sel'gen Reihn.

Vertreibt die glaubenslose Hord
Weit vom Gebiet der Christen fort,
Damit für uns auf dieser Erd
Ein Hirt und Eine Heerde werd.

Dem Vater auf dem Strahlenthron
Und seinem eingebornen Sohn,
Dem Tröster Geist in Ewigkeit
Sei Lob und Ruhm und Herrlichkeit. Amen.

In der ersten Vesper.

V. Laetamini in Domino et exultate, justi!	V. Freuet euch in dem Herrn und frohlocket, ihr Gerechte!
R. Et gloriamini, omnes recti corde!	R. Und jauchzet Alle, die ihr aufrichtigen Herzens seid!

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Angeli, Archangeli, Throni et Dominationes, Principatus et Potestates, Virtutes coelorum, Cherubim atque Seraphim, Patriarchae et Prophetae, sancti legis Doctores, Apostoli, omnes Christi Martyres, sancti Confessores, Virgines Domini, Anachoritae, Sanctique omnes: intercedite pro nobis!	Engel, Erzengel, Thronen und Herrschaften, Fürstenthümer und Mächte, ihr Kräfte des Himmels, Cherubim und Seraphim, Patriarchen und Propheten, ihr hhl. Lehrer des Gesetzes, Apostel, alle Martyrer Christi, ihr hhl. Bekenner, Jungfrauen des Herrn, Einsiedler und alle Heilige: bittet für uns!

In der zweiten Vesper und während der Octav.

V. Exultabunt sancti in gloria.	V. Es frohlocken die Heiligen in der Herrlichkeit.
R. Laetabuntur in cabilibus suis.	R. Sie freuen sich auf ihren Lagern.

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

O quam gloriosum est regnum, in quo cum Christo gaudent omnes sancti, amicti stolis albis, sequuntur Agnum, quocunque ierit.	O wie herrlich ist das Reich, in welchem mit Christo sich freuen alle Heiligen, angethan mit weißen Kleidern, und dem Lamme folgen, wohin es nur geht.
Oratio.	**Oration.**
Omnipotens, sempiterne Deus, qui nos omnium	Allmächtiger, ewiger Gott, welcher du uns die Verdienste

sanctorum tuorum merita sub una tribuisti celebritate venerari: quaesumus, ut desideratam nobis tuae propitiationis abundantiam multiplicatis intercessoribus largiaris: per D...[1])

aller deiner Heiligen unter Einem Feste zu feiern gestattet hast: wir bitten dich, gib uns, bei dieser Wolke von Fürbittern, die ersehnte Fülle deiner Erbarmung: durch J. Chr...[1])

---

4. Nov. Hl. Karl Borromäus, Erzbischof von Mailand, Bek. (dupl.).

---

9. Nov. Einweihung der Kirche des allerheiligsten Erlösers zu Rom (dupl.). Gemeinvesper an einer Kirchweihe, S. 183.

---

10. Nov. Hl. Andreas Avellinus, Bek. (dupl.).

---

11. Nov. Hl. Martinus, Bisch. v. Tours, Bek. (dupl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Dixerunt discipuli ad beatum Martinum: Cur nos, pater, deseris? Aut cui nos desolatos relinquis? Invadent enim gregem tuum lupi rapaces.

1. Die Schüler sprachen zum hl. Martinus: „Warum verlassest du uns, o Vater? Oder welches Loos willst du über uns Waisen bringen? Denn es werden reißende Wölfe in deine Heerde einbrechen."

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dominum (VI), S. 20, in der zweiten Vesper Memento, Domine, David (VIII), S. 22.

2. Domine, si adhuc populo tuo sum necessa-

2. „O Herr, wenn ich deinen Gläubigen nothwendig

---

1) Unmittelbar nach dem Benedicamus Domino in der ersten Vesper beginnt die Todtenvesper, siehe S. 323.

rius, non recuso laborem, fiat voluntas tua!

3. O virum ineffabilem, nec labore victum, nec morte vincendum, qui nec mori timuit, nec vivere recusavit!

4. Oculis ac manibus in coelum semper intentus invictum ab oratione spiritum non relaxabat, Allel.

5. Martinus Abrahae sinu laetus excipitur; Martinus, hic pauper et modicus, coelum dives ingreditur, hymnis coelestibus honoratur.

bin, so scheue ich nicht die Mühe, es geschehe dein Wille!"'

3. O unaussprechlicher Mann, welchen weder die Mühe gebeugt hatte, noch der Tod beugen konnte, der sich weder fürchtete zu sterben, noch sich weigerte zu leben!

4. Augen und Hände stets zum Himmel erhoben, gab er seinem unbesiegbarem Geiste keine Ruhe im Gebete, Allel.

5. Martinus wird in Freuden von Abrahams Schoos aufgenommen; Martinus, hier arm und unansehnlich, geht reich in den Himmel ein und wird mit himmlischen Lobliedern geehrt.

Kapitel, Hymnus und Versikel nebst Responsorium aus der Gemeinvesper für einen Bekenner, der zugleich Bischof war, S. 170.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

O beatum virum, cujus anima paradisum possidet, unde exultant Angeli, laetantur Archangeli, chorus sanctorum proclamat, turba virginum invitat: Mane nobiscum in aeternum!

O seliger Mann, dessen Seele im Paradiese wohnt, wo die Engel frohlocken, die Erzengel jubeln, der Chor der Heiligen laut ruft, die Schaar der Jungfrauen winkt und spricht: „Bleibe bei uns auf ewig!"

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

O beatum Pontificem, qui totis visceribus diligebat Christum regem et non formidabat imperii

O des seligen Bischofs, der von ganzem Herzen den König Christus liebte und vor den weltlichen Gewalthabern

principatum! O sanctissimam animam, quam etsi gladius persecutoris non abstulit, palmam tamen martyrii non amisit!

nicht bebte! O der hochheiligen Seele, die zwar nicht vom Schwerte des Verfolgers hingerafft wurde, aber doch die Palme des Martyrthums nicht verlor!

Oratio.

Deus, qui conspicis, quia ex nulla nostra virtute subsistimus: concede propitius; ut intercessione beati Martini, confessoris tui atque Pontificis contra omnia adversa muniamur: per Dominum...

Oration.

O Gott, der du siehst, daß wir aus unserer Kraft uns durchaus nicht halten können: gewähre uns gütig; daß wir durch die Fürbitte deines seligen Bekenners und Bischofs Martinus gegen alle Widerwärtigkeiten bewahrt werden: durch J. Chr...

---

12. Nov. Hl. Martinus, Papst und Martyrer (semid.).

---

13. Nov. Hl. Didakus, Bek. (semid.).

An demselben Tage:

Hl. Stanislaus Kostka, Bek. (dupl.).

Oratio.

Deus, qui inter cetera sapientiae tuae miracula etiam in tenera aetate maturae sanctitatis gratiam contulisti: da, quaesumus, ut beati Stanislai exemplo tempus instanter operando redimentes in aeternam ingredi re-

Oration.

O Gott, der du unter den übrigen Wundern deiner Weisheit auch im zarten Alter die Wunder r e i f e r Heiligkeit gewährt hast: wir bitten dich, gib uns, daß wir nach dem Beispiele des hl. Stanislaus unsere Zeit durch unablässiges Arbeiten erkaufen und so in die ewige Ruhe

quiem festinemus: per Dom...	einzugehen uns beeilen: durch J. Chr...

14. Nov. Hl. Elisabetha Bona, Jungfr. (dupl.).

15. Nov. Hl. Gertrud, Jungfr. (dupl.).

16. Nov. Hl. Leopold, Markgraf von Oesterreich, Bek. (dupl.).

17. Nov. Hl. Gregor, der Wunderthäter, Bischof und Bekenner (semid.).

18. Nov. Einweihung der Peterskirche zu Rom (dupl.). Gemeinvesper von einer Kirchweihe, S. 183.

19. Nov. Hl. Elisabeth, Königin von Ungarn, Wittwe (dupl.). S. 180.

20. Nov. Hl. Felix von Valois, Bek. (dupl.).

Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

22. Nov. Hl. Cäcilia, Jungfr. und Mart. (dupl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Cantantibus organis[1]) Caecilia Domino decantabat dicens: Fiat cor meum immaculatum, ut non confundar.	1. Unter Orgelklang [1]) sang Cäcilia dem Herrn und betete: „Laß mein Herz unbefleckt sein, daß ich nicht zu Schanden werde.“

Ps. Dixit Dominus (I), S. 2.

1) Die hl. Cäcilia soll die Erfinderin der Orgel sein; jedenfalls war sie eine hochberühmte Kennerin der Musik.

2. Valerianus in cubiculo Caeciliam cum Angelo orantem invenit.

2. Valerianus traf Cäcilia in ihrem Gemache mit einem Engel betend an.

Ps. Laudate, pueri, Dominum (IV), S. 6.

3. Caecilia, famula tua, Domine, quasi apis tibi argumentosa deservit.

3. Deine Dienerin Cäcilia dient dir, o Herr, wie eine betriebsame Biene.

Ps. Laetatus sum in his (XII), S. 26.

4. Benedico te, Pater Domini mei Jesu Christi, quia per Filium tuum ignis extinctus est a latere meo.

4. „Ich preise dich, o Vater meines Herrn Jesu Christi, weil durch deinen Sohn das Feuer erlosch zu meiner Seite.“

Ps. Nisi Dominus aedificaverit (XIII), S. 27.

5. Triduanas a Domino poposci inducias, ut domum meam Ecclesiam consecrarem.

5. „Ich erbat mir vom Herrn einen dreitägigen Waffenstillstand, um mein Haus zu einer Kirche zu weihen.“

Ps. Lauda, Jerusalem (XI), S. 25.

Kapitel, Hymnus, Versikel und Responsorium aus der Gemeinvesper für hhl. Jungfrauen, S. 177.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Est secretum, Valeriane, quod tibi volo dicere: Angelum Dei habeo amatorem, qui nimio zelo custodit corpus meum.

„Ich habe dir ein Geheimniß zu sagen, mein Valerianus: Ich habe zum Liebhaber einen Engel Gottes, der meinen Leib mit gewaltigem Eifer vertheidigt.“

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Virgo gloriosa semper evangelium Christi gerebat in pectore suo, et non diebus neque noctibus a colloquiis divinis et oratione cessabat.

Die ruhmwürdige Jungfrau trug stets an ihrer Brust das Evangelium Christi und hörte weder bei Tag noch bei Nacht auf, mit Gott zu reden und zu beten.

Oratio.

Deus, qui nos annua b. Caeciliae, virginis et martyris tuae solemnitate laetificas: da, ut quam veneramur officio etiam piae conversationis sequamur exemplo: per Dom...

Oration.

O Gott, der du uns durch das Jahresfest deiner hl. Jungfrau und Martyrin Cäcilia erfreuest: gib, daß wir sie nicht blos in Ehrfurcht verehren, sondern auch ihrem musterhaften Lebenswandel nachfolgen: durch J. Chr...

---

23. Nov. Hl. Clemens, Papst und Mart. (dupl.).

Zur ersten und zweiten Vesper.

1. Orante sancto Clemente, apparuit ei Agnus Dei.

1. Als der hl. Clemens betete, erschien ihm das Lamm Gottes.

Ps. Dixit Dominus nebst den anderen Sonntagspsalmen; statt des letzten: in der ersten Vesper Laudate Dominum (VI.), S. 20, in der zweiteu Vesper Credidi (IX), S. 24.

2. Non meis meritis ad vos me misit Dominus, vestris coronis participem fieri.

2. „Nicht durch meine Verdienste hat mich der Herr zu euch gesandt, um an euren Siegeskränzen theilzunehmen."

3. Vidi supra montem Agnum stantem, de sub cujus pede fons vivus emanat.

3. „Ich sah auf dem Berge das Lamm stehen, von dessen Fuß ein lebendiger Quell ausgeht."

4. De sub cujus pede fons vivus emanat, fluminis impetus laetificat civitatem Dei.

4. Aus des Lammes Fußtritt fließt ein lebendiger Quell, des Wassers Rauschen erfreut die Stadt Gottes.

5. Omnes gentes per gyrum crediderunt Christo Domino.

5. Alle Völker im Umkreis glaubten an Christum, den Herrn.

Kapitel, Hymnus, Versikel und Responsorium wie in der Gemeinvesper für einen hl Martyrer, S. 161.

Zum Magnificat in der ersten Vesper.

Oremus omnes ad Dominum Jesum Christum, ut confessoribus suis fontis venam aperiat!

Lasset uns alle zum Herrn Jesus Christus beten, daß er uns, seinen Bekennern, eine Wasserquelle öffne!

Zum Magnificat in der zweiten Vesper.

Dedisti, Domine, habitaculum martyri tuo Clementi in mari in modum templi marmorei angelicis manibus praeparatum, iter praebens populo terrae, ut enarrent mirabilia tua.

Du gabst deinem Martyrer Clemens, o Herr, einen Wohnort im Meer, von Engelhänden gleich einem Marmortempel gebaut; du gabst deinen Gläubigen trockenen Pfad dahin, damit sie deine Wunder erzählen.

Oratio.

Deus, qui nos annua beati Clementis, martyris tui atque pontificis, solemnitate laetificas: concede propitius; ut, cujus natalitia colimus, virtutem quoque passionis imitemur: per Dominum nostrum J. Chr...

Oration.

O Gott, der du uns durch die Jahresfeier deines hl. Martyrers und Bischofs Clemens erfreuest: verleihe uns gnädiglich; daß wir nicht nur seinen Geburtstag begehen, sondern ihn auch in seiner Standhaftigkeit im Leiden nachahmen: durch J. Chr...

---

24. Nov. Hl. Johannes v. Kreuz, Bek. (dupl.). Im Hymnus wird der dritte Vers verändert.

---

25. Nov. Hl. Katharina, Jungfrau und Martyrin (dupl.).

---

26. Nov. Hl. Konrad, Bisch. v. Konstanz, Bekenner (dupl.). Oration: Exaudi.

Die Complet.

Der Lector beginnt unmittelbar:

V. Jube, domne, benedicere!

Benedictio. Noctem quietam, et finem perfectum concedat nobis Dominus omnipotens.

R. Amen.

V. Segne uns, Herr!

Segensformel. Eine ruhige Nacht und ein seliges Ende gewähre uns der allmächtige Herr.

R. Amen.

Lectio brevis.

I Petr. V, 8. 9.

Fratres! Sobrii estote et vigilate; quia adversarius vester, diabolus, tamquam leo rugiens circuit quaerens quem devoret: cui resistite fortes in fide. Tu autem, Domine, miserere nobis!

R. Deo gratias.

V. Adjutorium nostrum in nomine Domini,

R. Qui fecit coelum et terram.

Kurze Lesung aus

I Petri V, 8. 9.

Brüder! Seid nüchtern und wachet: denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe, und suchet, wen er verschlingen könne: dem widerstehet standhaft im Glauben. Du aber, o Herr, erbarme dich unser!

R. Gott sei Dank.

V. Unsere Hilfe ist in dem Namen des Herrn,

R. Welcher Himmel und Erde erschaffen hat.

Pater noster in der Stille, hierauf der Hebdomadarius:

Confiteor Deo omnipotenti, beatae Mariae semper virgini, beato Michaëli Archangelo, beato

Ich bekenne dem allmächtigen Gott, der heiligen, allzeit reinen Jungfrau Maria, dem hl. Erzengel Michael,

Joanni Baptistae, sanctis Apostolis Petro et Paulo, omnibus Sanctis et vobis, fratres, quia peccavi nimis cogitatione, verbo et opere: *mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa.* Ideo precor beatam Mariam semper virginem, beatum Michaëlem Archangelum, beatum Joannem Baptistam, sanctos Apostolos Petrum et Paulum, omnes Sanctos et vos, fratres, orare pro me ad Dominum, Deum nostrum.

dem hl. Johannes dem Täufer, den hhl. Aposteln Petrus und Paulus, allen Heiligen und euch, ihr Brüder, daß ich gar sehr gesündigt habe in Gedanken, Worten und Werken: durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine sehr große Schuld. Deshalb bitte ich die heilige, allzeit reine Jungfrau Maria, den heil. Erzengel Michael, den hl. Johannes den Täufer, die hhl. Apostel Petrus und Paulus, alle Heiligen und euch, ihr Brüder, daß ihr bittet für mich bei dem Herrn, unserm Gott.

Chorus. Misereatur tui omnipotens Deus et dimissis peccatis tuis perducat te ad vitam aeternam.

R. Amen.

Chor. Es erbarme sich deiner der allmächtige Gott, er verzeihe deine Sünden und führe dich zum ewigen Leben.

R. Amen.

Hierauf betet der Chor das Confiteor, sagt aber statt *vobis fratres* und *vos fratres* — *tibi Pater* und *te Pater.*

Hebdomadarius. Misereatur vestri omnipotens Deus et dimissis peccatis vestris perducat vos ad vitam aeternam.

R. Amen.

Hebdomadarius. Es erbarme sich eurer der allmächtige Gott, er verzeihe eure Sünden und führe euch zum ewigen Leben.

R. Amen.

Hebd. Indulgentiam, absolutionem et remissionem peccatorum nostrorum tribuat nobis omnipotens et misericors Dominus.

R. Amen.

Hebd. Nachlassung, Verzeihung und Vergebung unserer Sünden gewähre uns der allmächtige und barmherzige Herr.

R. Amen.

Hierauf folgt:

V. Converte nos, Deus, salutaris noster!

R. Et averte iram tuam a nobis.

V. Deus, in adjutorium meum intende.

R. Domine, ad adjuvandum me festina.

Gloria Patri...

Sicut erat.

Antiphona. Miserere.

Tempore Paschali. Alleluja.

V. Bekehre uns, o Gott, unser Heil!

R. Und wende deinen Zorn ab von uns.

V. O Gott, merk auf meine Hilfe.

R. O Herr, eile mir zu helfen.

Ehre sei dem V...

Wie er im Anfang...

Antiphone. Erbarme dich.

Zur Osterzeit. Alleluja.

4. Psalm.

Cum invocarem, exaudivit me Deus justitiae meae: * in tribulatione dilatasti mihi.

Miserere mei * et exaudi orationem meam.

Filii hominum, usquequo gravi corde? * ut quid diligitis vanitatem et quaeritis mendacium?

Et scitote, quoniam mirificavit Dominus sanctum suum: * Dominus exaudiet me, cum clamavero ad eum.

Irascimini et nolite peccare: * quae dicitis in cordibus vestris, in cubilibus vestris compungimini.

Sacrificate sacrificium justitiae et sperate in Do-

Da ich rief, erhörte mich der Gott meiner Gerechtigkeit: * in der Trübsal hast du mir Raum gemacht.

Erbarme dich meiner * und erhöre mein Gebet.

Ihr Menschenkinder, wie lange ist noch schwer euer Herz? * warum liebet ihr die Eitelkeit und suchet die Lüge.

Wisset doch, daß der Herr Wunder gethan an seinem Heiligen: * der Herr höret mich, wenn ich zu ihm rufe.

Zürnet ihr, so sündiget nicht: * was ihr sprechet in euerm Herzen, das bereuet auf euern Lagern.

Opfert ein Opfer der Gerechtigkeit und hoffet auf den

mino. * Multi dicunt: Quis ostendit nobis bona?

Signatum est super nos lumen vultus tui, Domine: * dedisti laetitiam in corde meo.

A fructu frumenti, vini et olei sui * multiplicati sunt.

In pace in idipsum * dormiam et requiescam;

Quoniam tu, Domine, singulariter in spe * constituisti me.

Gloria Patri ...

Herrn. * Viele sagen: „Wer wird uns Gutes sehen lassen?"

Das Licht deines Angesichtes, Herr, ist gezeichnet über uns: * du hast Freude in mein Herz gegeben.

Von der Frucht des Getreides, Weines und ihres Oeles * sind sie reich geworden.

Ich schlafe darüber in Frieden * und ruhe;

Denn du, Herr, hast mich sonderlich * festgestellt in der Hoffnung.

Ehre sei ...

30. Psalm.

In te, Domine, speravi, non confundar in aeternum: * in justitia tua libera me.

Inclina ad me aurem tuam:* accelera, ut eruas me.

Esto mihi in Deum protectorem et in domum refugii,* ut salvum me facias.

Quoniam fortitudo mea et refugium meum es tu: * et propter nomen tuum deduces me et enutries me.

Educes me de laqueo hoc, quem absconderunt mihi: * quoniam tu es protector meus.

In manus tuas commendo spiritum meum: *

Auf dich, Herr, hoffe ich, laß mich nimmermehr zu Schanden werden: * nach deiner Gerechtigkeit erlöse mich.

Neige zu mir dein Ohr: * eile, mich zu retten.

Sei mir ein beschirmender Gott und ein Haus der Zuflucht, * daß du mir helfest.

Denn meine Stärke und meine Zuflucht bist du: * und um deines Namens willen wirst du mich führen und ernähren.

Du wirst mich ziehen aus dieser Schlinge, die sie mir verbargen: * denn du bist mein Beschirmer.

In deine Hände befehl ich meinen Geist: * du hast mich

redemisti me, Domine, Deus veritatis!

Gloria Patri...

erlöst, o Herr, Gott der Wahrheit!

Ehre sei dem V...

90. Psalm.

Qui habitat in adjutorio altissimi * in protectione Dei coeli commorabitur.

Dicet Domino: susceptor meus es tu et refugium meum: * Deus meus, sperabo in eum.

Quoniam ipse liberavit me de laqueo venantium * et a verbo aspero.

Scapulis suis obumbrabit tibi; * et sub pennis ejus sperabis.

Scuto circumdabit te veritas ejus: * non timebis a timore nocturno.

A sagitta volante in die, a negotio perambulante in tenebris: * ab incursu et daemonio meridiano.

Cadent a latere tuo mille, et decem milia a dextris tuis: * ad te autem non appropinquabit.

Verumtamen oculis tuis considerabis:* et retributionem peccatorum videbis.

Quoniam tu es, Domine, spes mea: * al-

Wer unter der Hilfe des Allerhöchsten wohnet, * wird bleiben unter dem Schutze des Gottes des Himmels.

Er wird sagen zu dem Herrn: „Du bist's, der mich aufnimmt und meine Zuflucht: * mein Gott, auf ihn hoffe ich."

Denn er befreite mich vom Stricke der Jäger * und von der harten Sache.

Mit seinen Schultern wird er dich decken; * und unter seinen Flügeln schöpfest du Hoffnung.

Wie ein Schild umgibt dich seine Wahrheit: * du darfst nicht fürchten nächtlichen Schrecken.

Nicht den Pfeil, der am Tage fliegt, nicht das Ding, das im Finstern wandelt: * nicht den Anfall des mittägigen Teufels.

Fallen auch tausend an deiner Seite und zehn tausend zu deiner Rechten: * so wird's doch dir nicht nahen.

Sondern mit deinen Augen kannst du's schauen: * und den Lohn der Sünder sehen.

Denn du, Herr, bist meine Hoffnung: * den Allerhöch-

tissimum posuisti refugium tuum.

Non accedet ad te malum: * et flagellum non appropinquabit tabernaculo tuo.

Quoniam Angelis suis mandavit de te, * ut custodiant te in omnibus viis tuis.

In manibus portabunt te: * ne forte offendas ad lapidem pedem tuum.

Super aspidem et basiliscum ambulabis:* et conculcabis leonem et draconem.

Quoniam in me speravit, liberabo eum: * protegam eum, quoniam cognovit nomen meum.

Clamabit ad me, et ego exaudiam eum, * cum ipso sum in tribulatione, eripiam eum et glorificabo eum.

Longitudine dierum replebo eum: * et ostendam illi salutare meum.

Gloria Patri ...

sten nahmest du dir zur Zuflucht.

Kein Unglück wird zu dir kommen: * und keine Plage nahen deinem Zelte.

Denn seinen Engeln hat er deinethalben befohlen, * dich zu behüten auf allen deinen Wegen.

Auf den Händen werden sie dich tragen: * daß nicht etwa an einen Stein stoße dein Fuß.

Auf Nattern und Basilisken wirst du wandeln: * und zertreten Löwen und Drachen.

Weil er auf mich gehoffet, so will ich ihn befreien: * ich will ihn beschirmen, denn er hat erkannt meinen Namen.

Er rufet zu mir, und ich erhöre ihn, * ich bin bei ihm in der Trübsal, ich reiß ihn heraus und bring ihn zu Ehren.

Mit langem Leben will ich ihn sättigen: * und ihm zeigen mein Heil.

Ehre sei dem V...

133. Psalm.

Ecce, nunc benedicite Dominum: * omnes servi Domini!

Qui statis in domo Domini, * in atriis domus Dei nostri.

In noctibus extollite ma-

Wohlan! jetzt preiset den Herrn: * alle Diener des Herrn!

Die ihr stehet im Hause des Herrn, * in den Vorhöfen des Hauses unseres Gottes.

Erhebet des Nachts eure

nus vestras in sancta * et benedicite Dominum.

Benedicat te Dominus ex Sion, * qui fecit coelum et terram.

Gloria Patri...

Antiphona. Miserere mihi, Domine, et exaudi orationem meam.

Hände zum Heiligthume * und preiset den Herrn.

Der Herr segne dich aus Sion, * der Himmel und Erde gemacht hat.

Ehre sei dem V...

Antiphon. Erbarme dich meiner, o Herr, und erhöre mein Gebet.

Antiphon zur Osterzeit: Allel., Allel., Allel.

Hymnus.

Te lucis ante terminum,
Rerum creator, poscimus;
Ut pro tua clementia
Sis praesul et custodia.

Procul recedant somnia
Et noctium phantasmata;
Hostemque nostrum comprime,
Ne polluantur corpora.

Praesta, Pater piissime,
Patrique compar Unice,
Cum Spiritu Paraclito
Regnans per omne saeculum!
Amen.

Hymnus.

Bevor die Sonne untergeht,
Sei, Schöpfer, von uns angefleht;
Laß doch die große Güte dein
Zu Schutz und Schirm uns angedeihn.

Es weiche jede Traumgestalt
Und finsterer Mächte Hinterhalt;
Sei du dem bösen Feind zum Schreck,
Daß unser Leib sich nicht befleck.

Verleih uns dies, o Vater mild,
Und du, o Sohn, des Vaters Bild,
Mit dir, o Tröster, heil'ger Geist,
Den ewig alle Schöpfung preist!
Amen

Capitulum.

Jerem. XIV, 9.

Tu autem in nobis es, Domine, et nomen sanctum tuum invocatum est super nos; ne derelinquas nos, Domine, Deus noster!

R. Deo gratias.

Kapitel.

Jerem. XIV, 9.

Du bist ja unter uns, Herr, und wir heißen nach deinem hl. Namen; verlaß uns nicht, o Herr, unser Gott!

R. Gott sei Dank.

Responsorium breve.

V. In manus tuas, Domine, * commendo spiritum meum.

R. In manus tuas, Domine, * commendo spiritum meum.

V. Redemisti nos, Domine, Deus veritatis!

R. Commendo spiritum meum.

V. Gloria Patri et Filio et Spiritui sancto.

R. In manus tuas, Domine, * commendo spiritum meum.

V. Custodi nos, Domine, ut pupillam oculi.

R. Sub umbra alarum tuarum protege nos.

Antiph. Salva nos.

V. In deine Hände, o Herr, * befehl ich meinen Geist.

R. In deine Hände, o Herr, * befehl ich meinen Geist.

V. Du hast uns erlöst, o Herr, Gott der Wahrheit!

R. Befehl ich meinen Geist.

V. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem hl. Geiste.

R. In deine Hände, o Herr, * befehl ich meinen Geist.

V. Bewache uns, o Herr, wie einen Augapfel.

R. Unter dem Schatten deiner Flügel schütze uns.

Antiph. Rette uns.

Canticum Simeonis.

Lucae II, 29—32

Nunc dimittis servum tuum, Domine,* secundum verbum tuum in pace.

Quia viderunt oculi mei * salutare tuum.

Quod parasti * ante faciem omnium populorum:

Lumen ad revelationem gentium * et gloriam plebis tuae Israël.

Gloria Patri...

Lobgesang Simeons.

Luk. II, 29—32.

Nun entlässest du, o Herr, nach deinem Wort * deinen Diener im Frieden.

Denn meine Augen haben * dein Heil gesehen.

Das du bereitet hast * vor dem Angesichte aller Völker:

Als ein Licht zur Erleuchtung der Heiden * und zur Verherrlichung deines Volkes Israel.

Ehre sei dem V...

Antiph. Salva nos, Domine, vigilantes, custodi nos dormientes, ut vigilemus cum Christo et requiescamus in pace.

Antiph. Rette uns, o Herr, wenn wir wachen, bewahre uns, wenn wir schlafen, damit wir mit Christo wachen und im Frieden ruhen.

Die folgenden kurzen Gebete werden an Festen mit dem Range „duplex" und während der Octaven ausgelassen, und dann alsbald mit Dominus vobiscum fortgefahren:

V. Kyrie eleïson.

R. Christe eleïson.

V. Kyrie eleïson. Pater noster (secreto).

V. Et ne nos inducas in tentationem.

R. Sed libera nos a malo.

V. Credo in Deum (secreto).

V. Carnis resurrectionem.

R. Vitam aeternam. Amen.

V. Benedictus es, Domine, Deus patrum nostrorum!

R. Et laudabilis et gloriosus in saecula.

V. Benedicamus Patrem et Filium cum sancto Spiritu.

R. Laudemus et superexaltemus eum in saecula.

V. Benedictus es, Domine, in firmamento coeli:

R. Et laudabilis et glo-

V. Herr, erbarme dich unser.

R. Christe, erbarme dich unser.

V. Herr, erbarme dich unser. Vater unser (still).

V. Und führe uns nicht in Versuchung.

R. Sondern erlöse uns von dem Uebel.

V. Ich glaube an Gott V. (still).

V. Auferstehung des Fleisches.

R. Und ein ewiges Leben. Amen.

V. Gepriesen bist du, o Herr, du Gott unserer Väter!

R. Und lobenswerth und glorreich in Ewigkeit.

V. Laßt uns preisen den Vater und den Sohn sammt dem hl. Geiste.

R. Laßt uns ihn loben und hocherheben in Ewigkeit.

V. Gepriesen bist du, o Herr, am Zelte des Himmels:

R. Und lobeswerth und

riosus et superexaltatus in saecula.

V. Benedicat et custodiat nos omnipotens et misericors Dominus.

R. Amen.

V. Dignare, Domine, nocte ista

R. Sine peccato nos custodire.

V. Miserere nostri, Domine!

R. Miserere nostri.

V. Fiat misericordia tua, Domine, super nos.

R. Quemadmodum speravimus in te.

V. Domine, exaudi orationem meam.

R. Et clamor meus ad te veniat.

V. Dominus vobiscum.

R. Et cum spiritu tuo.

Oremus.

Visita, quaesumus, Domine, habitationem istam et omnes insidias inimici ab ea longe repelle: angeli tui sancti habitent in ea, qui nos in pace custodiant; et benedictio tua sit super nos semper: per Dominum ...

V. Dominus vobiscum.

R. Et cum spiritu tuo.

V. Benedicamus Domino.

glorreich und hocherhoben in Ewigkeit.

V. Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Herr.

R. Amen.

V. Wolle uns, o Herr, in dieser Nacht

R. Sündelos bewahren.

V. Erbarme dich unser, o Herr!

R. Erbarme dich unser.

V. Es geschehe an uns, o Herr, deine Barmherzigkeit.

R. Gleichwie wir auf dich gehofft haben.

V. Herr, erhöre mein Gebet.

R. Und laß mein Rufen zu dir kommen.

V. Der Herr sei mit euch.

R. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

O Herr, wir bitten dich, besuche diese Wohnung und vertreibe alle Nachstellungen des Feindes weit von ihr: deine hhl. Engel sollen darin wohnen und uns im Frieden bewahren; und dein Segen sei immer über uns: durch J. Chr...

V. Der Herr sei mit euch.

R. Und mit deinem Geiste.

V. Laßt uns den Herrn preisen.

R. Deo gratias.
Benedictio: Benedicat et custodiat nos omnipotens et misericors Dominus, Pater et Filius et Spiritus sanctus.
R. Amen.

R. Gott sei Dank.
Segen: Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Herr, der Vater und der Sohn und der hl. Geist.
R. Amen.

Hierauf folgt noch die jeweilige Marianische Schlußantiphon, nach derselben still das Pater noster nebst Ave Maria und das Credo.

Die Allerheiligen-Litanei.

Bei Bittgängen und in öffentlichen Anliegen der Christenheit.

Kyrie eleïson.	Herr, erbarme dich unser.
Christe eleïson.	Christe, erbarme dich unser.
Kyrie eleïson.	Herr, erbarme dich unser.
Christe, audi nos.	Christe, höre uns.
Christe, exaudi nos.	Christe, erhöre uns.
Pater de coelis Deus, miserere nobis.	Gott Vater vom Himmel, erbarme dich unser.
Fili redemptor mundi Deus, miserere nobis.	Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme dich unser.
Spiritus sancte Deus, miserere nobis.	Gott heiliger Geist, erbarme dich unser.
Sancta Trinitas, unus Deus, miserere nobis.	Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, erbarme dich unser.
Sancta Maria, — ora pro nobis.	Heilige Maria, — bitte für uns.
Sancta Dei genitrix, — ora pro nobis.	Heilige Gottesgebärerin, — bitte für uns.
Sancta virgo virginum, — ora pro nobis.	Heilige Jungfrau aller Jungfrauen, — bitt für uns.
Sancte Michaël, — ora.	Heiliger Michael, — bitte.
Sancte Gabriel, — ora.	Heiliger Gabriel, — bitte.
Sancte Raphaël, — ora.	Heiliger Raphael, — bitte.
Omnes sancti Angeli et Archangeli, — orate p.n.	Alle heiligen Engel und Erzengel, — bittet für uns.
Omnes s. beatorum spirituum ordines, — orate.	Alle heiligen Chöre der seligen Geister, — bittet.
Sancte Joannes Baptista, — ora.	Heiliger Johannes der Täufer, — bitte.

Sancte Joseph, — ora.	Heiliger Joseph, — bitte.
Omnes sancti Patriarchae et Prophetae, — orate.	Alle heiligen Patriarchen und Propheten, — bittet.
Sancte Petre, — ora.	Heiliger Petrus, — bitte.
Sancte Paule, — ora.	Heiliger Paulus, — bitte.
Sancte Andrea, — ora.	Heiliger Andreas, — bitte.
Sancte Jacobe, — ora.	Heiliger Jakobus, — bitte.
Sancte Joannes, — ora.	Heiliger Johannes, — bitte.
Sancte Thoma, — ora.	Heiliger Thomas, — bitte.
Sancte Jacobe, — ora.	Heiliger Jakobus, — bitte.
Sancte Philippe, — ora.	Heiliger Philippus, — bitte.
Sancte Bartholomaee, — ora.	Heiliger Bartholomäus, — bitte.
Sancte Matthaee, — ora.	Heiliger Matthäus, — bitte.
Sancte Simon, — ora.	Heiliger Simon, — bitte.
Sancte Thaddaee, — ora.	Heiliger Thaddäus, — bitte.
Sancte Mathia, — ora.	Heiliger Mathias, — bitte.
Sancte Barnaba, — ora.	Heiliger Barnabas, — bitte.
Sancte Luca, — ora.	Heiliger Lukas, — bitte.
Sancte Marce, — ora.	Heiliger Markus, — bitte.
Omnes sancti Apostoli et Evangelistae, — orate.	Alle heiligen Apostel und Evangelisten, — bittet.
Omnes sancti Discipuli Domini, — orate.	Alle heiligen Jünger des Herrn, — bittet.
Omnes sancti Innocentes, — orate.	Alle heiligen unschuldigen Kinder, — bittet.
Sancte Stephane, — ora.	Heiliger Stephanus, — bitte.
Sancte Laurenti, — ora.	Heiliger Laurentius, — bitte.
Sancte Vincenti, — ora.	Heiliger Vincentius, — bitte.
Sancti Fabiane et Sebastiane, — orate.	Heilige Fabianus und Sebastianus, — bittet.
Sancti Joannes et Paule, — orate.	Heilige Johannes und Paulus, — bittet.
Sancti Cosma et Damiane, — orate.	Heilige Cosmas und Damianus, — bittet.
Sancti Gervasi et Protasi, — orate.	Heilige Gervasius und Protasius, — bittet.

Omnes sancti Martyres, — orate.	Alle heiligen Martyrer, — bittet.
Sancte Silvester, — ora.	Heiliger Silvester, — bitte.
Sancte Gregori, — ora.	Heiliger Gregorius, — bitte.
Sancte Ambrosi, — ora.	Heiliger Ambrosius, — bitte.
Sancte Augustine, — ora.	Heiliger Augustinus, — bitte.
Sancte Hieronyme, — ora.	Heiliger Hieronymus, — bitte.
Sancte Martine, — ora.	Heiliger Martinus, — bitte.
Sancte Nicolae, — ora.	Heiliger Nikolaus, — bitte.
Omnes sancti Pontifices et Confessores, — orate.	Alle heilige Bischöfe und Bekenner, — bittet.
Omnes sancti Doctores, — orate.	Alle heiligen Kirchenlehrer, — bittet.
Sancte Antoni, — ora.	Heiliger Antonius, — bitte.
Sancte Benedicte, — ora.	Heiliger Benedictus, — bitte.
Sancte Bernarde, — ora.	Heiliger Bernardus, — bitte.
Sancte Dominice, — ora.	Heiliger Dominikus, — bitte.
Sancte Francisce, — ora.	Heiliger Franziskus, — bitte.
Omnes sancti Sacerdotes et Levitae, — orate.	Alle heiligen Priester und Leviten, — bittet.
Omnes sancti Monachi et Eremitae, — orate.	Alle heiligen Mönche und Einsiedler, — bittet.
Sancta Maria Magdalena, — ora.	Heilige Maria Magdalena, — bitte.
Sancta Agatha, — ora.	Heilige Agatha, — bitte.
Sancta Lucia, — ora.	Heilige Lucia, — bitte.
Sancta Agnes, — ora.	Heilige Agnes, — bitte.
Sancta Caecilia, — ora.	Heilige Cäcilia, — bitte.
Sancta Catharina, — ora.	Heilige Catharina, — bitte.
Sancta Anastasia, — ora.	Heilige Anastasia, — bitte.
Omnes sancti Virgines et Viduae, — orate.	Alle heiligen Jungfrauen und Wittwen, — bittet.
Omnes Sancti et Sanctae Dei, — intercedite pro n.	Alle Heiligen und Auserwählten Gottes, — bittet.
Propitius esto, — parce nobis, Domine!	Sei uns gnädig, — verschone uns, o Herr!

Propitius esto, — exaudi nos, Domine!	Sei uns gnädig, — erhöre uns, o Herr!
Ab omni malo, — libera nos, Domine!	Von allem Uebel, — erlöse uns, o Herr!
Ab omni peccato, — libera nos, Domine!	Von aller Sünde, — erlöse uns, o Herr!
Ab ira tua, — libera.	Von deinem Zorne, — erlöse.
Ab subitanea et improvisa morte, — libera.	Von einem jähen und unversehenen Tode, — erlöse.
Ab insidiis diaboli, — libera.	Von den Nachstellungen des Teufels, — erlöse.
Ab ira et odio et omni mala voluntate, — libera.	Von Zorn, Haß und allem bösen Willen, — erlöse.
A spiritu fornicationis, — libera.	Vom Geiste der Unkeuschheit, — erlöse.
A fulgure et tempestate, — libera.	Von Blitz und Ungewitter, — erlöse.
A morte perpetua, — libera.	Vom ewigen Tode, — erlöse.
Per mysterium sanctae incarnationis tuae, — libera.	Durch das Geheimniß deiner hl. Menschwerdung, — erlöse.
Per adventum tuum, — libera.	Durch deine Ankunft, — erlöse.
Per nativitatem tuam, — libera.	Durch deine Geburt, — erlöse.
Per baptismum et sanctum jejunium tuum, — libera.	Durch deine Taufe und dein heiliges Fasten, — erlöse.
Per crucem et passionem tuam, — libera.	Durch dein Kreuz und Leiden, — erlöse.
Per mortem et sepulturam tuam, — libera.	Durch deinen Tod und dein Begräbniß, — erlöse.
Per sanctam resurrectionem tuam, — libera.	Durch deine heilige Auferstehung, — erlöse.
Per admirabilem ascensionem tuam, — libera.	Durch deine wunderbare Himmelfahrt, — erlöse.
Per adventum Spiritus sancti Paracliti, — libera.	Durch die Ankunft des hl. Geistes, des Trösters, — erlöse.

In die judicii, — libera.

Am Tage des Gerichts, — erlöse.

Peccatores. — Te rogamus, audi nos.

Wir Sünder. — Wir bitten dich, erhöre uns.

Ut nobis parcas, — te rogamus, audi nos.

Daß du uns verschonest, — wir bitten dich, erhöre uns.

Ut nobis indulgeas, — te rogamus.

Daß du uns verzeihest, — wir bitten dich.

Ut ad veram poenitentiam nos perducere digneris, — te rogamus.

Daß du uns zur wahren Buße führen wollest, — wir bitten dich.

Ut Ecclesiam tuam sanctam regere et conservare digneris, — te rogamus.

Daß du deine heilige Kirche regieren und erhalten wollest, — wir bitten dich.

Ut domnum Apostolicum et omnes Ecclesiasticos ordines in sancta religione conservare digneris, — te rogamus.

Daß du den apostolischen Oberhirten und alle Stände der Kirche in deiner heiligen Religion erhalten wollest, — wir bitten dich.

Ut inimicos sanctae Ecclesiae humiliare digneris, — te rogamus.

Daß du die Feinde der heiligen Kirche demüthigen wollest, — wir bitten dich.

Ut regibus et principibus christianis pacem et veram concordiam donare digneris, — te rogamus.

Daß du den christlichen Königen und Fürsten Frieden und wahre Eintracht verleihen wollest, — wir bitten dich.

Ut cuncto populo christiano pacem et unitatem largiri digneris, — te rogamus.

Daß du dem ganzen christlichen Volke Frieden und Einigkeit schenken wollest, — wir bitten dich.

Ut nosmetipsos in tuo sancto servitio confortare et conservare digneris, — te rogamus.

Daß du das selbst in deinem heiligen Dienste stärken und erhalten wollest, — wir bitten dich.

Ut mentes nostras ad coelestia desideria eri-

Daß du unsere Gemüther zu himmlischen Begierden er-

gas, — te rogamus.

Ut omnibus benefactoribus nostris sempiterna bona retribuas, — te rogamus.

Ut animas nostras, fratrum, propinquorum et benefactorum nostrorum ab aeterna damnatione eripias, — te rogamus.

Ut fructus terrae dare et conservare digneris, — te rogamus.

Ut omnibus fidelibus defunctis requiem aeternam donare digneris, — te rogamus.

Ut nos exaudire digneris, — te rogamus.

Fili Dei, — te rogamus.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, — parce nobis, Domine!

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, — exaudi nos, Domine!

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, — miserere nobis.

Christe audi nos.

Christe exaudi nos.

Kyrie eleïson.

heben wollest, — wir bitten dich.

Daß du alle unsere Wohlthäter mit ewigen Gütern belohnen wollest, — wir bitten dich.

Daß du unsere Seelen und die Seelen unserer Brüder, Anverwandten und Wohlthäter vor der ewigen Verdammniß bewahren wollest, — wir bitten dich.

Daß du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest, — wir bitten dich.

Daß du allen abgestorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest, — wir bitten dich.

Daß du uns erhören wollest, — wir bitten dich.

Sohn Gottes, — wir bitten dich.

O du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, — verschone uns, o Herr!

O du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, — erhöre uns, o Herr!

O du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, — erbarme dich unser.

Christe, höre uns.

Christe, erhöre uns.

Herr, erbarme dich unser.

Christe eleïson.
Kyrie eleïson.
Pater noster (tacito).

V. Et ne nos inducas in tentationem.

R. Sed libera nos a malo.

Christe, erbarme dich unser.
Herr, erbarme dich unser.
Vater unser (still).

V. Und führe uns nicht in Versuchung.

R. Sondern erlöse uns von dem Uebel.

Psalmus 69.

Deus, in adjutorium meum intende: * Domine, ad adjuvandum me festina.

Confundantur et revereantur * qui quaerunt animam meam.

Avertantur retrorsum et erubescant * qui volunt mihi mala.

Avertantur statim erubescentes * qui dicunt mihi: Euge, euge!

Exultent et laetentur in te omnes, qui quaerunt te, * et dicant semper: Magnificetur Dominus, qui diligunt salutare tuum.

Ego vero egenus et pauper sum: * Deus, adjuva me!

Adjutor meus et liberator meus es tu: * Domine, ne moreris.

Gloria Patri.

Sicut erat.

V. Salvos fac servos tuos:

Psalm 69.

O Gott, hab Acht auf meine Hilfe: * Herr, eile mir zu helfen.

Es sollen sich schämen und zu Schanden werden, * die meiner Seele nachstellen.

Es sollen zurückweichen und beschämt werden, * die mir Uebels wollen.

Eilends sollen zurückweichen und sich schämen, * die zu mir sagen: „So recht, so recht!"

Frohlocken sollen und sich freuen in dir Alle, die dich suchen, * und es sollen immer sprechen: „Hochgelobt sei der Herr," die dein Heil suchen.

Ich aber bin elend und arm: * Gott, hilf mir!

Mein Helfer und Erretter bist du: * Herr, säume nicht.

Ehre sei dem V...

Wie er war.

V. Mache deine Diener selig:

R. Deus meus, sperantes in te.

V. Esto nobis, Domine, turris fortitudinis

R. A facie inimici

V. Nihil proficiat inimicus in nobis.

R. Et filius iniquitatis non apponat nocere nobis.

V. Domine, non secundum peccata nostra facias nobis.

R. Neque secundum iniquitates nostras retribuas nobis.

V. Oremus pro Pontifice nostro N.

R. Dominus conservet eum et vivificet eum et beatum faciat eum in terra et non tradat eum in animam inimicorum ejus.

V. Oremus pro benefactoribus nostris.

R. Retribuere dignare, Domine, omnibus nobis bona facientibus propter nomen tuum vitam aeternam. Amen.

V. Oremus pro fidelibus defunctis.

R. Requiem aeternam dona eis, Domine, et lux perpetua luceat eis.

V. Requiescant in pace.

R. Amen.

R. Die auf dich hoffen, o Gott!

V. Sei uns, o Herr, ein starker Thurm

R. Wider unsere Feinde.

V. Laß den Feind Nichts vermögen wider uns.

R. Und das Kind der Bosheit schade uns nicht.

V. Herr, handle nicht mit uns nach unsern Sünden.

R. Und vergilt uns nicht nach unsern Bosheiten.

V. Lasset uns beten für unsern obersten Hirten N.

R. Der Herr erhalte und belebe ihn und mache ihn selig auf Erden und übergebe ihn nicht in die Hände seiner Feinde.

V. Lasset uns beten für unsere Wohlthäter.

R. O Herr, du wollest allen unsern Wohlthätern um deines Namens willen das ewige Leben geben. Amen.

V. Lasset uns beten für die abgestorbenen Christgläubigen.

R. O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

V. Laß sie ruhen im Frieden.

R. Amen.

V. Pro fratribus nostris absentibus.

R. Salvos fac servos tuos, Deus meus, sperantes in te.

V. Mitte eis, Domine, auxilium de sancto.

R. Et de Sion tuere eos.

V. Domine, exaudi orationem meam.

R. Et clamor meus ad te veniat.

V. Dominus vobiscum.

R. Et cum spiritu tuo.

Oremus.

Deus, cui proprium est misereri semper et parcere: suscipe deprecationem nostram; ut nos et omnes famulos tuos, quos delictorum catena constringit, miseratio tuae pietatis clementer absolvat.

Exaudi, quaesumus, Domine, supplicum preces et confitentium tibi parce peccatis: ut pariter nobis indulgentiam tribuas benignus et pacem.

Ineffabilem nobis, Domine, misericordiam tuam clementer ostende: ut simul nos et a peccatis omnibus exuas; et a poe-

V. Lasset uns auch beten für unsere abwesenden Brüder.

R. O mein Gott, mache deine Diener selig, die auf dich hoffen.

V. Herr, sende ihnen Hilfe von deinem Heiligthume.

R. Und von Sion aus beschütze sie.

V. Herr, erhöre mein Gebet.

R. Und laß mein Rufen zu dir kommen.

V. Der Herr sei mit euch.

R. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

O Gott, dessen Eigenschaft ist, sich allzeit zu erbarmen und zu verschonen: nimm an unser flehentliches Gebet; auf daß uns und alle deine Diener, welche die Kette der Sünden gebunden hält, deine erbarmungsvolle Gütigkeit gnädig erlöse.

Wir bitten dich, o Herr, erhöre unser demüthiges Gebet und verschone Derer, welche dir ihre Sünden bekennen: damit du uns sowohl die Nachlassung, als auch den Frieden gnädig verleihest.

Erzeige uns gnädig, o Herr, deine unaussprechliche Barmherzigkeit; damit du uns von unsern Sünden befreiest; und von den Stra-

nis, quas pro his meremur, eripias.

fen, welche wir für dieselben verdienen, errettest.

Deus, qui culpa offenderis, poenitentia placaris: preces populi tui supplicantis propitius respice; et flagella tuae iracundiae, quae pro peccatis nostris meremur, averte.

O Gott, der du durch Sünden beleidigt, durch Buße versöhnt wirst: schau gnädig auf die Bitten deines flehenden Volkes: und wende die Zuchtruthe deines Zornes, die wir für unsere Sünden verdienen, von uns ab.

Omnipotens, sempiterne Deus, miserere famulo tuo, Pontifici nostro N., et dirige eum secundum tuam clementiam in viam salutis aeternae; ut te donante tibi placita cupiat et tota virtute perficiat.

Allmächtiger, ewiger Gott, erbarme dich deines Dieners, unseres obersten Hirten N., und leite ihn nach deiner Milde auf dem Wege des ewigen Heils; damit er durch deine Hilfe, was dir wohlgefällig ist, begehre und es mit ganzer Kraft vollbringe.

Deus, a quo sancta desideria, recta consilia et justa sunt opera: da servis tuis illam, quam mundus dare non potest, pacem; ut et corda nostra mandatis tuis dedita, et, hostium sublata formidine, tempora sint tua protectione tranquilla.

O Gott, von welchem die heiligen Begierden, die guten Entschlüsse und die gerechten Werke herkommen: gib deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; damit nicht nur unsere Herzen deinen Geboten ergeben seien, sondern wir auch, befreit von der Feinde Furcht, unter deinem Schutze ruhige Zeiten erleben.

Ure igne sancti Spiritus renes nostros et cor nostrum, Domine: ut tibi casto corpore serviamus et mundo corde placeamus.

Entzünde, o Herr, unsere Nieren und unser Herz mit dem Feuer des hl. Geistes: damit wir dir mit keuschem Leibe dienen und mit reinem Herzen gefallen mögen.

Fidelium Deus omnium conditor et redemptor, animabus famulorum famularumque tuarum remissionem cunctorum tribue peccatorum: ut indulgentiam, quam semper optaverunt, piis supplicationibus consequantur.

Actiones nostras, quaesumus, Domine, aspirando praeveni et adjuvando prosequere: ut cuncta nostra oratio et operatio a te semper incipiat et per te coepta finiatur.

Omnipotens sempiterne Deus, qui vivorum dominaris simul et mortuorum, omniumque misereris, quos tuos fide et opere futuros esse praenoscis: te supplices exoramus; ut, pro quibus effundere preces decrevimus, quosque vel praesens saeculum adhuc in carne retinet, vel futurum jam exutos corpore suscepit, intercedentibus omnibus sanctis tuis, pietatis tuae clementia, omnium delictorum suorum veniam consequantur: per Dominum . . .

O Gott, du Schöpfer und Erlöser aller Gläubigen, verleihe den Seelen deiner Diener und Dienerinnen die Verzeihung aller Sünden: auf daß sie die Nachlassung, welche sie alle Zeit gewünscht haben, durch fromme Fürbitten erlangen.

Wir bitten dich, o Herr, du wollest unsern Handlungen mit deiner Gnade zuvorkommen und sie mit deiner Hilfe begleiten: damit alle unsere Gebete und Werke von dir anfangen, und wie sie angefangen worden, so auch durch dich beendigt werden.

Allmächtiger, ewiger Gott, welcher du herrschest über die Lebendigen und Todten, und dich Aller erbarmest, welche du aus ihrem Glauben und aus ihren Werken als die Deinigen vorhersiehst: wir bitten dich flehentlich; laß durch die Milde deiner Barmherzigkeit allen Jenen, für welche wir zu beten beschlossen haben, — mögen sie noch jetzt im Fleische wandeln, oder nach Ablegung ihrer irdischen Hülle in die Ewigkeit gewandert sein, — auf die Fürbitte aller deiner Heiligen Nachlassung aller Sünden angedeihen: durch Jesum Christum.

V. Dominus vobiscum.	V. Der Herr sei mit euch.
R. Et cum spiritu tuo.	R. Und mit deinem Geiste.
V. Exaudiat nos omnipotens et misericors Dominus.	V. Es wolle uns erhören der allmächtige und barmherzige Herr.
R. Amen.	R. Amen.
V. Et fidelium animae per misericordiam Dei requiescant in pace.	V. Und die Seelen der abgestorbenen Christgläubigen ruhen durch Gottes Barmherzigkeit im Frieden.
R. Amen.	R. Amen.

Lauretanische Litanei.

Kyrie eleïson.	Herr, erbarme dich unser.
Christe eleïson.	Christe, erbarme dich unser.
Kyrie eleïson.	Herr, erbarme dich unser.
Christe, audi nos.	Christe, höre uns.
Christe, exaudi nos.	Christe, erhöre uns.
Pater de coelis, Deus, — miserere nobis.	Gott, Vater vom Himmel, — erbarme dich unser.
Fili, redemptor mundi, Deus, — miserere nobis.	Gott Sohn, Erlöser der Welt, — erbarme dich unser.
Spiritus sancte, Deus, — miserere nobis.	Gott heiliger Geist, — erbarme dich unser.
Sancta Trinitas, unus Deus, — miserere nobis.	Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, — erbarme dich unser.
Sancta Maria, — ora pro nobis.	Heilige Maria, — bitte für uns.
Sancta Dei genitrix, — ora pro nobis.	Heilige Gottesgebärerin, — bitte für uns.
Sancta virgo virginum, — ora pro nobis.	Heilige Jungfrau aller Jungfrauen, — bitte für uns.
Mater Christi, — ora.	Mutter Christi, — bitte.
Mater divinae gratiae, — ora.	Mutter der göttlichen Gnade, — bitte.

Mater purissima, — ora.	Du allerreinste Mutter, — bitte.
Mater castissima, — ora.	Du allerkeuscheste Mutter, — bitte.
Mater inviolata, — ora.	Du unversehrte Mutter, — bitte.
Mater intemerata, — ora.	Du unbefleckte Mutter, — bitte.
Mater amabilis, — ora.	Du liebliche Mutter, — bitte.
Mater admirabilis, — ora.	Du bewunderungswürdige Mutter, — bitte.
Mater creatoris, — ora.	Du Mutter des Schöpfers, — bitte.
Mater salvatoris, — ora.	Du Mutter des Erlösers, — bitte.
Virgo prudentissima, — ora.	Du allerweiseste Jungfrau, — bitte.
Virgo veneranda, — ora.	Du ehrwürdige Jungfrau, — bitte.
Virgo praedicanda, — ora.	Du preiswürdige Jungfrau, — bitte.
Virgo potens, — ora.	Du mächtige Jungfrau, — bitte.
Virgo clemens, — ora.	Du gütige Jungfrau, — bitte.
Virgo fidelis, — ora.	Du getreue Jungfrau, — bitte.
Speculum justitiae, — ora.	Du Spiegel der Gerechtigkeit, — bitte.
Sedes sapientiae, — ora.	Du Sitz der Weisheit, — bitte.
Causa nostrae laetitiae, — ora.	Du Ursache unserer Freude, — bitte.
Vas spirituale, — ora.	Du geistliches Gefäß, — bitte.
Vas honorabile, — ora.	Du ehrwürdiges Gefäß, — bitte.
Vas insigne devotionis, — ora.	Du vortreffliches Gefäß der Andacht, — bitte.

Rosa mystica, — ora.	Du geheimnißvolle Rose, — bitte.
Turris Davidica, — ora.	Du Thurm Davids, — bitte.
Turris eburnea, — ora.	Du elfenbeinerner Thurm, — bitte.
Domus aurea, — ora.	Du goldenes Haus, — bitte.
Foederis arca, — ora.	Du Arche des Bundes, — bitte.
Janua coeli, — ora.	Du Pforte des Himmels, — bitte.
Stella matutina, — ora.	Du Morgenstern, — bitte.
Salus infirmorum, — ora.	Du Heil der Kranken, — bitte.
Refugium peccatorum, — ora.	Du Zuflucht der Sünder, — bitte.
Consolatrix afflictorum, — ora.	Du Trösterin der Betrübten, — bitte.
Auxilium Christianorum, — ora.	Du Hilfe der Christen, — bitte.
Regina angelorum, — ora.	Du Königin der Engel, — bitte.
Regina Patriarcharum, — ora.	Du Königin der Patriarchen, — bitte.
Regina Prophetarum, — ora.	Du Königin der Propheten, — bitte.
Regina Apostolorum, — ora.	Du Königin der Apostel, — bitte.
Regina Martyrum, — ora.	Du Königin der Martyrer, — bitte.
Regina Confessorum, — ora.	Du Königin der Bekenner, — bitte.
Regina Virginum, — ora.	Du Königin der Jungfrauen, — bitte.
Regina Sanctorum omnium, — ora.	Du Königin aller Heiligen, — bitte.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, — parce nobis, Domine!	O du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, — verschone uns, o Herr!

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, — audi nos, Domine!

O du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, — erhöre uns, o Herr!

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, — miserere nobis.

O du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst die Sünden der Welt, — erbarme dich unser.

Christe, audi nos.
Christe, exaudi nos.

Christe, höre uns.
Christe, erhöre uns.

Ave Maria etc.

Gegrüßet seist du u. s. w.

Sub tuum praesidium confugimus, sancta Dei genitrix! Nostras deprecationes ne despicias in necessitatibus nostris; sed a periculis cunctis libera nos semper, virgo gloriosa et benedicta! Domina nostra, mediatrix nostra, advocata nostra, tuo filio nos reconcilia, tuo filio nos commenda, tuo filio nos repraesenta.

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o hl. Gottesgebärerin! Verschmähe nicht unsere flehentlichen Bitten in unseren Nöthen; sondern erlöse uns immer von allen Gefahren, o du glorreiche und gebenedeite Jungfrau! O unsere Frau, unsere Vermittlerin, unsere Beschützerin, versöhne uns mit deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne.

V. Ora pro nobis, sancta Dei genitrix!

V. Bitte für uns, o hl. Gottesgebärerin!

R. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

R. Damit wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Oremus.

Lasset uns beten.

Gratiam tuam, quaesumus, Domine, mentibus nostris infunde: ut, qui Angelo nuntiante Christi, Filii tui, incarnationem cognovimus; per passionem ejus et crucem

O Herr, wir bitten dich, gieß deine Gnade in unsere Herzen ein, damit wir, die wir Christi, deines Sohnes, Menschwerdung durch die Botschaft des Engels erkannt haben; durch sein Kreuz und

ad resurrectionis gloriam perducamur: per eundem Christum Dominum nostrum. Amen.

V. Ora pro nobis, beatissime Joseph!

R. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

Oremus.

Sanctissimae genitricis tuae Sponsi, quaesumus, Domine, meritis adjuvemur: ut, quod possibilitas nostra non obtinet, ejus nobis intercessione donetur: Qui vivis et regnas Deus in saecula saeculorum. Amen.

Leiden zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen mögen: durch denselben Christum, unseren Herrn. Amen.

V. Bitte für uns, o seliger Joseph!

R. Damit wir würdig werden der Verheißungen Christi.

Lasset uns beten.

O Herr, wir bitten dich, laß uns durch die Verdienste des Bräutigams deiner heiligsten Gebärerin geholfen werden: damit uns durch seine Fürbitte geschenkt werde, was unser Vermögen nicht erreichen kann: der du lebst und regierst als Gott in Ewigkeit. Amen.

Vesper und Mette für Abgestorbene.

Zur Vesper

beginnt man unmittelbar mit der folgenden Antiphon:

Antiph. Placebo [1]).

Ps. 114.

Dilexi, quoniam exaudiet Dominus * vocem orationis meae:

Quia inclinavit aurem suam mihi: * et in diebus meis invocabo.

Circumdederunt me dolores mortis, * et pericula inferni invenerunt me.

Tribulationem et dolorem inveni * et nomen Domini invocavi.

O Domine, libera animam meam: * misericors Dominus et justus, et Deus noster miseretur.

Custodiens parvulos Dominus; * humiliatus sum, et liberavit me.

Antiph. Ich will gefallen [1]).

Ps. 114.

Liebe erfüllt mich, weil der Herr * die Stimme meines Flehens erhöret hat:

Weil er sein Ohr zu mir neigte: * mein Leben lang werd ich ihn anrufen.

Es umgaben mich die Schmerzen des Todes, * es trafen mich Gefahren der Hölle.

Trübsal und Schmerz fand ich, * da rief ich den Namen des Herrn an.

O Herr, erlöse meine Seele: * barmherzig ist der Herr und gerecht, unser Gott ist barmherzig.

Der Herr bewahret die Kleinen; * ich war gedemüthigt, und er half mir.

---

1) Am Allerseelentage und an dem Begräbnißtage eines Dahingeschiedenen wird die Antiphon vor und nach dem Psalm ganz gesungen oder gebetet.

Convertere anima mea in requiem tuam, * quia Dominus benefecit tibi.

Quia eripuit animam meam de morte, * oculos meos a lacrymis, pedes meos a lapsu.

Placebo Domino * in regione vivorum.

Requiem aeternam * dona eis, Domine!

Et lux perpetua * luceat eis.

Antiph. Placebo Domino in regione vivorum.

Antiph. Heu mihi, Domine!

Kehre zurück, meine Seele, in deine Ruhe, * denn der Herr hat dir wohlgethan.

Denn er errettete meine Seele vom Tode, * meine Augen von den Thränen, meine Füße vom Falle.

Ich will gefallen dem Herrn * im Lande der Lebendigen.

O Herr, gib ihnen * die ewige Ruhe.

Und das ewige Licht * leuchte ihnen.

Antiph. Ich will gefallen dem Herrn im Lande der Lebendigen.

Antiph. Wehe mir, o Herr!

Ps. 119.

Ad Dominum, cum tribularer, clamavi; * et exaudivit me.

Domine, libera animam meam a labiis iniquis * et a lingua dolosa.

Quid detur tibi, aut quid apponatur tibi * ad linguam dolosam?

Sagittae potentis acutae * cum carbonibus desolatoriis.

Heu mihi, quia incolatus meus prolongatus est, habitavi cum habitantibus Cedar; * multum incola fuit anima mea.

Ps. 119.

Zu dem Herrn ruf ich, wenn ich in Trübsal bin, * und er erhöret mich.

Herr, erlöse meine Seele von ungerechten Lippen * und von trügerischen Zungen.

Was gibt man dir, oder was ist dein Lohn * für eine trügerische Zunge?

Scharfe Pfeile eines Gewaltigen * und brennende Kohlen.

Weh mir, daß meine Pilgerfahrt so lange dauert, daß ich wohne unter den Einwohnern Cedar's; lang ist meine Seele ein Fremdling gewesen.

Cum his, qui oderunt pacem, eram pacificus: * cum loquebar illis, impugnabant me gratis.

Requiem aeternam...

Antiph. Heu mihi, Domine, quia incolatus meus prolongatus est.

Antiph. Dominus custodit te.

Mit denen, die den Frieden hassen, bin ich friedlich: * wenn ich mit ihnen rede, erheben sie Streit wider mich ohne Ursache.

O Herr, gib...

Antiph. Wehe mir, o Herr, daß meine Pilgerfahrt so lange dauert.

Antiph. Der Herr behütet dich.

Ps. 120.

Levavi oculos meos in montes, * unde veniet auxilium mihi.

Auxilium meum a Domino, * qui fecit coelum et terram.

Non det in commotionem pedem tuum, * neque dormitet qui custodit te.

Ecce, non dormitabit, neque dormiet * qui custodit Israël.

Dominus custodit te, Dominus protectio tua * super manum dexteram tuam.

Per diem sol non uret te, * neque luna per noctem.

Dominus custodit te ab omni malo; * custodiat animam tuam Dominus.

Dominus custodiat introitum tuum et exitum tuum * ex hoc nunc et usque in saeculum.

Ps. 120.

Ich hebe meine Augen zu den Bergen, * von welchen mir Hilfe kommt.

Meine Hilfe ist von dem Herrn, * der Himmel und Erde erschaffen hat.

Er läßt nicht wanken deinen Fuß, * er schläft nicht, der dich behütet.

Sieh, er schlummert und schläft nicht, * der Israel behütet.

Der Herr behütet dich, der Herr ist dein Schirm * über deine rechte Hand.

Des Tags wird die Sonne dich nicht brennen, * noch der Mond des Nachts.

Der Herr behütet dich vor allem Bösen; * der Herr behüte deine Seele.

Der Herr behüte deinen Eingang und deinen Ausgang * von nun an bis in Ewigkeit.

Requiem aeternam...

Antiph. Dominus custodit te ab omni malo; custodiat animam tuam Dominus.

Antiph. Si iniquitates.

O Herr, gib...

Antiph. Der Herr behütet dich vor allem Bösen; der Herr behüte deine Seele.

Antiph. Wenn du Acht haben wolltest (auf die Missethaten, wer könnte dann bestehen?).

Ps. 129.

De profundis clamavi ad te, Domine: * Domine, exaudi vocem meam.

Fiant aures tuae intendentes * in vocem deprecationis meae.

Si iniquitates observaveris, Domine: * Domine, quis sustinebit?

Quia apud te propitiatio est; * et propter legem tuam sustinui te, Domine!

Sustinuit anima mea in verbo ejus, * speravit anima mea in Domino

A custodia matutina usque ad noctem * speret Israël in Domino.

Quia apud Dominum misericordia, * et copiosa apud eum redemtio.

Et ipse redimet Israël * ex omnibus iniquitatibus ejus.

Requiem aeternam...

Antiph. Si iniquitates

Ps. 129.

Aus den Tiefen rufe ich zu dir, o Herr! * Herr, erhöre meine Stimme.

Laß Acht haben dein Ohr * auf die Stimme meines Flehens.

Wenn du Acht haben wolltest auf die Missethaten, o Herr: * Herr, wer könnte dann bestehen?

Aber bei dir ist Versöhnung; * und um deines Gesetzes willen harre ich auf dich, o Herr!

Meine Seele harret auf sein Wort, * meine Seele hoffet auf den Herrn.

Von der Morgenwache bis zur Nacht * hoffe Israel auf den Herrn.

Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit, * und bei ihm ist überreiche Erlösung.

Und er wird Israel erlösen * von allen seinen Sünden.

O Herr, gib...

Antiph. Wenn du Acht

observaveris, Domine: Domine, quis sustinebit?

Antiph. Opera.

Ps. 137.

Confitebor tibi, Domine, in toto corde meo, * quoniam audisti verba oris mei.

In conspectu Angelorum psallam tibi: * adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo:

Super misericordia tua et veritate tua; * quoniam magnificasti super omne, nomen sanctum tuum.

In quacunque die invocavero te, exaudi me; * multiplicabis in anima mea virtutem.

Confiteantur tibi, Domine, omnes reges terrae, * quia audierunt omnia verba oris tui.

Et cantent in viis Domini, * quoniam magna est gloria Domini.

Quoniam excelsus Dominus et humilia respicit * et alta a longe cognoscit.

Si ambulavero in medio tribulationis, vivificabis

haben wolltest auf die Missethaten, Herr: Herr, wer könnte dann bestehen?

Antiph. Verschmähe nicht (die Werke deiner Hände).

Ps. 137.

Ich danke dir, Herr, von meinem ganzen Herzen, * denn du hast gehört die Worte meines Mundes.

Vor dem Angesicht der Engel will ich dir lobsingen: * will anbeten zu deinem hl. Tempel hin und preisen deinen Namen:

Um deiner Barmherzigkeit und Wahrheit willen; * denn du hast groß gemacht über Alles deinen hl. Namen.

An welchem Tage immer ich dich anrufe, erhöre mich; * wollest mehren die Kraft in meiner Seele.

Es sollen dich preisen, Herr, alle Könige der Erde, * weil sie gehöret alle Worte deines Mundes.

Und sie sollen singen von den Wegen des Herrn; * denn groß ist die Herrlichkeit des Herrn.

Denn erhaben ist der Herr und siehet auf das Niedrige * und kennet das Hohe von ferne.

Wenn ich wandle mitten in der Trübsal, belebest du

me: * et super iram inimicorum meorum extendisti manum tuam et salvum me fecit dextera tua.

Dominus retribuet pro me; * Domine, misericordia tua in saeculum, opera manuum tuarum ne despicias.

Requiem aeternam...

Antiph. Opera manuum tuarum, Domine, ne despicias.

V. Audivi vocem de coelo dicentem mihi:

R. Beati mortui, qui in Domino moriuntur.

Zum Magnif. Omne, quod dat mihi Pater, ad me veniet; et eum, qui venit ad me, non ejiciam foras.

mich * und streckest deine Hand über den Zorn meiner Feinde und hilfst mir mit deiner Rechten.

Der Herr wird vergelten statt meiner; * Herr, deine Barmherzigkeit ist ewig, verschmähe nicht die Werke deiner Hände.

O Herr, gib...

Antiph. Verschmähe nicht die Werke deiner Hände, o Herr!

V. Ich hörte eine Stimme vom Himmel, die zu mir sprach:

R. „Selig sind die Todten, die im Herrn sterben."

Zum Magnif. „Alles, was mir der Vater gibt, wird zu mir kommen; und wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen."

Hierauf knieend folgende Gebete, von welchen jedoch am Allerseelentage der Psalm 145 (zu den Laudes der Psalm 129) ausgelassen wird:

Pater noster (secreto).

V. Et ne nos inducas in tentationem.

R. Sed libera nos a malo.

Ps. 145.

Lauda, anima mea, Dominum, laudabo Dominum in vita mea; * psallam Deo meo, quamdiu fuero.

Vater unser (still).

V. Und führe uns nicht in Versuchung.

R. Sondern erlöse uns von dem Uebel.

Ps. 145.

Lobe, meine Seele den Herrn, ich will loben den Herrn, solang ich lebe; * ich will lobsingen meinem Gott, solang ich bin.

Nolite confidere in principibus,*in filiis hominum, in quibus non est salus.

Exibit spiritus ejus, et revertetur in terram suam; * in illa die peribunt omnes cogitationes eorum.

Beatus, cujus Deus Jacob adjutor ejus, spes ejus in Domino Deo ipsius, * qui fecit coelum et terram, mare et omnia, quae in eis sunt,

Qui custodit veritatem in saeculum, facit judicium injuriam patientibus, * dat escam esurientibus.

Dominus solvit compeditos, * Dominus illuminat caecos.

Dominus erigit elisos, * Dominus diligit justos.

Dominus custodit advenas, pupillum et viduam suscipiet * et vias peccatorum disperdet.

Regnabit Dominus in saecula, Deus tuus, Sion, * in generationem et generationem.

Requiem aeternam...

V. A porta inferi

R. Erue, Domine, animas eorum.

Vertrauet nicht auf Fürsten, * auf Menschenkinder, die nicht helfen können.

Es fährt aus ihr Geist, und sie kehren zurück zu ihrer Erde; * am selben Tage vergehen alle ihre Gedanken.

Glückselig, dessen Helfer der Gott Jakobs ist, der seine Hoffnung auf seinen Gott, den Herrn, setzt, * der Himmel und Erde gemacht hat, das Meer und Alles, was darin ist,

Der die Wahrheit bewahret in Ewigkeit, Recht schafft Denen, die Unrecht leiden, * Speise gibt den Hungrigen.

Der Herr erlöset die Gefangenen, * der Herr erleuchtet die Blinden.

Der Herr richtet auf die Gebeugten, * der Herr liebet die Gerechten.

Der Herr behütet die Fremdlinge, die Waise und die Wittwe nimmt er auf * und vernichtet die Wege der Sünder.

Der Herr wird herrschen in Ewigkeit, dein Gott, o Sion, * von Geschlecht zu Geschlecht.

O Herr, gib...

V. Von dem Orte der Peinen

R. Erlöse, o Herr, ihre Seelen.

V. Requiescant in pace.

R. Amen.

V. Domine, exaudi etc.

V. Dominus vobiscum etc.

B. Lasse sie ruhen im Frieden.

R. Amen.

B. O Herr, erhöre mein Gebet ꝛc.

B. Der Herr sei mit euch ꝛc.

Oration am Allerseelentage.

Fidelium Deus omnium conditor et redemtor: animabus famulorum famularumque tuarum remissionem cunctorum tribue peccatorum; ut indulgentiam, quam semper optaverunt, piis supplicationibus consequantur: qui vivis...

O Gott, du Schöpfer und Erlöser aller Gläubigen: verleihe den Seelen deiner Diener und Dienerinnen die Verzeihung aller Sünden; auf daß sie die Nachlassung, welche sie alle Zeit gewünscht haben, durch fromme Fürbitten erlangen: der du lebst...

Oration am Begräbnißtage eines Dahingeschiedenen.

Absolve, quaesumus, Domine, animam famuli tui N., ut defunctus saeculo tibi vivat: et quae per fragilitatem carnis humana conversatione commisit, tu venia misericordissimae pietatis absterge: per Dominum nostrum Jesum Chr...

R. Amen.

V. Requiem aeternam dona eis, Domine!

R. Et lux perpetua luceat eis.

O Herr, wir bitten dich, sprich die Seele deines Dieners N. von Sünden frei, daß er, todt für die Welt, dir lebe: und wenn er auch durch die Gebrechlichkeit des Fleisches im menschlichen Umgange fehlte, so lösche du es durch deine Nachlassung und durch deine allbarmherzige Milde aus: durch J. Chr...

R. Amen.

B. O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

R. Und das ewige Licht leuchte ihnen.

V. Requiescant in pace.
R. Amen.

V. Sie mögen ruhen im Frieden.
R. Amen.

Zur Mette.

Das folgende Invitatorium wird nur am Allerseelentage und am Begräbnißtage eines Christgläubigen gebetet. Sonst beginnt man alsbald mit der Antiphon „Dirige."

Invitatorium.

Regem, cui omnia vivunt, * venite, adoremus.
Regem, cui omnia vivunt, * venite, adoremus.

Den Herrn, dem Alles lebt, * auf! laßt uns ihn anbeten.
Den Herrn, dem Alles lebt, * auf! laßt uns ihn anbeten.

Ps. 94.

Venite, exultemus Domino, jubilemus Deo, salutari nostro; praeoccupemus faciem ejus in confessione et in Psalmis jubilemus ei.

Regem, cui omnia vivunt, venite, adoremus.

Quoniam Deus magnus Dominus et rex magnus super omnes deos; quoniam non repellet Dominus plebem suam, quia in manu ejus sunt omnes fines terrae, et altitudines montium ipse conspicit.

Venite, adoremus.

Quoniam ipsius est mare, et ipse fecit illud, et aridam fundaverunt

Pf. 94.

Kommet, lasset uns frohlocken dem Herrn, jubeln Gott, unsrem Heilande; lasset uns frühe mit Bekenntniß vor sein Angesicht kommen und mit Psalmen ihm jubeln.

Den Herrn, dem Alles lebt, * auf! laßt uns ihn anbeten.

Denn ein großer Gott ist der Herr und ein großer König über alle Götter; denn der Herr wird nicht abweisen sein Volk, denn in seiner Hand sind alle Gränzen der Erde, und auf die Höhen der Berge schaut er hin.

Auf! laßt uns ihn anbeten.

Denn sein ist das Meer, und er hat es gemacht, und das Trockene haben gebildet

manus ejus: venite, adoremus et procidamus ante Deum; ploremus coram Domino, qui fecit nos, quia ipse est Dominus, Deus noster, nos autem populus ejus et oves pascuae ejus.

seine Hände: kommet, lasset uns ihn anbeten und niederfallen vor Gott und weinen vor dem Herrn, der uns gemacht hat; denn er ist der Herr, unser Gott, wir aber sind sein Volk und die Schafe seiner Weide.

Regem, cui omnia vivunt, venite, adoremus.

Den König, dem Alles lebt, auf! laßt uns ihn anbeten.

Hodie, si vocem ejus audieritis, nolite obdurare corda vestra, sicut in exacerbatione secundum diem tentationis in deserto, ubi tentaverunt me patres vestri, probaverunt et viderunt opera mea.

Heute, wenn ihr seine Stimme höret, verhärtet eure Herzen nicht, wie bei der Reizung am Tage der Versuchung in der Wüste, wo mich versuchten eure Väter, mich auf die Probe stellten und doch sahen meine Werke.

Venite, adoremus.

Auf! laßt uns ihn anbeten.

Quadraginta annis proximus fui generationi huic et dixi: Semper hi errant corde! Ipsi vero non cognoverunt vias meas, quibus juravi in ira mea, si introibunt in requiem meam.

Vierzig Jahre hatte ich Verdruß an diesem Geschlechte und sprach: „Immer irren sie im Herzen!“ Sie aber erkannten nicht meine Wege, so daß ich schwur in meinem Zorne: „Sie sollen nicht eingehen in meine Ruhe!“

Regem, cui omnia vivunt, venite, adoremus.

Den König, dem Alles dient, auf! laßt uns ihn anbeten.

Requiem aeternam dona eis, Domine! Et lux perpetua luceat eis.

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

Venite, adoremus.

Auf! laßt uns ihn anbeten.

Regem, cui omnia vivunt, venite, adoremus.

Den König, dem Alles dient, auf! laßt uns ihn anbeten.

1. Nocturn.

Blos an Allerseelen und zur Beerdigung eines Christgläubigen werden die drei Nocturnen gebetet, sonst nur eine und zwar:

Montag und Donnerstag die erste Nocturn.
Dienstag und Freitag die zweite Nocturn
Mittwoch und Samstag die dritte Nocturn.

Antiph. Dirige.

Antiph. Mache gerade (meinen Weg vor deinem Angesicht, o Herr).

Ps. 5.

Verba mea auribus percipe, Domine; * intellige clamorem meum.

Intende voci orationis meae, * rex meus et Deus meus!

Quoniam ad te orabo; * Domine, mane exaudies vocem meam.

Mane astabo tibi et videbo, * quoniam non Deus volens iniquitatem tu es.

Neque habitabit juxta te malignus, * neque permanebunt injusti ante oculos tuos.

Odisti omnes, qui operantur iniquitatem, * perdes omnes, qui loquuntur mendacium.

Virum sanguinum et dolosum abominabitur Dominus; * ego autem in multitudine misericordiae tuae —

Introibo in domum tu-

Ps. 5.

Nimm, o Herr, zu Ohren meine Worte; * merke auf mein Geschrei.

Hab Acht auf die Stimme meines Gebetes, * mein König und mein Gott!

Denn zu dir will ich beten; * Herr, des Morgens wirst du hören meine Stimme.

Des Morgens will ich vor dir stehen und betrachten, * denn du bist kein Gott, der Unrecht liebt.

Und der Böse weilet nicht bei dir, * noch verbleiben die Ungerechten vor deinen Augen.

Du hassest Alle, die Böses thun, * verderbest Alle, die Lügen reden.

Den Mann des Blutes und Truges verabscheuet der Herr; * ich aber will in der Fülle deiner Barmherzigkeit —

Eingehen in dein Haus,

am, * adorabo ad templum sanctum tuum in timore tuo.

Domine, deduc me in justitia tua: * propter inimicos meos dirige in conspectu tuo viam meam.

Quoniam non est in ore eorum veritas, * cor eorum vanum est.

Sepulcrum patens est guttur eorum, linguis suis dolose agebant: * judica illos, Deus!

Decidant a cogitationibus suis, secundum multitudinem impietatum eorum expelle eos,* quoniam irritaverunt te, Domine!

Et laetentur omnes, qui sperant in te: * in aeternum exultabunt, et habitabis in eis.

Et gloriabuntur in te omnes, qui diligunt nomen tuum, * quoniam tu benedices justo.

Domine, ut scuto bonae voluntatis tuae * coronasti nos.

Requiem aeternam...

Antiph. Dirige, Domine, Deus meus, in conspectu tuo viam meam.

Antiph. Convertere.

* will anbeten in deiner Furcht nach deinem hl. Tempel hin.

Herr, führe mich in deiner Gerechtigkeit: * um meiner Feinde willen richte vor deinen Augen meinen Weg.

Denn in ihrem Munde ist keine Wahrheit, * ihr Herz ist eitel.

Ein offenes Grab ist ihr Rachen, mit ihren Zungen handeln sie betrüglich: * richte sie, o Gott!

Laß sie abfallen von ihren Anschlägen, stoße sie hinaus nach der Menge ihrer Missethaten, * denn sie haben dich gereizet, o Herr!

Aber freuen werden sich Alle, die auf dich hoffen: * sie werden ewiglich frohlocken, und du wirst in ihnen wohnen.

Und Alle, die deinen Namen lieben, werden sich rühmen in dir, * denn du wirst segnen den Gerechten.

Herr, wie mit einem Schilde, * hast du mit deinem guten Willen uns gekrönt.

O Herr, gib...

Antiph. Mache gerade, Herr, mein Gott, vor deinem Angesichte meinen Weg.

Antiph. Wende dich (Herr, und rette meine Seele).

Ps. 6.

Domine, ne in furore tuo arguas me: * neque in ira tua corripias me.

Miserere mei, Domine, quoniam infirmus sum; * sana me, Domine, quoniam conturbata sunt ossa mea.

Et anima mea turbata est valde: * sed tu, Domine, usquequo?

Convertere, Domine, et eripe animam meam: * salvum me fac propter misericordiam tuam.

Quoniam non est in morte qui memor sit tui:* in inferno autem quis confitebitur tibi?

Laboravi in gemitu meo, lavabo per singulas noctes lectum meum, * lacrymis meis stratum meum rigabo.

Turbatus est a furore oculus meus, * inveteravi inter omnes inimicos meos.

Discedite a me omnes, qui operamini iniquitatem; * quoniam exaudivit Dominus vocem fletus mei.

Exaudivit Dominus deprecationem meam, * Dominus orationem meam suscepit.

Ps. 6.

Herr, strafe mich nicht in deinem Grimme: * und züchtige mich nicht in deinem Zorne.

Erbarme dich meiner, o Herr, denn ich bin schwach; * heile mich, Herr, denn meine Gebeine zittern.

Und meine Seele ist sehr bestürzt: * aber du, o Herr, wie lange?

Wende dich, Herr, und rette meine Seele: * hilf mir um deiner Barmherzigkeit willen.

Denn im Tode ist Keiner, der deiner gedenket: * und in der Hölle — wer wird da dich loben?

Ich habe mich abgemühet in meinem Seufzen, wasche jede Nacht mein Bett, * und benetze mit meinen Thränen mein Lager.

Vom Grame ist verdunkelt mein Auge, * veraltet bin ich unter allen meinen Feinden.

Weichet von mir, Alle, die ihr Böses thut; * denn der Herr hat die Stimme meines Weinens erhört.

Erhöret hat der Herr mein Flehen, * der Herr hat aufgenommen mein Gebet.

Erubescant et conturbentur vehementer omnes inimici mei; * convertantur et erubescant valde velociter.

Requiem aeternam...

Antiph. Convertere, Domine, et eripe animam meam; quoniam non est in morte qui memor sit tui.

Antiph. Ne quando.

Es sollen sich schämen und heftig erschrecken alle meine Feinde; * sie sollen umkehren und erröthen gar schnell.

O Herr, gib...

Antiph. Wende dich, Herr, und errette meine Seele; denn im Tode ist Keiner, der deiner gedenket.

Antiph. Der Verfolger raube nicht (meine Seele).

Ps. 7.

Domine, Deus meus, in te speravi: * salvum me fac ex omnibus persequentibus me et libera me:

Ne quando rapiat ut leo animam meam, * dum non est qui redimat, neque qui salvum faciat.

Domine, Deus meus, si feci istud, * si est iniquitas in manibus meis:

Si reddidi retribuentibus mihi mala: * decidam merito ab inimicis meis inanis:

Persequatur inimicus animam meam et comprehendat et conculcet in terra vitam meam * et gloriam meam in pulverem deducat.

Exurge, Domine, in ira tua * et exaltare in finibus inimicorum meorum.

Et exurge, Domine,

Pf. 7.

Herr, mein Gott, auf dich hab ich gehofft: * hilf mir von allen meinen Verfolgern und rette mich:

Daß er nicht etwa raube wie ein Löwe meine Seele, * da Keiner ist, der erlöset, und Keiner, der rettet.

Herr, mein Gott, wenn ich das gethan, * wenn Unrecht ist in meinen Händen:

Wenn ich Denen vergolten, die mir Böses gethan: * so geh ich billig leer aus von meinen Feinden:

So verfolge der Feind meine Seele und ergreife und trete mein Leben zu Boden * und bringe meine Ehre in den Staub.

Steh auf, Herr, in deinem Zorne * und erhebe dich in den Gränzen meiner Feinde.

Und steh auf, o Herr, mein

Deus meus, in praecepto, quod mandasti; * et synagoga populorum circumdabit te.

Gott, nach dem Gebote, das du verordnet; * und die Versammlung der Völker wird dich umgeben.

Et propter hanc in altum regredere: * Dominus judicat populos.

Und dieser wegen kehre zurück auf die Höhe: * der Herr richtet die Völker.

Judica me, Domine, secundum justitiam meam, * et secundum innocentiam meam super me.

Richte mich, Herr, nach meiner Gerechtigkeit, * und nach meiner Unschuld geschehe mir.

Consumetur nequitia peccatorum, et diriges justum * scrutans corda et renes, Deus!

Laß enden die Bosheit der Sünder, und leite den Gerechten, * du Gott, der Herzen und Nieren erforschet.

Justum adjutorium meum a Domino, * qui salvos facit rectos corde.

Nach Gerechtigkeit ist von dem Herrn meine Hilfe, * der die, so aufrichtigen Herzens sind, rettet.

Deus judex justus, fortis et patiens: * numquid irascitur per singulos dies?

Gott ist ein gerechter Richter, stark und langmüthig: * zürnet er wohl alle Tage?

Nisi conversi fueritis, gladium suum vibrabit; * arcum suum tetendit et paravit illum.

Wenn ihr euch nicht bekehret, wird er sein Schwert zücken; * seinen Bogen hat er gespannt und ihn zugerichtet.

Et in eo paravit vasa mortis, * sagittas suas ardentibus affecit.

Er hat tödliche Geschosse darauf gelegt, * seine Pfeile brennend gemacht.

Ecce, parturiit injustitiam, * concepit dolorem et perperit iniquitatem.

Siehe, er hat Unrecht geboren, * hat Mühsal empfangen und Ungerechtigkeit geboren.

Lacum aperuit et effodit eum: * et incidit in foveam, quam fecit.

Eine Grube hat er geöffnet und sie ausgegraben: * aber er fiel in das Loch, das er gemacht.

Convertetur dolor ejus in caput ejus; * et in verticem ejus iniquitas ejus descendet.

Sein Unheil wird zurückkehren auf sein Haupt; * und auf seinen Scheitel wird niederkommen sein Unrecht.

Confitebor Domino secundum justitiam ejus * et psallam nomini Domini altissimi.

Ich will bekennen den Herrn nach seiner Gerechtigkeit * und lobsingen dem Namen des Herrn, des Allerhöchsten.

Requiem aeternam...

O Herr, gib...

Antiph. Ne quando rapiat ut leo animam meam, dum non est qui redimat, neque qui salvum faciat.

Antiph. Der Verfolger raube nicht, wie ein Löwe, meine Seele, da Keiner ist, der erlöset, und Keiner, der rettet.

V. A porta inferi

R. Erue, Domine, animas eorum.

V. Vom Orte der Peinen

R. Erlöse, o Herr, ihre Seele.

Pater noster (tacito).

Vater unser (still).

Lectio I.

Job VII, 16—21.

Parce mihi, Domine, nihil enim sunt dies mei. Quid est homo, quia magnificas eum? Aut quid apponis erga eum cor tuum? Visitas eum diluculo et subito probas illum. Usquequo non parcis mihi, nec dimittis me, ut glutiam salivam meam? Peccavi, quid faciam tibi, o custos hominum? Quare posuisti me contrarium tibi, et factus sum mihimetipsi gravis? Cur non

1. Lesung.

Hiob VII, 16—21.

Schone meiner, o Herr, denn meine Tage sind ein Nichts. Was ist der Mensch, daß du ihn für groß hältst? Oder was setzest du dein Herz an ihn? Du suchst ihn heim am frühen Morgen und prüfest ihn jeden Augenblick. Wie lange schonest du noch meiner nicht und lassest mich nicht meinen Speichel verschlingen? Hab ich gesündigt, was kann ich dir thun, o Menschenhüter? Warum setzest du mich zum Gegner dir, so daß ich mir selbst zur

tollis peccatum meum, et quare non aufers iniquitatem meam? Ecce, nunc in pulvere dormiam: et, si mane me quaesieris, non subsistam.

R. Credo, quod redemtor meus vivit: et in novissima die de terra surrecturus sum * et in carne mea videbo Deum, salvatorem meum.

V. Quem visurus sum ego ipse et non alius, et oculi mei conspecturi sunt. — Et in carne...

Lectio II.

Job X, 1—7.

Taedet animam meam vitae meae, dimittam adversum me eloquium meum, loquar in amaritudine animae meae. Dicam Deo: Noli me condemnare; indica mihi, cur me ita judices? Numquid bonum tibi videtur, si calumnieris me et opprimas me, opus manuum tuarum, et consilium impiorum adjuves? Numquid oculi carnei tibi sunt, aut, sicut videt homo, et tu videbis? Numquid sicut dies hominis dies tui, et anni tui sicut hu-

Last bin? Warum nimmst du nicht weg meine Sünde und warum vergibst du meine Missethat nicht? Siehe, nun werde ich schlafen im Staube: und so du mich morgen suchst, bin ich nicht mehr.

R. Ich weiß, daß mein Erlöser lebt; und ich werde am jüngsten Tage von der Erde auferstehen * und werde in meinem Fleisch Gott, meinen Heiland, schauen.

V. Ich selbst werde ihn sehen, und kein Anderer, und meine Augen werden ihn anschauen. — Und werde in...

2. Lesung.

Hiob X, 1—7.

Es eckelt meine Seele an meinem Leben, ich will auslassen wider mich meine Rede, will reden in der Bitterkeit meiner Seele. Ich will sprechen zu Gott: Verdamme mich nicht! sag an, warum urtheilest du mich also? Dünket es denn gut dir, mich zu verleumden und zu unterdrücken das Werk deiner Hände und aufzuhelfen dem Anschlage der Gottlosen? Hast du denn fleischliche Augen, oder siehst du auch, wie der Mensch sieht? Sind wie die Tage eines Menschen deine Tage, und deine Jahre wie

mana sunt tempora, ut quaeras iniquitatem meam et peccatum meum scruteris? Et scias, quia nihil impium fecerim, cum sit nemo, qui de manu tua possit eruere.

R. Qui Lazarum resuscitasti a monumento foetidum, * tu eis, Domine, dona requiem et locum indulgentie:

V. Qui venturus es judicare vivos et mortuos, et saeculum per ignem. Tu eis...

der Menschen Zeiten, daß du nach meiner Missethat fragest und meiner Sünde nachforschest, und daß du erfahren mußt, daß ich nichts Böses gethan, obwohl Keiner ist, der aus deiner Hand erretten kann.

R. Welcher du den schon riechenden Lazarus vom Grab erwecktest, * gib du, o Herr, ihnen Ruhe und den Ort der Sündennachlassung:

V. Der du kommen wirst, zu richten die Lebendigen und Todten, und die Welt durch Feuer. Gib du, o H...

Lectio III.

Job X, 8—12.

Manus tuae fecerunt me et plasmaverunt me totum in circuitu: et sic repente praecipitas me? Memento, quaeso, quod sicut lutum feceris me, et in pulverem reduces me. Nonne sicut lac mulsisti me et sicut caseum me coagulasti? Pelle et carnibus vestisti me, ossibus et nervis compegisti me. Vitam et misericordiam tribuisti mihi, et visitatio tua custodivit spiritum meum.

R. Domine, quando veneris judicare terram,

3. Lesung.

Hiob X, 8—12.

Deine Hände haben mich gemacht und mich gebildet ganz um und um: und du stürzest mich so jählings? Gedenke doch, daß wie Thon du mich geformet, und zu Staub mich wandeln wirst. Hast du mich nicht wie Milch gemolken und wie Käse gerinnen lassen? Haut und Fleisch hast du mir angezogen, mit Gebein und Sehnen mich zusammengefügt. Leben und Barmherzigkeit schenktest du mir, und deine Heimsuchung bewahrte meinen Geist.

R. O Herr, wenn du kommst, die Erde zu richten,

ubi me abscondam a vultu irae tuae? * Quia peccavi nimis in vita mea.

V. Commissa mea pavesco et ante te erubesco; dum veneris judicare, noli me condemnare. — Quia peccavi...

V. Requiem aeternam dona eis, Domine! Et lux perpetua luceat eis.

Quia peccavi...

wo soll ich mich verbergen vor deinem Zornesantlitz? * Denn gar sehr hab ich gesündigt in meinem Leben.

V. Vor meinen Sünden bebe ich und vor dir erröthe ich; wenn du kommst zum Gerichte, so verurtheile mich nicht. — Denn gar sehr...

V. O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe! Und das ewige Licht leuchte ihnen.

Denn gar sehr...

2. Nocturn.

Antiph. In loco pascuae.

Antiph. Auf einem Weideplatze (da hat er mich gelagert).

Ps. 22.

Dominus regit me, et nihil mihi deerit; * in loco pascuae, ibi me collocavit.

Super aquam refectionis educavit me, * animam meam convertit.

Deduxit me super semitas justitiae * propter nomen suum.

Nam etsi ambulavero in medio umbrae mortis, non timebo mala, * quoniam tu mecum es.

Virga tua et baculus tuus, * ipsa me consolata sunt.

Ps. 22.

Der Herr regieret mich, und Nichts wird mir mangeln; * auf einem Weideplatze, da hat er mich gelagert.

Am Wasser der Erquickung hat er mich erzogen, * meine Seele bekehret.

Er hat mich geführt auf die Wege der Gerechtigkeit * um seines Namens willen.

Denn wenn ich auch wandle mitten im Todesschatten, so will ich nichts Uebles fürchten, * weil du bei mir bist.

Deine Ruthe und dein Stab, * die haben mich getröstet.

Parasti in conspectu meo mensam * adversus eos, qui tribulant me.

Impinguasti in oleo caput meum: * et calix meus inebrians quam praeclarus est!

Et misericordia tua subsequetur me * omnibus diebus vitae meae: —

Et ut inhabitem in domo Domini * in longitudinem dierum.

Requiem aeternam...

Antiph. In loco pascuae, ibi me collocavit.

Antiph. Delicta.

Du hast einen Tisch vor meinem Angesichte bereitet * wider die, so mich quälen.

Du hast gesalbet mit Oel mein Haupt: * und mein berauschender Becher, wie schön ist er!

Und deine Barmherzigkeit folget mir * all die Tage meines Lebens:

Daß ich wohne im Hause des Herrn * auf die Länge der Tage.

O Herr, gib...

Antiph. Auf einem Weideplatze, da hat er mich gelagert.

Antiph. Der Sünden meiner Jugend (gedenke nicht).

Ps. 24.

Ad te, Domine, levavi animam meam: * Deus meus, in te confido, non erubescam.

Neque irrideant me inimici mei; * etenim universi, qui sustinent te, non confundentur.

Confundantur omnes iniqua agentes * supervacue

Vias tuas, Domine, demonstra mihi: * et semitas tuas edoce me.

Dirige me in veritate tua et doce me, *

Pf. 24.

Zu dir, Herr, hab ich erhoben meine Seele: * mein Gott, auf dich vertraute ich, laß mich nicht zu Schanden werden.

Es sollen mich nicht verlachen meine Feinde; * denn Alle, die auf dich warten, werden nicht zu Schanden.

Zu Schanden sollen werden Alle, die Böses thun * freventlich.

Deine Wege, Herr, zeige mir: * und deine Steige lehre mich.

Leite mich in deiner Weisheit und lehre mich, * denn du

quia tu es Deus salvator meus, et te sustinui tota die.

Reminiscere miserationum tuarum, Domine, * et misericordiarum tuarum, quae a saeculo sunt.

Dilecta juventutis meae * et ignorantias meas ne memineris.

Secundum misericordiam tuam memento mei tu, * propter bonitatem tuam, Domine!

Dulcis et rectus Dominus; * propter hoc legem dabit delinquentibus in via.

Diriget mansuetos in judicio * et docebit mites vias suas.

Universae viae Domini misericordia et veritas * requirentibus testamentum ejus et testimonia ejus.

Propter nomen tuum, Domine, propitiaberis peccato meo, * multum est enim.

Quis est homo, qui timet Dominum? * Legem statuit ei in via, quam elegit.

Anima ejus in bonis demorabitur; * et semen ejus hereditabit terram.

bist, o Gott, mein Heiland und auf dich hab ich gehofft den ganzen Tag.

Gedenke, Herr, deiner Erbarmungen * und deiner Gnaden, die von Anbeginne her sind.

Der Sünden meiner Jugend * und meiner Unachtsamkeit gedenke nicht.

Nach deiner Barmherzigkeit gedenke du mein, * um deiner Güte willen, Herr!

Gütig und gerecht ist der Herr; * darum wird er ein Gesetz geben den Fehlenden auf dem Wege.

Er wird führen die Sanftmüthigen im Gerichte * und wird lehren die Sanften seine Wege.

Alle Wege des Herrn sind Barmherzigkeit und Wahrheit * Denen, die seinen Bund und seine Zeugnisse halten.

Um deines Namens willen, Herr, sei gnädig meiner Sünde, * denn ihrer ist viel.

Wer ist der Mensch, der den Herrn fürchtet? * Er hat ihm ein Gesetz auf dem Wege gegeben, den er erwählen soll.

Seine Seele wird weilen im Guten, * und sein Same wird erben das Land.

Firmamentum est Dominus timentibus eum: * et testamentum ipsius, ut manifestetur illis.

Oculi mei semper ad Dominum, * quoniam ipse evellet de laqueo pedes meos.

Respice in me et miserere mei, * quia unicus et pauper sum ego.

Tribulationes cordis mei multiplicatae sunt: * de necessitatibus meis erue me.

Vide humilitatem meam et laborem meum * et dimitte universa delicta mea.

Respice inimicos meos, quoniam multiplicati sunt, * et odio iniquo oderunt me.

Custodi animam meam et erue me: * non erubescam, quoniam speravi in te.

Innocentes et recti adhaeserunt mihi, * quia sustinui te.

Libera, Deus, Israël * ex omnibus tribulationibus suis.

Requiem aeternam...

Antiph. Delicta juventis meae et ignorantias meas ne memineris, Domine!

Eine Feste ist der Herr Denen, die ihn fürchten: * und sein Bund ist, daß er ihnen offenbar werde.

Meine Augen gehen immer nach dem Herrn, * denn er wird meine Füße aus dem Netze ziehen.

Schau auf mich und erbarme dich meiner, * denn ich bin einsam und arm.

Die Trübsale meines Herzens sind vielfältig geworden: * aus meinen Nöthen rette mich.

Sieh an meine Demüthigung und meine Beschwerden * und vergib alle meine Sünden.

Sieh auf meine Feinde, denn ihrer sind Viele, * und mit ungerechtem Hasse hassen sie mich.

Bewahre meine Seele und rette mich: * laß mich nicht zu Schanden werden, denn ich habe auf dich gehofft.

Die Unschuldigen und Aufrichtigen hangen mir an, * denn ich hoffe auf dich.

Erlöse, Gott, Israel * aus all seiner Drangsal.

O Herr, gib...

Antiph. Der Sünden meiner Jugend und meiner Unachtsamkeit gedenke nicht, o Herr!

Antiph. Credo videre.

Ps. 26.

Dominus illuminatio mea et salus mea: * quem timebo?

Dominus protector vitae meae: * a quo trepidabo?

Dum appropiant super me nocentes, * ut edant carnes meas: —

Qui tribulant me inimici mei, * ipsi infirmati sunt et ceciderunt.

Si consistant adversum me castra, * non timebit cor meum.

Si exurgat adversum me proelium: * in hoc ego sperabo.

Unam petii a Domino, hanc requiram: * ut inhabitem in domo Domini omnibus diebus vitae meae: —

Ut videam voluptatem Domini * et visitem templum ejus.

Quoniam abscondit me in tabernaculo suo, * in die malorum protexit me in abscondito tabernaculi sui.

In petra exaltavit me: * et nunc exaltavit ca-

Antiph. Ich glaube, die Güter des Herrn zu schauen.

Ps. 26.

Der Herr ist mein Licht und mein Heil: * wen sollte ich fürchten?

Der Herr ist der Beschirmer meines Lebens: * vor wem soll ich zittern?

Wenn die Uebelthäter mir nahen, * mein Fleisch zu fressen: —

Sie, meine Feinde, die mich quälen, * so werden sie kraftlos und fallen zu Boden.

Wenn ein Heerlager wider mich steht, * so soll sich mein Herz nicht fürchten.

Wenn sich ein Streit wider mich erhebt: * so will ich dabei hoffen.

Um Eines habe ich gebeten den Herrn, wiederum verlang ich's: * daß ich weile im Hause des Herrn alle Tage meines Lebens: —

Daß ich schaue die Lust des Herrn * und seinen Tempel besuche.

Denn er hat mich verborgen in seinem Zelte, * mich geschirmet am Tage des Unglücks im Verborgenen seines Zeltes.

Auf einen Felsen hat er mich gehoben: * und nun

put meum super inimicos meos.

Circuivi et immolavi in tabernaculo ejus hostiam vociferationis: * cantabo et psalmum dicam Domino.

Exaudi, Domine, vocem meam, qua clamavi ad te: * miserere mei et exaudi me.

Tibi dixit cor meum: exquisivit te facies mea; * faciem tuam, Domine, requiram.

Ne avertas faciem tuam a me; * ne declines in ira a servo tuo.

Adjutor meus esto: * ne derelinquas me, neque despicias me, Deus, salutaris meus!

Quoniam pater meus et mater mea dereliquerunt me; * Dominus autem assumsit me.

Legem pone mihi, Domine, in via tua * et dirige me in semitam rectam propter inimicos meos.

Ne tradideris me in animas tribulantium me, * quoniam insurrexerunt in me testes iniqui, et mentita est iniquitas sibi.

erhob er mein Haupt über meine Feinde.

Ich bin herumgegangen und hab ein Opfer des Jubels geopfert in seinem Zelte: * ich will singen und Lob sagen dem Herrn.

Erhöre, o Herr, meine Stimme, womit ich zu dir gerufen: * erbarme dich meiner und erhöre mich.

Mein Herz hat zu dir gesagt: „Es suchet dich mein Angesicht;" * dein Angesicht, o Herr, will ich suchen.

Wende nicht ab dein Angesicht von mir; * weiche nicht im Zorne von deinem Knechte.

Sei du mein Helfer: * verlaß mich nicht und verachte mich nicht, o Gott, mein Heiland!

Denn mein Vater und meine Mutter haben mich verlassen; * der Herr aber nimmt mich auf.

Herr, gib mir ein Gesetz auf deinem Weg * und leite mich auf die rechte Bahn um meiner Feinde willen.

Uebergib mich nicht dem Willen meiner Quäler, * denn falsche Zeugen sind wider mich aufgestanden, und die Bosheit hat wider sich selbst gelogen.

Credo videre bona Domini * in terra viventium.

Expecta Dominum, viriliter age; * et confortetur cor tuum, et sustine Dominum.

Requiem aeternam...

Antiph. Credo videre bona Domini in terra viventium.

V. Collocet eum Dominus cum principibus,

R. Cum principibus populi sui.

Pater noster (secreto).

Lectio IV.

Job XIII, 22—28.

Responde mihi: Quantas habeo iniquitates et peccata; scelera mea et delicta ostende mihi. Cur faciem tuam abscondis et arbitraris me inimicum tuum? Contra folium, quod vento rapitur, ostendis potentiam tuam, et stipulam siccam persequeris? Scribis enim contra me amaritudines et consumere me vis peccatis adolescentiae meae. Posuisti in nervo pedem meum et observasti omnes semitas meas, et vestigia pedum meorum considerasti: qui quasi putredo consumendus sum et

Ich glaube, die Güter des Herrn zu schauen * im Lande der Lebendigen.

Harre des Herrn, handle männlich; * laß stark sein dein Herz und hoff auf den Herrn.

O Herr, gib...

Antiph. Ich glaube, die Güter des Herrn zu schauen im Lande der Lebendigen.

V. Er setze ihn neben die Fürsten,

R. Neben die Fürsten seines Volkes.

Vater unser (still).

4. Lesung.

Hiob XIII, 22—28.

Erwidere mir: wie große Missethaten und Sünden hab ich denn? Meine Laster und Vergehen zeige mir. Warum verbirgst du dein Antlitz und hältst mich für deinen Feind? Wider ein Blatt, das vom Winde gejagt wird, zeigest du deine Macht und dürre Stoppeln verfolgst du? Denn du schreibest wider mich Bitterkeiten und willst mich aufzehren durch die Sünden meiner Jugend. Du hast meinen Fuß in den Block gelegt und alle meine Wege bewacht und auf die Schritte meiner Füße gesehen: der ich wie Moder soll verzehrt werden und wie

quasi vestimentum, quod comeditur a tinea.

R. Memento mei, Deus, quia ventus est vita mea, * nec aspiciat me visus hominis.

V. De profundis clamavi ad te, Domine! Domine exaudi vocem meam. — Nec aspiciat...

ein Kleid, das von den Motten gefressen wird.

R. Gedenke meiner, o Gott, denn Wind ist mein Leben, * und es drohe mir nicht das Antlitz eines Menschen.

V. Aus den Tiefen rufe ich zu dir, o Herr! Herr, erhöre mein Gebet. — Und es drohe...

Lectio V.

Job XIV, 1—6.

Homo natus de muliere, brevi vivens tempore, repletur multis miseriis. Qui quasi flos egreditur et conteritur et fugit velut umbra et nunquam in eodem statu permanet. Et dignum ducis, super hujuscemodi aperire oculos tuos et adducere eum tecum in judicium? Quis potest facere mundum de immundo conceptum semine? Nonne tu, qui solus es? Breves dies hominis sunt, numerus mensium ejus apud te est; constituisti terminos ejus, qui praeteriri non poterunt. Recede paululum ab eo, ut quiescat, donec optata veniat sicut mercenarii dies ejus.

R. Heu mihi, Do-

5. Lesung.

Hiob XIV, 1—6.

Der Mensch, vom Weibe geboren, lebt eine kurze Zeit und wird mit vielem Elende erfüllt. Wie eine Blume geht er auf und wird zertreten und fliehet wie ein Schatten und bleibt nimmer in Einem Stande. Und einen solchen hältst du würdig, deine Augen über ihn aufzuthun und ihn in's Gericht zu führen mit dir? Wer kann rein machen den, der von unreinem Samen empfangen ist? Bist's nicht du allein? Kurz sind des Menschen Tage, die Zahl seiner Monden ist bei dir; du hast sein Ziel gesetzt, welches man nicht überschreiten kann. So weich ein wenig ab von ihm, daß er ruhe, bis sein Tag kommt, der gewünschte, wie bei einem Taglöhner.

R. Wehe mir, o Herr, denn

mine, quia peccavi nimis in vita mea: quid faciam miser? Ubi fugiam, nisi ad te, Deus meus? * Miserere mei, dum veneris in novissimo die.

V. Anima mea turbata est valde, sed tu, Domine, succurre ei. — Miserere mei...

Lectio VI.

Job XIV, 13—16.

Quis mihi hoc tribuat, ut in inferno protegas me et abscondas me, donec pertranseat furor tuus, et constituas mihi tempus, in quo recorderis mei? Putasne, mortuus homo rursus vivat? Cunctis diebus, quibus nunc milito, expecto, donec veniat immutatio mea. Vocabis me, et ego respondebo tibi; operi manuum tuarum porriges dexteram. Tu quidem gressus meos dinumerasti; sed parce peccatis meis!

R. Ne recorderis peccata mea, Domine, * dum veneris judicare saeculum per ignem.

V. Dirige, Domine, Deus meus, in conspec-

ich habe gar sehr gesündigt in meinem Leben: was soll ich Armer thun? Wohin soll ich fliehen, als zu dir, mein Gott? * Erbarme dich meiner, wenn du kommst am jüngsten Tag.

V. Meine Seele ist sehr betrübt, aber du, o Herr, hilf ihr. — Erbarme dich meiner...

6. Lesung.

Hiob XIV, 13—16.

Wer gibt es mir, daß du mich schirmest in der Hölle und mich bergest, bis dein Zorn vorübergeht, und du mir eine Zeit setzest, da du meiner gedenkest? Meinest du etwa, daß der Mensch, wenn er gestorben, wiederum lebe? Alle Tage, da ich nun streite, will ich harren, bis meine Umwandlung kommt. Du wirst mir rufen, und ich werde dir antworten; dem Werke deiner Hände wirst du reichen die Rechte. Aber so hast du meine Schritte gezählt; schone doch meiner Sünden!

R. Gedenke nicht meiner Sünden, o Herr, * wenn du kommst, die Welt durch Feuer zu richten.

V. Mache gerade, Herr, mein Gott, vor deinem An-

tu tuo viam meam. — Dum ...

R. Requiem aeternam ... Dum ...

gesichte meinen Weg. Wenn du ...

R. O Herr, gib ... — Wenn du ...

3. Nocturn.

Antiph. Complaceat.

Antiph. Laß dir gefallen (mich zu erlösen).

Ps. 39.

Expectans expectavi Dominum, * et intendit mihi.

Et exaudivit preces meas * et eduxit me de lacu miseriae et de luto faecis.

Et statuit super petram pedes meos * et direxit gressus meos.

Et immisit in os meum canticum novum, * carmen Deo nostro.

Videbunt multi et timebunt * et sperabunt in Domino.

Beatus vir, cujus est nomen Domini spes ejus, * et non respexit in vanitates et insanias falsas.

Multa fecisti tu, Domine Deus meus, mirabilia tua: * et cogitationibus tuis non est qui similis sit tibi.

Annuntiavi et locu-

Ps. 39.

Hoffend harrte ich auf den Herrn, * und er nahm mich in Acht.

Und er erhörte mein Gebet * und zog mich aus der Grube des Elends, aus Koth und Schlamm.

Und er stellte auf einen Felsen meine Füße * und leitete meine Schritte.

Und er legte in meinen Mund ein neues Lied, * Lobgesang auf unsern Gott.

Das werden Viele sehen und sich fürchten * und hoffen auf den Herrn.

Glückselig der Mann, der seine Hoffnung auf den Namen des Herrn setzt * und sich nicht umsieht nach Eitelkeiten, nach Lüge und Thorheit.

Viel hast du, Herr, mein Gott, deiner Wunder gethan: * und Niemand ist, der dir gleich wäre in deinen Gedanken.

Ich habe verkündet und da-

tus sum, * multiplicati sunt super numerum.

Sacrificium et oblationem noluisti, * aures autem perfecisti mihi.

Holocaustum et pro peccato non postulasti, * tunc dixi: Ecce, venio!

In capite libri scriptum est de me, ut facerem voluntatem tuam: * Deus meus, volui, et legem tuam in medio cordis mei.

Annunciavi justitiam tuam in Ecclesia magna: * ecce, labia mea non prohibebo; Domine, tu scisti!

Justitiam tuam non abscondi in corde meo; * veritatem tuam et salutare tuum dixi.

Non abscondi misericordiam tuam et veritatem tuam * a concilio multo.

Tu autem, Domine, ne longe facias miserationes tuas a me: * misericordia tua et veritas tua semper susceperunt me.

Quoniam circumdede-

von geredet, * aber ihrer (der Wunder) sind viel geworden über die Zahl.

Schlachtopfer und Speisopfer hast du nicht verlangt, * aber die Ohren mir zugerichtet (dir zu gehorchen).

Brandopfer und Sündopfer hast du nicht begehrt, * da sprach ich: „Sieh, ich komme!"

In der Buchrolle ist von mir geschrieben, deinen Willen zu thun: * mein Gott, ich habe es gewollt, und dein Gesetz war in der Mitte meines Herzens.

Ich habe verkündet deine Gerechtigkeit in der großen Gemeine: * siehe, ich will nicht wehren meinen Lippen; Herr, du weißt es!

Deine Gerechtigkeit habe ich nicht verborgen in meinem Herzen; * von deiner Wahrheit und deinem Heile habe ich gesprochen.

Ich habe nicht verborgen deine Barmherzigkeit und deine Wahrheit * vor der großen Versammlung.

Du aber, Herr, laß deine Erbarmungen nicht fern sein von mir: * deine Barmherzigkeit und deine Wahrheit haben mich immer erhalten.

Denn ich bin umgeben von

runt me mala, quorum non est numerus: * comprehenderunt me iniquitates meae, et non potui, ut viderem.

Multiplicatae sunt super capillos capitis mei, * et cor meum dereliquit me.

Complaceat tibi, Domine, ut eruas me; * Domine, ad adjuvandum me respice.

Confundantur et revereantur simul qui quaerunt animam meam, * ut auferant eam.

Convertantur retrorsum et revereantur * qui volunt mihi mala.

Ferant confestim confusionem suam * qui dicunt mihi: Euge, euge!

Exultent et laetentur super te omnes quaerentes te; * et dicant semper: Magnificetur Dominus, qui diligunt salutare tuum.

Ego autem mendicus sum et pauper: * Dominus sollicitus est mei.

Adjutor meus et protector meus tu es: * Deus meus, ne tardaveris!

Requiem aeternam...

Antiph. Complaceat tibi, Domine, ut eripias

Unglück, dessen keine Zahl ist: * meine Sünden haben mich ergriffen, und ich konnte nimmer sehen.

Sie sind zahlreicher als die Haare meines Hauptes, * und mein Herz hat mich verlassen.

Laß dir gefallen, o Herr, mich zu erlösen; * o Herr, mir zu helfen schau auf mich.

Es sollen sich schämen und zu Schanden werden allzumal, die meiner Seele nachstreben, * um sie wegzunehmen.

Es sollen zurückweichen und beschämt werden, * die mir Uebles wollen.

Laß sie eilends ihre Schande holen, * die zu mir sagen: „So recht, so recht!"

Aber frohlocken sollen und sich freuen über dich Alle, die dich suchen; * und die dein Heil lieben, sollen immer sprechen: „Hochgelobt sei der Herr!"

Ich aber bin ein Bettler und arm: * der Herr sorget für mich.

Mein Helfer und mein Beschirmer bist du: * mein Gott, säume nicht!

O Herr, gib...

Antiph. Laß dir gefallen, o Herr, mich zu erlösen;

me; Domine, ad adjuvandum me respice.

Antiph. Sana, Domine!

Ps. 40.

Beatus qui intelligit super egenum et pauperem: * in die mala liberabit eum Dominus.

Dominus conservet eum et vivificet eum et beatum faciat eum in terra * et non tradat eum in animam inimicorum ejus.

Dominus opem ferat illi super lectum doloris ejus: * universum stratum ejus versasti in infirmitate ejus.

Ego dixi: Domine, miserere mei; * sana animam meam, quia peccavi tibi.

Inimici dixerunt mala mihi: * Quando morietur, et peribit nomen ejus?

Et si ingrediebatur, ut videret, vana loquebatur, * cor ejus congregavit iniquitatem sibi.

Egrediebatur foras * et loquebatur in idipsum.

Adversum me susurrabant omnes inimici mei, * adversum me cogitabant mala mihi.

o Herr, mir zu helfen schau auf mich.

Antiph. Mach gesund, o Herr (meine Seele)!

Ps. 40.

Selig ist, der des Armen und Dürftigen gedenket: * am Tage des Unglücks wird ihn erretten der Herr.

Der Herr behüte ihn und erhalte ihn beim Leben und mache ihn selig auf Erden * und übergebe ihn nicht in den Willen seiner Feinde.

Der Herr bringe ihm Hilfe auf dem Bette seiner Schmerzen: * all sein Liegen in seiner Krankheit wendest du.

Ich sprach: „Herr, erbarme dich meiner; * mache gesund meine Seele, denn ich habe wider dich gesündigt.“

Aber meine Feinde redeten Böses wider mich: * „Wann wird er sterben, und sein Name vergehen?“

Und wenn Einer hereinkam, um zu sehen, so redete er Eitles, * und sein Herz sammelte sich Bosheit.

Er ging hinaus * und sprach darüber.

Wider mich flüsterten alle meine Feinde, * wider mich dachten sie Böses.

Verbum iniquum constituerunt adversum me: * numquid qui dormit non adjiciet, ut resurgat?

Etenim homo pacis meae, in quo speravi: * qui edebat panes meos magnificavit super me supplantationem.

Tu autem, Domine, miserere mei et resuscita me: * et retribuam eis.

In hoc cognovi, quoniam voluisti me: * quoniam non gaudebit inimicus meus super me.

Me autem propter innocentiam suscepisti * et confirmasti me in conspectu tuo in aeternum.

Benedictus Dominus, Deus Israël, a saeculo et usque in saeculum: * fiat, fiat!

Requiem aeternam...

Antiph. Sana, Domine, animam meam, quia peccavi tibi.

Antiph. Sitivit.

Ein gottlos Wort haben sie beschlossen wider mich: * aber soll, wer schläft, nicht wieder aufstehen?

Auch der Mann, mit dem ich Frieden hatte, auf den ich Hoffnung setzte: * der mein Brod aß, trieb große Hinterlist wider mich.

Du aber, Herr, erbarme dich meiner und hilf mir auf: * daß ich ihnen vergelte.

Daran erkenne ich, daß du mich liebest: * weil mein Feind sich nicht über mich freuen wird.

Mich aber hast du um der Unschuld willen aufgenommen * und mich bestätigt vor deinem Angesichte ewiglich.

Gebenedeit sei der Herr, der Gott Israels, von Ewigkeit zu Ewigkeit: * Amen, Amen!

O Herr, gib...

Antiph. Mach gesund, o Herr, meine Seele, denn ich habe wider dich gesündigt.

Antiph. Meine Seele dürstet nach Gott.

Ps. 41.

Quemadmodum desiderat cervus ad fontes aquarum, * ita desiderat anima mea ad te, Deus!

Sitivit anima mea

Ps. 41.

Gleichwie ein Hirsch verlanget nach Wasserquellen, * also verlanget meine Seele nach dir, o Gott!

Meine Seele dürstet nach

ad Deum fortem, vivum: * quando veniam et apparebo ante faciem Dei?

Fuerunt mihi lacrymae meae panes die ac nocte, * dum dicitur mihi quotidie: Ubi est Deus tuus?

Haec recordatus sum et effudi in me animam meam, * quoniam transibo in locum tabernaculi admirabilis usque ad domum Dei: —

In voce exultationis et confessionis * sonus epulantis.

Quare tristis es, anima mea? * Et quare conturbas me?

Spera in Deo, quoniam adhuc confitebor illi: * salutare vultus mei et Deus meus.

Ad me ipsum anima mea conturbata est: * propterea memor ero tui de terra Jordanis et Hermoniim, a monte modico.

Abyssus abyssum invocat * in voce cataractarum tuarum.

Omnia excelsa tua et fluctus tui * super me transierunt.

In die mandavit Dominus misericordiam su-

Gott, nach dem starken, lebendigen Gott: * wann werd ich hinkommen und erscheinen vor Gottes Angesicht?

Meine Thränen sind meine Speisen bei Tag und Nacht, * da man täglich zu mir sagt: „Wo ist dein Gott?"

Daran denk ich und schütte in mir aus mein Herz, * denn ich will hinüber an den Ort des wunderbaren Zeltes gehen bis zum Hause Gottes:

Unter Jubel und Lobgesang * und festlichem Klang.

Warum bist du so traurig, meine Seele? * Und warum betrübest du mich?

Hoffe auf Gott, denn ich werd ihm noch danken: * er ist das Heil meines Angesichtes und mein Gott.

Meine Seele ist betrübt in mir selbst: * darum denk ich an dich aus dem Lande des Jordans und der Hermonberge, vom kleinen Berg.

Ein Abgrund rufet den andern * beim Rauschen deiner Wasserfälle.

Alle deine hohen Fluthen und deine Wellen * gehen über mich.

Bei Tage sandte der Herr seine Barmherzigkeit * und

am * et nocte canticum ejus:

Apud me oratio Deo vitae meae; * dicam Deo: Susceptor meus es.

Quare oblitus es mei? * et quare contristatus incedo, dum affligit me inimicus?

Dum confringuntur ossa mea, * exprobraverunt mihi qui tribulant me inimici mei.

Dum dicunt mihi per singulos dies: Ubi est Deus tuus? * Quare tristis es, anima mea? Et quare conturbas me?

Spera in Deo, quoniam adhuc confitebor illi; * salutare vultus mei et Deus meus.

Requiem aeternam...

Antiph. Sitivit anima mea ad Deum vivum; quando veniam et apparebo ante faciem Domini?

V. Ne tradas bestiis animas confitentes tibi.

R. Et animas pauperum tuorum ne obliviscaris in finem.

Pater noster (secreto).

des Nachts seinen Lobgesang:

Innerliches Gebet zu dem Gott meines Lebens; * nun muß ich sprechen zu Gott: „Du nimmst mich auf."

Warum hast du mein vergessen? * und warum wandle ich so traurig, da mich plaget der Feind?

Da zermalmet werden meine Gebeine, * da mich schmähen meine Feinde, die mich quälen?

Da sie mir sagen alle Tage: „Wo ist dein Gott?" * Warum bist du traurig, meine Seele? Und warum ängstigest du mich?

Hoffe auf Gott, denn ich werd ihm noch danken; * Er ist das Heil meines Angesichtes und mein Gott.

O Herr, gib...

Antiph. Meine Seele dürstet nach dem lebendigen Gott; wann werde ich hinkommen und erscheinen vor Gottes Angesicht?

V. Uebergib nicht wilden Thieren die Seelen, welche dich bekennen.

R. Und vergiß nicht ewiglich die Seelen deiner Armen.

Vater unser (still).

Lectio VII.

Job XVII, 1 sqq.

Spiritus meus attenuabitur, dies mei breviabuntur, et solum mihi superest sepulcrum. Non peccavi, et in amaritudinibus moratur oculus meus. Libera me, Domine, et pone me juxta te, et cujusvis manus pugnet contra me. Dies mei transierunt, cogitationes meae dissipatae sunt torquentes cor meum. Noctem verterunt in diem, et rursus post tenebras spero lucem. Si sustinuero, infernus domus mea est, et in tenebris stravi lectulum meum. Putredini dixi: Pater meus es; mater mea et soror mea, vermibus. Ubi est ergo nunc praestolatio mea, et patientiam meam quis considerat?

R. Peccantem me quotidie et non poenitentem, timor mortis conturbat me: * quia in inferno nulla est redemtio; miserere mei, Deus, et salva me!

V. Deus, in nomine tuo salvum me fac et in

7. Lesung.

Hiob XVII, 1 ff.

Mein Geist wird kraftlos, meine Tage kürzen sich ab, und es ist mir allein übrig das Grab. Ich habe nicht gesündigt, und bei Bitterkeiten weilet mein Auge. Erlöse mich, Herr, und stelle mich neben dich, und es mag streiten wider mich eines Jeglichen Hand. Meine Tage sind vorübergegangen, meine Gedanken sind zerstreut und quälen mein Herz. Sie haben die Nacht in Tag verwandelt, und nach der Finsterniß hoffe ich wieder das Licht. Wenn ich auch ausharre, ist doch das Grab mein Haus, und ich habe in der Finsterniß mein Bettlein gemacht. Zur Fäulniß sprach ich: „Mein Vater bist du," zu den Würmern: „Mutter und Schwester seid ihr mir!" Wo ist also nun mein Harren, und wer achtet auf meine Geduld?

R. Täglich sündige ich und thue nicht Buße, darum schüttelt mich Todesangst: * Denn in der Hölle gibt's keine Erlösung; erbarme dich meiner, o Gott, und rette mich!

V. O Gott, in deinem Namen errette mich und in

virtute tua libera me! Quia in inferno...

deiner Kraft erlöse mich! Denn in der Hölle...

Lectio VIII.

Job XIX, 20—27.

Pelli meae, consumtis carnibus, adhaesit os meum, et derelicta sunt tantummodo labia circa dentes meos. Miseremini mei, miserimini mei, saltem vos amici mei, quia manus Domini tetigit me. Quare persequimini me sicut Deus et carnibus meis saturamini? Quis mihi tribuat, ut scribantur sermones mei? Quis mihi det, ut exarentur in libro stylo ferreo et plumbi lamina, vel celte sculpantur in silice? Scio enim, quod redemtor meus vivit et in novissimo die de terra surrecturus sum, et rursum circumdabor pelle mea, et in carnē mea videbo Deum meum. Quem visurus sum ego ipse, et oculi mei conspecturi sunt, et non alius: reposita est haec spes mea in sinu meo.

R. Domine, secundum

8. Lesung.

Hiob XIX, 20—27.

An meiner Haut hängt mein Gebein, weil verzehret ist das Fleisch, und nur die Lippen um meine Zähne sind übrig geblieben. Erbarmet euch mein, erbarmet euch mein, wenigstens ihr, meine Freunde, denn die Hand des Herrn hat mich berührt. Warum verfolget ihr mich, wie Gott und ersättiget euch an meinem Fleische? Wer gibt mir, daß meine Worte geschrieben werden? Wer gibt mir, daß sie in ein Buch gezeichnet werden mit eisernem Griffel und auf Täflein von Blei, oder eingehauen werden mit dem Meisel in einen Felsen? Denn ich weiß, daß mein Erlöser lebt, und ich werde am jüngsten Tage von der Erde auferstehen und werde wieder umgeben werden mit meiner Haut und werde in meinem Fleische meinen Gott schauen. Ich selbst werde ihn sehen, und meine Augen werden ihn anschauen, und kein Anderer: diese meine Hoffnung ruhet in meinem Busen.

R. O Herr, richte mich

actum meum noli me judicare; nihil dignum in conspectu tuo egi; ideo deprecor majestatem tuam, * ut tu, Deus, deleas iniquitatem meam.

V. Amplius lava me, Domine, ab injustitia mea et a delicto meo munda me. Ut tu...

nicht nach meinem Thun; ich habe Nichts gethan, was in deinen Augen würdig ist; deshalb flehe ich zu deiner Majestät, * daß du, o Gott, meine Missethat tilgest.

V. Mehr und mehr wasche mich von meiner Ungerechtigkeit und von meiner Sünde reinige mich. Daß du, o Gott...

Lectio IX.

Job X, 18—22.

Quare de vulva eduxisti me? Qui utinam consumtus essem, ne oculus me videret! Fuissem, quasi non essem, de utero translatus ad tumulum. Numquid non paucitas dierum meorum finietur brevi? Dimitte ergo me, ut plangam paululum dolorem meum, antequam vadam et non revertar, ad terram tenebrosam et opertam mortis caligine, terram miseriae et tenebrarum, ubi umbra mortis et nullus ordo, sed sempiternus horror inhabitat.

R. Libera me, Domine, de viis inferni, qui portas aereas confregisti et visitasti infernum et dedisti eis

9. Lesung.

Hiob X, 18—22.

Warum hast du mich aus dem Mutterleibe geführt? Ach! daß ich wäre umgekommen, und mich nie gesehen hätte ein Auge! So wäre ich, als nicht gewesen, vom Mutterleibe zum Grabe gebracht. Wird meiner Tage Wenigkeit nicht bald zu Ende sein? Darum laß mich doch, daß ich beklage ein Wenig meinen Schmerz, ehedenn ich hingehe, und nicht wiederkehre, in's finstre Land, das mit Todesschatten überdeckt ist, in's Land des Jammers und der Finsterniß, wo Schatten des Todes und keine Ordnung ist, sondern ewiger Schrecken wohnt.

R. Befreie mich, o Herr, vor den Pfaden der Hölle, der du die ehernen Pforten zerbrachest und die Vorhölle besuchtest und ihnen das Licht

lumen, ut viderent te: * qui erant in poenis tenebrarum:

V. Clamantes et dicentes: Advenisti, redemtor noster! Qui erant...

V. Requiem aeternam... Qui erant...

brachtest, daß sie dich sahen: * die da waren in den Strafen der Finsterniß.

V. Sie riefen und sprachen: „Du bist gekommen, unser Erlöser!" Die da waren...

V. O Herr, gib... Die da waren...

Wenn alle drei Nocturnen gebetet werden, so lautet das neunte Responsorium:

R. Libera me, Domine, de morte aeterna in die illa tremenda, * quando coeli movendi sunt et terra: * dum veneris judicare saeculum per ignem.

V. Tremens factus sum ego et timeo, dum discussio venerit atque ventura ira. Quando coeli...

V. Dies illa, dies irae, calamitatis et miseriae, dies magna et amara valde! Dum veneris...

Requiem aeternam...

R. Befreie mich, o Herr, vom ewigen Tod an jenem schrecklichen Tage, * da die Himmel beben werden und die Erde: * wenn du kommst, die Welt durch Feuer zu richten.

V. Bebend bin ich geworden und fürchte mich, wenn die Entscheidung kommt und der künftige Zorn. Da die Himmel...

V. Jener Tag, der Tag des Zornes, der Trübsal und des Elends, der große und überaus bittere Tag! Wenn du kommst...

O Herr, gib...

Libera me Domine... wiederholt bis zum 1. V.

Zu den Laudes

beginnt man unmittelbar mit der folgenden

Antiph. Exultabunt Domino.

Antiph. Es werden dem Herrn frohlocken (die gedemüthigten Gebeine).

Ps. 50. Miserere, wie S. 87.

Antiph. Exultabunt Domino ossa humiliata.

Antiph. Exaudi, Domine.

Antiph. Es werden dem Herrn frohlocken die gedemüthigten Gebeine.

Antiph. Erhöre, o Herr (mein Gebet).

Ps. 64.

Te decet hymnus, Deus, in Sion, * et tibi reddetur votum in Jerusalem.

Exaudi orationem meam: * ad te omnis caro veniet.

Verba iniquorum praevaluerunt super nos: * et impietatibus nostris tu propitiaberis.

Beatus, quem elegisti et assumsisti: * inhabitabit in atriis tuis.

Replebimur in bonis domus tuae: * sanctum est templum tuum, mirabile in aequitate.

Exaudi nos, Deus, salutaris noster, * spes omnium finium terrae et in mari longe.

Praeparans montes in virtute tua, accinctus potentia, * qui conturbas profundum maris, sonum fluctuum ejus.

Turbabuntur gentes, et timebunt qui habi-

Ps. 64.

Dir ziemt ein Loblied, Gott, auf Sion, * und dir zahle man Gelübde in Jerusalem.

Erhöre mein Gebet: * zu dir kommt alles Fleisch.

Gottlose Werke überwältigen uns: * aber unserer Missethaten erbarmest du dich.

Selig ist der, den du erwählest und annimmst: * er wird wohnen in deinen Vorhöfen.

Wir werden satt werden von den Gütern deines Hauses: * dein Tempel ist heilig, wunderbar durch Gerechtigkeit.

Erhöre uns, Gott, unser Heiland, * du Hoffnung aller Enden der Erde und des Meeres in der Ferne.

Du bereitest die Berge in deiner Kraft, bist umgürtet mit Macht, * du bewegest den Grund des Meeres, das Brausen seiner Wellen.

Es erschrecken die Heiden, und die äußersten Bewohner

tant terminos a signis tuis: * exitus matutini et vesperae delectabis.

Visitasti terram et inebriasti eam, * multiplicasti locupletare eam.

Flumen Dei repletum est aquis, parasti cibum illorum, * quoniam ita est praeparatio ejus.

Rivos ejus inebria, multiplica genimina ejus; * in stillicidiis ejus laetabitur germinans.

Benedices coronae anni benignitatis tuae, * et campi tui replebuntur ubertate.

Pinguescent speciosa deserti, * et exultatione colles accingentur.

Induti sunt arietes ovium, et valles abundabunt frumento: * clamabunt, etenim hymnum dicent.

Requiem aeternam...

Antiph. Exaudi, Domine, orationem meam, ad te omnis caro veniet.

Antiph. Me suscepit.

Ps. 62.

Deus, Deus meus, * at te de luce vigilo.

Sitivit in te anima mea,

fürchten sich vor deinen Zeichen: * da, wo ausgeht der Morgen und Abend, spendest du Freude.

Du siehst nach der Erde und berauschest sie, * machest sie reich überaus.

Gottes Strom ist voll des Wassers, du richtest ihnen Speise, * denn also ist die Einrichtung der Erde.

Du tränkest ihre Furchen, vermehrst ihr Gewächs; * an ihren Regentropfen ergötzt sie sich und sproßt.

Du segnest den Umlauf des Jahres mit deiner Güte, * und deine Felder werden voll des Ueberflusses.

Es werden feist die Triften der Wüste, * und mit Jubel gürten sich die Hügel.

Es kleiden sich die Widder und Schafe, und die Thäler haben Ueberfluß an Korn: * Alles rufet und lobsinget.

O Herr, gib...

Antiph. Erhöre, o Herr, mein Gebet, zu dir kommt alles Fleisch.

Antiph. Mich nahm auf (deine Rechte).

Ps. 62.

O Gott, mein Gott, * frühe wache ich zu dir.

Meine Seele dürstet nach

* quam multipliciter tibi caro mea.

In terra deserta et invia et inaquosa: * sic in sancto apparui tibi, ut viderem virtutem tuam et gloriam tuam.

Quoniam melior est misericordia tua super vitas, * labia mea laudabunt te.

Sic benedicam te in vita mea * et in nomine tuo levabo manus meas.

Sicut adipe et pinguedine repleatur anima mea: * et labiis exultationis laudabit os meum.

Si memor fui tui super stratum meum, in matutinis meditabor in te, * quia fuisti adjutor meus.

Et in velamento alarum tuarum exultabo, adhaesit anima mea post te: * me suscepit dextera tua.

Ipsi vero in vanum quaesierunt animam meam, introibunt in inferiora terrae, * tradentur in manus gladii, partes vulpium erunt.

Rex vero laetabitur in Deo, laudabuntur omnes, qui jurant in eo: * quia obstruc-

dir, * gar sehr nach dir mein Fleisch.

Im wüsten, weglosen, wasserlosen Lande: * so erschein ich vor dir wie im Heiligthume, deine Kraft und deine Herrlichkeit zu schauen.

Denn besser ist deine Barmherzigkeit als Leben, * meine Lippen wollen dich loben.

So will ich dich preisen in meinem Leben * und in deinem Namen aufheben meine Hände.

Wie von Mark und Fett laß satt werden meine Seele: * daß mit jubelnden Lippen dich lobe mein Mund.

Gedenke ich deiner auf meinem Lager, so sinn ich über dich noch am Morgen, * denn du bist mein Helfer.

Und im Schatten deiner Flügel will ich jubeln, es hanget meine Seele an dir: * Mich nahm auf deine Rechte.

Sie aber suchen vergebens meine Seele, fahren hinunter in die Tiefen der Erde, * werden hingegeben dem Schwerte, eine Beute der Füchse.

Aber der König wird sich freuen in Gott, gepriesen ein Jeglicher, so bei ihm schwört: * denn verstopfet

tum est os loquentium iniqua.

wird derer Mund, die Böses reden.

Hier sagt man nicht: „Requiem aeternam."

Ps. 66.

Deus misereatur nostri et benedicat nobis, * illuminet vultum suum super nos et misereatur nostri:

Ut cognoscamus in terra viam tuam, * in omnibus gentibus salutare tuum.

Confiteantur tibi populi, Deus, * confiteantur tibi populi omnes.

Laetentur et exultent gentes, * quoniam judicas populos in aequitate et gentes in terra dirigis.

Confiteantur tibi populi, Deus; confiteantur tibi populi omnes: * terra dedit fructum suum.

Benedicat nos Deus, Deus noster, benedicat nos Deus; * et metuant eum omnes fines terrae.

Requiem aeternam ...

Antiph. Me suscepit dextera tua, Domine!

Antiph. A porta inferi.

Ps. 66.

Gott erbarme sich unser und segne uns, * lasse leuchten sein Angesicht über uns und erbarme sich unser:

Damit wir auf Erden deinen Weg erkennen, * unter allen Völkern dein Heil.

Es sollen dich preisen die Völker, o Gott, * dich sollen preisen alle Völker.

Es sollen sich freuen und jubeln die Völker, * denn du richtest die Völker in Gerechtigkeit und lenkest die Heiden auf Erden.

Es sollen dich preisen die Völker, o Gott; dich sollen preisen alle Völker: * die Erde wird geben ihre Frucht.

Es segne uns Gott, unser Gott, es segne uns Gott; * und es sollen ihn fürchten alle Enden der Erde.

O Herr, gib ...

Antiph. Mich nahm auf deine Rechte, o Herr!

Antiph. Vom Orte der Peinen (rette, o Herr, meine Seele).

Canticum Ezechiae, Is. 38, 10 sqq.

Ego dixi: In dimidio dierum meorum * vadam ad portas inferi?

Quaesivi residuum annorum meorum: * dixi: Non videbo Dominum Deum in terra viventium.

Non aspiciam hominem ultra * et habitatorem quietis.

Generatio mea ablata est et convoluta est a me * quasi tabernaculum pastorum.

Praecisa est velut a texente vita mea; dum adhuc ordirer, succidit me; * de mane usque ad vesperam finies me.

Sperabam usque ad mane, * quasi leo sic contrivit omnia ossa mea.

De mane usque ad vesperam finies me: * sicut pullus hirundinis sic clamabo, meditabor ut columba.

Attenuati sunt oculi mei * suspicientes in excelsum.

Domine, vim patior, responde pro me. * Quid dicam, aut quid respon-

Lobgesang des Ezechias, Isai. 38, 10 ff.

Ich sprach: In der Hälfte meiner Tage * soll ich zu des Todtenreiches Pforten gehen?

Soll vermissen den Ueberrest meiner Jahre? * Ich sprach: Nimmer schau ich Gott, den Herrn, im Lande der Lebendigen.

Nicht erblick ich ferner Menschen * und Bewohner des ruhigen Landes.

Mein Leben wird von mir genommen und zusammengewickelt * wie ein Hirtenzelt.

Mein Leben wird abgeschnitten wie vom Weber; da ich noch kaum begonnen, schneidet er mich ab; * von früh Morgens bis zum Abende machst du's aus mit mir.

Ich hoffe auf den Morgen, * aber wie ein Löwe zerbricht er mir alle Gebeine.

Vom Morgen bis zum Abende machst du's aus mit mir: * wie eine junge Schwalbe schrie ich, seufzte wie eine Taube.

Meine Augen wurden schwach * vor Schauen in die Höhe.

Herr, ich leide gewaltig, nimm dich meiner an. * Was soll ich sagen, oder was

debit mihi, cum ipse fecerit?

Recogitabo tibi omnes annos meos * in amaritudine animae meae.

Domine, si sic vivitur, et in talibus vita spiritus mei, corripies me et vivificabis me: * ecce, in pace amaritudo mea amarissima.

Tu autem eruisti animam meam, ut non periret, * projecisti post tergum tuum omnia peccata mea.

Quia non infernus confitebitur tibi, neque mors laudabit te; * non expectabunt qui descendunt in lacum veritatem tuam.

Vivens, vivens, ipse confitebitur tibi, sicut et ego hodie: * pater filiis notam faciet veritatem tuam.

Domine, salvum me fac, * et psalmos nostros cantabimus cunctis diebus vitae nostrae in domo Domini.

Requiem aeternam ...

Antiph. A porta inferi erue, Domine, animam meam.

Antiph. Omnis spiritus.

Ps. 148.

Laudate Dominum de

wird er mir entgegnen, da Er's gethan?

Ich will vor dir alle meine Jahre überdenken * in der Bitterkeit meiner Seele.

Herr, lebt man durch Solches, und ist darin meines Geistes Leben, so magst du mich strafen und beleben: * siehe, meine bitterste Bitterkeit ist mir zum Frieden geworden.

Du aber rettetest meine Seele, daß sie nicht umkäme, * warfest hinter dich alle meine Sünden.

Denn nicht preiset dich die Unterwelt, noch lobsinget dir der Tod; * nicht warten, die in die Grube fahren, auf deine Treue.

Wer lebt, ja wer lebt, der preiset dich, so wie ich heute: * der Vater thut den Kindern deine Treue kund.

Herr, hilf mir, * so wollen wir unsere Psalmen singen alle Tage unseres Lebens im Hause des Herrn.

O Herr, gib...

Antiph. Vom Orte der Peinen rette, o Herr, meine Seele.

Antiph. Alles, was Odem hat (lobe den Herrn).

Ps. 148.

Lobet den Herrn vom

coelis; * laudate eum de excelsis!

Laudate eum, omnes Angeli ejus; * laudate eum, omnes virtutes ejus!

Laudate eum, sol et luna; * laudate eum, omnes stellae et lumen!

Laudate eum, coeli coelorum; * et aquae omnes, quae super coelos sunt, laudent nomen Domini.

Quia ipse dixit, et facta sunt; * ipse mandavit, et creata sunt.

Statuit ea in aeternum et in saeculum saeculi; * praeceptum posuit, et non praeteribit.

Laudate Dominum de terra, * dracones et omnes abyssi!

Ignis, grando, nix, glacies, spiritus procellarum, * quae faciunt verbum ejus.

Montes et omnes colles, * ligna fructifera et omnes cedri!

Bestiae et universa pecora, * serpentes et volucres pennatae!

Reges terrae et omnes populi, * principes et omnes judices terrae!

Juvenes et virgines, senes cum junioribus laudent nomen Domini, *

Himmel her; * lobet ihn in den Höhen!

Lobet ihn, alle seine Engel; * lobet ihn, alle seine Heere!

Lobet ihn, Sonne und Mond! * Lobet ihn, alle leuchtende Sterne!

Lobet ihn, Himmel der Himmel; * und alle Wasser, die über dem Himmel sind, sollen loben den Namen des Herrn.

Denn er sprach, und sie sind geworden; * er befahl, und sie wurden geschaffen.

Er stellte sie fest auf immer und ewig; * ein Gebot hat er gegeben, und es wird nicht vergehen.

Lobet den Herrn auf der Erde, * ihr Ungeheuer und alle Tiefen!

Feuer, Hagel, Schnee, Sturmwind, * die sein Wort ausrichten.

Ihr Berge und alle Hügel, * ihr Fruchtbäume und alle Cedern!

Ihr wilden Thiere und alles Vieh, * ihr Schlangen und gefiederte Vögel!

Ihr Könige der Erde und alle Völker, * ihr Fürsten und alle Richter der Erde!

Jünglinge und Jungfrauen, Jung und Alt, lobet den Namen des Herrn, *

quia exaltatum est nomen ejus solius.

Confessio ejus super coelum et terram; * et exaltavit cornu populi sui.

Hymnus omnibus sanctis ejus, * filiis Israël, populo appropinquanti sibi.

denn erhaben ist sein Name allein.

Sein Lob ist über Himmel und Erde; * und er erhöhet das Horn seines Volkes.

Lob ziemet allen seinen Heiligen, * den Söhnen Israels, dem Volke, das ihm nahe ist.

Hier sagt man nicht: „Requiem aeternam."

Ps. 149.

Cantate Domino canticum novum; * laus ejus in Ecclesia sanctorum.

Laetetur Israël in eo, qui fecit eum, * et filii Sion exultent in rege suo.

Laudent nomen ejus in choro, * in tympano et psalterio psallant ei.

Quia beneplacitum est Domino in populo suo * et exaltabit mansuetos in salutem.

Exultabunt sancti in gloria, * laetabuntur in cubilibus suis.

Exaltationes Dei in gutture eorum, * et gladii ancipites in manibus eorum:

Ad faciendam vindictam in nationibus, * increpationes in populis.

Ad alligandos reges

Ps. 149.

Singet dem Herrn ein neues Lied; * sein Lob sei in der Gemeine der Heiligen.

Es freue sich Israel in seinem Schöpfer, * die Kinder Sions sollen frohlocken in ihrem Könige.

Sie sollen loben seinen Namen in Chören, * mit Pauken und Harfen ihm lobsingen.

Denn der Herr hat Wohlgefallen an seinem Volke * und erhöhet die Sanftmüthigen zum Heile.

Es frohlocken die Heiligen in der Herrlichkeit, * sie freuen sich auf ihren Lagern.

Lobeserhebungen Gottes sind in ihrer Kehle, * und zweischneidige Schwerter in ihren Händen:

Um Rache zu üben unter den Völkern, * Strafe an den Nationen.

Um ihre Könige zu bin-

eorum in compedibus * et nobiles eorum in manicis ferreis:

Ut faciant in eis judicium conscriptum: * gloria haec est omnibus sanctis ejus.

den mit Ketten * und ihre Edlen mit eisernen Banden:

Um ihnen zu thun nach dem geschriebenen Rechte: * Das bringt Ehre allen seinen Heiligen.

Hier sagt man wieder nicht: „Requiem aeternam."

Ps. 150.

Laudate Dominum in sanctis ejus; * laudate eum in firmamento virtutis ejus.

Laudate eum in virtutibus ejus; * laudate eum secundum multitudinem magnitudinis ejus.

Laudate eum in sono tubae; * laudate eum in psalterio et cithara.

Laudate eum in tympano et choro; * laudate eum in chordis et organo.

Laudate eum in cymbalis benesonantibus, laudate eum in cymbalis jubilationis; * omnis spiritus laudet Dominum.

Requiem aeternam...

Antiph. Omnis spiritus laudet Dominum.

V. Audivi vocem de coelo dicentem mihi:

R. Beati mortui, qui in Domino moriuntur.

Pf. 150.

Lobet den Herrn in seinen Heiligen; * lobet ihn in der Feste seiner Kraft.

Lobet ihn in seinen Kräften; * lobet ihn nach seiner vielfältigen Größe.

Lobet ihn mit Posaunenschall; * lobet ihn mit Harfen und Zithern.

Lobet ihn mit Pauken und Chören; * lobet ihn mit Saiten und Pfeifen.

Lobet ihn mit Cymbeln, die gut klingen, lobet ihn mit Freudencymbeln; * Alles, was Odem hat, lobe den Herrn.

O Herr, gib...

Antiph. Alles, was Odem hat, lobe den Herrn.

V. Ich hörte eine Stimme vom Himmel, die zu mir sprach:

R. „Selig sind die Todten, die im Herrn sterben."

Antiph. Ego sum.

Canticum Zachariae Luc. I, 68 sqq.

Benedictus Dominus Deus Israël, * quia visitavit et fecit redemtionem plebis suae,

Et erexit cornu salutis nobis * in domo David, pueri sui.

Sicut locutus est per os sanctorum, * qui a saeculo sunt, Prophetarum ejus.

Salutem ex inimicis nostris * et de manu omnium, qui oderunt nos.

Ad faciendam misericordiam cum patribus nostris * et memorari testamenti sui sancti:

Jusjurandum, quod juravit ad Abraham, patrem nostrum, * daturum se nobis:

Ut sine timore de manu inimicorum nostrorum liberati, * serviamus illi:

In sanctitate et justitia coram ipso * omnibus diebus nostris.

Et tu, puer, Propheta Altissimi vocaberis: * praeibis enim ante faciem Do-

Antiph. „Ich bin die Auferstehung."

Lobgesang des Zacharias. Luk. 1, 68 ff.

Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels, * denn er hat sein Volk heimgesucht und ihm Erlösung verschafft.

Ein Horn des Heils hat er uns aufgerichtet * in dem Hause David's, seines Knechtes.

Wie er es durch den Mund seiner hhl. Propheten * zu allen Zeiten verheißen hat.

Uns zu erlösen von unseren Feinden * und aus der Hand Aller, die uns hassen.

An unsern Vätern Barmherzigkeit zu thun * und eingedenk zu sein seines hl. Bundes:

Des Eides, den er unserem Vater Abraham geschworen hat, * uns zu verleihen:

Daß wir, aus der Hand unserer Feinde erlöset, * furchtlos ihm dienen:

In Heiligkeit und Gerechtigkeit vor ihm * alle Tage unseres Lebens.

Und du, Kind, wirst ein Prophet des Allerhöchsten genannt werden: * denn du wirst vor dem Angesichte des

mini parare vias ejus:

Ad dandam scientiam salutis plebi ejus * in remissionem peccatorum eorum:

Per viscera misericordiae Dei nostri, * in quibus visitavit nos oriens ex alto:

Illuminare his, qui in tenebris et in umbra mortis sedent; * ad dirigendos pedes nostros in viam pacis.

Requiem aeternam...

Antiph. Ego sum resurrectio et vita: qui credit in me, etiamsi mortuus fuerit, vivet; et omnis, qui vivit et credit in me, non morietur in aeternum.

Herrn hergehen, um ihm den Weg zu bereiten:

Um sein Volk zur Erkenntniß des Heiles zu führen * zur Vergebung ihrer Sünden:

Durch die innigste Barmherzigkeit unseres Gottes, * in welcher uns heimgesucht hat, der da entstammet aus der Höhe:

Um Denen zu leuchten, die im Finstern und Todesschatten sitzen; * um unsere Füße auf den Weg des Heiles zu leiten.

O Herr, gib...

Antiph. „Ich bin die Auferstehung und das Leben: wer an mich glaubt, wird leben, wenn er auch gestorben ist; und Jeder, der da lebt und an mich glaubt, der wird nicht sterben in Ewigkeit."

Hierauf die Gebete, wie oben zum Schlusse der Vesper, S. 328. Nur wird statt des Ps. 145 (Lauda, anima mea) der Ps. 129 „De profundis" gebetet, S. 326.

Anhang.

Morgen-, Abend-, Beicht-, Communion- und andere Gebete für einen katholischen Christen.

Morgengebet.

Mein Gott, ich bete dich an, ich liebe dich von ganzem Herzen. Ich danke dir für alle Wohlthaten, welche du mir erwiesen, besonders dafür, daß du mich diese Nacht so gnädig behütet hast.

Alles, was ich heute thun oder leiden werde, opfere ich dir auf. Ich vereinige alle meine Handlungen und meine Leiden mit dem Leiden Jesu und Mariens, und mache die Meinung, alle Abläße, deren ich heute theilhaftig werden kann, gewinnen zu wollen.

Ich nehme mir vor, die Sünde zu fliehen (wir müssen hier unsern Vorsatz auf den Fehler richten, in welchen wir am häufigsten fallen), und ich bitte dich, mir um Jesu willen die Gnade der Beharrlichkeit zu verleihen. Ich nehme mir besonders vor, in allen Widerwärtigkeiten mich in deinen hl. Willen zu fügen und zu sprechen: Herr, dein Wille geschehe!

O mein Jesus, trage du mich heute in deinen Händen! Heiligste Jungfrau Maria, laß mich Zuflucht unter deinem Schutzmantel finden! Und du, himmlischer Vater, hilf mir aus Liebe zu Jesus und Maria! Mein Schutzengel, meine heiligen Fürsprecher, stehet mir bei! Amen.

Vater unser u. s. w. Gegrüßt seist du, Maria u. s. w. Ich glaube an Gott Vater u. s. w.

Wenn du keine Zeit hast, das Morgengebet aus einem Gebetbuch zu verrichten, so bete, während du dich ankleidest, ein Vater unser und Ave Maria und den christlichen Glauben, und sprich:

Alles meinem Gott zu Ehren,
Gottes Lob und Ehr zu mehren,
In der Arbeit, in der Ruh.
Meinem Gott allein will geben
Leib und Seel, mein ganzes Leben:
Gib, o Jesu, Gnad dazu!

Abendgebet.

Allerheiligste Dreifaltigkeit, einfach in der Wesenheit, dreifach in den Personen, Vater, Sohn und heiliger Geist, ich glaube, daß du hier gegenwärtig bist, und bete dich an in tiefster Demuth.

Ich danke dir für alles Gute, das du mir mein ganzes Leben hindurch und besonders auch heute wieder erwiesen hast. Mögen deine Güte und Liebe mit mir alle seligen Geister des Himmels loben und preisen in Ewigkeit!

Komm, o heiliger Geist, erleuchte mit den Strahlen deines Lichtes die Finsterniß meines Herzens, damit ich erkenne alle Sünden und Versäumnisse des heutigen Tages. Hilf mir, daß ich sie von Herzen bereue und mich in Zukunft bessern möge.

Hier erforsche dein Gewissen. Durchlaufe im Geiste alle Stunden des abgelaufenen Tages, und siehe nach, was du Gutes unterlassen, Böses gethan in Gedanken, Worten und Werken, wider Gott, wider den Nächsten und wider dich selbst. Dann sprich:

O Herr Jesu Christe, mein Schöpfer und Erlöser, es reuet mich aus dem innersten Grunde meines Herzens, daß ich den heutigen Tag, den du mir gegeben-damit ich ihn zu deiner Ehre und zu meinem Heile ge, brauche, so schlecht angewendet und deine Güte und Liebe durch so viele Sünden und Nachläßigkeiten beleidiget habe. Darum schlage ich jetzt voll Demuth und Reue an meine Brust, und spreche: Gott, sei mir armem Sünder gnädig! Reinige meine Seele von allen ihren Makeln durch dein kostbares Blut, das du am Stamme des heiligen Kreuzes auch für mich vergossen hast, und verleihe mir deine Gnade, daß ich den morgigen Tag, wenn du ihn mich erleben lässest, und alle Tage meines Lebens ganz nach deinem heiligen Willen zubringen möge.

Gütigster Gott und Vater, gib diese Nacht und alle Zeit meinen Angehörigen, Wohlthätern und Verwandten, allen meinen Freunden und Feinden deinen hl. Segen!

Erbarme dich der armen Seelen im Fegfeuer! Erhöre unser und ihr Gebet; laß ihr Verlangen nach dir erfüllt werden, und führe Alle, vorzüglich jene, für welche ich zu beten schuldig bin, in die ewige Ruhe und Seligkeit!

Ich gehe nun zur Ruhe, weil du es so angeordnet hast, und befehle in deine Hände für diese Nacht und alle Zeit meines Lebens meinen Leib und meine Seele. Heiligste Jungfrau Maria, nimm mich unter deinen mütterlichen Schutz und behüte mich vor allen Gefahren! Heiliger Schutzengel, alle heiligen Geister und Auserwählte Gottes, bittet für mich!

Jesus, Maria und Joseph, Euch schenke ich mein Herz und meine Seele! Amen.

Vater unser u. s. w. Gegrüßt seist du, Maria u. s. w. Ich glaube an Gott Vater u. s. w.

Erweckung der drei göttlichen Tugenden.

Uebung des Glaubens.

Mein Gott, du bist die unfehlbare Wahrheit. Ich glaube Alles, was die heilige Kirche mir zu glauben befiehlt, weil du es ihr geoffenbaret hast. Ich glaube, daß du mein Gott bist, der Schöpfer Himmels und der Erde, daß du die Gerechten im Himmel belohnest, und daß du die Bösen ewig in der Hölle bestrafest. Ich glaube, daß du Eins in der Wesenheit und dreifach in den Personen bist: der Vater, der Sohn und der hl. Geist. Ich glaube die Menschwerdung und den Tod Jesu Christi. Ich glaube endlich Alles, was die heilige Kirche glaubt. Ich danke dir, daß du mich zum Christenthum berufen hast, und betheure, in diesem heiligen Glauben leben und sterben zu wollen.

Uebung der Hoffnung.

Mein Gott, ich hoffe voll Vertrauen auf die Erfüllung deiner Verheißungen, weil du mächtig, getreu und

barmherzig bist. Ich hoffe um der Verdienste Jesu willen die Vergebung meiner Sünden, die endliche Beharrlichkeit und die ewige Seligkeit.

Uebung der Liebe.

Mein Gott, weil du das höchste und vollkommenste Gut bist, liebe ich dich von ganzem Herzen und über Alles, und bin bereit, lieber Alles zu verlieren, als dich zu beleidigen. Um deinetwillen will ich auch meinen Nächsten lieben, wie mich selbst.

Von Papst Benedict XIV. sind sieben Jahre Ablaß Denen verliehen, welche diese Uebungen machen; wer sie täglich macht, kann auch im Anfang des Monats, wenn er beichtet und communicirt, einen vollkommenen Ablaß gewinnen.

Beichtgebete.

1. Vor der Beicht.

Vor der Gewissenserforschung.

Mein Jesus, ich bete dich an als meinen Erlöser und Richter; ich werfe mich vor deinen Füßen nieder, wie ein elender Verbrecher. Ach! habe Mitleid mit mir; erleuchte meinen Verstand, daß ich meine Sünden alle erkenne, wie ich sie einst vor deinem Richterstuhle erkennen werde. Gib mir die Gnade, daß ich sie mit tiefem Abscheu bereue und mit aufrichtiger Demuth bekenne, damit ich Verzeihung von dir erlange, wie ich bitte und hoffe im Vertrauen auf deine unendliche Barmherzigkeit und auf die Verdienste deines kostbaren Blutes.

Heilige Maria, du Zuflucht der Sünder, du Mutter der göttlichen Gnade, heiliger Schutzengel, heiliger Namenspatron und alle Heiligen Gottes, bittet Gott für mich, daß ich dieses hl. Sakrament würdig empfangen möge.

Beichtspiegel.

Stelle zuerst folgende Fragen an dich:

Habe ich nie vor der Beicht mein Gewissen leichtsinnig und oberflächlich erforscht? — ohne rechte Reue gebeichtet? — mit Fleiß eine Sünde verschwiegen? — meine Buße verrichtet?

Erstes Gebot.

Ich bin der Herr, dein Gott, du sollst keine fremden Götter nebe mir haben; du sollst dir kein geschnitztes Bild machen, dasselbe anzubeten.

Dieses Gebot befiehlt, an Gott zu glauben, auf ihn zu hoffen, ihn zu lieben, ihn zu verehren. Frage dich daher:

1) Habe ich mich freiwillig in Glaubenszweifeln aufgehalten, z. B. ob Jesus Gottes Sohn sei, ob man seine Sünden dem Priester beichten müsse[1])? — mich meines Glaubens geschämt, z. B. das Kreuz zu machen? — meinen Glauben verleugnet? — über Glaubenswahrheiten oder kirchliche Gebräuche gespottet? — den Glauben gegen Spötter und Irrgläubige, wenn es nothwendig war, nicht vertheidigt? — zum Schaden meiner Seele den Gottesdienst Andersgläubiger besucht? — ungläubige, unsittliche oder kirchlich verbotene Bücher gelesen, verkauft, ausgeliehen? — Bin ich durch Versäumung des christlichen Unterrichts an meiner Unwissenheit in Glaubenssachen schuldig? — Habe ich Aberglauben getrieben durch Kartenschlagen, Wahrsagerei, Traumdeuterei, Zauberei, Schatzgräberei?

2) Bin ich in Kreuz und Leiden ungeduldig und muthlos gewesen? — Habe ich gegen Gott gemurrt? — mir aus Ungeduld den Tod gewünscht? — an Gottes Barmherzigkeit gezweifelt? — vermessentlich auf Gotts Barmherzigkeit gesündigt?

---

1) Wenn dir Glaubenszweifel aufsteigen, so bete in deinem Herzen: O mein Gott, ich glaube Alles, was du geoffenbaret hast, und durch deine Kirche zu glauben vorstellst. Stärke meinen Glauben!

3) Habe ich einen offenbaren Haß gegen Gott und göttliche Dinge gehabt?

4) Habe ich meine täglichen Gebete, Morgen=, Abend=, Tischgebete andächtig verrichtet oder ganz unterlassen?

Zweites Gebot.

Du sollst den Namen Gottes, deines Herrn nicht eitel nennen?

Gegen das zweite Gebot sündigt man durch Gotteslästerung und Fluchen, durch Mißbrauch des Eidschwurs, durch Brechung der Gelübde. Frage dich

1) Habe ich den Namen Gottes, insbesondere den allerheiligsten Namen Jesu, den Namen Mariens und anderer Heiliger unehrerbietig ausgesprochen? — Gott geschmäht und gelästert? — heilige Gegenstände der Religion mit Worten oder durch Handlungen verunehrt? — heilige Worte, z. B. „Sakrament," „Kreuz" zu Fluchworten und Verwünschungen mißbraucht?

2) Habe ich unnöthig oder falsch geschworen, oder Andere zu einem unnöthigen oder falschen Eide veranlaßt? — geschworen zum Nachtheile des Nächsten, oder Andere dazu gebracht? — ein vor Gott giltiges Eheversprechen gebrochen?

3) Habe ich leichtsinniger Weise ein Gelübde gemacht? — Gelübde, wenn ich solche machte, erfüllt? — die Erfüllung zu weit oder ohne Noth verschoben?

Drittes Gebot.

Gedenke, daß du den Sabbath heiligest.

Dieses Gebot verbietet die Entheiligung und gebietet die Heiligung des Sonntags. Frage dich

1) Habe ich an Sonn= und Feiertagen knechtliche Arbeiten verrichtet und dadurch vielleicht sogar den Gottesdienst versäumt oder Andere geärgert? — die Sonn= und Feiertage entheiligt durch nächtliches Herumziehen, Spielen, Trinken u. s. w.? — Andere zu solcher Entheiligung veranlaßt?

2) Habe ich an Sonn= und Feiertagen ohne Noth

die hl. Messe versäumt? — ihr ohne Andacht beigewohnt? — mich in der Kirche ärgerlich und unanständig aufgeführt? — ohne Noth, aus Faulheit oder Geringschätzung Predigt und christliche Lehre versäumt?

Viertes Gebot.

Du sollst Vater und Mutter ehren, auf daß es dir wohl gehe, und du lange lebest auf Erden.

Dieses Gebot enthält die gegenseitigen Pflichten der Eltern und Kinder, der Vorgesetzten und Untergebenen, der Dienstherrschaften und Dienstboten. Hieher können auch die Gebote der Kirche, die ja auch unsere Mutter ist, gerechnet werden.

1) Gegenseitige Pflichten der Kinder und Eltern. Es sollen sich die Kinder fragen: Habe ich meine Eltern verachtet? — mich ihrer geschämt? — die Hand gegen sie erhoben, sie gar geschlagen? — ihnen Böses nachgeredet? — sie gröblich erzürnt? — sie verwünscht? — sie in Noth gestürzt, oder in Noth und Krankheit verlassen? — War ich ihnen ungehorsam? — Habe ich ohne ihren Willen Bekanntschaften angefangen, mich verlobt? — ihren letzten Willen vollzogen? — für sie gebetet, auch nach ihrem Tode?

Vater und Mutter fragen sich:

Habe ich nie dem Leben eines Kindes geschadet, vielleicht schon vor seiner Geburt? — die Kinder ordentlich gepflegt und beaufsichtigt? — sie fleißig zum Gebet, zum Empfang der hl. Sakramente angehalten? — fleißig in Kirche und Schule geschickt? — War ich zu nachsichtig oder zu streng gegen sie? — Habe ich ihnen Aergerniß gegeben durch unmäßiges Trinken, Spielen, durch Fluchen, Schelten, unehrbare Reden oder Handlungen? — sie zu einem Stande, zu einer Heirath gezwungen? — über ihre Unschuld gewacht im Hause und außerhalb des Hauses? — sie, besonders die Töchter, ohne Aufsicht des Nachts herumgehen, Theater und Tanzböden besuchen lassen? — sie von bösen Ge-

sellschaften, Spielen, Fluchen, gefährlichen Bekanntschaften abgehalten?

2) Gegenseitige Pflichten der Obrigkeit und der Untergebenen.

Obrigkeitliche Personen sollen sich fragen:

War ich in Verwaltung meines Amtes gerecht? — Habe ich nicht aus Menschenfurcht oder zeitlichen Rücksichten wichtige Pflichten vernachläßigt? — mich nicht durch Geschenke zu Ungerechtigkeit verleiten lassen?

Die Untergebenen fragen sich:

Habe ich meiner geistlichen und weltlichen Obrigkeit gehorcht? — ihnen die gebührende Ehrfurcht erwiesen? — mich zu einem sündhaften Dienste gebrauchen lassen? — sie belogen oder betrogen, z. B. bei Abgaben? — sie beschimpft? — mich ihnen widersetzt oder Andere zu Widersetzlichkeit verleitet? —

3) Gegenseitige Pflichten der Dienstherrschaften und Dienstboten.

Die Dienstherrschaften fragen sich:

Habe ich meine Dienstboten mit Arbeit überladen? — ihnen gehörige Nahrung und rechtmäßigen Lohn gegeben? — sie nicht ungerechter Weise vor der Zeit aus dem Dienste entlassen? — war ich hart gegen sie in Krankheiten? — habe ich sie zum täglichen Gebete, zum Kirchenbesuch, wenigstens an Sonn- und Feiertagen, zum Empfang der hl. Sakramente gemahnt und angehalten? — ihnen an Sonn- und Feiertagen knechtliche Arbeit auferlegt? — sie zu etwas Bösem angehalten oder verführt? — sie von nächtlichem Herumziehen, von Bekanntschaften u. s. w. abgehalten? —

Die Dienstboten sollen sich fragen:

Habe ich meiner Herrschaft Böses nachgeredet? — fleißig gearbeitet? — ihr Etwas entwendet? — ihr Schaden zugefügt? — andere Dienstboten ungerechter Weise aus dem Hause verdrängt? — Den Kindern der Herrschaft zu Schlechtigkeiten verholfen, oder sie dazu verführt?

Ueber die Gebote der Kirche, so weit sie nicht

schon in den übrigen Geboten enthalten sind, frage sich Jeder:

Habe ich an verbotenen Tagen Fleisch gegessen? — mir an eigentlichen Fasttagen, Quatember, Fastenzeit u. s. w. Abbruch gethan? — über das Fastengebot gespottet? — durch Uebetretung desselben Aergerniß gegeben? — Andere zur Uebertretung veranlaßt? — an Ostern die hl. Sakramente der Buße und des Altars empfangen?

Fünftes Gebot.

Du sollst nicht tödten.

Gegen dieses Gebot kann man sich versündigen im Herzen, mit Worten und Werken. Frage dich

1) Habe ich mir oder Andern den Tod gewünscht? — Feindschaft mit meinem Nächsten gehabt? — Haß und Rache in meinem Herzen genährt und ausgeübt? — War ich neidig und schadenfroh [1])?

2) Habe ich Jemanden geschimpft, verflucht, verwünscht, verspottet? — zur Rache oder Beleidigung gerathen? — Andere sündigen heißen, sie dazu gereizt, ihre Sünden gelobt, vertheidigt, oder dazu geschwiegen, wo ich sie hätte aufdecken sollen?

3) Habe ich Jemanden vorsätzlich, selbst oder durch Andere verletzt, verwundet oder getödtet? — dazu gerathen oder geholfen? — mir selbst oder Andern das Leben verkürzt, oder sonst an der Gesundheit geschadet durch heftigen Zorn, übermäßiges Trinken u. s. w.? — mir selbst das Leben nehmen wollen? mir oder Andern aus Eigennutz zu schwere Arbeiten auferlegt zum Schaden der Gesundheit? — Thiere gequält?

Sechstes Gebot.

Du sollst nicht ehebrechen.

---

1) Bei neidigen und schadenfrohen Gedanken und Gefühlen bete für die Person, auf welche dein Neid und deine Schadenfreude gerichtet ist: Mein Gott, segne diesen meinen Bruder mit allen Gütern des Leibes und der Seele.

Neuntes Gebot.

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib.

Gegen diese Gebote versündigt man sich durch Gedanken, Worte und Werke, die gegen die Reinigkeit des Herzens sind. Frage dich daher: Habe ich mich nicht freiwillig in unerlaubten Gedanken und Begierden aufgehalten? — war ich durch Lesen schlechter Bücher, durch unerlaubte Blicke, nächtliches Herumziehen Schuld an diesen Gedanken und Begierden? — Habe ich etwas Unreines oder Zweideutiges gesprochen? — Unanständiges mit sündhaftem Wohlgefallen angehört oder angesehen? — Unreines an mir selbst oder Andern erlaubt oder gethan? — Andere zu dergleichen Sünden verführt oder verführen wollen? —

Ueber das Bekenntniß der Sünden gegen das sechste und neunte Gebot beherzige folgende Punkte:

1) Du wirst keine Ruhe finden, wenn du nicht mit aller Aufrichtigkeit dein Herz vor dem Beichtvater über die Sünden gegen die hl. Reinigkeit aufdeckest.

2) Scheue dich nicht, dieß zu thun: die Sünde ist ja nur häßlich und schändlich, wenn sie begangen, aber nicht, wenn sie gebeichtet und abgelegt wird. Zudem kannst du dem Beichtvater keine Sünde sagen, die er nicht schon weiß.

3) In Verfehlungen gegen die hl. Reinigkeit gibt es keine läßliche Sünde. Jeder Gedanke, jede Begierde, worin man sich wissentlich und freiwillig aufhält, ist eine Todsünde, und muß darum auch der Zahl nach gebeichtet werden.

Siebentes Gebot.

Du sollst nicht stehlen.

Zehntes Gebot.

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Gut, noch Alles, was sein ist.

Diese Gebote verbieten alle Beeinträchtigungen des Nebenmenschen, selbst die Begierde, den Wunsch, ihn

zu beeinträchtigen. Frage dich: Habe ich gestohlen? — gestohlene Sachen von Andern angenommen, gekauft oder aufbewahrt? — ungerechte Zinse genommen? — bei Kauf und Verkauf, in Maaß und Gewicht betrogen? — sonst Jemanden Schaden zugefügt, den zugefügten Schaden gut gemacht? — Geliehenes, Gefundenes zurückbehalten? — Almosen gegeben? — ohne Noth Almosen verlangt? — war ich ein Verschwender? — Habe ich Antheil an einer begangenen Ungerechtigkeit? — die Absicht gehabt, eine solche zu begehen?

Achtes Gebot.

Du sollst kein falsches Zeugniß geben.

Dagegen versündigt man sich durch falsches Zeugniß, Lügen, Verleumdung, Ehrabschneiden, freventliches Urtheil und falschen Argwohn. Frage dich demnach:

1) Habe ich vor geistlicher oder weltlicher Obrigkeit falsches Zeugniß abgelegt? — Andere dazu verleitet? — Urkunden verfälscht, oder ächte verheimlicht?

2) Habe ich gelogen? — zum Schaden Anderer? — in wichtigen Dingen? — Andere zum Lügen beredet?

3) Habe ich dem Nächsten an der Ehre geschadet dadurch, daß ich etwas Unwahres über ihn aussagte, oder geheime Fehler ohne Noth aufdeckte? — gesündigt durch Ohrenbläserei? — Geheimnisse aufgedeckt?

4) Habe ich über Andere lieblos geurtheilt? — ihre Handlungen verdächtigt? — ohne Grund bösen Argwohn gehegt? — ihn Andern mitgetheilt und dadurch dem Nebenmenschen an der Ehre geschadet?

Reue und Vorsatz.

Barmherzigster Gott und Vater, es reut mich von ganzem Herzen, daß ich dich mit meinen Sünden so schwer beleidiget habe. Ich bereue sie, weil ich dadurch deine Gnade und den Himmel verloren, und verdient habe, ewig von dir verdammt zu werden. Noch mehr aber bereue ich sie, weil ich dich, das höchste

und liebenswürdigste Gut, so schwer beleidiget habe. O unglückliche Stunden meines Lebens, die ich angewendet, um meinen Gott zu beleidigen und meine Seele der ewigen Verdammung zu überantworten! Wäre ich lieber gestorben, ehe ich ein so großes Uebel gethan!

Doch im Vertrauen auf deine Gnade nehme ich mir vor, dich nicht mehr zu beleidigen und jede Gelegenheit zur Sünde zu meiden, weil ich dich über Alles liebe und dich lieben will in Ewigkeit.

Vor der Beicht.

O mein Gott, der du so liebevoll den verlorenen Sohn aufgenommen, dem Zöllner verziehen, Maria Magdalena in Gnaden angenommen, dem Schächer am Kreuze alle Missethaten nachgelassen hast: laß auch mir deine Barmherzigkeit angedeihen und würdige dich, meine Seele durch dieses hl. Sakrament von allen Makeln der Sünde zu reinigen, damit ich mit allen hl. Büßern und Büßerinnen deine Barmherzigkeit ewig preisen kann bei dir in deiner Seligkeit, welche ich durch deine unendliche Güte und um der Verdienste Jesu Christi willen zu erlangen hoffe.

Wenn du nicht sogleich nach der Vorbereitung beichten kannst, so hüte dich vor Zerstreuung. Ahme den hl. Carl Borromäus nach, der oft drei Stunden lang auf den Knieen lag, ehe er beichtete, um von Gott Reue über seine Sünden zu erbitten. Der Heilige machte nach dem Gebete drei Stationen: in die Hölle, in den Himmel, auf Golgatha. Bei der ersten betrachtete er den Ort, den er durch seine Sünden verdient hatte, bei der zweiten den Ort, den er durch sie verloren hatte; bei der dritten die Qual, die er Christo verursacht und die Liebe, die ihm dieser bewiesen durch sein Leiden und Sterben.

2. Nach der Beicht.

Welchen Dank bin ich dir schuldig, o mein Gott, daß du mir meine Sünden in diesem hl. Sakramente nachgelassen hast, obgleich ich durch dieselben verdient hätte, von dir ewig bestraft zu werden! Aufs Neue

bereue und verabscheue ich sie, indem ich einsehe, daß ich durch sie einen Gott von so großer Liebe und Güte beleidigt habe. Ich bitte dich, du wollest alle Mängel dieser und meiner früheren Beichten mit deiner Gnade und mit den Verdiensten des Blutes Jesu Christi gut machen und mir verleihen, daß ich meinen Vorsätzen getreu bleibe bis in den Tod, und die großen Beleidigungen, welche ich dir durch meine Sünden zugefügt habe, durch eine ebenso große Liebe, so viel an mir liegt, austilge. Das verspreche und hoffe ich durch deine Hilfe.

Heilige Maria, alle Engel und Heiligen Gottes, danket Gott statt meiner für die große Barmherzigkeit, die er mir erwiesen, und erlanget mir durch eure Fürbitte die Gnade, daß ich nicht in meine alten Sünden zurückfalle, sondern von Tag zu Tag immer vollkommener werde, bis ich einst in eure glückselige Gesellschaft komme. Amen.

Communion-Gebete[1].

1. Vor der Communion.

O mein geliebter Jesus, wahrer Sohn Gottes, der du aus Liebe zu mir am Kreuze in einem Meere von Schmerzen und Verachtung gestorben bist, ich glaube fest, daß du im allerheiligsten Altarssakramente gegenwärtig bist, ich bin bereit, für diesen meinen Glauben mein Leben zum Opfer zu bringen.

O mein geliebter Heiland, ich hoffe von deiner Güte um der Verdienste deines für mich vergossenen Blutes willen, daß du diesen Morgen noch, da du mich besuchen willst, mein Herz mit deiner heiligen Liebe entzünden, und daß du mir alle jene Gnaden verleihen werdest, die ich bedarf, um dir treu und gehorsam zu bleiben bis in den Tod.

---

1) Nach dem hl. Liguori.

O mein Gott, einziger und wahrhafter Geliebter meiner Seele, was hättest du mehr thun können, um mich zu deiner Liebe zu bewegen! Mein Jesus, es genügte dir nicht, für mich zu sterben, du hast überdies noch dieses heilige Sakrament einsetzen, du hast meine Speise werden wollen, um dich ganz und gar mir zu schenken, um dich auf's Innigste mit einem so elenden und undankbaren Geschöpfe, wie ich bin, zu vereinigen. Du selbst ladest mich sogar ein, dich zu empfangen. Du selbst wünschest Nichts inniger, als daß ich mich mit dir vereinige. O unendliche Liebe! ein Gott will sich mir ganz und gar schenken. O mein Gott, o liebenswürdiges, unendliches Gut, der du eine unendliche Liebe verdienst, ich liebe dich über Alles, ich liebe dich von ganzem Herzen, ich liebe dich mehr, als mich selbst; ich liebe dich mehr, als mein Leben. Verlaßt mich denn also, ihr irdischen Neigungen! Dir, mein Jesus, o mein höchstes Gut, mein Alles, dir allein will ich all meine Liebe schenken. Du willst dich heute ganz mir schenken; siehe, auch ich schenke mich ganz und gar dir. Ich liebe dich, mein Heiland, und vereinige meine schwache Liebe mit jener Liebe, welche alle Engel und Heiligen, welche Maria, deine göttliche Mutter, welche der ewige Vater selbst zu dir trägt. O könnte ich dich doch von Allen geliebt sehen! O könnte ich bewirken, daß alle Menschen dich lieben und zwar so, wie du es verdienst.

Siehe, mein Jesus, ich nahe mich dir, um mich mit deinem heiligen Fleische zu nähren. Aber ach, mein Gott, wer bin ich, und wer bist du? Du bist ein Gott von unendlicher Güte, und ich ein elender Wurm, der ich mit so vielen Sünden beladen bin, durch welche ich dich so oft aus meinem Herzen vertrieben habe. O mein Gott, ich bin nicht würdig, mich in deiner Gegenwart zu befinden, ich verdiente die ganze Ewigkeit, fern und verlassen von dir, in der Hölle zu brennen. Aber du, o mein Gott, weil du die unendliche Güte bist, rufest mich zu dir, damit ich dich in meinem

Herzen empfange. Siehe, ich komme, ich komme ganz demüthig und beschämt wegen der vielen Beleidigungen, die ich dir zugefügt habe, aber zugleich voll Vertrauen auf deine Barmherzigkeit und auf deine Liebe. O wie leid thut es mir, mein liebenswürdiger Heiland, daß ich dich schon so oft beleidigt habe! Du hast dein Leben für mich aufopfern wollen, und ich, ich habe so oft deine Gnade und deine Liebe beleidigt und dich um ein Nichts verlassen. Ich bereue mehr, als jedes andere Uebel, alle Beleidigungen, die ich dir zugefügt habe, weil ich dich, o unendliche Güte, dadurch beleidigt habe; sie mißfallen mir von ganzem Herzen. Ich hoffe, du werdest mir schon vergeben haben. Ja, ich glaube fest, o mein Jesus, du verzeihest mir, ehe ich dich in meinem Herzen empfange.

Komm, o mein Jesus, komm in mein Herz, das nach dir verlangt. Mein einziges, mein unendliches Gut, mein Leben, meine Liebe, mein Alles, ich möchte dich jetzt mit derselben Liebe empfangen, mit welcher dich jene frommen Seelen empfingen, die dich am meisten geliebt. Ich möchte dich empfangen, wie deine heilige Mutter Maria. Ich vereinige diese meine Communion mit ihrer Communion. O allerseligste Jungfrau, meine liebe Mutter Maria, gib du selbst mir heute deinen lieben Sohn; denn siehe, aus deinen Händen will ich ihn empfangen. Sage du ihm, daß ich dein Diener bin; denn alsdann wird er mich heute, da er zu mir kommt, mit desto größerer Liebe an sein Herz drücken. Amen.

2. Nach der heiligen Communion.

Siehe, mein Jesus, schon bist du zu mir gekommen, du befindest dich schon in meinem Herzen, du bist schon ganz mein Eigenthum geworden. Ich begrüße dich, mein geliebter Heiland. Ich bete dich an, ich werfe mich vor dir auf die Kniee, ich umarme dich, ich drücke dich an mein Herz, ich danke dir, daß du in meine so unreine Wohnung hast einkehren wollen. O Ma-

ria, o ihr meine heiligen Fürsprecher, mein heiliger Schutzengel, danket Jesu statt meiner. Weil du denn also, mein göttlicher König, mich so liebevoll hast besuchen wollen, so schenke ich dir meinen Willen, meine Freiheit, ganz mich selbst. Du hast dich ganz mir geschenkt, auch ich schenke mich dir ganz und gar; in Zukunft will ich nicht mehr mir selbst angehören, nein! von heute an will ich dein, ganz dein sein. Ich will, daß meine Seele ganz dir angehöre, daß mein Leib, daß alle meine Fähigkeiten, meine Sinne, daß alle nur dir dienen, nur dir zu gefallen suchen. Dir, o mein Jesus, weihe ich alle meine Gedanken, meine Wünsche, meine Neigungen, mein ganzes Leben. Ich habe dich lange genug beleidigt, o mein Jesus! Die übrigen Tage meines Lebens will ich ganz dazu anwenden, dich zu lieben, da du mich so innig geliebt hast.

Nimm, o Gott meines Herzens, das Opfer an, welches ein armer Sünder dir heute darbringt, der nichts Anderes wünscht, als dich zu lieben und dir zu gefallen. Mache mit mir und verfüge über mich und über Alles, was mein ist, wie es dir gefällt. Möge deine Liebe in meinem Herzen alle Neigungen zerstören, die dir nicht gefallen, damit ich ganz dir angehöre und nur lebe, um dir zu gefallen.

Ich bitte dich nicht, o mein Jesus, um die Güter dieser Welt, ich bitte dich nur, du wollest mir um der Verdienste deines heiligen Leidens willen einen fortwährenden Schmerz über meine Sünden verleihen. Erleuchte du mich, damit ich die Eitelkeit der Güter dieser Welt erkenne, damit ich erkenne, wie sehr du es verdienst, von uns geliebt zu werden. Mache, daß ich mich von aller Anhänglichkeit an irdische Dinge losreiße, und knüpfe mich an deine heilige Liebe, damit mein Wille von heute an nichts Anderes verlange und wünsche, als was du selbst willst. Gib mir Geduld und Ergebung, wenn mir Etwas zustößt, was meiner Eigenliebe mißfällt. Mache mich sanftmüthig gegen Diejenigen, welche mich verachten oder beleidigen. Vor Allem aber bitte ich dich, du

wollest mir die Beharrlichkeit bis an meinen Tod verleihen. Lasse es nicht zu, daß ich mich jemals wider von dir trenne. Zugleich bitte ich dich auch um die Gnade, daß ich in allen Versuchungen zu dir, o mein Jesus, meine Zuflucht nehme, und dich um Hilfe anrufe; ich bitte dich um die Gnade, daß ich dich immer um die Gnade der Beharrlichkeit bitte.

O ewiger Vater, dein lieber Sohn Jesus hat mir versprochen, daß du mir Alles geben wollest, um was ich dich in seinem Namen bitten würde: „Wenn ihr den Vater in meinem Namen um Etwas bitten werdet, so wird er es euch geben,“ Joh. 16. Im Namen und um der Verdienste deines Sohnes willen bitte ich denn also um deine Liebe und um die endliche Beharrlichkeit, damit ich dich einst im Himmel aus all meinen Kräften lieben, und die ganze Ewigkeit hindurch deine Barmherzigkeit verkündigen könne und sicher sei, mich nie wieder von dir zu trennen.

O allerseligste Jungfrau Maria, meine Hoffnung, erlange du mir diese Gnade, um welche ich dich bitte; mache auch, daß ich dich innigst liebe, meine große Königin, und daß ich mich in all meiner Noth dir anempfehle. Amen.

Ablaßgebete[1]).

O Jesu, der du in diese Welt gekommen bist, damit wir das Leben haben und es im Ueberflusse haben, ich glaube fest, daß du in dieser Absicht deiner hl. Kirche die Schlüssel des Himmelreiches mit der Verheißung anvertraut hast, daß Alles, was sie auf Erden binden oder lösen würde, auch im Himmel sollte gebunden oder gelöset sein. Ich glaube ferner, daß die Kirche diese erhabene Gewalt hauptsächlich auf zweifache Weise ausübt, nämlich durch das heilige Sakra-

1) Aus dem Köthener Gebetbuche.

ment der Buße, in welchem sie uns von den Fesseln unserer Sünden losbindet; und vermittelst der Ablässe, wodurch sie uns die zeitlichen Sündenstrafen nachläßt, die wir entweder in diesem oder in dem andern Leben auch dann gewöhnlich noch abzubüßen haben, nachdem uns unsere Sünden selbst und die dadurch verdiente ewige Strafe wirklich schon nachgelassen sind. Ich glaube dieß, o Jesu, weil du es geoffenbart hast, und deine Kirche es mir zu glauben vorstellt. Diese liebevolle Mutter öffnet heute die ihr anvertrauten Gnadenschätze. Sie bietet aus denselben einen vollkommenen Ablaß allen Denjenigen, die nach abgelegter Beichte und empfangener heiliger Communion, bußfertig und im Herzen zerknirscht, zugleich als dankbare Kinder um ihre Erhöhung auf Erden, um Ausrottung der Irrlehren, um die Erhaltung des Friedens und der Eintracht unter den christlichen Fürsten, und um das Wohl ihres sichtbaren Oberhauptes in Demuth zu dir beten.

Ich habe einen Theil dieser Bedingungen erfüllt, o Jesu! Ich habe meine Sünden und Ungerechtigkeiten dem Priester, deinem Stellvertreter, wider mich bekannt. Ich habe mich an deinem Tische eingefunden, und an dem Geheimnisse deines allerheiligsten Fleisches und Blutes Theil genommen. Möchte ich es doch auf eine würdige Weise gethan haben! Möchte ich zu der Zahl jener bußfertigen und versöhnten Sünder gehören, auf welche du mit Wohlgefallen herabsiehst, und die du mit der Fülle deiner Gaben belohnest! Ich hoffe es, o mein Erlöser, sowie du selbst befiehlst, daß wir hoffen sollen, und mit diesem Vertrauen erscheine ich vor dir, um die letzte Bedingung zu erfüllen, welche die Kirche uns vorgeschrieben hat, um dir sowohl ihre, als der gesammten Christenheit große Anliegen vorzutragen.

1. O Gott, du höchster Hirt und Vater der Gläubigen, der du durch deinen Geist den ganzen Leib der Kirche leitest und heiligest, und durch Jesum Christum

die Herrlichkeit deines Namens allen Völkern kund gemacht hast, erhalte und befördere das Werk deiner Erbarmung, damit deine Kirche wachse in allem Guten, und sich ausbreite über die ganze Erde, und in dem Bekenntnisse deines Namens standhaft verharre.

Daß du deine hl. Kirche behüten und erhalten wollest: wir bitten dich, erhöre uns! Vater unser u. s. w. Gegrüßt seist u. s. w.

2. Allmächtiger, ewiger Gott, der du Alle zur Seligkeit berufst und nicht willst, daß Einer verloren gehe, siehe gnädig herab auf die Seelen, welche die Arglist des bösen Feindes betrogen hat. Verleihe den Christen, daß sie alle Spaltungen aufheben, alle Irrthümer ablegen, zur Einheit deiner Wahrheit zurückkehren und durch treue Befolgung derselben das ewige Leben erlangen, durch Christum, unsern Herrn.

Daß du die Feinde deiner hl. Kirche demüthigen und bekehren wollest: wir bitten dich, erhöre uns! Vater unser u. s. w. Gegrüßt seist u. s. w.

3. O Gott, der du den Frieden gibst und die Einigkeit liebest, verleihe allen christlichen Fürsten, deinen Dienern, vollkommene Eintracht im Guten, entferne alle Kriege, Unruhen und Zwistigkeiten, damit deine Gläubigen in vollkommener Freiheit des Glaubens dir dienen mögen.

Daß du den christlichen Königen und Fürsten Frieden und wahre Eintracht verleihen wollest: wir bitten dich, erhöre uns! Vater unser u. s. w. Gegrüßt seist u. s. w.

4. Höchster und ewiger Hirt Jesu Christe, ich empfehle dir unsern hl. Vater, den Papst N. N., deinen Stellvertreter auf Erden. Erhöre seine Gebete und erfülle seine Wünsche, die deine Ehre und das Beste der Kirche bezwecken. Leite, erleuchte, stärke, vertheidige und unterstütze ihn, damit er der Kirche jederzeit würdig vorstehe.

Daß du den apostolischen obersten Hirten und alle Stände der Kirche in deiner heiligen Religion erhalten

wollest: wir bitten dich, erhöre uns! Vater unser u. s. w. Gegrüßt seist du u. s. w. Ich glaube an Gott Vater u. s. w.

Schlußgebet.

O Gott der Erbarmungen, ich habe nun nach meinen schwachen Kräften Alles erfüllt, was zur Erlangung des Ablasses vorgeschrieben ist: laß denn mich (oder die Seele N.) durch deine unendliche Güte desselben theilhaftig werden, und was mir sonst von dem erforderlichen Bußeifer noch abgeht, das ersetze durch die unendlichen Verdienste deines Sohnes Jesu Christi, durch die Genugthuungen und Fürbitten der seligsten Jungfrau Maria und aller Heiligen. Und laß mich künftighin frei von der Last der Sünde dir treu dienen und in deiner Gnade bis ans Ende standhaft beharren. Amen.

Gedichte

von

August Clever.

Miniatur=Ausgabe. geh. 24 Sgr. oder 1 fl. 24 kr.
ffein geb. in Goldschn. 1 Rthlr. 12 Sgr. oder 2 fl. 24 kr.

Ein talentvoller Sänger tritt uns mit diesen, in Redwitz'scher Richtung geschriebenen Gedichten entgegen.

Tiefes, inniges Gefühl wechselt mit kindlich zarter Auffassung und liebenswürdiger Naivität, glühende Kreuzesliebe mit heiligem Zorne über den modernen Unglauben. Fast alle sind kurze Liedchen, deren Schluß, gleich einem Harfenaccorde, bald sanft und anmuthig, bald hochbegeisternd, und bald wie durch Waldeswipfel brausend und zürnend verhallt.

Ausstattung wie die „v. Redwitz'schen Gedichte."

Meßbuch

für

das katholische Pfarrkind,

in

lateinischer und deutscher Sprache

von

G. M. Pachtler,

Priester der Diöcese Rottenburg.

Mit Approbationen der Hochwürdigsten Bischöfe von Rottenburg und Mainz.

18. geh. 27 Sgr. oder 1 fl. 30 kr.
fein geb. in Goldschn. 1 Rthlr. 24 Sgr. oder 3 fl. 9 kr.